

Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Beilage von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redaktion und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage... \$ 75 | 20 Extra-Beilagen... \$12.00

5 „ „ „ 3 50 | 25 „ „ „ 15 00

10 „ „ „ 6 50 | 30 „ „ „ 17 00

15 „ „ „ 9 50 | „ „ „ 17 00

Man adressire Bestellungen, Rimeffen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 1.

Beilage.

Januar 1894.

## Inhalts-Angabe.

The Laws of the Church in regard to Church Music. 1  
III. Correspondenz aus Europa. (Deuton)..... 2  
Der Kinderchor und seine Pflege..... 3  
Berichte..... 4  
Quittungen..... 4

### Textbeilage.

An die Abonnenten.  
Neue Orgel.

### Musikbeilage.

Veni Creator, für vier gem. Stimmen und Orgel ad lib, von J. Singenberger..... 1  
Veni Creator, für zwei oder drei Stimmen und Orgel, von W. Hall..... 3  
Veni sancte spiritus, für drei gem. Stimmen, von J. Singenberger..... 3  
Veni Creator, für zwei Stimmen und Orgel, von H. Tappert..... 4  
Veni Creator, für vier Stimmen und Orgel, von H. W. Seibold..... 5  
Veni Creator, für vier Stimmen und Orgel, von J. Witterer..... 6  
Offertorium „Jubilat“, (am Sonntag innerhalb der Oktav von Epiphania), für vier gem. Stimmen und Orgel (ad lib), von Rev. P. H. Kornmüller, O.S.B. 6

Extra-Musikbeilage „For School and Fireside.“  
The Child's prayer, for Violin and Piano, by R. Gehde.  
The Doll's Waltz, for Piano, by L. Sauer.

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. H. Elder, W. Heiß, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrid, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Hw'ten Bischöfe E. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmore, St. B. Ryan, Thomas P. Grace, P. J. Baltes, R. Seidenbusch, F. X. Krautbauer, A. M. Lötbe, C. H. Borgeß, John Hennessy, Th. Hendricks, Louis de Goessbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McMeirny, J. F. Schmahay, J. B. Salpointe, Jos. P. Machoboeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McDuaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Rilian C. Hlajch, J. McMillan, S. J. Richter, D. Bardetti.

## An die Abonnenten.

Allen Lesern der Cäcilia ein glückliches neues Jahr! Mögen sie für die Pflege kirchlicher Musik nach dem Geiste und den Vorschriften der Kirche auch in diesem Jahre mit erneuten Kräften arbeiten! — Die „Cäcilia“ tritt mit dieser Nummer in ihren 21. Jahrgang. Gerade so rosig sind die Zeiten, vor allem die Erfahrungen der letzten Jahre nicht, daß sich die Redaktion eine für die Existenz der Zeitschrift so nötige thatkräftigere Unterstützung zu erwarten getraut. Nichtsdestoweniger hoffe ich zuversichtlich, man werde nicht nur meinem wol berechtigten Wunsch für Erneuerung und prompte Einzahlung des Abonnements, sondern auch dem Ersuchen um Mithilfe zur Gewinnung neuer



PUBLISHERS, IMPORTERS, and Dealers in FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

Smith American Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen.  
Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

### Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianoböden, Pianoflügel, Zithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Ehrliche Pianomacher),

406 Broadway und Mason-Strasse,

Milwaukee, Wis.

Kirchen = Orgel = Fabrik

VON

Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgezeichneten Material v-rfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache prächtig, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Paters der St. Franciskus-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet  
Wm. Schülke, Orgelbauer.

Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im bizantinischen, romanischen, gotischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,  
Zimmer 22 und 23,  
Milwaukee, Wis.

WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

CHURCH ORNAMENTS,  
VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

Established 1800.

Incorporated 1888.

THE HY-STUCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.



Kirchen-Glocken.

Glockenspiele und harmonische Geläute,

aus reinem Angot Kupfer

und Banka Zinn, dem besten

alten Glockenmetall, in jeder

beliebigen Größe gegossen.

Kataloge mit Zeichnungen auf

Wunsch zugesandt. Die älteste

und größte deutsche Glockengießerei in Amerika.

Man bittet den Namen nicht zu verwechseln.

Abonnenten entsprechen. Das verflossene Jahr hat leider wieder mit einem erheblichen Deficit geschlossen, ein Umstand, der mich veranlasste, die bisherige sehr theure Herstellungsweise der Musikbeilagen mit einer billigeren, aber immerhin guten, zu vertauschen, lieber, als das Erscheinen der „Cäcilia“ einzustellen. Einen Gedanken, der mir bei dem Bestreben unseren Organisten und Chören zu nützen, schon öfter auftauchte, möchte ich den Abonnenten vorlegen, ob es ihnen nämlich nicht willkommener wäre, daß in der Musikbeilage statt 8 nur 4 Seiten kirchlicher Gesänge, dagegen 4 Seiten gute, praktisch verwendbare Orgelmusik (Präambeln u. s. w.) erscheinen und bitte ich dringend, diese Anfrage brieflich oder per Postkarte mir umgehend zu beantworten.

Statt der bisherigen Extra-Musikbeilage mit weltlichen Liedern erhalten die Abonnenten als Gratisbeilage eine neue Publication „For School and Fireside“, die namentlich „für das junge Volk“ berechnet, neben Liedern mit englischem und deutschem Texte auch leichte, gefällige, aber gute Compositionen für Piano, und Melodeon (Cabinet organ), Violine und Piano in angenehmer Abwechslung zur Unterhaltung im häuslichen Kreise bringen wird. Die Publication wird auch separat von der „Cäcilia“ zu dem äußerst billigen Preise von 50 Cents per Jahr (in Vorausbezahlung) verkauft. Auch um weiteste Verbreitung dieses Blättchens möchte ich die Abonnenten bitten, weil dadurch indirekt auch der „Cäcilia“ genützt wird. Es dürfte nicht schwer sein, dasselbe in Familien einzuführen. Man sende mit dem Betrage genaue Adresse. Für Empfehlung zuverlässiger Agenten wäre ich dankbar.

Um soviel als möglich die Wünsche der Abonnenten bezüglich der Musikbeilagen zu erfüllen und auch die schwächsten Chorverhältnisse zu berücksichtigen, werde ich vorwiegend leicht ausführbare, jederzeit brauchbare Compositionen, auch für zwei und drei Stimmen, bringen, weil man die bisherigen Beilagen häufig als „zu schwer“ unbenutzt liegen ließ.

Die Musikbeilagen können wie bisher in beliebiger Anzahl separat bezogen werden, und kostet eine einzelne Nummer 10 Cents;

12 Exemplare einer Nummer.....	\$ 1.00
1 Musikbeilage vom ganzen Jahrgang..	0.75
5 Musikbeilagen.....	3.50
10 „.....	6.50
15 „.....	9.50
20 „.....	12.00

Der Preis der „Cäcilia“ (Text und Musik) bleibt nach wie vor \$2.00 in Vorausbezahlung (nach Europa u. s. w. \$2.25); eine einzelne Nummer complet 20c., Textnummer allein 10c. J. Singenberger.

#### Neue Orgel.

Eine prachtvolle neue Orgel erhielt auf das hhl. Weihnachtsfest die vom hochw. Hrn. H. Gorski pastorirte St. Stanislaus-Gemeinde in Milwaukee, Wis. Ich hatte den Contract auf meinen Namen übernommen, lieferte Disposition und Specification, und ließ das Werk bei Mr. W. Schülle in Milwaukee, Wis., bauen. Während die Specification, die nach den jeweiligen räumlichen und akustischen Verhältnissen zu modificiren ist, den Lesern wenig nützen könnte, wird jedoch die Disposition d. h. die Auswahl und Vertheilung der Register interessieren. Die Orgel hat ein- unddreißig klingende Register, verschiedene mechanische Züge und Combinationspedale; dazu natür-

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str.,

St. Louis, Mo.



M. SCHWALBACH,

Manufacturer of

TOWER CLOCKS.

Send for Circulars.

426 Ninth Street,

MILWAUKEE, WIS.

Beste Empfehlungen zur Hand. Es

## Anton Deschermeier,

159 Hudson Ave., Chicago, Ill.,

empfiehlt sich der hochw. Geistlichkeit und Ordensgenossenschaften zur Anfertigung von Altären, Kanzeln, Beichtstühlen etc., überhaupt von allen Gegenständen, welche in der Kirche gebraucht werden und von Holz gemacht werden können.

Künstlerische Ausführung und billige Preise zugesichert. Importirte, durch Künstlerhände ausgeführte Statuen in Holz, Terra-Cotta oder Elfenbein-Rasse.

Aleynige Agentur für die berühmten gemalten Kirchenfenster aus der M. Schneider'schen Glasmalerei-Anstalt in Regensburg. Preise und Pläne auf Verlangen zugesandt.

ESTABLISHED 1850.

## THE CARL BARCKHOFF CHURCH ORGAN COMPANY,

BUILDERS OF

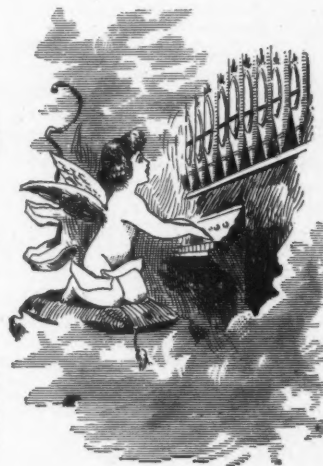
# Church Organs,

SALEM, OHIO.

Owing to our large facilities, we are enabled to fill all orders promptly and in comparatively short time, if desired.

Builders of Organs in St. Peter's Cathedral, Erie, Pa.; Church of the Gesù (Jesuit Fathers), Philadelphia, Pa.; St. John's College (Lazarist Fathers), Brooklyn, N. Y.

All the above are large four manual instruments.



## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

GRAND,

SQUARE,

and UPRIGHT

## PIANO - FORTES.

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,

NEW YORK, N. Y.

## KNABE

Grand, Square u. Upright

## PIANO FORTES.

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vortrefflichkeit verdanken sie ihren

Unverkäuflichen Vorrang,

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

## WM. KNABE & CO.

Maarslaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.

148 Fifth Ave. near 20th St., New York.

817 Pennsylvania Ave., Washington

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contracte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

J. Singenberger,

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.



lich Swell-Pedal, Wind indicator u. s. w. Die Register sind auf zwei Manuale und Pedal vertheilt und zwar stehen im

I. Manual.		16.	8' Rohrflöte.
(Hauptwerk.)		17.	8' Salicional.
		18.	8' Aeoline.
1.	16' Principal.	19.	4' Fagott.
2.	16' Bourdon.	20.	4' Flauto amabile.
3.	8' Principal.	21.	2' Flauto.
4.	8' Gamba.	22.	3-fach Cornet.
5.	8' Gedackt.	23.	8' Cornopion.
6.	8' Flute harm.	24.	8' Oboe u. Bassoon.
7.	8' Dolce.		
8.	4' Octave.		
9.	4' Rohrflöte.	Pedal.	
10.	2' Superoctav.	25.	16' Principal.
11.	2 2/3' Quint.	26.	16' Violon.
12.	5-fach Mixtur.	27.	16' Subbass.
13.	8' Trompete.	28.	16' Posaune.
II. Manual.		29.	10 2/3' Quint.
(Swell, Nebenwerk.)		30.	8' Violoncello.
		31.	8' Octabass.
14.	8' Geigenprincipal.	32, 33, 34.	Koppeln.
15.	16' Lieblich gedackt.		

Die Orgel hat einen Spieltisch mit umgekehrter Mechanik, so daß der Organist Altar und Sängerkor vor sich hat, — unstreitig die empfehlenswerthe Einrichtung für unsere Orgeln. Der Blasbalg wird durch einen Wassermotor in Thätigkeit gesetzt. Sämmtliche Windladen sind pneumatisch, nach dem Principe der Röhrenpneumatik gebaut, und sichern eine prompte Ansprache und volle Kraft des Tones, leichte Spielart und eine solche Vereinfachung in den mechanischen Leitungen u. s. w., daß Störungen schlechterdings ausgeschlossen scheinen. Das Gehäuse ist, der Kirche entsprechend, in romanischem Style, von Eichenholz, und macht mit den fünf Feldern Prospekt Pfeifen von reinem, sauber polirten englischen Zinn einen imposanten Eindruck. Ich brauche nicht zu erwähnen, daß in Material und Arbeit nur das Beste geboten wurde. Ich kenne hier im Westen keine Orgel, die ich Interessenten zur gelegentlichen Einsichtnahme besser empfehlen könnte.

J. Singenberger.

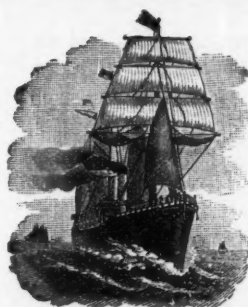
**W. Rohlfing & Sons, Cor. Broadway and Mason Sts., Milwaukee, Wis.,**

das größte Importgeschäft von Musikalien und musikalischen Instrumenten jeder Art im Westen der Vereinigten Staaten, bekannt durch reellste Bedienung ihrer ausgedehnten Kundschaft, offeriren aus ihrem reichen vollständigen Lager alle Arten klassischer Musik (Edition Peters) für Gesang, Solo oder Chorgesang, Piano, Orgel, Harmonium, Violin, Schalen, u. s. w. in eleganten Einbänden zu bedeutend ermäßigtem Preise. Wer jetzt bei der Firma bestellt, erhält die einzelnen Nummern der „Edition Peters“ gebunden zu den Katalogpreisen für ungebundene Exemplare, also **Einband frei**. Ich empfehle namentlich den Organisten, diese Gelegenheit zur billigen Beschaffung und zum Studium der Orgelsachen von Bach, Mendelssohn u. s. w. zu benützen.

J. Singenberger.

— Ein Seelapitain, dem die Schaubühne eine fremde Welt war, ging eines Tages in die Oper, wozu ihm ein Freund ein Billet geschenkt hatte. — „Nun, wie hat Ihnen die Oper gefallen?“ fragte dieser. „Ich nu! von der Musik verstehe ich freilich nichts; aber nach dem zu urtheilen, was sich Viele, die ich doch für Kenner halten muß, gegen einige Spieler erlaubten, muß ich glauben, daß sie ihre Sache nicht sonderlich machten. Eine Sängerin sang so herzlich schlecht, daß sie schier alles noch einmal singen mußte!“

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**  
**WM KUHLMANN.** WESTLICHES AGENT.  
 Die billigsten Preise.  
 Genua. Neapel.  
 302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
 HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.



## General - Passage - Agentur, Wechsel und Incasso-Geschäft.

**Oeffentliches Notariat.**

**Passagier - Beförderung**

nach und von

Rotterdam, Amsterdam, Bremen, Hamburg, Paris, London, Liverpool, Boulogne, Queenstown, und allen Plätzen in Europa mit direkten Post-Dampfern, zu den billigsten Preisen.

**Eisenbahn - Billete**

von Milwaukee nach allen Plätzen im Osten, Westen, Süden und Norden.

**Vollmachten und sonstige Notarielle Urkunden**

nach Europa mit konsularischen Beglaubigungen.

**Vereinigte Staaten Reise-Pässe,**

Testamente, Deeds, Mortgages, Alle Arten amtliche Dokumente.

**Geldsendungen**

nach allen Plätzen in Europa zu den billigsten Raten, frei in's Haus der Empfänger.

**Feuer-Versicherung und**

**Grundeigenthums-Geschäft.**

**LOUIS BOHNE,**

General-Agentur.

Bank-Gebäude,

Milwaukee, Wis.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Mit dem Lehrer-Seminar ist zugleich das

**Pio Rono-Collegium**

zur Ausbildung junger Leute in der Handelswissenschaft und eine

**Tauchtummel-Anstalt** verbunden.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin

**WEIS BRO.,**

383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

# FR. PUSTET & CO.

50 & 52 Barclay Street, NEW YORK,  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO,

**Gefangbüchlein** für katholische Kinder in den Ver. Staaten Amerikas, von J. Singenberger. Mit 85 deutschen und 43 englischen Liedern. 32o. 240 Seiten. Gdb. 25 Cents. Pro Duzend \$2.00.

**Haberl, Dr. F. X., Kleines Gradual- und Messbuch.** Ein Gebet- und Betrachtungsbuch für Kirchenfänger und gebildete Laien, aus dem römisch-katholischen Missale übersetzt. 16o. XII und 480 Seiten. In Leinwandband mit Rothschnitt. Netto 75 Cents. In Lederband mit Goldschnitt, netto \$1.25.

**Krutschel, Paul, Die Kirchenmusik nach dem Willen der Kirche.** Eine Instruction für kathol. Chorvirgenten, und zugleich ein Handbuch der Kirchenmusik. Vorschriften für jeden Priester und gebildeten Laien. Dritte, abermals sehr verbesserte und vermehrte Auflage. Gebunden. Netto 90 Cents.

Der hochw. Generalpräses des deutschen Cäcilien-Vereins sagt schließlich in einer längeren Kritik: „So hätten wir in Mohr's Cäcilia ein Gesang- und Gebetbuch, wie kein zweites in und außer Deutschland, daß alle andere sich zum Muster nehmen können.“

**Mohr, Jos., Cäcilia, kathol. Gebet- und Gesangbuch.** Mit 500 deutsch und lateinischen Gesängen nebst Melodien. 16o. 624 Seiten. Gebunden. 75 Cents, pro Duzend \$6.00.

**Orgelbuch zu Mohr Cäcilia.** Herausgegeben von Prof. J. Singenberger. Quart-Format 532 Seiten. Halb Morocco. \$4.00. Das Werk enthält 500 Lieder mit Vor- und Nachspielen für die Orgel.

Mohr's treffliches Gesang und Gebetbuch „Cäcilia“ ist nun schon in zahlreichen Auflagen verbreitet. Zu demselben ist obiges prächtige Orgelbuch erschienen. Die typographische Ausstattung, der große schöne Druck, die treffliche Anordnung und Eintheilung, die bequemen Register, das starke schöne Papier empfehlen das Werk bestens.

**Mohr, Jos., Cantate, kathol. Gebet- und Gesangbüchlein.** 44 Aufl. 16o. 320 Seiten. Gebunden 0 30, pro Duzend \$2.50.

**Orgelbegleitung zum Cantate** nebst Vor- und Nachspielen. 260 Seiten in Quer-Folio Gebunden \$2.50.

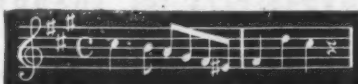
Diese Orgelbegleitung, welche mit großer praktischer Gewandtheit und vorzüglichem Geschick angelegt ist, stellt an die Fertigkeit der Spieler keine zu hohen Anforderungen und es sind in Betreff der Registrierung auch Bemerkungen beigegeben, um den Charakter der einzelnen Tonsätze besser zum Ausdruck bringen zu können. Alle Lieder sind mit einem Vorspiel und mehreren Nachspielen versehen, welche über Themen des betref. Liedes gearbeitet sind.

**Der kathol. Kirchengesang** beim heiligen Messopfer. In populären Vorträgen für Geistliche und Laien. Von Dr. Jos. Selbst. Zweite, gänzlich umgearbeitete Aufl. Netto 75 Cents.

**Dr. Franz Witt, Gründer und erster Generalpräses** des Cäcilienvereins. Ein Lebensbild. Mit dem Bildnisse Dr. Witt's und dem Verzeichnisse seiner Compositionen. Von Dr. Anton Walter. 1889. 8o. VIII und 262 Seiten. Gebunden. Netto 90 Cents.

## 1864. J. FISCHER & BRO. 1894.

Music Publishers,  
No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten. Auch sind wir immer gerne bereit Anschließenden zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthigen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chores u. s. w. gemacht werden.

## Zu haben bei J. SINGENBERGER ST. FRANCIS, WIS.

Very easy MASS IN HON. OF THE HOLY GHOST, for 2 or 3 voices and organ, by J. Singenberger. 35c.

“VENI CREATOR” and the Offertory “AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 20c, 12 copies \$2.00.

“AVE MARIA”, for Alto and Bariton Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. E. Stehle. One copy 25c.

“AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

### EASY AND COMPLETE VESPERS.

By J. SINGENBERGER.—For 1, 2, 3 or 4 Voices, with Organ Accompaniment

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
2. In honor of the Holy Angels. 30c.
3. In honor of St. Joseph. 30c.

The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

### Guide in Catholic Church Music.

Price \$1.00 net.

### Laudate Dominum,

A COLLECTION OF

Adaperges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices. \$2.00.



CAN I OBTAIN A PATENT? For a prompt answer and an honest opinion, write to MUNN & CO., who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free.

Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the Scientific American, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free.

Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.

## 1864 or The Zimmermann Bros. Talar-Fabrik (Zeichen der Blauen Flagge.) — und —

## Kleider-Handlung

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



### Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Weichheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

### Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Facon für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

### Notiz.

Talarstoffmuster, die Preise für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmessen, werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch Sack-Talare und Jesuiten-Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Facon.

## Jacob Best & Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Reichtigkeit und Reinheit der Weine wird garantirt, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

### JOHN ELSER,

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

### HERMAN TOSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkäufe können erhaltene alte Weine garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung produziert werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage ... \$ 75 20 Extra-Beilagen ... \$12.00  
5 „ „ „ 3 50 25 „ „ „ 15 00  
10 „ „ „ 6 50 30 „ „ „ 17 00  
15 „ „ „ 9 50

Man adressire Bestellungen, Rimeffen, Geldsendungen, u. an

J. Singenberger,

St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 2.

Beilage.

Februar 1894.

## Inhalts-Angabe.

Excerpts .....	5
Ueber das Registriren .....	6
Der Kindergefang und seine Pflege .....	6
Berichte .....	7
Neue Publicationen .....	8
Quittungen. (Siehe Textbeilage) .....	8
Textbeilage.	
G. Palestrina und D. Lasso	
Quittungen	
Verchiedenes	
Musikbeilage.	
Veni Creator, für vier Männerstimmen, von J. Singenberger .....	9
Veni sancte spiritus, für vier Männerstimmen, von P. de Doff, S. J. ....	9
Cant. „Magnificat“, im I. Tone:	
1. Für vier gemischte Stimmen, von J. A. Mayer .....	10
2. Für vier Männerstimmen, von J. A. Mayer .....	10
3. Für zwei oder drei Stimmen, von J. Singenberger ..	10
Cant. Magnificat, im II. Tone:	
1. Für vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger ..	12
2. Für vier Männerstimmen, von J. Singenberger .....	13
3. Für zwei oder drei Stimmen, von J. Singenberger ..	13
Cant. Magnificat, im III. Tone:	
1. Für vier gemischte Stimmen, von J. Mitterer .....	14
2. Für vier Männerstimmen, von J. A. Mayer .....	15
3. Für zwei oder drei Stimmen, von J. Singenberger ..	15
Cant. Magnificat, im IV. Tone:	
1. Für vier gemischte Stimmen, von Fr. Witt .....	16
Extra-Musikbeilage „For School and Fireside.“	
Morgengebet (Morning prayer), für eine Stimme und Piano oder Melodeon, von G. Kleinke .....	5
Gebet zur Nacht (Evening prayer), für eine Stimme und Piano oder Melodeon, von G. Kleinke .....	6
Hobby-Horse Cavalry March, für Piano, von G. A. Schfer .....	
Waltz, von G. Rede .....	

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. S. Elder, W. Heiß, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrid, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Hm'len Bischöfe L. M. Fint, J. Dwenger, N. Gilman, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Valter, N. Seidenbusch, F. X. Krantbauer, A. M. Többe, C. S. Vorgeß, John Dennessey, Th. Hendricks, Louis de Goessbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McNeirny, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. D'Connell, J. D'Connor, B. McDuaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kilian C. Fläsch, J. McMullen, S. J. Richter, D. Barbetti.

## G. Palestrina und D. Lasso.

In das laufende Jahr fällt das dritte Centenarium des Todes der beiden größten Meister katholischer Kirchenmusik, wie Abbs Fr. Vizt sie nennt „Die Kirchenväter der liturgischen Musik Augustinus und Ambrosius.“ Wie der gregorianische Choral das Geleß und Muster für jede liturgische, so sind Palestrina und D. Lasso die Ideale der polyphonen Kirchenmusik. Es ist nicht meine Absicht die früher in der „Cäcilia“ erschienenen Bio-



PUBLISHERS, IMPORTERS, and Dealers in FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor - Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus. Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden. Feine Violinen, Guitarren, Flöten, Pianoböden, Pianoflüte, Zithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Prattische Pianomacher),

Edo Broadway und Mason-Strasse,

Milwaukee, Wis.

## Kirchen - Orgel - Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material v. rüchrig, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Paters der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Anspruch bitten

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im byzantinischen, romanischen, gothischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,

Zimmer 22 und 23, Milwaukee, Wis.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

Established 1800.

Incorporated 1888.

THE HY-STÜCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.



## Kirchen - Glocken,

Glockenspiele und harmonische Geläute,

und reinem Angot Kupfer

und Bronze Guss, dem besten

alten Glockenmetall, in jeder

beliebigen Größe gegossen.

Kataloge mit Zeichnungen auf

Bundisch zugesandt. Die als

beste und größte deutsche Glockengießer in Amerika

Man bittet den Namen nicht zu verwechseln.

graphien zu wiederholen; es genüge darauf hinzuweisen, um zugleich die einschlägigen Artikel in Haber's „Kirchenmusikalischem Jahrbuch“, sowie Bäumer's Biographien von Palestrina und Lasso (bei Herder) zur Lektüre zu empfehlen. Dagegen wiederhole ich meinen bei der Generalversammlung in Chicago geäußerten Wunsch, es möchten im Laufe des Jahres bei geeigneten Anlässen, sei es im Concerte, sei es — und das sei vor Allem empfohlen — beim Gottesdienste recht viele Werke dieser Meister zur Aufführung gelangen. Dadurch wäre ihr Andenken in der würdigsten, verdienstvollsten und in jeder Beziehung praktisch nützlichsten Weise gefeiert. Ich bin gerne bereit bei Anfrage durch Rath und That mitzuhelfen. Zugleich erbitte ich eventuell Programme und Berichte.

J. Singenberger.

#### Quittungen fuer die „Cäcilia“ 1894.

Bis 15. Januar 1894.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Abonnementsbetrag gemeint.

Pro 1893: Rev. W. Reussmann; Rev. P. Wigger; Rev. F. Metzger; Rev. J. G. Miz; Rev. C. Reichling; Rev. J. A. Groenemann; Rev. J. G. Griebel; Rev. O. Groenemann; M. Nemmers; Rev. Franz Can. Fathers, Superior, Wis.; Alex. Westhoff; St. Lindenberg; Rev. K. Schaefer; Rev. Eger; Rev. S. Schwartzmeyer; E. Scheller; Mother Gonzaga; A. Pfeil; Schiller; Rev. P. Fischer, \$8.00; Rev. Fr. Hess; J. Lang; St. Joseph College, Teutopolis, Ills.; Rev. H. Hückstein; L. Sommer, '92 und '93; Rev. Dechene; J. Weinhold; Mr. H. Lohmann, \$11.45; Rev. N. Bies; Rev. H. Ewers; L. Gerten; Rev. Mother Agnes, '92 und '93; Rev. N. Nosbisch; Mr. J. Miller; Rev. Tepper; Rev. Deitmer; Rev. D. M. Thiele, \$13.50; Sr. M. Seraphim; Fr. Bauer, \$9.50; Prof. S. Hermann; M. S. Haefler; Rev. J. Reis; Rev. L. Blum; Rev. J. Kellner; Rev. E. Lammert; Rev. Janssen; Rev. B. Florian Hahn, C. P. O.; Rev. P. M. Steffes.

Pro 1894: Rev. J. Sudzik, \$1.00; J. Labaley, \$6.00; W. Mechtenberg; Fr. Brezinsky; Rev. E. Kabat; Ven. Sr. Ida; Rev. J. Griebel; Rev. N. Dieringer; J. Meyer; St. Benedict's Abbey, Atchinson, Kans.; Mr. Thüngen; J. Heim; A. Pfeilschiffer; J. Sanladerer; L. Mihur; Rev. Fr. Hess; A. Heckman; A. Sleva; J. Lang; J. Fisher; J. Rejma; J. N. Arens; Mr. Naber; L. Gerten; C. Schüller; Rev. G. Weiss; Jos. Fierle; Th. Lohmiller; Mr. H. Hauser; P. Witz; St. Rosa de Vierbo Convent; Rev. F. H. Schneider; A. Sieben; Rev. A. Hemmersbach; Rev. J. Kellner; J. A. Maus; Rev. L. Lammert; J. A. Mayle; Mrs. A. Hütter; Rev. P. M. Steffes; Rev. J. Rudeker; Rev. P. Gruss, CPPS.; Rev. P. M. Abbelein, \$5.00; J. C. Pfister; Rev. H. Kenth; B. W. Schulte; Rev. P. Ambrosius, O. S. F.; Rev. J. Koepfer; Srs. de Notre Dame, Cleveland, O.; Rev. J. Tori; Mother Gonzaga; P. P. Goetz.

#### Quittungen fuer Vereins-Beiträge pro 1894.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Betrag — 50 Cents — gemeint. Die mit \* bezeichneten Vereinsbeiträge wurden an den Schatzmeister direkt eingesandt.

Pfarrverein in Old Monroe, Mo., \$1.60; Pfarrverein der St. Liboriuskirche in St. Louis, Mo., \$1.70; J. Glomb; P. Witz; Fr. Brezinsky; J. Fischer; St. Francis, je 1.00; W. Mechtenberg, Aurora, Ills.; J. Meyer, Milwaukee, Wis.; Rev. P. Wigger, Bridgeton, Mo.; Rev. W. Hennemann, Portage, Mo.; St. Lindenberg, Belleville, Ills.; E. Schüller, Appleton, Wis.; Rev. A. Hemmersbach, Cincinnati, O.; A. Sieben, Chicago, Ill.; J. A. Maus, Watkins, Minn.; Rev. L. Lammert, Decatur, Ills.; J. A. Mayle, San Francisco, Cal.; Rev. P. M. Steffes, Manistee, Mich.; Rev. G. Weiss, Kieler, Wis.; B. W. Schulte, New Vienna, Ia.; Rev. P. M. Abbelein, Milwaukee, Wis.

J. B. Seiz,

Schatzmeister.

Adresse:  
L.B. 1066, New York.

#### Verchiedenes.

Mit dieser Nummer der Musikbeilage beginnt die Veröffentlichung von leichten Falsobordoni zum „Magnificat“ in den acht Tönen, für vier gemischte, vier Männer- und für zwei gleiche oder drei gemischte Stimmen. Damit dürfte allen Chören für die Vespere ein guter Dienst erwiesen sein.

Wie in einer früheren Nummer mitgeteilt, hat der hl. Vater den Kirchencomponisten der verschiedenen Länder mehrere Fragen bezüglich der Reform der Kirchenmusik vorlegen lassen. Nunmehr ist nach Berichten aus Rom ein Rundschreiben Sr. Heiligkeit in nächster Zeit zu erwarten, das als Antwort auf die von den betreffenden Componisten erfolgten Meinungsäußerungen aufgefäßt werden kann.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str.,

St. Louis, Mo.



M. SCHWALBACH,

Manufacturer of

TOWER CLOCKS.

Send for Circulars.

426 Ninth Street,

MILWAUKEE, WIS.

Beste Empfehlungen zur Hand.

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

GRAND,

SQUARE,

and UPRIGHT

PIANO-FORTES.

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,

NEW YORK, N. Y.

ESTABLISHED 1850.

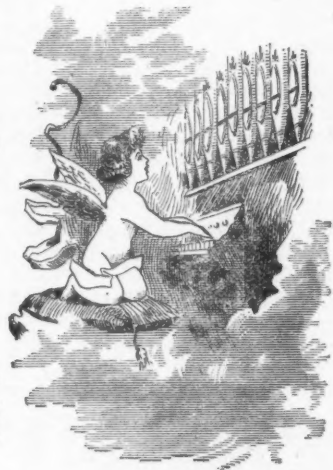
## THE CARL BARCKHOFF CHURCH ORGAN COMPANY,

BUILDERS OF

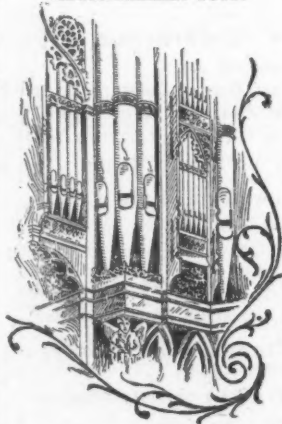
## Church Organs,

SALEM, OHIO.

Owing to our large facilities, we are enabled to fill all orders promptly and in comparatively short time, if desired. Builders of Organs in St. Peter's Cathedral, Erie, Pa.; Church of the Gesù (Jesuit Fathers), Philadelphia, Pa.; St. John's College (Lazarist Fathers), Brooklyn, N. Y. All the above are large four manual instruments.



ESTABLISHED 1865.



## A. B. FELGEMAKER,

MANUFACTURER

## Church Organs.

MAIN OFFICE AND WORKS:

153, 155, 157, 159, 161 and 163 West 19th Street,  
ERIE, PA.

BRANCH OFFICES: { CHICAGO, 103 RANDOLPH ST.  
CHARLESTON, S. C., 47 PITT ST.

Our instruments are of the highest possible standard in all details of tone, mechanism and finish, with all modern improvements. Our facilities are unsurpassed, and all component parts of our instruments we manufacture ourselves.

Improved Tracher Action, or an entire new and perfect system of Tubular Pneumatic Action, which insures the utmost promptitude of speech, and a perfection of touch and repetition hitherto unobtainable.

Correspondence solicited. Descriptive Catalogues furnished on application.

Motors furnished for blowing organs.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, Contrakte für neue Orgeln, liefert Pläne und Spezifikationen zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig Melodeon, Glocken, Pianos, u. f. w.

J. Singenberger,

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.



—Die IV. Correspondenz aus Europa, (von Herrn. M. Probst) traf für diese Nummer leider um einige Tage zu spät ein, da die Seereise ziemlich stürmisch gewesen zu sein scheint; der Brief brachte genau drei Wochen.

—Was eine Sängerin genießen darf. Die Sängerin Marie Roze, der man über solche Dinge wohl ein Urtheil zutrauen darf, schreibt darüber: „Torten, Nüsse, Mandeln, Rosinen, Pickles und gewürzte Saucen sind für eine Sängerin das reinste Gift. Diese Dinge sind alle schwer verdaulich, und mehr als andere Leute sollte eine Sängerin auf ausschließlich leichtverdauliche Speisen halten, auch niemals weniger als zwei Stunden vor dem Singen etwas zu sich nehmen. Ich selbst gehe noch weiter; wenn ich um acht Uhr Abends singen muß, nehme ich schon um vier Uhr mein Abendbrot ein. Was die Getränke betrifft, sind in zu großen Mengen genossen alle schädlich. Milch ist empfehlenswerth, am Besten in der Mischung mit Soda- oder Selterswasser. Wein jeder Art ist schädlich, und ich kann junge Mädchen, die sich dem Gefange widmen wollen, gar nicht ernst genug vor dessen Genuß warnen. Ich habe mehrere vielversprechende Stimmen gesannt, die durch eine nur mäßige Liebhaberei für Wein völlig verdorben wurden. Frische und reife Früchte, besonders Weinbeeren, bilden für Sängerrinnen die besten Genußmittel. Die Stimmentwicklung steht in geradem Verhältnisse zur Gesundheit des ganzen Körpers, und wer letztere vernachlässigt, hat kein Recht, sich über einen Mißerfolg (beziehungsweise der Schönheit seiner Stimme) zu beklagen. Eine gute Stimme kann aus keinem kränklichen Organismus kommen—guter Gesundheitszustand und gute Stimme sind untrennbar mit einander verbunden.

# KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**  
welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

**Anton Deschermeier,**

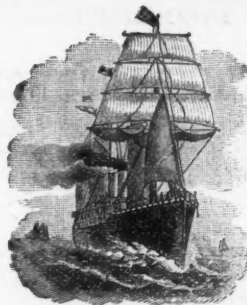
159 Hudson Ave., Chicago, Ill.,

empfiehlt sich der hochw. Geistlichkeit und Ordensgenossenschaften zur Anfertigung von Altären, Kanzeln, Beichtstühlen etc., überhaupt von allen Gegenständen, welche in der Kirche gebraucht werden und von Holz gemacht werden können.

Künstlerische Ausführung und billige Preise zugesichert. Importirte, durch Künstlerhände ausgeführte Statuen in Holz, Terra-Cotta oder Elfenbein-Masse.

Aleimige Agentur für die berühmten gemalten Kirchenfenster aus der M. Schneider'schen Glasmalerei-Anstalt in Regensburg. Preise und Pläne auf Verlangen zugesandt.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM. KUHLMANN.** WESTLICHER AGENT.  
Die billigsten Preise.  
Reelle Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.  
LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPEL.



**General = Passage =  
Agentur,**

**Wechsel und Incasso-Geschäft.**

**Öffentliches Notariat.**

**Passagier = Beförderung**

nach und von

Rotterdam, Amsterdam, Bremen, Hamburg, Paris, London, Liverpool, Boulogne, Queenstown, und allen Plätzen in Europa mit direkten Post-Dampfern, zu den billigsten Preisen.

**Eisenbahn = Billete**

von Milwaukee nach allen Plätzen im Osten, Westen, Süden und Norden.

**Vollmachten und sonstige Notarielle Urkunden**  
nach Europa mit konsularischen Beglaubigungen.

**Bereinigte Staaten Reise-Pässe,**  
Testamente, Verträge, Mortgages,  
Alle Arten amtliche Dokumente.

**Geldsendungen**

nach allen Plätzen in Europa zu den billigsten Raten, frei in's Haus der Empfänger.

**Feuer-Versicherung und**

**Grundeigentums-Geschäft.**

**LOUIS BOHNE,**

General-Agentur.

Post-Gebäude, Milwaukee, Wis.



**Das Lehrer-Seminar**

— zu —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Mit dem Lehrer-Seminar ist zugleich das

**Pio Rono-Collegium**

zur Ausbildung junger Leute in der Handels-  
wissenschaft und eine

**Taubstummen-Anstalt**  
verbunden.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.

**WEIS BRO.,**

383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim St. Mesopfer, sowie für Kranke verwendbar.

# FR. PUSTET & CO.

50 & 52 Barclay Street, NEW YORK,  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.

**Gesangbüchlein für katholische Kinder** in den Ver. Staaten Amerika's, von J. Singenberger. Mit 85 deutschen und 43 englischen Liedern. 32o. 240 Seiten. Gbd. 25 Cents. Pro Dugend \$2.00.

**Haberl, Dr. F. A., Kleines Graduals- und Messbuch.** Ein Gebet- und Betrachtungsbuch für Kirchengänger und gebildete Laien, aus dem römisch-katholischen Weisthale überfetzt. 16o. XII und 480 Seiten. In Leinwandband mit Rothschnitt. Netto 75 Cents. In Lederband mit Goldschnitt, netto \$1.25.

**Krutschel, Paul, Die Kirchenmusik nach dem Willen der Kirche.** Eine Instruction für kathol. Chordirigenten, und zugleich ein Handbuch der Kirchenmusik. Vorschriften für jeden Priester und gebildeten Laien. Dritte, abermals sehr verbesserte und vermehrte Auflage. Gebunden. Netto 90 Cents.

Der hochw. Generalpräses des deutschen Cäcilien-Vereins sagt schließend in einer längeren Kritik: „So hätten wir in Mohr's Cäcilia ein Gesangs- und Gebetbuch, wie kein zweites in und außer Deutschland, daß alle andere sich zum Muster nehmen können.“

**Mohr, Jos., Cäcilia, kathol. Gebet- und Gesangbuch.** Mit 500 deutsch und lateinischen Gesängen nebst Melodien. 16o. 624 Seiten. Gebunden. 75 Cents, pro Dugend \$6.00.

**Orgelbuch zu Mohr Cäcilia.** Herausgegeben von Prof. J. Singenberger. Quart-Format 532 Seiten. Halb Morocco. \$4.00. Das Werk enthält 500 Lieder mit Vor- und Nachspielen für die Orgel.

Mohr's treffliches Gesang und Gebetbuch „Cäcilia“ ist nun schon in zahlreichen Auflagen verbreitet. Zu demselben ist obiges prächtige Orgelbuch erschienen. Die typographische Ausstattung, der große schöne Druck, die treffliche Anordnung und Eintheilung, die bequemen Register, das starke schöne Papier empfehlen das Werk bestens.

**Mohr, Jos., Cantate, kathol. Gebet- und Gesangbüchlein.** 44 Aufl. 16o. 320 Seiten. Gebunden 0 30, pro Dugend \$2.50.

**Orgelbegleitung zum Cantate** nebst Vor- und Nachspielen. 260 Seiten in Quer-Folio Gebunden \$2.50.

Diese Orgelbegleitung, welche mit großer praktischer Gewandtheit und vorzüglichem Geschick angelegt ist, stellt an die Fertigkeit der Spieler keine zu hohen Anforderungen und es sind in Betreff der Registrierung auch Bemerkungen beigegeben, um den Charakter der einzelnen Tonsätze besser zum Ausdruck bringen zu können. Alle Lieder sind mit einem Vorspiele und mehreren Nachspielen versehen, welche über Themen des betref. Liedes gearbeitet sind.

**Der kathol. Kirchengesang** beim heiligen Messopfer. In populären Vorträgen für Geistliche und Laien. Von Dr. Jos. Selbst. Zweite, gänzlich umgearbeitete Aufl. Netto 75 Cents.

**Dr. Franz Witt, Gründer und erster Generalpräses des Cäcilienvereins.** Ein Lebensbild. Mit dem Bildnisse Dr. Witt's und dem Verzeichnisse seiner Compositionen. Von Dr. Anton Walter. 1889. 8o. VIII und 262 Seiten. Gebunden. Netto 90 Cents.

## 1894. J. FISCHER & BRO. 1894.

Music Publishers,  
No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Anfrägen-ungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthigen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chores u. s. w. gemacht werden.

## Zu haben bei J. SINGENBERGER ST. FRANCIS, WIS.

Very easy **MASS IN HON. OF THE HOLY GHOST**, for 2 or 3 voices and organ, by J. Singenberger. 35c.

“**VENI CREATOR**” and the Offertory “**AVE MARIA**”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 20c. 12 copies \$2.00.

“**AVE MARIA**”, for Alto and Bariton Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. E. Stehle. One copy 25c.

“**AVE MARIA**”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

**EASY AND COMPLETE VESPERS.**  
By J. SINGENBERGER. — For 1, 2, 3 or 4 Voices, with Organ Accompaniment

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
  2. In honor of the Holy Angels. 30c.
  3. In honor of St. Joseph. 30c.
- The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

## Guide in Catholic Church Music.

Price \$1.00 net.

## Laudate Dominum,

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices. \$2.00.



**CAN I OBTAIN A PATENT?** For a prompt answer and an honest opinion, write to MUNN & CO., who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free.

Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the Scientific American, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free. Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.

## St. of The Zimmermann Bros. Blue Flag. Talar-Fabrik

(Zeichen der Blauen Fahne.)

— und —

## Kleider-Handlung

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



### Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl priester-Talare vorräthig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, gezeigte Bestellungen prompt auszuführen.

### Vorräthige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorräthig, die in Bezug auf Schnitt und Façon für den Gebrauch der hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

### Notiz.

Talarstoffmuster, die Preise für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Gebrauch, nehmen wir unentgeltlich zugehört.

N. B.—Wir machen jetzt auch East-Talare und Jesuiten-Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Façon.

## Jacob Best & Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

## JOHN ELSER,

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

168 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

## HERMAN TOSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Rich House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkaufe können reingehaltene, echte Weine garantiert und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Beilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Et „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.  
 Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage... \$ 75; 20 Extra-Beilagen... \$12.00  
 5 „ „ „ 3 50; 25 „ „ „ 15 00  
 10 „ „ „ 6 50; 30 „ „ „ 17 00  
 15 „ „ „ 9 50  
 Man adressire Bestellungen, Remissen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 3.

Beilage.

März 1894.

## Inhalts-Angabe.

In die Abonnenten.....	9
Corrigenda.....	9
Correspondenz aus Europa.....	9
Fragekasten.....	10
Der Kinderchor und seine Pflege.....	10
Bericht.....	11
Neue Publicationen.....	11
Entstehung.....	12
<b>Musikbeilage.</b>	
Cant. Magnificat, im V. Ton:	
1. Für vier Männerstimmen, von Fr. Witt.....	17
2. Für zwei oder drei Stimmen, von J. Singenberger.....	17
Cant. „Magnificat“ im V. Ton:	
1. Für vier gemischte Stimmen, von B. Engel.....	18
2. Für vier Männerstimmen, von B. Engel.....	19
3. Für zwei oder drei Stimmen, von B. Engel.....	19
Cant. Magnificat, im VI. Ton:	
1. Für vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger.....	20
2. Für vier Männerstimmen, von Fr. Witt.....	21
3. Für zwei oder drei Stimmen, von J. Singenberger.....	21
Cant. Magnificat, im VII. Ton:	
1. Für vier gemischte Stimmen, von Fr. Witt.....	22
2. Für vier Männerstimmen, von Fr. Witt.....	23
3. Für zwei oder drei Stimmen, von J. Singenberger.....	23
Cant. Magnificat, im VIII. Ton:	
1. Für vier gemischte Stimmen, von Fr. Witt.....	24
Extra-Musikbeilage „For School and Fireside.“	
Der Felsen und die Ruthe (The broom and the rod), für eine Stimme und Piano, von G. Reinecke.	
Hymne, für die 1. bairischen Militärkapellen, componirt von G. Krieger.	
Daisy's Waltz, für Piano, von Hans Wehner.	

## Kurze Notizen und Reflexionen

über die Komponisten S. J. Bach, Chr. v. Gluck, Jos. Haydn, Gg. Fr. Händel, W. A. Mozart, P. L. la Palestrina und C. M. v. Weber.

Von Joh. M. Troppmann.

Musik! Bist du das Abendwehen aus diesem Leben oder die Morgenluft aus jenem?

Jean Paul.

Die Musik, welche wie ein freundlicher Regenbogen in unseres Daseins Dunkel hineinleuchtet, welche bei allen wichtigen Anlässen als ein unentbehrliches Ausdrucksmittel geschätzt wird, in welcher des Lebens Freud' und Kummer nachklingen und nachhallen, wird nicht umsonst eine Tochter des Himmels genannt. Dieses Kleinod des Himmels ist von jeher von hervorragenden Geistern mit Herzenswärme, mit der Blut ihrer ganzen Seele gehegt und gepflegt worden. Es dürfte nicht uninteressant sein, von einigen solchen Geistesheroen über ihr Leben und Schaffen etwas zu vernehmen.

Johann Sebastian Bach.

Johann Sebastian Bach wurde den 21. März 1685 zu Eisenach geboren. Er legte den Grund zum Klavierspielen zu Ohrdruff bei seinem älteren Bruder Job. Christoph. Nach dessen Tode lernte er in Lüneburg, bildete sich bei dem Organisten Reinecke in Hamburg und bei dem Organisten Buxtehude in Lübeck weiter aus. 1708 erhielt er einen Ruf als Konzertmeister nach Weimar, 1704 ging er nach Arnstadt, 1707 ward er Organist zu Mühlhausen, 1708 Hoforganist in Weimar, 1717 Kapellmeister zu Köthen, 1723 Kantor und Musikdirektor an der Thomasschule zu Leipzig und 1735 fgl. sächs. Hofkomponist. Bach war ein großer Tonmeister vorzüglich in der Orgelspielkunst und in den Compositionen für dieses Instrument. Seine Schöpfungen sind



PUBLISHERS, IMPORTERS, and Dealers in FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

Ann Arbor - Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus. Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden. Feine Violinen, Gitarren, Klöten, Pianodeden, Pianofähle, Zithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Eralische Pianomacher), 646 Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

Kirchen - Orgel - Fabrik

VON

Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgeühtesten Material v. fertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache drückt, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapellmeister-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Am geneigten Zuspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im bizantischen, romanischen, gothischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str., Zimmer 22 und 23, Milwaukee, Wis.

WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

Established 1800.

Incorporated 1888.

THE HY-STUCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.

Kirchen - Glocken,

Glockenspiele und harmonische Geläute,

aus reinem Angot Kupfer und Bronze Guss, von den besten Glockenmetall, in jeder beliebigen Größe gegossen.

Kataloge mit Zeichnungen auf Wunsch zugefandt. Die älteste und größte deutsche Glockengießerei in Amerika.

Man bittet den Namen nicht zu verwechseln.

tief, schön und wahr gedacht—voll Charakter, Bewegung und sprudelnden Lebens. Sie bleiben für immer eine unversiegbare Quelle, aus welcher klassische Musik fließt, eine unerschöpfliche Fundgrube wahrer Ausbeute für die Kunst, ein unvergleichliches Material zu freudigem Studium, ein Born der Erfrischung für jeden verständigen und begeisterten Musiker.

Der Grundgedanke bei seinen Werken war immer, mit seiner Kunst seinem Herrn und Gott zu dienen.\* Bach's Kompositionen entfalten eine Fülle und Mannigfaltigkeit der Melodie, deren sinnige Tiefe und charakteristische Wahrheit von religiös-dichterischer Wärme durchdringt ist. Auch tragen dieselben ein echt deutsches Gepräge; sie erinnern an jene gotischen Dome, an denen die kolossale Idee des Meisters bis ins kleinste mit treuer Sorgsamkeit ausgeführt ist, wo die Bogen, Verzierung, Bilder und zahllosen Figuren alle in einem wunderbaren Einklange zu einander stehen, deren Anblick den Betrachter anfangs verwirrt, aber bei längerem Beschauen immer mehr mit der Ahnung einer erhabenen Harmonie erfüllt.

Beethoven hielt Bach sehr in Ehren und sagte: „Nicht Bach, sondern Meer sollte er heißen wegen seines unendlichen, unausschöpflichen Reichthums von Tonkombinationen und Harmonieen. Bach ist das Ideal der Organisten.“ Ein begeisterter Verehrer Bachs war auch Mendelssohn. Dieser wollte von einem Schüler des berühmten Professors Zelter, erzählt Freundenberg, eine ungedruckte Bach'sche Fuge haben; derselbe gab sie ihm aber nicht und äußerte zu Freundenberg, der sie aufgeschrieben hatte: „Was braucht der Judenjunge alles zu haben—er hat ohnehin genug, geben Sie ihm die Fuge nicht!“ „Ach“, erzählt Freundenberg weiter, „gab aber gerade dem Felix, der mit uns so lindlich anmuthvoll verkehrte, diese Bach'sche Reliquie, worüber er jubelte und mir die Hand schüttelte: „Freundenberg! das Geschenk vergesse ich Ihnen in meinem Leben nicht!“—und er hat Wort gehalten.“

Auch Chopin schätzte neben Mozart, J. Seb. Bach am meisten. Durch Bachspielen hat er sich auf seine Konzerte vorbereitet und er hielt auch seine Schüler an, die Suiten, Präludien und Fugen des unsterblichen Leipziger Kantors zu studieren.

Was den hochseligen Bischof von Limburg während der Zeit seines Aufenthalts in Homburg bei dem Fürsten zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg am meist beehrte, war die Pflege der Musik. Fugen aus Bach's wohltemperirtem Klavier gehörten in das Repertorium seiner Lieblingsstücke.

Dieses Opus ist von Hiller in dessen Briefen an eine Ungenannte als das unsterbliche Werk der Tonkunst oder vielmehr als dasjenige eines großen Komponisten, das am längsten leben wird, gepriesen worden. Ueber den Reichthum der Erfindung, die Mannigfaltigkeit der Formen, wie

\* Sein herrliches Orgelspiel dokumentierte er besonders auch in musikalischen Wettkämpfen mit dem Franzosen Jean Louis Marchand. Das zu bezeichnetem Zwecke veranstaltete Konzert wurde in der königlichen Kapelle in Dresden gegeben. Das Spiel Marchand's war gefällig, elegant, effektiv; Bach's Spiel aber riß die Zuschauer zu sprachlosem Staunen hin. Das war ein Singen und Klingen, bald süß, bald gewaltig und bezaubernd schön, als unter seiner kunstreichen Hand der Orgel mächtiger Mund durch die heiligen Hallen der Kirche brausete, als der Orgel gewaltige Klänge wie eine Herrgottsstimme an das Ohr der Zuhörer anschlugen. Sein Sieg war glänzend. Der Franzose machte sich in aller Stille aus dem Staub.

† Oberorganist in Breslau (1797—1869).

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
St. Louis, Mo.



M. SCHWALBACH,  
Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
Beste Empfehlungen zur Hand.

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

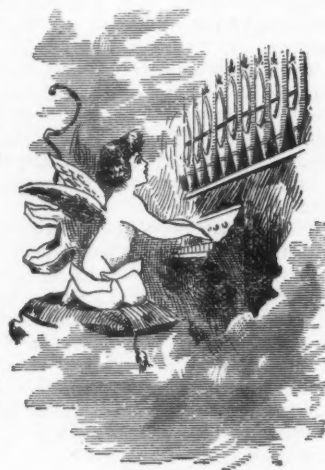
ESTABLISHED 1850.

## THE CARL BARCKHOFF CHURCH ORGAN COMPANY,

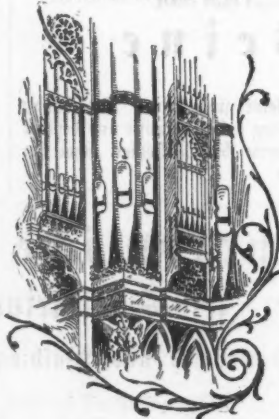
BUILDERS OF

**Church Organs,  
SALEM, OHIO.**

Owing to our large facilities, we are enabled to fill all orders promptly and in comparatively short time, if desired. Builders of Organs in St. Peter's Cathedral, Erie, Pa.; Church of the Gesù (Jesuit Fathers), Philadelphia, Pa.; St. John's College (Lazarist Fathers), Brooklyn, N. Y. All the above are large four manual instruments.



ESTABLISHED 1865.



## A. B. FELGEMAKER,

MANUFACTURER

**Church Organs.**

MAIN OFFICE AND WORKS:

153, 155, 157, 159, 161 and 163 West 19th Street,  
ERIE, PA.

BRANCH OFFICES: { CHICAGO, 103 RANDOLPH ST.  
CHARLESTON, S. C., 47 PITT ST.

Our instruments are of the highest possible standard in all details of tone, mechanism and finish, with all modern improvements. Our facilities are unsurpassed, and all component parts of our instruments we manufacture ourselves.

Improved Tracker Action, or an entire new and perfect system of Tubular Pneumatic Action, which insures the utmost promptitude of speech, and a perfection of touch and repetition hitherto unobtainable.

Correspondence solicited. Descriptive Catalogues furnished on application.

Motors furnished for blowing organs.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.



über die formelle Abrundung und Vollenbung in diesen kurzen Tongebilden kann nicht sachkundiger und zugleich klar verständlicher gesprochen werden, als es von Hillel geschehen ist. Dieses Werk muß als die hohe Schule für die Kunst des Kontrapunktes und der Fuge bezeichnet werden. Das letzte große Werk, an dem der alte Meister's Seele noch hing, war „die Kunst der Fuge“; eine wunderbare Schöpfung, die in dem staunenswerthen Reichtum der Motive, wie in ihrer Verwendung und Verschmelzung mit der Form, unvergleichlich dasteht. In vollkommen ausgearbeiteten Sätzen—nicht in trockenen theoretischen Regeln—wies der Verfasser nach, was ein geschickter Tonsetzer aus einem einzigen Thema herausziehen könne, wie solches in den Formen und nach den Regeln des höheren und strenger Kontrapunktes auf die allerabweichendste Art behandelt werden möge; mit höchster Meisterschaft war jeder besondere Teil dieser Kunst in jeder harmonisch nur denkbaren Kombination erschöpft. Die strömende Melodienfülle dieses Werkes erfüllt uns mit wahrer Bewunderung. In der letzten Fuge tritt den beiden leitenden Motiven ein kurzes, aber wunderbar ergreifendes Thema hinzu—nur aus vier Noten bestehend; aber diese vier Noten stellen ein ganzes Künstlerleben dar, umfassen eine Welt voll Freud' und Leid, voll himmelhoch jauchzender Begeisterung und tiefster, seelenzaggernder Bekümmerniß—die vier Noten b—a—c—h!

Die Arbeit an diesem letzten Werke zehrte den kleinen Rest von Kraft, der dem großen Meister verblieben war, auf; die Augen versagten, die Schöpfermacht erlahmte—er brach ab. Die Fuge blieb Stückwerk, wie das Menschenleben ja auch; selbst eines größten Menschen reiches und volles Leben.

Und so schrieb Philipp Emanuel nachgehends unter die letzten Takte des väterlichen Manuskripts die schmerzschweren Worte: Ueber dieser Fuge, wo der Name Bach im Kontrapunkt angebracht worden, ist der Verfasser gestorben.

Ja, der alte Meister sollte diese Fuge nicht mehr lösen; sein Ende war da. Eine Augenoperation zweimal vorgenommen, mißlang durchaus; sein Leben versank in Nacht schon vor dem Tode.

Dennoch verlor er den Mut nicht; blieb doch sein Geistesauge hell und klar bis zum letzten Augenblick, und mit diesem schaute er getrost voraus in die Herrlichkeit Gottes, an der er nun bald teilnehmen sollte. Die schwersten und schmerzvollsten Tage aber, die ihn in seiner Kraft daniederzuwerfen drohten, überwand er durch jene hohe Glaubenszuversicht, die der Urquell aller seiner Schöpfungen gewesen; fast erliegend, diktierte er mit schon erlöschender Stimme seinem treuen Altniscol\* seinen „Schwanengesang“ in die Feder, den herrlichen Choral:

Wenn wir in höchsten Nöten sein,  
Und wissen nicht wo aus noch ein,  
Und finden weder Hilf noch Rat,  
Ob wir gleich sorgen früh und spat—  
So ist dies unser Trost allein,  
Daß wir zusammen insgemein  
Anrufen Dich, o treuer Gott,  
Zu reiten uns aus Angst und Not!

Dieser Trost, diese Rettung sollte dem ruhmvollen alten Meister nicht ausbleiben; aus Angst und Not und letztem, schwerem Ringen hob ihn seines Gottes allmächtige Vaterhand sanft hinweg, ihn dahin führend, wohin sein erbarmender Ratsschluß diejenigen bestimmt hat, welche hienieden nach bestem Wissen und Gewissen Ihm zu dienen bemüht waren.

Am 30. Juli 1750 senkte man auf dem St. Johannis-Kirchhof zu Leipzig die Leiche des großen deutschen Tonstärkers in die kühle Gruft.

\* Schwiegersohn Bach's.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM. KUHLMANN** WESTLICHES AGENT.  
Die billigsten Preise.  
Reelle Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.  
LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPEL.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang,

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

## WEIS BRO.,

383 Milwaukee St.,

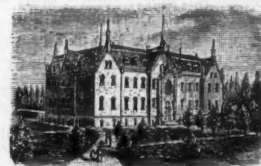
Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

## Weine

empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und bestmöglich zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.

## Kneipp'sche Wasserkur

im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.  
Ecke Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Kataract und alle Ueberbleibsel der Grippe etc.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wörishofen.

# FR. PUSTET & CO.

50 & 52 Barclay Street, NEW YORK,  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.

**Pustet's**  
Offizielle Liturgische Bücher  
für die Charwoche.

Preise, Netto.

**Officium Majoris Hebdomadae a Domini-**  
ca in Palmis usque ad Sabbatum in  
Albis juxta ordinem Breviarii, Missalis  
et Pontificalis Romani. Cum Cantu ex  
editionibus authenticis quas curavit  
Sacr. Rituum Congregatio. Cum Pri-  
vilegio. Editio novissima. Roth- und  
Schwarzdruck. 436 pp. 12mo. Leder-  
band, Rothschnitt, \$2.00.

Neueste Ausgabe in Schwarzdruck. 350 S.  
Lederband, Rothschnitt, \$1.35.

Diese neuen Ausgaben enthalten den vollstän-  
digen Text und Cantus des Breviers, Missale und  
Pontificalis in der liturgischen Ordnung. Alles,  
was zu singen ist, die Passionen, Lamentationen,  
Praefationen, das Eruget, die Consecration des  
heiligen Oels am Gründonnerstag, etc., steht an  
treffender Stelle. Ebenso finden sich auch die  
Ratutinen mit ihren Responsorien, die kleinen  
Horen, die tägliche Messe für die ganze Woche nach  
Osten bis zum weißen Sonntag mit den bis da-  
hin treffenden Commemorationen und transferir-  
baren Officien aufgenommen.

**Officium Hebdomadae Sanctae.** Die  
Feier der heiligen Char- und Osterwoche. La-  
teinisch und deutsch für Gebet und Gesang.  
Aus den officiellen römischen Choralbüchern  
zusammengestellt und mit den Noten im Violin-  
schlüssel redigirt von Dr. Fr. X. Haberl.  
Vollausgabe in Schwarzdruck. 16°. VIII  
und 628 S. Geb. \$1.15.

**Psalmi Officii Hebdomadae Sanctae**  
quos mediationum et finalium initiis  
distinctis in psallentium usum edidit  
Jos. Mohr. 12mo. 76 S. Lwdbd. \$0.25

**Psalmi Officiorum Hebdomadae Sanctae**  
mediationum finalium initiis diges-  
tis ad majorem psallentium commodi-  
tatem concinnati cura Fr. X. Haberl.  
12°. 120 S. Lwdbd. \$0.25.

**Cantus Ecclesiasticus Passionis D. N. J. Christi**  
secundum Matthaeum, Mar-  
cum, Lucam et Joannem excerptus ex  
editionibus authenticis Majoris Hebdoma-  
dae. Neue Aufl. in drei Bde. Fasciculus  
I. Chronista. Fasciculus II. Christus.  
— Lamentationes. Fasciculus III. Sy-  
nagoga.—Praeconium Paschale. Klein  
Folio. Roth- und Schwarzdruck. Lederband.  
\$5.40.

Diese eminent praktische Ausgabe sollte in je-  
der Kirche fehlen, in welcher drei Geistliche zu sin-  
gen haben. Da jeder Band nur jene Texte mit  
Noten enthält, welcher der einzelne der drei han-  
delnden Personen bedarf, sonst aber die Passionen  
in jedem voll enthalten sind, ist bei deren Benüt-  
zung jede Verwirrung ausgeschlossen.

**Officia Propria Mysteriorum et Instru-**  
mentorum Passionis D. N. J. Christi.  
Juxta Brev. Rom. Cum Psalmis et  
Precibus in extenso. Cum approb. S.  
Rit. Cong. 12mo. 156 S. Roth- und  
Schwarzdruck. Lederband, \$0.75.

## 1864. J. FISCHER & BRO. 1894.

Music Publishers,

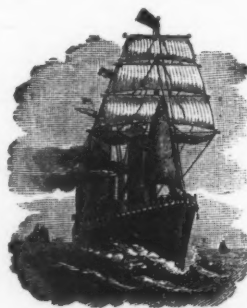
No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und  
weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Ansichtsen-  
dungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthi-  
gen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des  
Chores u. s. w. gemacht werden.



## General - Passage - Agentur,

Wechsel und Incasso-Geschäft.

Oeffentliches Notariat.

Passagier - Beförderung

nach und von

Rotterdam, Amsterdam, Bremen, Hamburg, Paris,  
London, Liverpool, Boulogne, Queenstown,  
und allen Plätzen in Europa mit direkten Post-  
Dampfern, zu den billigsten Preisen.

Eisenbahn - Billete

von Milwaukee nach allen Plätzen im Osten,  
Westen, Süden und Norden.

**Vollmachten** und sonstige **Notarielle Urkunden**  
nach Europa mit consularischen Beglaubigungen.

**Bereinigte Staaten Reise-Pässe,**  
Testamente, Verträge, Mortgages,

Alle Arten amtliche Dokumente.

Geldsendungen

nach allen Plätzen in Europa zu den billigsten  
Raten, frei in's Haus der Empfänger.

Feuer-Versicherung und

Grundeigenthums-Geschäft.

LOUIS BOHNE,

General-Agentur.

Post-Gebäude, Milwaukee, Wis.

## OF THE Zimmermann Bros. BLUE FLAG Talar-Fabrik (Zeichen der Blauen Fahne.) — und —

## Kleider-Handlung

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die hochwür-  
dige Geistlichkeit zu benachrichti-  
gen, daß wir eine große Anzahl  
riesiger Talare vorräthig halten.  
Wir fabriciren Talare aus ganz  
wollenen Stoffen, garantiren die  
Reinheit der Farbe, und sind in  
der Lage, geneigte Bestellungen  
prompt auszuführen.

Vorräthige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
eine große Anzahl Kleider vor-  
räthig, die in Bezug auf Schnitt  
und Hagen für den Gebrauch der  
hochwürdigen Herren Geistlichen  
geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht  
der Preis in deutlichen Zahlen  
verzeichnet, und Priester erhalten  
einen Rabatt von 10 Prozent von  
unsern festen Preisen, wenn die  
Zahlung innerhalb 30 Tagen er-  
folgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preis-  
liste für Talare, oder für  
Kleider, nebst Anweisung  
zum Gebrauch, nehmen wir er-  
nenntgiltig zugehört.

N. B.—Wir machen jetzt auch Civil-Talare und Jesuiten-  
Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Hagen.

## Jacob Best & Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Reichtigkeit und Reinheit der Weine wird  
garantirt, da wir dieselben direkt von den  
Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

JOHN ELSER,

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.

468 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

HERMAN TOSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.  
dem Kirch Hause gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkäufe können reingehaltene Achte Weine  
garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung  
produkt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
 Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage ... \$ .75 20 Extra-Beilagen ... \$12.00  
 5 „ „ „ 3.50 25 „ „ „ 15.00  
 10 „ „ „ 6.50 30 „ „ „ 17.00  
 15 „ „ „ 9.50

Man adressire Bestellungen, Rimeffen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 4.

Beilage.

April 1894.

## Inhalts-Angabe.

Corrigenda.....	13
V. Correspondenz aus Europa.....	13
Der Kindergefang und seine Pflege.....	14
Potpouri. Sonettenreihe.....	15
Fragekasten.....	15
Verichte.....	16
Leitungen.....	16

## Musikbeilage.

Cant. Magnificat, im VII. Ton:	
2. Für vier Männerstimmen, von J. G. Mayer.....	25
3. Für zwei oder drei Stimmen, von J. Singenberger.....	25
4. Für sechs Stimmen, von P. H. Thelen.....	26
Offertorium am Pfingstmontage, für vier gemischte Stimmen, von P. H. Kornmüller, O. S. B.....	27
Offertorium am Pfingstmontage, für vier gemischte Stimmen, von P. H. Kornmüller, O. S. B.....	30
Extra-Musikbeilage „For School and Fireside.“	
Wagt ihr, was ich meine (Something would I tell you), für zwei Stimmen und Piano, von R. Goepfert.....	14
Frühlingsluft (Rejoicings of Spring, für eine Singstimme und Piano, von E. Jaspers.....	13
Album-Blatt, für Piano, von J. E. Haber.....	15
At the childrens party, für Piano, von A. Diehl.....	15

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofs James Gibbons, W. H. Elder, M. Heiß, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der höchsten Bischöfe L. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas E. Grace, P. J. Valtz, R. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Tobbe, C. H. Vorgeß, John Hennessy, Th. Hendricks, Louis de Goezbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McKeirney, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jof. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McCuaid, Martin Marty, C. P. Wadhams, Kilian C. Flösch, J. McMillan, S. J. Richter, D. Zardetti.

## Kurze Notizen und Reflexionen

über die Komponisten S. J. Bach, Chr. v. Gluck, Jos. Haydn, Gg. Fr. Händel, W. A. Mozart, P. L. la Palestrina und C. M. v. Weber.

Von Joh. Ad. Troppmann  
 Fortsetzung.

## Christoph v. Gluck.\*

Gluck, dieser tiefdenkende Tonbildner, wurde am 2. Juli 1714 auf der fürstlich Lobkowitz'schen Herrschaft Weidenwang bei Neumarkt in der Ober-

\*In Wien wurden im Jahre 1890 auf dem Maxfeldsdorfer Friedhofe die Gebeine dieses Tonbildners exhumiert und in einem Prachtsarge auf dem Zentralfriedhofe beigesetzt. Von den Ueberresten Glucks fand man unter anderem den ganzen Schenkel mit langen, braunen Knochen. Ein Arzt hat die gefundenen Knochen anatomisch in dem neuen Metallarge geordnet.



PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
 FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor - Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen.  
 Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianobücher, Pianofüße, Zithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Praktische Pianomacher),  
 646 Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

## Kirchen - Orgel - Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgereichsten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen besetzt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Auftragspreise, der Ton der Orgeln vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet.

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im bizantinischen, romanischen, gothischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,  
 Zimmer 22 und 23,  
 Milwaukee, Wis.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schnerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
 Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
 MILWAUKEE, WIS.

Established 1800.

Incorporated 1888.

## THE HY-STUCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.

## Kirchen - Glocken,

Glockenspiele und harmonische Geläute,

aus reinem Angot Kupfer und Santa Rina, dem besten Glockenmetall, in jeder beliebigen Größe gegossen.

Patentlage mit Reagenzien auf Wunsch angeliefert. Die äl-

teste und größte deutsche Glockengießerei in Amerika.  
 Man bittet den Namen nicht zu verwechseln.



pfalz in Bayern, wo sein Vater fürstlicher Jägermeister war, geboren. Christoph Willibald war der älteste von sieben Geschwistern. Seine erste Erziehung im väterlichen Hause kann allerdings keine glänzende genannt werden, denn der Vater — ein derber Weidmann — härtete seine Söhne früh für das Jägerleben ab und Christoph, sowie sein Bruder Anton mußten ihn oft im Winter barfuß begleiten, um Jagd- und Messgeräthe nachzutragen, wenn er in den Wald ritt. Die Schullehrer in Mannig und Eisenberg brachten den witzbegierigen Knaben so weit, daß er 1726 von dem Vater nach dem Jesuitenseminar in Komotau geschickt werden konnte, woselbst er nicht nur seine Gymnasialstudien absolvierte, sondern auch Gelegenheit fand, sich in der Musik zu vervollkommen.

Das Jahr 1732 führte den begabten Jüngling nach Prag, um dort eine höhere Ausbildung zu erlangen; zu welchem Berufe er eigentlich bestimmt war, ist nicht bekannt, doch führte ihn die Not bald zu einem entscheidenden Schritte. Glück ergriff die Musik, welcher er mit ganzer Seele angehörte auch als Lebenszweck und Mittel sich eine Stellung in der bürgerlichen Gesellschaft zu erringen. Er gab Unterricht im Gesange und auf dem Violoncello, sang und spielte in verschiedenen Kirchen, wofür er ein bescheidenes Gehalt erhielt. In den Ferien zog er als Prager Student von Dorf zu Dorf, von einem Flecken zum andern und ließ sich in Gesang und Spiel in den Schenken und auf den Bauernhöfen hören; oft bestand sein Lohn nur in einigen Eiern, von denen er dann die Hälfte in einem der nächstgelegenen Orte, in welchem eine Bäckerei war, für Brot vertauschte und damit vergnügt und wohlgenut sein Wahl hielt, ohne zu ahnen, an welchen Tischen der „Ritter“ Glück einst speisen werde. Späterhin wagte er sich aber auch in Städte und erwarb sich besonders als Cellist in dem durchweg musikalischen Böhmen die Gunst und thätige Unterstützung des reichen Adels.

Mit 22 Jahren ging der junge Mann nach Wien, wo sich ihm das Bobrowitz'sche Haus gastlich öffnete. Dort lernte ihn ein italienischer Fürst kennen, der ihn mit nach Italien nahm und dem berühmten Kapellmeister Sammartini in Mailand zur vollständigen Ausbildung in Musik übergab. Vier Jahre arbeitete Glück unter diesem Lehrer in angestrengter Thätigkeit; dann glaubte er den ersten Flug in die Öffentlichkeit wagen zu dürfen und schrieb seine erste große Oper „Artaserse“, die 1741 auf der Mailänder Hofbühne zur Auführung gelangte.

Die Aufmerksamkeit der Kunstwelt lenkte er im höchsten Grade in den Jahren 1774 bis 1779, nachdem er schon ein halbes Säkulum zurückgelegt hatte, auf sich. Die Schicksale Glücks und seiner Hauptwerke, die er um diese Zeit in Paris schuf, sind bekannt. Glück suchte die Musik zu ihrer wahren Bestimmung zurückzuführen, die darin besteht, die Poesie zu unterstützen und den Ausdruck der Leidenschaften, sowie das Interesse mehr zu verstärken, ohne die Handlung zu unterbrechen oder sie durch überflüssige Verzierungen zu schwächen. Ein hervorragendes Moment Glück'scher Musik ist die wohlthuende Frische und Einfachheit, die sich jedes äußeren Effektes enthält und lediglich durch die erhabene Kraft ihres innern Gehaltes eine so mächtige Wirkung erzielt. Glück war es, der den Chören Leben gab; er ist der Schöpfer des dramatischen Chores. Schubart sagt: „Glück's Ideen reichen alle ins Große, ins Weitumfassende. Er ist unstreitig einer der größten Musiker, welche

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

**J. G. Pfeiffer & Sohn.**

Verfertiger von

**Kirchen- und Concert-Organen.**

**1005 und 1007 Marion-Str.,**

St. Louis, Mo.



**M. SCHWALBACH,**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

**426 Ninth Street,**

**MILWAUKEE, WIS.**

Beste Empfehlungen zur Hand.

**HAZELTON BROS.**

MANUFACTURERS OF

**GRAND,**

**SQUARE,**

**and UPRIGHT**

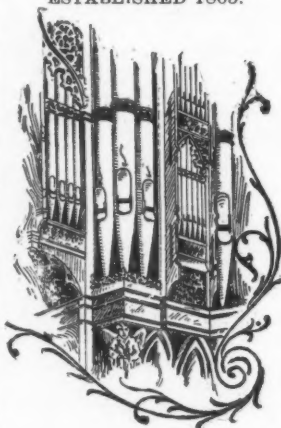
**PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

**34 and 36 University Place,**

**NEW YORK, N. Y.**

ESTABLISHED 1865.



**A. B. FELGEMAKER,**

MANUFACTURER

**Church Organs.**

MAIN OFFICE AND WORKS:

**153, 155, 157, 159, 161 and 163 West 19th Street,**  
**ERIE, PA.**

BRANCH OFFICES: { **CHICAGO, 103 RANDOLPH ST.**  
                              { **CHARLESTON, S. C., 47 PITT ST.**

Our instruments are of the highest possible standard in all details of tone, mechanism and finish, with all modern improvements. Our facilities are unsurpassed, and all component parts of our instruments we manufacture ourselves.

Improved Tracker Action, or an entire new and perfect system of Tubular Pneumatic Action, which insures the utmost promptitude of speech, and a perfection of touch and repetition hitherto unobtainable.

Correspondence solicited. Descriptive Catalogues furnished on application.

Motors furnished for blowing organs.

**Kneipp'sche Wasserkur**  
**im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.**

**Edo Greenfield- und Washington-Aves., South Side.**

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarth und alle Ueberbleibsel der Grippe u.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

Leitender Arzt: **Dr. Hirschfeld.**

**SISTER M. ALEXIA.**

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

**Wörishofen.**

**Seb. Kneipp, Pf.**



je die Welt hervorgebracht hat.“ Und Otto Ja h n äußert sich über unsern Meister also: „Glück besaß nicht allein einen freien und kühnen Geist, einen lebhaften Sinn und scharfes Verständnis, er hatte auch eine tiefe Empfindung für das Große. Alles Große, welches in den Haupt-situationen seiner Opern lag, und welches der Dichter durchgängig nicht hatte zur Gestaltung bringen können, suchte er in seiner tiefsten Quelle auf und schuf es neu und groß aus seiner innersten Natur heraus. Der hohe Schwung und der edle Stolz, welcher die freien und sichern Züge seiner Gebilde beseelt, die Wahrheit und Einfachheit seiner Darstellung, kurz alle Züge einer künstlerischen Größe sind es, welche seinen unvergeßlichen Ruhm ausmachen.“

Die Oper „Iphigenie in Aulis“ vollendete Glück in zwei Jahren. Der Beifall, den dieselbe am 19. April 1774 in Paris erhielt, war enthu-stastisch. Man erzählt, daß bei der Zornarie „Achilles“ in einem Augenblicke alle Edeloffiziere, unwillkürlich hingestrichen, ihre Schwerter entblößt haben. Jede neue Aufführung steigerte den Enthusiasmus; der vergötterte Vulk, der hochgeachtete Kameau sind vergessen; die Franzosen sehen ihr Ideal von Musik in der Oper, worauf Vulk hingearbeitet und Gretch schüchtern hin-gedeutet hatte, verwirklicht, herrlicher ins Leben getreten, als sie je hoffen konnten. — Glück's letztes Werk ist „das Jüngste Gericht“. An demselben schrieb er noch wenige Tage vor seinem Tode.

Er war zweifelhaft, in welcher Weise er den Messias sollte singen lassen. Er befragte Salieri darüber um Rat; doch auch dieser wußte ihm keinen solchen zu erteilen. Da sagte Glück endlich: „Nun, da wir beide es nicht wissen, halte ich es für das Beste, wenn ich in einiger Zeit selbst zu ihm, dem Messias, gehe.“ Einige Tage darauf starb der Meister, am 15. November 1787, zu Wien.

Ob diesen berühmten Mann, als er halb im Scherz, halb im Ernst diese Worte gesprochen, nicht eine Todesahnung beschlichen? Jedenfalls lassen sie erkennen, daß er vor dem nahe bevorstehenden Durchgang durch die dunkle Grabes-porte ins Jenseits keine besondere Furcht hatte. — Das „Verisimile der kirchlichen Tonkunst“ von P. Otto Kornmüller schreibt über Glück: „Glück wird hier nicht bloß erwähnt, weil er zwei Psalmen: De profundis und Dominus noster im Kirchenstil komponierte, sondern weil er auch als Mitfaktor, obwohl hauptsächlich nur für das musikalisch-dramatische Gebiet, auf die neuere Musik-Entwicklung Einfluß übte.“

(Fortsetzung folgt.)

—Bei den Ausgrabungen an der Stätte des einstigen Delphi haben die französischen Archäologen eine wichtige musikalisch-literarische Entdeckung gemacht. Diese besteht in einer auf einen Stein geschriebenen Hymne an Apollo. Ueber jeder Silbe ist das musikalische Notenzeichen, wonach sie gesungen wurde, eingemeißelt. Als Zeit der Inschrift wird das 2. Jahrhundert v. Chr. Geburt angesehen. Man glaubt, sie werde den bisher noch nicht sicher gefundenen Schlüssel zur altgriechischen Musik liefern. Die Noten rühren von dem berühmten Komponisten Aristoxenos, einem Schüler des Aristoteles, her. Auch noch ein zweiter Pagan an Apollo wurde gefunden, der aber keine Noten hat.

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**  
**WM. KUHLMANN.** WESTLICHES AGENT.  
 Die billigsten Preise.  
 Genua. Neapel.  
 302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
 HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**  
 welcher unübertroffen steht in  
 Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

**Waarenlaager:**  
 22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
 148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
 817 Pennsylvania Ave., Washington

**WEIS BRO.,**  
 383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,  
 erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.  
 Sämtliche Weine sind reiner Trauben-saft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

ESTABLISHED 1850.

**THE CARL BARCKHOFF**  
**CHURCH ORGAN COMPANY,**

BUILDERS OF

**Church Organs,**  
**SALEM, OHIO.**

Owing to our large facilities, we are enabled to fill all orders promptly and in comparatively short time, if desired.  
 Builders of Organs in St. Peter's Cathedral, Erie, Pa.;  
 Church of the Gesù (Jesuit Fathers), Philadelphia, Pa.;  
 St. John's College (Lazarist Fathers), Brooklyn, N. Y.  
 All the above are large four manual instruments.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —  
**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**  
 zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
 fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmönatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
 Wisconsin.



## Musikalische Novitäten.

aus dem Verlag von  
**Fr. Bueket & Co.**  
New York und Cincinnati.

- Bill, J.**, (op. 9), Missa Solemnis ad IV. voces aequales. Partitur 40 Cts., Stimmen 20 Cts.  
— (op. 12), Missa "Consolatrix Afflictorum" ad duas voces aequales cum organo. Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.  
— (op. 14), Missa "Auxilium Christianorum", für eine Singstimme mit Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
— (op. 15), Missa "Benedicamus Domino", für vier gemischte Stimmen. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
— (op. 16), Missa in hon. B. M. V., für eine Singstimme mit Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
— (op. 17), Sechß fünfstimmige Veni Creator. Partitur 25 Cts., Stimmen 20 Cts.  
**Diebold, J.**, (op. 45), vierzehn Nothelfer für kirchl. Männerchor, für vierstimmigen Männerchor. Partitur 40 Cts., Stimmen 30 Cts.  
— (op. 54), Der katholische Organist im Hochamte und im Requiem. Kurze und einfache Orgel-, Vor- und Zwischenstücke (Uebergänge) zu den gebräuchlichsten Choralen, Altargesängen u. s. w. Geb. \$1.00.  
**Ebner, L.**, (op. 23), Missa Solemnis, für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.  
— (op. 26), Missa "Ave, Mater amabilis", für S. A. T. B. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Gruber, J.**, (op. 57), Missa in Sabbato Sancto, für S. A. T. B. und Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Hamm, Ch.**, (op. 11), die gebräuchlichsten Messen in den des Kirchenjahres, die vier Marian. Antiph. und Veni S. Spiritus, für vierstimmigen Männerchor. Partitur 60 Cts., Stimmen 70 Cts.  
**Kirchenmusikalischer Jahrbuch für 1894**, herausgegeben zum Besten der Kirchenmusikschule in Regensburg von Dr. Fr. X. Haberl. 44 Seiten Musik und 124 Seiten Text in gr. 8o, 60 Cts.  
**Palestrina, J. P.**, Missa "O Admirabile commercium", fünfstimmig (2 T.). Part. 25 Cts., St. 20 Cts.  
**Pembaur, J.**, (op. 50), Missa Liturgica Solemnis in hon. S. S. Apost. Petri et Pauli, für S. A. T. B. Partitur 75 Cts., Stimmen 25 Cts.  
**Reuner, J. Jr.**, (op. 33), sechzehn Tonstücke für die Orgel über Choral-Melodien. 50 Cts.  
**Schildkracht, J.**, (op. 21), Missa "Sub tuum praesidium" für vierstimmigen gem. Chor mit oblig. Orgelbegl. Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.  
**Thielen, P. G.**, (op. 25), Missa festiva in hon. Ss. Apost. Petri et Pauli, achtfachstimmig, Orgel ad lib. Partitur 65 Cts., Stimmen 30 Cts.  
**Zoller, G.**, Missa "Maria, Consolatrix Afflictorum", zweistimmig (S. und A. oder T. B.) mit Orgel oder harm. Part. 30 Cts., St. 15 Cts.  
— Missa pro defunctis, zweistimmig mit Orgel. Partitur 35 Cts., Stimmen 10 Cts.

## Für den Monat Mai.

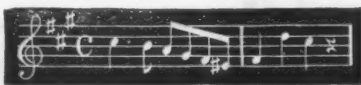
- Diebold, J.**, (op. 53), 25 Jesus-, Maria-, Joseph- und Marienlieder mit deutschen Texten. Eins- und zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor für Kirche, Schule und Haus, leicht ausführbar. Partitur 30 Cts., Stimmen 40 Cts.  
**Haller, W.**, (op. 17a), Mariengröße. Zehn Gesänge zur sel. Jungfrau und Gottesmutter Maria, für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
— (op. 17b), Mariengröße. Neue Folge. Zwölf Lieder zur sel. Jungfrau und Gottesmutter Maria, für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.  
— (op. 32), Mariengarten. 34 Lieder zur Verehrung der seligen Jungfrau Maria, eins-, zwei- und dreistimmig mit Begleitung des Pianoforte, Harmoniums oder der Orgel. Partitur 60 Cts., Stimmen 40 Cts.  
**Mittlerer, J.**, Marienpreis. 12 Lieder zu Ehren der seligen Jungfrau für gemischten Chor, teils mit, teils ohne Begleitung der Orgel. Partitur 40 Cts., Stimmen 25 Cts.  
**Singenberger, J.**, Marienlieder, vier- und zweilauteantische Litanien für Oberstimmen und Orgel. Partitur 10 Cts.  
— Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heiligen Herzens Maria. (Cantus in honorem Ss. Cordis et Nominis Jesu et purissimae Cordis B. Mariae Virginis.) Original-Compositionen für zwei, drei und vier gleiche und ungleiche Stimmen. Mit einem Vorworte.  
**Witt, F. X.**, (op. 45b), "Gegrüßet seist du, Maria!" für dreistimmigen Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Part. 15 Cts., Singstimmen 30 Cts.

1864.

## J. FISCHER &amp; BRO.

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Ansichtsendungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthigen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chores u. s. w. gemacht werden.

## Joh. Ev. Habert's

Kirchenmusikwerke sind durch

## Breitkopf &amp; Härtel,

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

## J. SINGENBERGER

ST. FRANCIS, WIS.

- Very easy MASS IN HON. OF THE HOLY GHOST, for 2 or 3 voices and organ, by J. Singenberger. 35c.  
"VENI CREATOR" and the Offertory "AVE MARIA", for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 20c, 12 copies \$2.00.  
"AVE MARIA", for Alto and Bariton Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. E. Stehle. One copy 25c.  
"AVE MARIA", for Soprano, Alto, Tenor and Bass, with organ accompaniment, by Fr. Liszt 25c.

## EASY AND COMPLETE VESPERS.

By J. SINGENBERGER.—For 1, 2, 3 or 4 Voices, with Organ Accompaniment.

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
  2. In honor of the Holy Angels. 30c.
  3. In honor of St. Joseph. 30c.
- The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

## Guide in Catholic Church Music.

Price \$1.00 net.

## Laudate Dominum,

A COLLECTION OF

Asperges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

1894.

515 of THE **Zimmermann Bros.**  
**Blue Flag.** **Talar-Fabrik**  
(Zeichen der **Blauen Flagge.**) — und —

## Kleider-Handlung

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



## Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Echtheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

## Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Wacon für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

## Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstverleihen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch East-Talare und Jesuiten-Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Talare.

## Jacob Best &amp; Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Echtheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

## JOHN ELSER,

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

468 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

## HERMAN TOSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirch Hause gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkäufe können reingehaltene echte Weine garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinstube probirt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.

Di „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis.,  
at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage ... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen ... \$12.00  
5 „ „ „ 8.50 | 25 „ „ „ 15.00  
10 „ „ „ 6.50 | 30 „ „ „ 17.00  
15 „ „ „ 9.50

Man adressire Bestellungen, Nummern, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,  
St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 5.

Beilage.

Mai 1894.

## Inhalts-Angabe.

Excerpts XI .....	17
Polpouri. Sonettensche .....	18
Fragekasten .....	18
Rev. M. J. Kircher .....	19
Berichte .....	19
Neue Publikationen .....	20
An die Abonnenten .....	20
Quittungen .....	20

## Musikbeilage.

Mariensied, für zwei oder drei Stimmen, von Rev. S. Lappert .....	33
O salutaris, für zwei oder drei Stimmen, von Bogler .....	34
Pange lingua. Tantum ergo, für zwei oder drei Stimmen, von J. Singenberger .....	34
O salutaris, für vier Stimmen und Orgel, von J. Singenberger .....	35
Tantum ergo, für vier Stimmen und Orgel, von J. Singenberger .....	37
O salutaris, für zwei, drei oder vier Stimmen, von J. Singenberger .....	38
Tantum ergo, für zwei, drei oder vier Stimmen, von J. Renner .....	40

## Extra-Musikbeilage "For School and Fireside."

The Wandering Minstrel, for one voice and Piano, by F. Gumprecht .....	17
Evergreen Polka, for Piano, by H. Necke .....	19
Waltz, for Violin and Piano, by H. Necke .....	20

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofs James Gibbons, W. H. Elder, M. Heiß, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der höchsten Bischöfe L. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. V. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Baltes, M. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Löhbe, C. H. Borgeß, John Pennessy, Th. Hendricks, Louis de Goebriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McKeirney, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McCuaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kilian C. Flisch, J. McMullen, S. J. Richter, D. Zardetti.

## Kurze Notizen und Reflexionen

über die Komponisten S. J. Bach, Chr. v. Gluck, Jos. Haydn, Gg. Fr. Händel, W. A. Mozart, P. L. la Palestrina und C. M. v. Weber.

Von Joh. Ad. Troppmann

Fortsetzung

Joseph Haydn.

Im Dorfe Rohrau an der ungarischen Grenze wurde im Jahre 1732, am 31. März, ein Knabe, Joseph Haydn, geboren, den die



PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor-Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.

Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen  
Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.

Feine Violinen, Gitarren, Klößen, Pianosdecken, Pianostühle, Sitteln, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Prattische Pianomacher),

Edo Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Orgel-Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgezeichnetsten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden gesüßig garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Rayniger-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im bizantinischen, romanischen, gothischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,  
Zimmer 22 und 23,  
Milwaukee, Wis.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

Established 1850.

Incorporated 1888.

THE HY-STUCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.



Natur aus der Fülle ihres Reichthums mit seltenen Gaben beschenkt und die göttliche Fügung erkoren hatte, durch höchst vorzügliche Werke der Kunst Mit- und Nachwelt zu erfreuen und bei allen Völkern der Erde einen unsterblichen, hochgefeierten Namen zu gewinnen. Nur Liebe, Güte und Frömmigkeit sah das erwachende Auge und Herz dieses Kindes im harmlosen Familientreife.\* In solcher Atmosphäre aufwachsend, offenbarte sich dem jugendlichen Geiste gar bald das Licht christlicher Wahrheit und, angefeuert durch Wort und Beispiel seiner braven Eltern, hatte der gutmüthige, folgsame Knabe schon frühzeitig wahre Frömmigkeit geliebt und geübt. Frömmigkeit war der Leitstern seiner Jugend, war der feste Stab, auf den sein Alter sich stützte; Frömmigkeit und Gottinnigkeit gaben auch den Impuls zu jenen herrlichen Werken (den, vier Jahreszeiten, der „Schöpfung“ etc.), in denen sein Genie, den mächtigen Zauber der Tonkunst entfaltend, Gottes Allmacht, Güte und Weisheit zu verherrlichen suchte. Haydn war von der Wahrheit der Gnadenerweisungen Gottes lebhaft durchdrungen. Bekannt ist, daß er, wenn seine Produktionskraft momentan erlahmte, immer nach seinem Rosenkranz griff und denselben mit Andacht abbetete, worauf ihn dann neue Ideen zuströmten und er sein Werk der Vollenendung entgegenführen konnte. Auf ihn lassen sich deswegen mit Recht folgende Worte anwenden: „Nimm drum den eillen Stolz von mir, Laß mir nicht kommen Reid und Haß, Gib

\* Haydn's Eltern waren so fromm, daß es kein Katechismus besser von ihnen verlangen konnte. Da Haydn noch ein Knabe war, lernte er die echte Frömmigkeit über aus dem Beispiele seiner guten Mutter, deren Reden und Handeln er wie einen Spiegel sich vorhalten konnte und in den er unausgesetzt hineinschauen mußte; da wuchs sich in seine Seele ein frommes Müssen, Denken und Beten hinein, das mit den wachsenden Jahren nicht weniger geworden ist. Sein Gott ging ihm über alles und so blieb es. Wie beschreiben er von sich dachte, davon gibt folgende Anekdote Zeugnis: Haydn speiste einst mit Gelehrten und Künstlern, und unter andern Gerichten wurden auch gebackene Fäbuchen (in Wien „Bachhändl“ genannt) aufgetragen. „Sehen Sie, meine Herren, sagte nun Haydn vergnügt, sonst geht der Händl über den Haydn, jetzt aber kommt der Haydn über den Händl.“ — Merkwürdig ist Haydn's Aeußerung über die Vergänglichkeit irdischer Werke: „Mit der irdischen Unsterblichkeit, sagte er einst in einer ausgesuchten Gesellschaft, ist es gerade wie mit alten Weigen. Man sagt, eine Weige altert nicht, sie wird mit den Jahren immer besser und ist unsterblich. Allein das ist nicht ganz richtig. Hundert Jahre lang wächst eine gute Weige und wird immer ehler im Ton und hält sich wohl auch noch weitere fünfzig Jahre auf der Höhe; dann aber wird das Holz schwächer, der Ton trockener; es geht ans Nachbessern, man unterlegt, füttert und stärkt die Decke, und eine geschickte Hand vermag die unsterbliche Weige noch weitere fünfzig Jahre in der Fülle ihrer Klangkraft zu erhalten. Nun aber ist es auch aus und vorbei. Die gefüllte Weige nimmt nach 50 Jahren in Ehren ab; tritt sie dann ins dritte Jahrhundert, so ist sie eine merkwürdige alte Schachtel geworden. Nur weil unser Leben soviel kürzer ist, als das Leben einer Weige, glauben wir, die Weige altere nicht. Und so sprechen wir auch von unsern unsterblichen Werken, nur weil wir selber gar so sterblich sind und ihre Dauer mit der viel kürzeren unserer eigenen Tage messen, und es im glücklichsten Falle nicht mitanzusehen müssen, wie sie eine Weile noch unterlegt und ausgefüttert werden, um endlich doch zu verrotten.“ So erzählt uns W. H. Riehl, und es wird kaum eine schlagendere Charakteristik für Haydn geben, als in diesen, in seinen eigenen Mund gelegten Worten ausgedrückt ist. Wähten dieses doch so manche junge Künstler beherzigen, die so leicht einem gewissen Größenwahnsinn verfallen und sich ein Beispiel nehmen an dem genialen und doch so einfachen Haydn, an dessen Werken sich noch die kommenden Geschlechter ergötzen werden.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

**J. G. Pfeffer & Sohn.**

Verfertiger von

**Kirchen- und Concert-Organen.**

**1005 und 1007 Marion-Str., St. Louis, Mo.**



**M. SCHWALBACH,**  
Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

**426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.**  
Beste Empfehlungen zur Hand.

**HAZELTON BROS.**

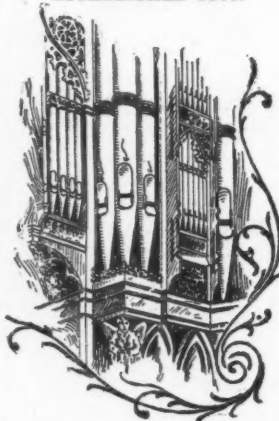
MANUFACTURERS OF

**GRAND, SQUARE, and UPRIGHT PIANO-FORTES.**

WAREROOMS:

**34 and 36 University Place, NEW YORK, N. Y.**

ESTABLISHED 1865.



**A. B. FELGEMAKER,**

MANUFACTURER

**Church Organs.**

MAIN OFFICE AND WORKS:

**153, 155, 157, 159, 161 and 163 West 19th Street, ERIE, PA.**

BRANCH OFFICES: { CHICAGO, 103 RANDOLPH ST.  
CHARLESTON, S. C., 47 PITT ST.

Our instruments are of the highest possible standard in all details of tone, mechanism and finish, with all modern improvements. Our facilities are unsurpassed, and all component parts of our instruments we manufacture ourselves.

Improved Tracker Action, or an entire new and perfect system of Tubular Pneumatic Action, which insures the utmost promptitude of speech, and a perfection of touch and repetition hitherto unobtainable.

Correspondence solicited. Descriptive Catalogues furnished on application.

Motors furnished for blowing organs.

**Rneipp'sche Wasserkur**  
**im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.**

**Eds Greenfield- und Washington-Aves., South Side.**

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Rneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wrisshofen.



mir der Demut Sängergier, Laß singen mich ohn' Unterlaß: O Herr, wie fang' ich ohne Dich? „\*“

Werkwürdig ist, daß Joseph Haydn in seiner Jugend wohl Unterweisungen im Gesang, Klavier- und Violinspiel erhielt, seltsamerweise aber beinahe keinen theoretischen Unterricht über Musik. Dennoch fing er schon als Knabe an zu komponieren. Einigen Kompositionsunterricht erhielt er erst, als er bei dem neapolitanischen Gesanglehrer Porpora die Stelle eines Dieners versah und dabei häufig dazu verwendet wurde, in den Gesangsstunden die Klavierbegleitung zu übernehmen. Desto eifriger suchte er sich durch Privatstudium zu unterrichten. Im Jahre 1759 erhielt er die Musikdirektorsstelle bei dem Graf Morzin zu Lutawec bei Pilsen. Dort schrieb er seine erste Symphonie (D dur). Später erhielt er Anstellung in derselben Eigenschaft bei dem Fürsten Esterházy. Wenn Haydn auch nicht der erste war, welcher Symphonien und Streichquartette schrieb, so hat doch keiner seiner Vorgänger Werke von solch' unvergänglicher Jugendfrische geschaffen. Sein Verdienst ist es, die Orchesterinstrumente individualisiert zu haben. Es sind nicht nur Töne, Akkorde, was wir in seinen Symphonien hören, sondern gleichsam lebende Wesen von verschiedenartigem Charakter und Temperament, die eine lebhafteste Konversation führen. Wie dieses in den Symphonien hervortritt, ebenso, ja noch mehr kann dieses von seinem Werke: „Die sieben Worte des Erlösers“, gesagt werden. Dieses Werk ist nämlich ursprünglich nur für Instrumentalmusik komponiert. Man muß diese hören, um den musikalischen Ausdruck der Textworte zu vernehmen. Der erst später von einem anderen dazu gedichtete Text ist mehr geeignet, den eigentlichen musikalischen Ausdruck zu verweisen, als ihn verständlich zu machen; die Instrumentalkomposition dagegen, wie Haydn sie dachte und schrieb, giebt den lebendigsten Ausdruck des Inhalts, der in den kurzen Ueberschriften (den biblischen Worten) gelegen ist. Seine kirchennusikalischen Kompositionen (etwa 15 Messen) tragen übrigens unbeschadet ihres künstlerischen Wertes den Charakter der Verweltlichung an sich und mahnen an italienische Kirchenfeste, die zugleich weltliche Volksfeste sind, wo das Leben seine bunteste Fülle in Freude und Jubel ausbreitet. Haydn selbst fühlte sich gedrungen, diesen Charakter seiner Kirchenkompositionen zu entschuldigen mit den Worten: Wenn er an seinen Gott denke, so hüpfte ihm das Herz vor Freude und da hüpfte dann seine Musik mit. — Diese Worte sind wohl geeignet, mit dem Komponisten zu veröhnen, nicht aber mit der Komposition; diese bleibt eben ein Kind jener Zeitrichtung, nicht des kirchlichen Geistes. Das hindert jedoch nicht die Anerkennung seiner musikalischen Meisterschaft. — Nach Vollendung seines Oratoriums „Die Jahreszeiten“, der reichsten und letzten größeren Arbeit, schwanden allmählich die Kräfte des großen Tonkünstlers. Fromm war sein Leben, selig sein Tod; wie man lebt, so stirbt man Am 31. Mai 1809, während die Franzosen Wien belagerten, entschlief der 77jährige Greis gefaßt und ruhig. Nun wurden die Worte: „Es werde Licht!“ welcher in seiner „Schöpfung“ in so ergreifender Akkorde kleidete, zur Wahrheit, da, als sein Auge im Tode sich schloß, seine Seele aufwachte in dem Lichtmeer der himmlischen Glorie.

(Fortsetzung folgt.)

\* Haydn übte auch thätige Nächstenliebe; er war ein großer Wohlthäter der Armen. Als in London seine „Schöpfung“ zum Besten der Armen gegeben wurde, war er von innigem Dank gegen Gott bewegt und rief unter Freudenthränen seiner Frau zu: „Hörst du, Mutter? die Armen haben wieder einen guten Tag gehabt!“

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM. KUHLMANN.** WESTLICHER AGENT.  
 Die billigsten Preise.  
 Keine Bedienung garantiert.  
 302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
 HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.  
 LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPOL.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unerkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

**Baarenlaager:**

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
 148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
 817 Pennsylvania Ave., Washington

## WEIS BRO.,

383 Ostwacker Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

## Weine

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

## PATENTS

CAVEATS, TRADE MARKS  
 COPYRIGHTS.

**CAN I OBTAIN A PATENT?** For a prompt answer and an honest opinion, write to MUNN & CO., who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free.

Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the Scientific American, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free.

Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address **MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.**



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
 fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station. Milwaukee Co.,  
 Wisconsin.

## Organ Accompaniment

— TO —

## “Laudate pueri”,

A Collection of Catholic Hymns.

**\$2.00.**

Zu beziehen von

**SISTERS OF NOTRE DAME,**

**NOTRE DAME ACADEMY,**

**CLEVELAND, OHIO.**

## Musikalische Novitäten.

aus dem Verlag von  
**Fr. Buxteh & Co.**  
 New York und Cincinnati.

**Bill, J.**, (op. 9), Missa Solemnis ad IV. voces aequales. Partitur 40 Cts., Stimmen 20 Cts.  
 — (op. 12), Missa "Consolatrix Afflictorum" ad duas voces aequales cum organo. Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.  
 — (op. 14), Missa "Auxilium Christianorum", für eine Singstimme mit Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

— (op. 15), Missa "Benedicamus Domino", für vier gemischte Stimmen. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

— (op. 16), Missa in hon. B. M. V., für eine Singstimme mit Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

— (op. 17), Sechß fünfstimmige Veni Creator. Partitur 25 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Diebold, J.**, (op. 45), vierzehn Nothelfer für kirchl. Männerchor, für vierstimmigen Männerchor. Partitur 40 Cts., Stimmen 30 Cts.

— (op. 54), Der katholische Organist im Hochamte und im Requiem. Kurze und einfache Orgel-, Vor- und Zwischenspiele (Uebergänge) zu den gebräuchlichsten Chorälen, Altargehängen u. s. w. Geb. \$1.00.

**Ehner, L.**, (op. 23), Missa Solemnis, für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

— (op. 26), Missa "Ave, Mater amabilis", für S. A. T. B. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Gruber, J.**, (op. 57), Missa in Sabbato Sancto, für S. A. T. B. und Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Gamm, Ch.**, (op. 11), die gebräuchlichsten Vespere hymnen des Kirchenjahres, die vier Marian. Antiph. und Veni S. Spiritus, für vierstimmigen Männerchor. Partitur 60 Cts., Stimmen 70 Cts.  
**Kirchenmusikalische Jahrbuch für 1894**, herausgegeben zum Besten der Kirchenmusikschule in Regensburg von Dr. Fr. J. Habert. 44 Seiten. Musik und 124 Seiten Text in gr. 8o, 60 Cts.

**Palestrina, J. P.**, Missa "O Admirabile Commencium", fünfstimmig (2 T.). Part. 25 Cts., St. 20 Cts.

**Pembaur, J.**, (op. 50), Missa Liturgica Solemnis in hon. S. S. Apost. Petri et Pauli, für S. A. T. B. Partitur 75 Cts., Stimmen 25 Cts.

**Renner, J. Jr.**, (op. 33), sechßzehn Tonstücke für die Orgel über Choral-Melodien. 50 Cts.

**Schuldnicht, J.**, (op. 21), Missa "Sub tuum praesidium" für vierstimmigen gem. Chor mit oblig. Orgelbegl. Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Thielen, P. O.**, (op. 25), Missa festiva in hon. S. S. Apost. Petri et Pauli, achtfstimmig, Orgel ad lib. Partitur 65 Cts., Stimmen 30 Cts.

**Zoller, G.**, Missa "Maria, Consolatrix Afflictorum", zweistimmig (S. und A. oder T. B.) mit Orgel oder harm. Part. 30 Cts., Stimm. 15 Cts.

— Missa pro defunctis, zweistimmig mit Orgel. Partitur 35 Cts., Stimmen 10 Cts.

## Für den Monat Mai.

**Diebold, J.**, (op. 53), 25 Jesus-, Maria-, Josephs- und Heiligheliedern mit deutschen Texten. Ein- und zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor für Kirche, Schule und Haus, leicht ausführbar. Partitur 30 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Galler, W.**, (op. 17a), Mariengrüsse. Zehn Gesänge zur sel. Jungfrau und Gottesmutter Maria, für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

— (op. 17b), Mariengrüsse. Neue Folge. Zwölf Lieder zur sel. Jungfrau und Gottesmutter Maria, für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 30 Cts.

— (op. 22), Mariengärten. 34 St. der zur Verehrung der seligen Jungfrau Maria, ein-, zwei- und dreistimmig mit Begleitung des Pianoforte, Harmoniums oder der Orgel. Partitur 60 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Mitterer, J.**, Marienpreis. 12 Lieder zu Ehren der seligen Jungfrau für gemischten Chor, teils mit, teils ohne Begleitung der Orgel. Partitur 40 Cts., Stimmen 25 Cts.

**Singenberger, J.**, Marienlieder, vier- und zweistimmig, lateinische Litaneien für Oberstimmen und Orgel. Partitur 10 Cts.

— Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heiligen Herzens Mariä. (Cantus in honorem S. Cordis et Nominis Jesu et purissimi Cordis B. Mariae Virginis.) Original-Compositionen für zwei, drei und vier gleiche und ungleiche Stimmen. Mit einem Vorworte.

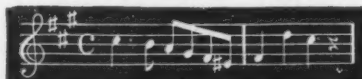
**Witt, H. E.**, (op. 45b), "Gegrüßet seist du, Maria!" für dreistimmigen Brautchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Part. 15 Cts., Singstimmen 30 Cts.

1894.

## J. FISCHER &amp; BRO.

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Ansichtensungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthigen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chores u. s. w. gemacht werden.

## Joh. Ev. Habert's

Kirchenmusikwerke sind durch

## Breitkopf &amp; Härtel,

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

## J. SINGENBERGER

ST. FRANCIS, WIS.

Very easy MASS IN HON. OF THE HOLY GHOST, for 2 or 3 voices and organ, by J. Singenberger. 35c.

"VENI CREATOR" and the Offertory "AVE MARIA", for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 20c, 12 copies \$2.00.

"AVE MARIA", for Alto and Baritone Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. E. Stehle. One copy 25c.

"AVE MARIA", for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

## EASY AND COMPLETE VESPERS.

By J. SINGENBERGER.—For 1, 2, 3 or 4 Voices, with Organ Accompaniment.

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
  2. In honor of the Holy Angels. 30c.
  3. In honor of St. Joseph. 30c.
- The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

## Guide in Catholic Church Music.

Price \$1.00 net.

## Laudate Dominum,

A COLLECTION OF

Adaperges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

1894.



**Zimmermann Bros.**  
**Talar-Fabrik**

(Zeichen der Blauen Fahne.)

— und —

## Kleider-Handlung

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



## Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Keckheit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Verstellungen prompt auszuführen.

## Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Hagen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind. Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Buchstaben verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unfernen festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

## Notiz.

Talarstoffmuster, wie Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstausnehmen, werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch Sak-Talare und Jesuiten-Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Hagen.

## Jacob Best &amp; Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Keckheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

## JOHN ELBER,

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

## HERMAN TÖSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
 dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkäufe können reinste Qualitäten sehr billig garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.









Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Leitfahle von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage ... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen \$12.00  
 5 „ „ „ 3.50 | 25 „ „ „ 15.00  
 10 „ „ „ 6.50 | 30 „ „ „ 17.00  
 15 „ „ „ 9.50  
 Man adressire Bestellungen, Rimeffen, Geldsendungen, u. an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 6.

Beilage.

Juni 1894.

## Inhalts-Angabe.

Excerpts .....	21
Correspondenz aus Europa, VI. (Nachlese) .....	22
Potpouri. Sonettenreihe .....	23
Fragekasten .....	23
Berichte .....	23
Corrigenda .....	24
Danksagen .....	24

## Musikbeilage.

Leichte Segensgefänge, für vier Männerstimmen:	
1. Jesu dulcis memoria, herm. von A. Jeller .....	41
2. O salutaris hostia, von J. Wohlmayr .....	42
3. Panis angelicus, von Fr. Netes .....	43
4. Jesu dulcis memoria, von B. Rothe .....	44
5. O salutaris hostia, J. Witterer .....	45
6. O salutaris hostia, von E. Koch .....	46
Ps. 116. „Laudate Dominum“ .....	47
Im V. Tone, J. Singenberger .....	47
Im VI. Tone, G. P. Cima .....	48
Im VII. Tone, G. P. Cima .....	48
Im VIII. Tone, Fr. Witt .....	48

Extra-Musikbeilage „For School and Fireside.“

Warnung, für eine Singstimme und Piano, von E. Th. Schardt .....

Soldiers' March, by P. Elsner .....

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. H. Elder, M. Heiß, J. P. Burrell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der hiesigen Bischöfe E. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Valters, R. Seidenbusch, J. K. Krautbauer, A. M. Tobbe, C. H. Vorgeß, John Henneffey, Th. Hendricks, Louis de Goezbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McNeirny, J. J. Shanahan, J. B. Salpointe, Jof. P. Machaboef, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McQuaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kilian C. Flajsch, J. McMullow, H. J. Richter, D. Zardetti.

## Kurze Notizen und Reflexionen

über die Komponisten S. J. Bach, Chr. v. Gluck, Jos. Haydn, Gg. Fr. Händel, W. A. Mozart, P. L. la Palestrina und C. M. v. Weber.

Von Joh. Ad. Tropschmann  
 Fortsetzung.

Gg. Fr. Händel,

geborener Deutscher und naturalisierter Engländer, ist in Bezug auf Geistesstärke und Schöpfungskraft dem großen Bach gleich, übertrifft ihn aber noch in den Werken der von ihm zur höchsten Stufe künstlerischer Vollendung gebrachten Kunstgattung,



PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
 FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantiert. Zufriedenstellende Bedingungen.  
 Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importierten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianofortes, Pianofühler, Zithern, u. s. w.

**WM. ROHLFING & SONS,** (Praktische Pianomacher),  
 406 Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen Orgel Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Paters der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

## Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im byzantinischen, romanischen, gotischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,  
 Zimmer 22 und 23,  
 Milwaukee, Wis.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
 Stationery, Religious Articles Etc

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
 MILWAUKEE, WIS.

Established 1830.

Incorporated 1888.

## THE HY-STUCKSTEDE BELL-FOUNDRY CO.

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.



**Kirchen-Glocken,**  
 Glockenspiele und harmonische Geläute,

aus reinem Angot Kupfer und Banca Zinn, dem besten Glockenmetall, in jeder beliebigen Größe gegossen. Kataloge mit Zeichnungen auf Wunsch zugelandt. Die älteste und größte deutsche Glockengießerei in Amerika. Man bittet den Namen nicht zu verwechseln.

in welcher sein Geist seine Verkürung feiert : i m Dratorium.

Das Dratorium, jenes musikalische Drama religiösen Inhalts, wurde katholischerseits zuerst von dem heiligen Philipp von Neri um die Mitte des 16. Jahrhunderts in Rom eingeführt, um Volk und Geistlichkeit von dem Gange an weltlich-theatralische Darstellungen abzuführen. Der genannte Heilige ließ in der Congregation dell' oratorio das Leben, Leiden und Sterben des Welterlösers, dessen Auferstehung, Himmelfahrt, das jüngste Gericht, nicht minder andere religiöse, alttestamentarische Gegenstände in größeren Musikaufführungen öffentlich besingen. Diese Aufführungen waren anfangs aus Choraliedern, welche man den Mystiken (geistlichen Schauspielen) entnommen hatte, unter Mitbenutzung der aus den Kreuzzügen stammenden Wallfahrtsgefänge zusammengestellt; sie erhielten später von der bezeichneten Kongregation der Priester des Dratoriums den Namen Dratorium und verbreiteten sich ebenso bei Protestanten wie bei Katholiken.

So gewiß das Wort Gottes siegreich bestehen wird gegen alle ohnmächtigen Fortschritte der modernen Philosophie, so gewiß werden viele fort und fort jene erhabenen Geschichten, jene großartigen Gestalten gottbegeisterter Apostel, Propheten und Helden, verklärt durch die Zaubermacht der Töne, mit warmem Interesse und mit Erhebung des Gemüths an sich vorüberziehen lassen. Eines allerdings wird stets notwendig sein, um solchen Stoffen die gebührende Wirkung zu sichern: großes Talent und erhabener Gedankenflug des Dichters. Das Dratorium muß musikalisch und dichterisch durch bestimmte Charakteristik der Personen und Gefühle geistig erhebend, erbauend und darum auch im Stile rein sein.

In früherer Zeit begeisterte den Musiker ein wahrhaft frommer Sinn, und die Geheimnisse der Religion lobsingend und preisend, schien der dem Irdischen entrückte Geist das Heiligste zu ahnen, ja der vergehenden Seligkeit schon hienieden theilhaftig zu werden. Die heilige Musik verklärte in den Menschen das Bewußtsein eines höheren Seins, und die Kraft, das, was im Innern erklingen, auszusprechen, war wie ein herrlicher Lohn der erlangten Erkenntnis und des innigsten Glaubens den Gemeinthen verliehen. Handel unternahm es, das große Geheimnis seiner Religion in Tönen zu verkünden, und so entstand das Meisterwerk aller Dratorien — der Messias. Wie das Innere des Meisters so ganz von der überirdischen Größe des Gegenstandes erfüllt war, zeigt schon der Umstand, daß er jeden andern Text, der vielleicht so wie viele andere die später komponiert wurden, recht eigentlich in's Drama gefallen wäre, verschmähte, und sich strenge an die kräftigen Sprüche der Bibel hielt, die das Werk der Erlösung von der Verkündigung des Heilandes durch die Propheten bis zur Vollendung in erhabenen Worten aussprechen. So unterschied sich der „Messias“ schon in Hinsicht des Textes von den übrigen Dratorien desselben Meisters. Es gibt darin keine bestimmten Personen, die, in dramatischer Handlung zusammenstehend sprechen, und ebensowenig werden die Begeben-

\*Handel las gerne in der Bibel und trug die tiefsten religiösen Empfindungen in seine Kompositionen hinein. Während der Komposition seines weltberühmten „Halleluja“ war er, wie er selbst sich äußerte, in einem Zustande der Aufregung gewesen, wie er sich weder vorher noch nachher jemals wieder empfunden. Er führte daher die Worte des heiligen Paulus an: „Ob ich in dem Leibe gewesen bin oder außer dem Leibe, weiß ich nicht; Gott weiß es.“ Seine Dratorien sind voll gläubigen Hoffens, voll heiliger Freude, die schönsten Früchte eines in Christo aufgegangenen Lebens.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

**J. G. Pfeiffer & Sohn.**

Verfertiger von

**Kirchen- und Concert-Organen.**

**1005 und 1007 Marion-Str., St. Louis, Mo.**



**M. SCHWALBACH**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

**426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.**  
Beste Empfehlungen zur Hand.

**HAZELTON BROS.**

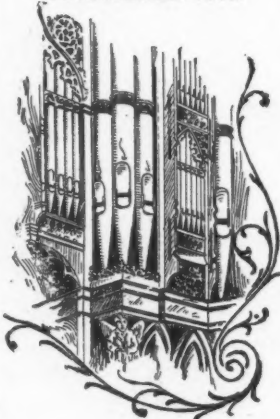
MANUFACTURERS OF

**GRAND, SQUARE, and UPRIGHT PIANO-FORTES.**

WAREHOUSES:

**34 and 36 University Place, NEW YORK, N. Y.**

ESTABLISHED 1865.



**A. B. FELGEMAKER,**

MANUFACTURER

**Church Organs.**

MAIN OFFICE AND WORKS:

**153, 155, 157, 159, 161 and 163 West 19th Street, ERIE, PA.**

BRANCH OFFICES: { **CHICAGO, 103 RANDOLPH ST.**  
**CHARLESTON, S. C., 47 PITT ST.**

Our instruments are of the highest possible standard in all details of tone, mechanism and finish, with all modern improvements. Our facilities are unsurpassed, and all component parts of our instruments we manufacture ourselves.

Improved Tracker Action, or an entire new and perfect system of Tubular Pneumatic Action, which insures the utmost promptitude of speech, and a perfection of touch and repetition hitherto unobtainable.

Correspondence solicited. Descriptive Catalogues furnished on application.

Motors furnished for blowing organs.

**Kneipp'sche Wasserkur**  
**im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.**

**Ecke Greenfield- und Washington-Aves., South Side.**

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe u. c. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

**SISTER M. ALEXIA.**

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

**W. Drischhofen.**



heiten, die das große Werk in sich schließt, umständlich erzählt; und doch geht alles lebendig an der Seele des Zuhörers vorüber, daß er mitten in den Erscheinungen jener Zeit wandelt und selbst sich unter dem Volke befindet, das alle Empfindungen, die die sichtbaren Wunder in ihm erregen, laut ausspricht.

Unstreitig gehört das Oratorium zu den herrlichsten Erzeugnissen der Tonkunst. Welch ein reiches, umfassendes Feld bietet sich da dem Künstler! Und doch: wie wenig geschieht in neuerer Zeit hierein! Hauptursache davon mag sein die immer allgemeiner werdende Liebhaberei für die Oper, die höhere Ausbildung und allgemeinere Verbreitung der Instrumentalmusik und namentlich die Gleichgültigkeit der heutigen Menschen für religiöse Stoffe und ihre im rohen Sinnengenuß schwelgende verdorbene Phantasie. Das aus dem Brennpunkte des Glaubens und der Religion herausgebildete Oratorium muß deswegen mehr und mehr verblasen und in den Hintergrund treten.

In seinem Alter erblindete Händel. Auch im blinden Zustande dirigierte er noch seine Oratorien. Es war rührend anzusehen, wie er vor deren Aufführungen vor dem Publikum, das er nicht sah, seine Verbeugung machte und dann mit sicherem Takt die ganze Aufführung leitete. Er starb 74 Jahre alt, mit freudiger Zuversicht auf ein ewiges Leben, am heiligen Karfreitag 1759\*, an welchem Tage die Christenheit den Tod des Weltheilandes feiert, dem er in seinem erhabenen Werke, dem „Messias“, in frommer Demut den Hohn seiner Liebe und Dankbarkeit darbrachte.

Händel hatte seinen ersten Musikunterricht von dem Domorganisten Bacha u in seinem Heimatort Halle an der Saale empfangen; mit 18 Jahren trat er zu Hamburg in die Oper ein, ging später nach Rom und hierauf nach London, wo ihm nach seinem Tode ein Denkmal in der Westminster-Abtei gesetzt wurde.

Unter seinen Kompositionen zählt man außer dem größten schon genannten (Messias) noch 20 Oratorien, 5 Te Deum, deren eines sich einer besonderen Berühmtheit erfreut, 12 große und mehrere kleine Psalmen, überdies Opern und Kammermusik.

Das schönste Denkmal Händel's ist die monumentale Gesamtausgabe seiner Werke (unter der Redaktion von Christophers), welche von der deutschen Händel-Gesellschaft 1856 unternommen wurde, und von der 1859 der erste Jahressband erschien.

In Amerika bildete sich eine Händel- und Haydn-Gesellschaft (the Händel and Haydn Society) zu Boston. Sie ist die größte Konzertgesellschaft Amerikas, begründet 1815, die seitdem regelmäßig große Oratorienkonzerte veranstaltet. 1857 wurde das erste größere Musikfest der Gesellschaft gefeiert, und seit 1865 findet alle drei Jahre ein solches statt, unbeschadet der allwöchentlichen Abonnementskonzerte in den Sommermonaten. So werden Händel und Haydn in der alten und in der neuen Welt in gleich hoher Weise gewürdigt und in bestem Andenken bewahrt.

(Fortsetzung folgt.)

\*Dr. Warren, der Händel's Arzt in seiner letzten Krankheit war, hat ausdrücklich bezeugt, daß Händel sein annäherndes Ende gefühlt und zufolge seiner von jeher an den Tag gelegten tiefen Ehrerbietung gegen die Lehren und Pflichten des Christentums einige Tage vor seinem Tode sehr ernstlich und sehnlich gewünscht hat, daß er am stillen Freitag sterben möchte, in der Hoffnung, wie er sagte: „seinen Gott und Erlöser am Tage seiner Auferstehung zu sehen“. Darunter verstand er natürlich den dritten Tag darauf, also den Oster Sonntag. In der That wurde der Karfreitag sein Todestag.

**BREMEN. HAMBURG. STETTIN.**

**WM. KUHLMANN WESTLICHER AGENT.**

Die billigsten Preise. Neue Bedienung garantiert.

**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**HAVRE. ANTWERPEN. ROTTERDAM.**

LIVERPOOL. LONDON. GENOVA. NEAPOL.

#### Wm. Steinway geehrt.

Herr Wm. Steinway ist zum Mitglied der königl. Akademie St. Cecilia in Rom ernannt und hiervon durch den Sekretär in einem verbindlichen Brief benachrichtigt worden; auch eine prachtvolle Medaille wurde ihm zugesandt. Die Inschrift der Medaille ist erhaben und in verschiedenen Farben ausgeführt. Die letzte Ehrenbezeugung die Herr Steinway erhielt, war vom Kaiser von Deutschland, der ihn vor Jahresfrist mit dem rothen Adlerorden dritter Klasse auszeichnete. . . . Herr Steinway wurde zum Mitglied auf Grund seiner Wohlthaten im Interesse musikalischer Kunst ernannt.

— Am 17. April starb in Baltimore, Mo., Herr Ernst J. Knabe, der Leiter der weltbekannten Pianofabrik, ein durch seinen edlen und liebenswürdigen Charakter sowie durch seine große Wohlthätigkeit gegen Künstler und Laien überall geschätzter und beliebter Mann.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang, welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Maarenslaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

**WEIS BRO.,**

383 Ostwacker - Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihre reichhaltige Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deßhalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**

zur Veranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station. Milwaukee Co.,

Wisconsin.

## Organ Accompaniment

— TO —

“Laudate pueri”,

A Collection of Catholic Hymns.

\$2.00.

Zu beziehen von

**SISTERS OF NOTRE DAME,**

NOTRE DAME ACADEMY,

CLEVELAND, OHIO.

**Fr. Bistet & Co.**

50 & 52 Barclay Street, NEW YORK  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.

Witt, op. 15. Die Offertorien des ganzen Kirchenjahres. Neuauflage der in den Kliegenden Blättern (1867—85) und Musica Sacra (1868—86) enthaltenen Musikbeilagen. Preis: Part. \$3.75, Stimmen, \$4.00.

Eine vorzüglichliche Schatzkammer für unsere Chöre, die keinem mittleren oder besseren Chöre fehlen soll: reichhaltig, abwechslungsreich, ganz leichte Sachen, bis zu den schwersten (doppelschwingigen, sechs- bis achtschwingigen) Kompositionen enthaltend. Der weitestehende Verbreitung würdig! — (Chorwächter.)

Inhalt: Fr. X. Witts Sammlung mehrstimmiger Offertorien für das ganze Kirchenjahr. Neuauflage der in den „Kliegenden Blättern“ (1866—1885) und „Musica Sacra“ (1868—1886) enthaltenen Musikbeilagen. Der Partiturband (396 S.) enthält außerdem 27 Antiphonen und Hymnen (Apsperges, Vidi Aquam, Ecce Sacerdos, Bange lingua, Veni Creator, Te Deum, usw.). Die ganze Sammlung zählt 220 Gesänge. Höchst empfehlenswert.

Diebold J., Der katholische Organist im Hochamt und Requiem. Kurze und einfache Orgel-, Vors- und Zwischenspiele (Uebergänge) zu den gebräuchlichsten Chorälen, Altargesängen, usw. Op. 54. 1898. \$1.00

Diese Einleitungs- und Zwischenspiele werden allen Organisten in Städten wie auf dem Lande lieb und wert sein, da sie eine Anleitung enthalten, wie das regelrechte Einspielen in die gregorianischen Choräle und Altargesänge sich zu gestalten hat. Es werden treffliche, obwohl mitunter sehr kurze Uebergänge geboten, die zu weiteren Studien anregen und zur Fortbildung guter Organisten die besten Dienste leisten.

Kleines Gradual- und Messbuch. Ein Gebets- und Erbauungsbuch für Kirchensänger und gebildete Laien, aus dem römisch-katholischen Missale übersezt und herausgegeben von Dr. F. X. Haberl. Preis, in Leinwand mit Holzschnitt, 75c net, in Lederband mit Goldschnitt, \$1.25 net.

Der auf dem Gebiete der Musica Sacra so verdienstvolle Autor, hat hier den Cäcilienvereinen eine hochwillkommene Gabe gewidmet. Mögen sich alle Sänger dieses treffliche Werkchen anschaffen; durch den Gebrauch desselben wird jeder derselben in das Verständnis der heiligen Liturgie eingeführt werden, was für die erspriessliche Wirksamkeit der Cäcilienvereine eine Grundbedingung ist. Das Buch eignet sich auch besonders zu Festgeschenken an fleißige Kirchensänger und Freunde der Cäcilienvereine.

**Mutter Donau.**

Niedersammlung für Sopran, Alt, Tenor und Bass.  
Herausgegeben von Jos. Renner, (op. 38.)

Partitur in Leinwandband, net \$1.00.

4 Stimmenhefte in Leinwandband, net \$2.00.

Diese Sammlung enthält Kompositionen der besten Meister und zwar religiöse Lieder, Salmen und Motette für größere Feiertage, eine große Auswahl weltlicher, heiterer und ernster Chöre, darunter die schönsten Volkslieder und zum Schluß 15 Madrigale aus dem 15., 16. und 17. Jahrhundert. Was an der Sammlung unter anderem sehr zu loben ist, das ist die sorgfältige Auswahl der Texte, indem erotische Texte grundsätzlich vermieden und unpasende durch andere unverfälschte ersetzt erscheinen.

Der Referent kann diese Sammlung mit bestem Gewissen wärmstens empfehlen. Eduard Brunner.

## Kirchenmusikalisches Jahrbuch für das Jahr 1894.

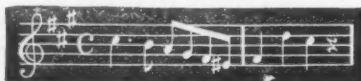
Herausgegeben von Dr. Fr. X. Haberl.  
Preis, 60 Cts.

1864.

**J. FISCHER & BRO.**

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Ansichtsbildungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nötigen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chores u. s. w. gemacht werden.

**Joh. Ev. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

Very easy MASS IN HON. OF THE HOLY GHOST, for 2 or 3 voices and organ, by J. Singenberger. 35c.

“VENI CREATOR” and the Offertory “AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 20c. 12 copies \$2.00.

“AVE MARIA”, for Alto and Bariton-Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. E. Stehle. One copy 25c.

“AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

**EASY AND COMPLETE VESPERS.**

By J. SINGENBERGER.—For 1, 2, 3 or 4 Voices, with Organ Accompaniment

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.

2. In honor of the Holy Angels. 30c.

3. In honor of St. Joseph. 80c.

The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

**Guide in Catholic Church Music.**

Price \$1.00 net.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Apsperges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

1894.

**Zimmermann Bros.****Talar-Fabrik**

BLUE FLAG.  
(Zeichen der  
blauen Fahne.)

— und —

**Kleider-Handlung**

No. 384 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Wacon für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Aufweisung zum Selbst-messen, werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch Cad-Talare und Jesuiten-Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Hagen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

464 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkaufe können reingehaltene Lichte Weine garantirt und können solche jederzeit in anderer Weise produziert werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare... \$ 8.00 20 Exemplare... \$25.00  
10 „ „ 14.00 30 „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer.....\$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage... \$ .75 20 Extra-Beilagen...\$12.00

5 „ „ 3.50 25 „ „ 15.00

10 „ „ 6.50 30 „ „ 17.00

15 „ „ 9.50

Man adressire Bestellungen, Rimeffen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 7.

Beilage.

Juli 1894.

## Inhalts-Angabe.

Excerpts.....	25
Potpouri. Sonettenreihe.....	27
Fragekasten.....	27
Verchiedenes.....	27
Berichte.....	27
Neue Publikationen.....	28
Corrigenda.....	28
Einigungen.....	28

### Musikbeilage.

Ant. Salve Regina, für zwei Stimmen und Orgel, von Fr. Könen.....	49
Ant. Salve Regina, für vier gem. Stimmen, von J. B. Molitor.....	52
Ant. Salve Regina, für vier gem. Stimmen, von H. Wiltberger.....	54
Extra-Musikbeilage „For School and Fireside.“	
Vacation March, for Piano.....	25
Dancing Song, by C. Reinecke.....	26
California Galopp, by Labitzky-Brunner.....	28

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. F. Elder, M. Heiß, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Hm'ten Bischöfe L. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Balthus, R. Seidenbusch, F. K. Krantz, A. M. Löhbe, C. H. Borgeß, John Henneffsey, Th. Hendricks, Louis de Goessbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McNeirny, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. D'Connell, J. D'Conner, B. McQuaid, Martin Marty, C. P. Wadhams, Kilian C. Flaherty, J. McMullen, S. J. Richter, D. Zardetti.

### Zum VII. D. A. Katholikentage.

Piopolis, Ills., 12. Juni, 1894.

Im Einverständnis mit der örtlichen Festbehörde sind die Tage vom

25. bis 27. September

zur Abhaltung des diesjährigen deutsch-amerikanischen Katholikentages in Louisville, Ky., bestimmt worden.

Im Auftrage des Vorstandes des deutsch-amerikanischen Priester-Vereines

J. R. Englberger,

Sekretär.

### Kurze Notizen und Reflexionen

über die Komponisten S. J. Bach, Chr. v. Gluck,

Jos. Haydn, Gg. Fr. Händel, W. A. Mo-

zart, P. E. la Palestrina und C. M.

v. Weber.

Von Joh. Ad. Troppmann

Herausgeber

Wolfgang Amadeus Mozart.

Am 16. Juli 1891 wurde die Centenarfeier des Todestages Mozarts in Salzburg, der



PUBLISHERS, IMPORTERS, and Dealers in FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor - Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.

Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantiert. Zufriedenstellende Bedingungen

Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importierten

### Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.

Feine Violinen, Gitarren, Klavier, Pianodosen, Pianofühle, Zithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Praktische Pianomacher),

406 Broadway und Mason-Strasse,

Milwaukee, Wis.

## Kirchen - Orgel - Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material gefertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen versehen. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapellmeister-Pastor der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet.

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im byzantinischen, romanischen, gotischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,

Zimmer 22 und 38,

Milwaukee, Wis.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,

Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

Established 1860.

Incorporated 1885.

THE HY. STUCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.

## Kirchen-Glocken,

Glockenspiele und harmonische Geläute,

aus reinem Angot Kupfer

und Bronze Guss, dem besten

Stückwerk, in jeder beliebigen

Größe gegossen. Kataloge mit Zeichnungen auf

Bunsch zugesandt. Die beste

und größte deutsche Glockengießerei in Amerika.

Man bittet den Namen nicht zu verwechseln.



Mozartstadt, vorausbegangen. Der wirkliche Todesstag ist 5. Dezember 1791. Allein um der winterlichen Zeit dieses Datums willen, welche die Veranstaltung einer größeren Feierlichkeit nicht förderlich ist, verlegte man die Begehung des Festes in die Mitte des Jahres. Im Dome wurde ein feierlicher Gottesdienst gehalten, wobei Mozarts großes Requiem (vollendet von Süßmayr) zur Aufführung kam; das Geburts- und Wohnhaus Mozarts, sowie das ihm gesetzte Denkmal standen im herrlichsten Schmucke; der Mirabellengarten, in welchem wohlbereitete Festlichkeiten begangen wurden, gewährte bei Beleuchtung am Abend einen feenhaften Anblick. Die „Augsburger Postztg.“ brachte in Nr. 162 ff. ausführliche Berichte über die Feierlichkeit.

Wir beabsichtigen nicht, eine Lebensbeschreibung Mozarts hier zu veröffentlichen, finden sich doch Biographien Mozarts in allen Bibliotheken und Zeitschriften. Doch soll dem Andenken Mozarts, dessen Genie schon von Kindheit auf die Bewunderung seiner Zeit erregte, auch in der „Schulzeitung“ ein Plätzchen eingeräumt werden. Haben doch alle Lehrer, die ja fast ausnahmslos Freunde der Musik sind, die eine oder andere Komposition Mozarts schon selbst gesungen oder gespielt oder doch zu hören Gelegenheit gefunden. Wer wäre im Stande, zu ermessen, welchen Hochgenuss und welche selige Freude seine unsterblichen Werke in ihrer genialen Erfindung, tiefen Empfindung und vollsten Klarheit seit mehr als hundert Jahren in musikalischen Menschen aller Zonen hervorgebracht? Wenn auch sein Körper schon lange unter der Erde ruht, so lebt sein Geist in seinen Werken doch fort, solange es fühlende Menschen gibt. — Mozarts Vater, Leopold, war der Sohn des Buchbinders Johann Georg Mozart aus Augsburg. Er war ein Deutscher von echtem Schrot und Korn, ernst, überlegt, arbeitsam und äußerst religiös; dabei war er ein Freund der Kunst und selbst ausübender Künstler. Am 27. Januar 1756 wurde ihm sein Sohn Wolfgang geboren. Unter der sorgfältigsten Leitung des Vaters wuchs Wolfgang Amadeus heran. Als der Knabe großes Talent verriet und anfangs die himmlische Sprache zu stammeln, die kein Sterblicher wie er sprechen sollte, erkannte der Vater sofort in dem Kinde, was wir heutzutage in demselben erkennen und weihen sein ganzes Ich der Pflege dieser Wunderblume,\* welche Gottes Gnade

\* Schrankenlos war aber auch Mozarts Liebe und Verehrung für den Vater. „Nach Gott kommt gleich der Papa!“ war sein ständiges Wort und oft erzählte er: wenn der Papa alt sei, wollte er ihn in einer Kapsel, vorn mit einem Glase, vor aller Luft bewahren, um ihn immer bei sich und in Ehren zu halten. Er hatte sich eine Melodie ausgedacht, gleichsam einen musikalischen Abendsegen, und wollte nicht eher zu Bett, bis er sie gesungen. Dazu mußte ihn der Vater auf einen Sessel stellen und die zweite Stimme singen. War diese Feierlichkeit vorbei, so küßte er dem Vater noch einmal mit innigster Zärtlichkeit die Nasenspitze und legte sich dann zufrieden nieder. So trieb er es bis in sein sechzehntes Jahr. Ein ruhendes Zeugnis seines kindlichen Gehorsams ist auch der Brief, den er am 24. Oktober 1777 an seinen Vater schrieb. Derselbe lautet: „Ich küsse dem Papa die Hand und danke gehorsam für den Glückwunsch zu meinem Namensstage. Lebe der Papa unbesorgt, ich habe immer Gott vor Augen, ich erkenne Seine Allmacht, ich fürchte Seinen Zorn; ich erkenne aber auch Seine Liebe, Sein Mitleiden und Seine Barmherzigkeit gegen Seine Geschöpfe; Er wird Seine Diener niemals verlassen. Wenn es nach Seinem Willen geht, so geht es auch nach meinem; mithin kann es nicht fehlen, ich muß glücklich und zufrieden sein. Ich werde auch ganz gewiß mich befehligen, Ihrem Befehle und Räte, den Sie mir die Güte zu geben hatten, auf das genaueste nachzuleben.“

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

**J. G. Pfeiffer & Sohn.**

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str.,

St. Louis, Mo.



**M. SCHWALBACH,**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Sent for Circulars.

426 Ninth Street,

MILWAUKEE, WIS.

Beste Empfehlungen zur Hand. '88

**HAZELTON BROS.**

MANUFACTURERS OF

**GRAND,**

**SQUARE,**

**and UPRIGHT**

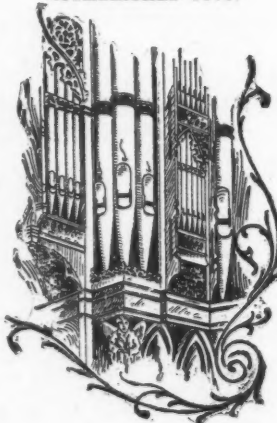
**PIANO-FORTES.**

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,

NEW YORK, N. Y.

ESTABLISHED 1865.



**A. B. FELGEMAKER,**

MANUFACTURER

**Church Organs.**

MAIN OFFICE AND WORKS:

153, 155, 157, 159, 161 and 163 West 19th Street,  
ERIE, PA.

BRANCH OFFICES: { CHICAGO, 103 RANDOLPH ST.  
CHARLESTON, S. C., 47 PITT ST.

Our instruments are of the highest possible standard in all details of tone, mechanism and finish, with all modern improvements. Our facilities are unsurpassed, and all component parts of our instruments we manufacture ourselves.

Improved Tracher Action, or an entire new and perfect system of Tubular Pneumatic Action, which insures the utmost promptitude of speech, and a perfection of touch and repetition hitherto unobtainable.

Correspondence solicited. Descriptive Catalogues furnished on application.

Motors furnished for blowing organs.

**Rneipp'sche Wasserkur**  
im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Ecke Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Rneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wörishofen.

Seb. Rneipp, Pf.



ihm hatte erblihen lassen. Des guten Vaters Sorge und Fleiß wurden später auch belohnt, denn er erlebte noch die glänzenden Triumphe, welche sein großer Sohn erntete. Leider war des letzteren Erdenwallen verhältnismäßig nur ein kurzes. Der Mann, der Millionen von Menschenherzen durch die Macht, den Reiz, die zauberhafte Schönheit seiner Kompositionen entzückte und beglückte, verlebte in der glanzvollen, reichen Kaiserstadt Wien ein gedrücktes, sorgenvolles Dasein, das an seinem Leben zehrte. Ein Siechtum hatte ihn erfasst, die trübsten Gedanken hatten sich seiner bemächtigt. Wie Raffaels Jugendchöne, sein schwämerisches Wesen, sein Geburts- und Todestag am Karfreitag darauf hindeuteten, daß ihn ein höherer Einfluß selbst in den gewöhnlichen Erscheinungen des äußeren Lebens als einen Auserwählten bezeichnen wollte, wie er uns dadurch auf gewisse Weise zu einem Heiligen seiner göttlichen Kunst wird, der aus der Schale der Offenbarung unmittelbar getrunken hat: so umweht ein wunderbares Geheimnis von Ereignissen auch des hohen Sängers letzte Tage, die darauf zu deuten scheinen, daß sein Dahingehen selbst die Mächte erschütternd bewegte, die es geordnet. Wir hören, daß schon Monden vor der Lösung der irdischen Rätsel eine tiefe Sehnsucht nach dem Jenseits die Seele des Künstlers durchdrang. Seine heit're Muse begann allmählich ernst-wehmütige Züge anzunehmen. Aber es war nicht jener Ernst der Kunst allein, der mit Bewußtsein innerer Fülle und Gesundheit den Schmerz darstellt und erweckt; es war auch sein irdisches Leben mehr, sein Bekümmern um Unglück und Verlust, wie sie auf der Erde gefunden werden: nein, es war jene ernste, heilige Sehnsucht nach dem Himmel, zu der sich das Bewußtsein gefellt, daß dieser Schmerz zur Freude führe, daß er allein das Ziel hoher Seelen, die Läuterung ist, durch die sie zur göttlichen Klarheit und Ruhe eingehen. — So sah es in der Seele des Sängers aus: er ahnte, daß die Stunde des Scheidens nahe sei, ohne daß er seiner Empfindung eine deutliche Vorstellung geben konnte, was ihn denn eigentlich so seltsam erfüllte. Das Jenseits trat ihm nahe, doch er wußte es nicht, — die Erde gab ihn frei, doch er fühlte noch nicht, wie sich die Bande allmählich auflösten, die ihn noch zurückhielten. Nur der Erfolg, sein verändertes inneres Leben, war ihm erkennbar; was ihm erwartete, was ihm bevorstand, verhüllte noch ein heiliger Schleier.

Mozart schrieb unter ein ihm von seinem Freunde, dem Arzte Sigmund Barisani, gewidmetes Gedicht folgende Zeilen: „Heute, am 3. September dieses nämlichen Jahres (1787), war ich so unglücklich, diesen edlen Mann, liebsten, besten Freund und Erretter meines Lebens, ganz unermutet durch den Tod zu verlieren. — Ihm ist wohl — aber mir — uns — und allen, die ihn genau kannten. — uns wird es nimmer wohl werden — bis wir so glücklich sind, ihn in einer besseren Welt — wieder — und auf Kammerscheiden — zu sehen.“ Nach der kurzen Spanne Zeit von vier Jahren wurde auch er von dem unerbittlichen Tode seiner lieben Familie entzissen.

Die Hast, mit der er arbeitete und seinen schöpferischen Ideen, deren er in Fülle und Fülle hatte, nachging, der Feuereifer, mit welchem er dieselben durchführte, wobei er häufig Schlaf und Erholung beiseite setzte, die mancherlei Aufregungen, ohne welche sich ein Künstlerleben gar nicht denken läßt, vielleicht auch die materielle Not, mit der er nicht selten zu kämpfen hatte, brachten seinen ohnehin sehr schwächlichen Körper vor der Zeit auf das Sterbebett. Raum in das Mannesalter getreten, mußte er fort von dieser Erde. Am 4. Dezember

1791, in den späten Nachmittagsstunden, empfing er die letzten Tröstungen der Religion; um 1 Uhr nach Mitternacht stand das große Herz still und seine erhabene Seele flog der Quelle alles Lichtes und aller Harmonie zu. Niemand als der Priester und die Leichenträger, nicht einmal sein von ihm so innig geliebtes Weib, konnte ihm, als sein entseelter Leib an einem stürmischen Dezembertage — ohne Gesang und Musik, die er so herrlich bereichert hatte, einzig unter den Gebeten der Kirche im Armenkondukt, in die Erde gebettet wurde, das Geleite geben; auch seine Grabstätte ist unbekannt. Einige Freunde Mozarts, welche sich 1808 in Wien befanden, wünschten den Ort kennen zu lernen, wo seine Gebeine ruhen. Man konnte ihn nicht angeben. (Fortsetzung folgt.)

### Lehrer und Organisten.

Mehrere Lehrer und Organisten suchen Stellung. Man wende sich an  
J. Singenberger,  
St. Francis, Wis.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkäuflichen Vorrang,

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Baarenlaaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

**WEIS BRO.,**

383 Ostwacker-Str.,

Milwaukee, • Wisconsin,

erlauben sich ihre reichhaltigen Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim H. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM. KUHLMANN** WESTLICHER  
AGENT.  
Die billigsten Preise.  
Beste Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.  
LIVERPOOL, LONDON.  
GENUA, NEAPEL.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann  
\$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in  
halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Woh-  
nung Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und  
Medizin.

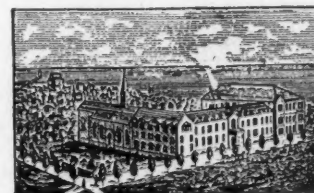
Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.

## St. Catharina's Akademie,

Racine, Wisconsin.



Die Schwestern haben in letzter Zeit auch eine Abtheilung  
eröffnet zur Heranbildung katholischer Lehrerinnen, mit beson-  
derer Berücksichtigung der Kirchenmusik. Auch können Zöglinge  
sich letzterem Fach allein widmen.

Um Kataloge und nähere Auskunft wende man sich an

Directress of St. Cath. Academy,

RACINE, WIS.

**Fr. Buxet & Co.**

50 & 52 Barclay Street, NEW YORK  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.

Witt, op. 15. Die Offertorien des ganzen Kirchenjahres. Neuauflage der in den fliegenden Blättern (1867—85) und Musica Sacra (1868—86) enthaltenen Musikbeilagen. Preis: Part. \$3.75, Stimmen, \$4.00.

Eine vorzüglich Schachflammer für unsere Chöre, die keinem mittleren oder besseren Chöre fehlen soll; reichhaltig, abwechslungsreich, ganz leichte Sachen, bis zu den schwersten (doppelschrittigen, sechs- bis achtschrittigen) Kompositionen enthaltend. Der weitesten Verbreitung würdig! — (Chorwächter.)

Inhalt: Fr. X. Witts Sammlung mehrstimmiger Offertorien für das ganze Kirchenjahr. Neuauflage der in den „fliegenden Blättern“ (1866—1885) und „Musica Sacra“ (1868—1886) enthaltenen Musikbeilagen. Der Partiturband (396 S.) enthält außerdem 27 Antiphonen und Hymnen (Adsparges, Vidi Aquam, Ecce Sacerdos, Vange lingua, Veni Creator, Te Deum, usw.). Die ganze Sammlung zählt 220 Gesänge. Höchst empfehlenswert. *Ed.*

Diebold J., Der katholische Organist im Hochamt und Requiem. Kurze und einfache Orgel-, Vor- und Zwischenspiele (Ubergänge) zu den gebräuchlichsten Chorälen, Altargesängen, usw. Op. 54. 1893. \$1.00

Diese Einleitungs- und Zwischenspiele werden allen Organisten in Städten wie auf dem Lande lieb und wert sein, da sie eine Anleitung enthalten, wie das regelrechte Einspielen in die gregorianischen Choräle und Altargesänge sich zu gestalten hat. Es werden tröstliche, obwohl mitunter sehr kurze Ubergänge geboten, die zu weiteren Studien anregen und zur Fortbildung guter Organisten die besten Dienste leisten.

Kleines Gradual- und Messbuch. Ein Gebets- und Erbauungsbuch für Kirchenlieder und gebildete Laien, aus dem römisch-katholischen Missale überseht und herausgegeben von Dr. F. X. Haberl. Preis, in Leinwand mit Holzschnitt, 75c net, in Lederband mit Goldschnitt, \$1.25 net.

Der auf dem Gebiete der Musica Sacra so verdienstvolle Autor, hat hier den Cäcilienvereinen eine hochwillkommene Gabe gewidmet. Mögen sich alle Sänger dieses trefflichen Werkes anschaffen; durch den Gebrauch desselben wird jeder derselben in das Verständnis der heiligen Liturgie eingeführt werden, was für die erspriessliche Wirksamkeit der Cäcilienvereine eine Grundbedingung ist. Das Buch eignet sich auch besonders zu Festgeschenken an fleißige Kirchenlieder und Freunde der Cäcilienvereine.

**Mutter Donau.**

Lieder Sammlung für Sopran, Alt, Tenor und Bass.

Herausgegeben von Jos. Renner, (op. 38.)

Partitur in Leinwandband, net \$1.00.

4 Stimmenhefte in Leinwandband, net \$2.00.

Diese Sammlung enthält Kompositionen der besten Meister und noch religiöse Lieder, Psalmen und Motetten für größere Feiertage, eine große Auswahl weltlicher, heiterer und ernster Chöre, darunter die schönsten Volkslieder und zum Schluß 15 Madrigale aus dem 15., 16. und 17. Jahrhundert.

Was an der Sammlung unter anderem sehr zu loben ist, das ist die sorgfältige Auswahl der Texte, indem erotische Texte grundsätzlich vermieden und unpassende durch andere unverfälschte ersetzt erscheinen.

Der Referent kann diese Sammlung mit bestem Gewissen warmstens empfehlen. *Edward Brunner.*

## Kirchenmusikalisches Jahrbuch für das Jahr 1894.

Herausgegeben von Dr. Fr. X. Haberl.

Preis, 60 Cts.

1864.

**J. FISCHER & BRO.**

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Ansichtsendungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthigen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chores u. s. w. gemacht werden.

**Joh. Cv. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

Very easy MASS IN HON. OF THE HOLY GHOST, for 2 or 3 voices and organ, by J. Singenberger. 35c.

“VENI CREATOR” and the Offertory “AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 20c, 12 copies \$2.00.

“AVE MARIA”, for Alto and Baritone Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. E. Stehle. One copy 25c.

“AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

**EASY AND COMPLETE VESPERS.**

By J. SINGENBERGER.—For 1, 2, 3 or 4 Voices, with Organ Accompaniment.

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.

2. In honor of the Holy Angels. 30c.

3. In honor of St. Joseph. 30c.

The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

**Guide in Catholic Church Music.**

Price \$1.00 net.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

1894.

SIG. OF THE **Zimmermann Bros.**  
**Blue Flag.** Talar-Fabrik  
(Zeichen der Blauen Fahne.) — und —

**Kleider-Handlung**

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.

**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwürdigkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl priester-Talare vorräthig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorräthige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorräthig, die in Bezug auf Schnitt und Waagen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preise für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Einnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch Sack-Talare und Jesuiten-Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Hosen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Richtigkeit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinbändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirch Hause gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfäufe können reingehaltene Jahre Weine garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.



Entered at the Post Office at St. Francis, Wis.,  
at second-class rates.

**J. Singenberger,**  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Wundt zugesandt. Die all-  
gemeine Feuerföherer in Ameriko

dieses gläubigen Katholiken\* auf seine Reise ins Jenseits, auf seine Heimkehr zu Gott, der ihn so hoch begnadet.

Lacrymosa dies illa, Thänenreich der Tag  
qua resurget ex favilla wird werden, wann der  
judicandus homo reus. Mensch von Staub der  
Erden zum Gericht sich  
wird erheben.

Die Komposition dieser Worte im Dies irae war Mozarts Schwanengesang. — ein rührender Abschluß des Lebens für einen Komponisten.

Ueber Mozarts Kirchenkompositionen schreibt das „Person der kirchlichen Tonsunft“ von P. Otto Kornmüller, O. S. B.: Sowohl in Salzburg als in Wien schrieb er (Mozart) für die Kirche, Messen, Offertorien, Litaneien, Requiem. Sind auch viele Partien davon von echt kirchlichem Geiste und tiefreligiösem Sinne durchweht, so kann ihnen, im allgemeinen gesprochen, doch das Prädikat von kirchlicher Musik nicht zugestanden werden. Die kleineren Sachen, oft nur Gelegenheitsstücke, tragen das Gepräge der Zeit etwas an sich, gleichwohl stehen sie hoch über den Produkten fast aller seiner Zeitgenossen in Bezug auf Inhalt und Technik. In den größeren Werken aber macht sich auch die Rücksicht auf Bravourfänger und „Sängerinnen geltend, und können sie schon deswegen nicht kirchlich genannt werden; wer die großen Soli z. B. in seinen Litaneien kennt, wird daran keinen Augenblick zweifeln. Seine gerühmteste Schöpfung, das große Requiem, von welchem aber nur die ersten drei Stücke seiner Meisterhand angehören, trägt wohl einen tiefkirchlichen Ernst an sich, doch neben dem überwiegt die subjective Ausprägung der Gefühle zu sehr, um das auszudrücken, was die Kirche bei der Feier des Gottesdienstes für ihre verstorbenen Kinder denkt und fühlt.“

Eine Bestätigung findet dieses Urteil P. Kornmüllers in der Schilderung, welche der Berichterstatter der „Augsburger Postzeitung“ über die Aufführung des Requiems bei der Rentenfeier in Salzburg macht. Dort heißt es:

\* Als Zeichen seiner katholischen Gesinnung und seiner Liebe zu seiner Kirche möge folgendes dienen: Mozart war in dem Hause des Kantors der Thomasschule, des alten Döle in Leipzig. Man führte ein lebhaftes Gespräch über Kirchenmusik. „Unheilvoller Schaden“, sagte einer, daß es so vielen großen Musikern, besonders der vorigen Zeit, ergangen ist, wie den alten Malern: daß sie nämlich ihre ungeheuren Kräfte auf meistens nicht nur unfruchtbare, sondern auch geisttöbende Subjects der Kirche wenden mußten!“ Ganz ungestimmt und trübe wendete sich Mozart hier zu den andern und sagte: „Das ist mir auch wieder einmal so ein Kunstgeschwätz! Bei Euch aufgeklärten Protestanten — wie Ihr Euch nennt — wenn Ihr Eure Religion im Kopfe habt — kann etwas wahres darin sein; das weiß ich nicht. Aber bei uns ist das anders. Ihr fühlt gar nicht, was das will: Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis pacem u. dergl. Aber wenn man von frühester Kindheit, wie ich, in das mystische Heiligtum unserer Religion eingeführt ist; wenn man da, als man noch nicht wußte, wo man mit seinen dunklen, aber drängenden Gefühlen hin solle, in voller Inbrunst des Herzens seinen Gottesdienst abwartete, ohne eigentlich zu wissen, was man wollte, und leichter und erhoben daraus wegging, ohne eigentlich zu wissen, was man gehabt habe, wenn man diejenigen glücklich pries, die unter dem ruhrenden Agnus Dei hinknieten und das Abendmahl empfingen, und beim Empfang die Musik in sanfter Freude aus dem Herzen der Knieenden sprach: Benedictus qui venit etc. — dann ist's anders. Nun ja, das geht freilich dann durch das Leben in der Welt verloren; aber — wenigstens ist's mir so, — wenn man nun die tausendmal gehörten Worte nochmals vornimmt, sie in Musik zu setzen, so kommt das alles wieder und steht vor einem und bewegt einem die Seele.“

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

**J. G. Pfeiffer & Sohn.**

Verfertiger von

**Kirchen- und Concert-Organen.**

1005 und 1007 Marion-Str.,

St. Louis, Mo.



**M. SCHWALBACH.**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street,

**MILWAUKEE, WIS.**

Beste Empfehlungen zur Hand.

**KNABE**

Grand, Square u. Upright

**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen feststeht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Maarenlaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

**HAZELTON BROS.**

MANUFACTURERS OF

**GRAND,**

**SQUARE,**

**and UPRIGHT**

**PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,

**NEW YORK, N. Y.**

**MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE**  
**AT CHEAPEST RATES.**

**ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND**  
**CAREFULLY DRAWN UP.**

**Steamship Tickets To And From Europe**

**LOUIS BOHNE,**

**GENERAL AGENT,**

**NOTARY PUBLIC,**

**GENERAL INSURANCE.**

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

**OFFICE: 140 AND 142 REED STREET,**  
**MILWAUKEE, WIS.**

**Rneipp'sche Wasserkur**  
**im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.**

**Gate Greenfield- und Washington-Aves., South Side.**

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Rneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

**SISTER M. ALEXIA.**

Der prakt. Arzt Dr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

**Wrisshofen.**



„Gegen 10 Uhr vormittags versammelte sich vor dem Dom eine große Menschenmenge... Durch das Hauptportal traten jene Gläubigen ein, welche im Besitz einer Festkarte waren, die seitens der Kirche dem Publikum überlassen. Rasch hatten sich die weiten Hallen gefüllt. Am Chor befanden sich die Orchester des Dom-Musikvereins und des Mozarteums, der Mozarteums-Damenchor, der Domchor und die Männergesangsvereine Salzburgs — vielleicht dreihundert Personen — unter Dirigent J. K. Hummel. — Auf den reservierten Plätzen zunächst dem Choralchor bemerkten wir den Statthalter Graf Thurn, umgeben von der Generalität und höheren Beamten, das Offizierskorps und viele Mitglieder der österreichischen Aristokratie. — Um 10 Uhr hielt der Fürstbischof Joh. Ev. Salier seinen Einzug... Nach dem Eingehen des Kirchenfests begann sogleich die heilige Handlung, welche der hochw. Herr selbst celebrierte, und bald erklangen die herrlichen Weisen des Meisters. Daß Mozart auch in der Stilweise der Tonkunst Epiker war, bezeugt der gemäßigten im Sinne eines Dante sich äußernde Gehalt seines „Requiem“. Der Meister zeigt hier das tiefste Vertrautsein mit dem epischen Stil. Er verfügt vollkommen über das Vokale und über das Instrumentale. Durch die Schöpfung des Requiem verleiht Mozart der Kirchenmusik (!) einen neuen Charakter. Wie sie uns hier entgegentritt, ist sie fast erhaben dramatisch zu nennen. Diese wunderbaren Sätze rufen einen geheimnisvollen Schauer vor dem Unsichtbaren hervor. Die Seele ahnt Gott und fühlt, daß sie getragen von diesen herrlichen Weisen in überirdischer Sprache zu Ihm betet. — Großartig war der Satz dieses Trauermarchen, welches namentlich durch die Massenwirkung des Chors. Das tuba mirum gelangte vorzüglich zur Ausführung und muß des Bassolo's des Herrn Franz v. Reichenberg, Hofopernsänger von Wien, besonders gedacht werden. Die wichtigen Einsätze der Höhe beim rex tremendae waren von herrlicher Wirkung, und während zu hören erklang später das lacrymosa, das sich Mozart namentlich vor seinem Tode hat vorführen lassen und wobei der scheibende Meister in Tränen ausbrach... Den Anwesenden sah man an, wie sie von der hehren Musik ergrißen wurden. In würdiger (!) Weise hat hier die Gedächtnisfeier des großen Toten eine echte religiöse Weihe erhalten. Während der Vorführung des Requiem erschienen in der Hofloge Se. k. k. Hoh. der Erzherzog Ludwig Viktor, der jüngere Bruder des Kaisers.“

Die ganze Schilderung könnte ebenso gut, wenn der Satz über „die heilige Handlung, welche der hochw. Herr selbst celebrierte,“ weggelassen würde, auf ein Konzert im Theater oder eine Festversammlung mit Musik im Dom passen, ja noch mehr, als auf die Feier der heiligen Messe für einen Verstorbenen! namentlich, wenn man der übrigen Solipartien denkt, die das Programm im voraus samt den Namen der Solistinnen und Solisten mitteilt! Wahrscheinlich P. Kornmüller urteilt nicht zu streng: neben dem kirchlichen Ernst „überwiegt die subjective Ausprägung der Gefühle zu sehr, um das auszudrücken, was die Kirche bei der Feier des Gottesdienstes für ihre verstorbenen Kinder denkt und fühlt.“ Jedermann wird zustimmen, daß kirchliche Musik ihr Ideal nicht darin finden kann. Gleichwohl „geschieht dadurch dem Meister keine Verkürzung an seinem Ruhme; denn es ist nicht zu fordern, daß ein Mensch Vorzügliches und Mustergültiges in so verschiedenen Gebieten, wie Welt und Kirche sind, leiste.“ Seine übrigen Werke, die nie altern, da sie Schöpfungen eines unerreichten Genies sind, brauchen keiner Erwähnung, da sie in unzähligen Exemplaren verbreitet sind.

(Fortsetzung folgt.)

### Lehrer und Organisten.

Mehrere Lehrer und Organisten suchen Stellung. Man wende sich an

J. Singenberger,  
St. Francis, Wis.

BREMEN. HAMBURG. STETTIN.  
**WM KUHLMANN** WESTLICHER  
AGENT.  
Die billigsten Preise.  
Neuere Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
LIVERPOOL, LONDON. GENOA, NEAPOL.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.



### Leo-Haus

— und —  
St. Raphael's-

Verein

zum Schutze katholischer Einwanderer und Reisender.

No. 6 STATE ST.,  
NEW YORK.

Billete von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslandes werden vom Leo-Hause billigst besorgt, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, luftig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Haushaltung wird von Agnesianer-Schwester geführt. — An der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigsten Herren W. A. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und W. M. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident. Correspondenzen und Geldsendungen adressire man an den Missionar.

Rev. H. Nieuwenhuis 6 State St., New York

### WEIS BROS.

383 Milwaukee - Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

### Weine

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim St. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



CAN I OBTAIN A PATENT? For a prompt answer and an honest opinion, write to MUNN & CO., who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free. Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the Scientific American, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free. Building Edition, monthly, \$5.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.



### Das Lehrer-Seminar

— zu —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

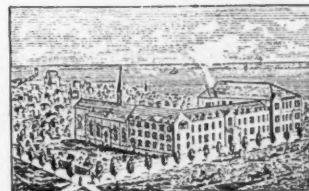
Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.

### St. Catharina's Akademie,

Racine, Wisconsin.



Die Schwestern haben in letzter Zeit auch eine Abtheilung eröffnet zur Heranbildung katholischer Lehrerinnen, mit besonderer Berücksichtigung der Kirchenmusik. Auch können Böglinge sich letzterem Fache allein widmen.

Um Kataloge und nähere Auskunft wende man sich an

Directress of St. Cath. Academy,

RACINE, WIS.

**Fr. Bistet & Co.**  
50 & 52 Barclay Street, NEW YORK  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.

**Mitt, op. 15.** Die Offertorien des ganzen Kirchenjahres. Neuauflage der in den fliegenden Blättern (1867—85) und Musica Sacra (1868—86) enthaltenen Musikbeilagen. Preis: Part. \$3.75, Stimmen, \$4.00.

Eine vorzügliche Schachhammer für unsere Chöre, die keinem mittleren oder besseren Chöre fehlen soll; reichhaltig, abwechslungsreich, ganz leichte Sachen, bis zu den schwersten (doppeltstimmigen, sechs- bis achttimmigen) Kompositionen enthaltend. Der weitesten Verbreitung würdig! — (Chorwächter)

Inhalt: Fr. X. Bitts Sammlung mehrstimmiger Offertorien für das ganze Kirchenjahr. Neuauflage der in den „fliegenden Blättern“ (1866—1885) und „Musica Sacra“ (1868—1886) enthaltenen Musikbeilagen. Der Partiturband (396 S.) enthält außerdem 27 Antiphonen und Hymnen (Adperges, Vidi Aquam, Ecce Sacerdos, Pange lingua, Veni Creator, Te Deum, usw.). Die ganze Sammlung zählt 220 Gesänge. Höchste empfehlenswert.

**Diebold J., Der katholische Organist im Hochamt und Requiem.** Kurze und einfache Orgel-, Vors- und Zwischenspiele (Uebergänge) zu den gebräuchlichsten Choralen, Altargesängen, usw. Op. 54. 1898. \$1.00

Diese Einleitungs- und Zwischenspiele werden allen Organisten in Städten wie auf dem Lande lieb und wert sein, da sie eine Anleitung enthalten, wie das regelrechte Einspielen in die gregorianischen Choralen und Altargesänge sich zu gestalten hat. Es werden treffliche, obwohl mitunter sehr kurze Uebergänge geboten, die zu weiteren Studien anregen und zur Fortbildung guter Organisten die besten Dienste leisten.

**Kleines Gradual- und Messbuch.** Ein Gebet- und Erbauungsbuch für Kirchenjäger und gebildete Laien, aus dem römisch-katholischen Missale überseht und herausgegeben von Dr. F. X. Haberl. Preis, in Leinwand mit Rotschnitt, 75c net, in Lederband mit Goldschnitt, \$1.25 net.

Der auf dem Gebiete der Musica Sacra so verdienstvolle Autor, hat hier den Cäcilienvereinen eine hochwillkommene Gabe gewidmet. Mögen sich alle Sänger dieses trefflichen Werkes anschaffen; durch den Gebrauch desselben wird jeder derselben in das Verständnis der heiligen Liturgie eingeführt werden, was für die ersprießliche Wirksamkeit der Cäcilienvereine eine Grundbedingung ist. Das Buch eignet sich auch besonders zu Festgeschenken an fleißige Kirchenjäger und Freunde der Cäcilienvereine.

## Mutter Donau.

Lieder Sammlung für Sopran, Alt, Tenor und Bass.

Herausgegeben von Jos. Renner, (op. 38.)

Partitur in Leinwandband, net \$1.00.

4 Stimmenhefte in Leinwandband, net \$2.00.

Diese Sammlung enthält Kompositionen der besten Meister und zwar religiöse Lieder, Motetten und Motette für größere Feierlichkeiten, eine große Auswahl weltlicher, heiterer und ernster Chöre, darunter die schönsten Volkslieder und zum Schluß 15 Madrigale aus dem 15., 16. und 17. Jahrhundert.

Was an der Sammlung unter anderem sehr zu loben ist, das ist die sorgfältige Auswahl der Texte, indem erotische Texte grundsätzlich vermieden und unpassende durch andere unversängliche ersetzt erscheinen.

Der Referent kann diese Sammlung mit bestem Gewissen wärmstens empfehlen. Edward Brunner.

**Kirchenmusikalisches Jahrbuch**  
für das Jahr 1894.

Herausgegeben von Dr. Fr. X. Haberl.

Preis, 60 Cts.

1864. **J. FISCHER & BRO.**

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Ansichtsbildungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthigen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chores u. s. w. gemacht werden.

**Joh. Ev. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

Very easy MASS IN HON. OF THE HOLY GHOST, for 2 or 3 voices and organ, by J. Singenberger. 35c.

“VENI CREATOR” and the Offertory “AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 20c, 12 copies \$2.00.

“AVE MARIA”, for Alto and Bariton-Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. E. Stehle. One copy 25c.

“AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

EASY AND COMPLETE VESPERS.

By J. SINGENBERGER.—For 1, 2, 3 or 4 Voices, with Organ Accompaniment.

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
  2. In honor of the Holy Angels. 30c.
  3. In honor of St. Joseph. 30c.
- The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

Guide in Catholic Church Music.

Price \$1 00 net.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adperges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

1894.

**Zimmermann Bros.**  
**Talar-Fabrik**  
(Zeichen der Blauen Flagge.) — und —

**Kleider-Handlung**

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwürdige Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Wacon für den Gebrauch der Hochwürdigen Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preise für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstanfertigen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch East-Talare und Jesuiten-Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Wacon.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Richtigkeit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinbändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Eisölen.

Durch persönliche Einkäufe können reingehaltene, echte Weine garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Beilage von 4 Seiten, und einer

#### Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis.,  
at second-class rates.

# Cäcilia!

## Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

#### Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen... \$12.00

5 „ „ „ 3.50 | 25 „ „ „ 15.00

10 „ „ „ 6.50 | 30 „ „ „ 17.00

15 „ „ „ 9.50

Man adressire Bestellungen, Rimeffen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 9.

Beilage.

Sept. 1894.

#### Inhalts-Angabe.

D. Ruffo's Werke .....	33
Sonnetten .....	34
Neue Publikationen .....	34
Zur Musikbeilage .....	36
Neue Regeln .....	36
Erntungen .....	36
Die neuesten Altentüde des hl. Stuhles über Kirchenmusik .....	37-40

#### Musikbeilage.

Vollständige Vesper für das Fest des hl. Rosenkranzes (am ersten Sonntag im Oktober), für gemischten Chor, von J. Singenberger ..... 65

Extra-Musikbeilage "For School and Fireside."

The good old cock, by Fr. Behr.....  
Polka-Mazurka, by E. Breslaur .....

— Die Abonnenten mögen das verspätete Eintreffen der August-Nummer entschuldigen. Während das Blatt zur Zeit fertig gestellt war, mußten die Musikbeilagen, die als Frachtsendung verloren gegangen, neu gedruckt werden. Es wurden nun No. 8 und 9 zusammen versandt. —

#### Kurze Notizen und Reflexionen

über die Komponisten S. J. Bach, Chr. v. Gluck,

Jos. Haydn, Gg. Fr. Händel, W. A. Mozart,

P. P. la Palestrina und C. W.

v. Weber.

Von Joh. Ad. Troppmann

Fortsetzung.

#### Palestrina.

Palestrina gehört zu jenen Namen, welche in der ganzen gebildeten Gesellschaft mit gläubiger Ehrerbietung ausgesprochen werden. Wie bei manchem der größten Männer weiß man von den Einzelheiten des Lebens Palestrina's ziemlich wenig. Das meiste verdankt man dem trefflichen Abbate Baini, dem im Jahre 1844 gestorbenen ausgezeichneten Direktor der Päpstlichen Kapelle, der den größten Teil seines thätigen Lebens Palestrina geweiht hat. Sein biographisches Werk über denselben gehört zu dem Bedeutendsten, was die Musikgeschichte aufzuweisen hat; außerdem hat er die sämtlichen Werke Palestrina's mit unendlicher Mühe und großen Kosten in den alten Ausgaben gesammelt und sie eigenhändig alle in Partitur gesetzt. Von dieser unschätzbaren Sammlung ist jetzt manche Perle durch die Bemühungen des Herrn Kanonikus Dr. Frz. X. Haberl, Direktor der Kirchlichen Musikschule in Regensburg, der musikalischen Welt durch den sich zugänglich gemacht worden.\* Den Namen Palestrina erhielt der unsterbliche Meister

\* Die Gesamtausgabe der Werke von Gio. Pierluigi da Palestrina umfaßt 32 Bände, über welche ein Verzeichnis samt Bezugsbedingungen im „Kirchenmusikal. Jahrbuch 1891“ von Dr. Haberl enthalten ist.



PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

#### Ann Arbor Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.

Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen

Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

#### Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.

Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianobeden, Pianoflüte, Sichern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Erläutliche Pianomacher),

466 Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

#### Kirchen = Orgel = Fabrik

VON

#### Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgereichsten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Patres der St. Franciskus-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

#### Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im byzantinischen, romanischen, gothischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

#### Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,

Zimmer 22 und 38,

Milwaukee, Wis.

#### WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

#### CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

#### BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

Established 1860.

Incorporated 1885.

THE HY-STUCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.

#### Kirchen-Glocken,

Glockenspiele und harmonische Geläute,

aus reinem Angot Kupfer

und Bronze Guss, dem besten

Stückmetall, in jeder beliebigen

Größe gegossen. Kataloge mit Zeichnungen auf

Wunsch zugesandt. Die älteste

und größte deutsche Glockengießerei in Amerika.

Man bittet den Namen nicht zu verwechseln.



von seinem Geburtsorte (dem Präneste der alten Römer), einem kleinen Städtchen in der römischen Campagna; seine Vornamen sind Giovanni Pierluigi. Geboren wurde er wahrscheinlich im Jahre 1527; man nimmt an, daß er seine ersten Studien als Chorknabe in Rom machte. Zu jener Zeit nahm die Niederländische Schule den ersten Rang in Europa ein, und auch in Italien waren es Flämänder, die die ersten musikalischen Stellen innehatten. *Goudimel* (derselbe, der die Psalmen Klement Marots für „Die Hugenoten“ in Musik setzte und nach der „Bartholomäusnacht“ in Lyon ermordet wurde), ein bedeutender Meister der damaligen Zeit, hatte in Rom die erste regelmäßige Kompositionsschule gestiftet; unter einer nicht geringen Anzahl bedeutender Tonkünstler, die darin ihre Ausbildung erhielten, wurde Palestrina der größte. Vom Jahre 1551 an, wo er Direktor der Chorknaben der Kapelle „Giulia“ wurde, hatte er der Reihe nach die Kapellmeisterstelle an verschiedenen römischen Kirchen inne. Eine Zeitlang war er auch Mitglied der Päpstlichen Kapelle. Man weiß, daß er vier Söhne hatte, welche alle Talent zur Musik zeigten; drei davon starben jung, der vierte überlebte seinen Vater und gab dessen hinterlassene Werke heraus. Wie wenig Palestrina trotz seiner großen Berühmtheit und seines enormen Fleißes zu einer sorgenlosen Stellung kam, beweist unter anderem die Dedikation des ersten Buches seiner Lamentationen an den Papst Sixtus V. Er spricht darin von dem Elende, das ihn verfolge, und von der ungeheuren Anstrengung, die es ihn koste, mitten in den traurigen Sorgen seiner Kunst zu leben. Die Ungunst der äußeren Lebensverhältnisse wurde aufgewogen durch sein reiches Innenleben, das ihm über die Erbennot hinweghalf und ihm eine Ideenwelt schuf, in welcher sein Geist in unendlicher Wonneschmelze. In seiner empfindungsstarken Brust gebären sich die eugreifendsten Melodien, welche — getragen von den herrlichsten Harmonieen — die Wonnes des Sängers im Herzen des Hörers widerklingen lassen. Geist und Form seiner Kompositionen sind der Ausfluß, die wahre Verkörperung seines schönen Innenlebens, das — von einem höheren Drange befeelt — im Heiligen, im Göttlichen lebt. Daher ihre wunderbare Wirkung auf jedes fromme Gemüt. „Palestrina! ruft der Protestant Freudenberg in voller Begeisterung aus; bei diesem Namen erzittert das Herz in Wonne und Andacht, wenn seine heiligen, kirchlich-frommen Gesänge die Seele zum Himmel aufrichten und mit dem Frieden Gottes erfüllen.“ Die Bedeutung Palestrina's ist gar nicht hoch genug anzuschlagen. Die Meister der Niederländischen Schule, die ihm vorhergingen, hatten für die Ausbildung der mehrstimmigen Musik Außerordentliches geleistet; aber es war mehr Scharfsinn, mehr Kombinationsvermögen, was sie in ihren Arbeiten leitete, als das Gefühl für Schönheit, Wohlklang und Ausdruck. Man hatte sich in den spitzfindigsten Künstlichkeiten des Kontrapunktes zu überbieten gesucht und war auf diese Weise dem innersten Wesen der Musik freilich nicht näher gerückt. Palestrina, auferzogen in der strengen Schule dieser geschickten alten Meister, schüttelte den Schulstaub bald ab und wußte, ohne der tiefstimmigen Kunst des Kontrapunktes etwas zu vergeben, den ganzen Wohlklang, die ganze Schönheit, die ganze Klarheit und Harmonie des italienischen Genies damit zu verbinden. Die Fesseln, welche die damalige Schule dem Komponisten auferlegte, waren sehr schwer; aber da sie doch für die Gattung Musik, die damals allein kultiviert wurde, die mehrstimmige Gesangsmusik

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## **J. G. Pfeiffer & Sohn.**

Verfertiger von

**Kirchen- und Concert-Organen.**

**1005 und 1007 Marion-Str.,**

**St. Louis, Mo.**



**M. SCHWALBACH,**  
Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

**426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.**  
Beste Empfehlungen zur Hand.

## **KNABE**

**Grand, Square u. Upright  
PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen steht in

**Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.**

**WM. KNABE & CO.**

**Waarenlager:**

**22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.**  
**148 Fifth Ave. near 20th St., New York.**  
**817 Pennsylvania Ave., Washington**

## **HAZELTON BROS.**

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

**34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.**

**MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.**

**ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.**

**Steamship Tickets To And From Europe  
LOUIS BOHNE,**

**GENERAL AGENT,  
NOTARY PUBLIC,  
GENERAL INSURANCE.**

**Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.**

**OFFICE: 140 AND 142 REED STREET,  
MILWAUKEE, WIS.**

## **Kneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.**

**Gate Greenfield- und Washington-Aves., South Side.**

Diese neue, von den Franziskaner-Schwwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin.

Leitender Arzt: **Dr. Hirschfeld.**

**SISTER M. ALEXIA.**

Der prakt. Arzt **Dr. Dr. Hirschfeld** hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

**Wrischöfen.**



ohne Begleitung, ihre gute Begründung hatten, so befreite sich Palestrina nicht von ihnen; aber er mußte trotz ihrer frei zu sein. Die Natürlichkeit und Geschmeidigkeit seiner Stimmführung, die Reinheit und Originalität seiner Harmonie, der Reichtum seiner im engsten Raume sich bewegenden Melodien sind erstaunlich. In diesem Sinne der Kirchenmusik, welche gar manche für den einzigen der Kirche angemessenen halten, wird Palestrina stets als höchster Meister dastehen und, wenn es irgend einen Komponisten gibt, dessen Werke allen Veränderungen des Geschmacks trogen werden, welche im höchsten Sinne unsterblich sind, so sind es die Meisterwerke Palestrina's.

Der Einfluß Palestrina's auf die Entwicklung der Musik wurde kulturgeschichtlich. Auf dem Konzil zu Trient war die damalige Kirchenmusik gewiß nicht mit Unrecht sehr scharf beurteilt worden. Die Mißbräuche, welche aus dem übertriebenen Streben nach Künstlichkeit hervorgegangen waren, verloren sich im Absurden. So war es fast allgemein Mode geworden, in jede Messe irgend ein beliebtes Volkslied einzuflechten, welches von einer Stimme mit den ihm gehörigen Worten gesungen wurde, während die anderen Stimmen den Text der Messe mit allen möglichen musikalischen Kunststücken zu gleicher Zeit vortrugen. Die Kommission, welche erwählt worden war, um diesen Mißbräuchen zu steuern, verbot für die Zukunft alle Messen und Motetten, in welchen profane Lieder eingemischt waren. Aber auch in denjenigen Kompositionen, welche hiervon frei waren, schien es den Karbinälen, als ob die Worte nicht deutlich genug verstanden würden; die Sänger der Päpstlichen Kapelle erwiderten jedoch, daß bei der Notwendigkeit des fugierten Stiles in längeren Stücken die Unverständlichkeit nicht zu vermeiden sei. Man vereinigte sich in dem Entschluß, Palestrina zur Komposition einer Messe aufzufordern, welche die Ansprüche der Musik und des Gottesdienstes gleichmäßig befriedigen könnte. Wenn es ihm gelänge, sollte die Figuralmusik fortbestehen; wo nicht, war man geneigt, zur Einfachheit der alten Choralmusik zurückzugehen. Palestrina unterzog sich dieser hohen Aufgabe im Vertrauen auf Gott und mit freudigem Mute, welchen ihm seine erprobte Kraft eingab. Bevor er an seine Arbeit ging, beichtete und kommunizierte er, um den Segen des Himmels zu derselben zu erlangen.

Palestrina komponierte drei Messen. In diesen und seinen späteren Werken vereinigt sich eine hohe Glut der Andacht mit höchster Begeisterung; sie klingen wegen ihrer eigenartigen Melodien und Harmonien und wegen ihres unübertrefflichen Gedankenschlages wie ferner Sphärengefang und rufen in dem Hörer unwillkürlich eine niegeahnte Erregtheit und Fingerflüchtigkeit hervor. Geboren in dem Lande so vieler Heiligen, erzogen unter einem herrlichen Himmel, unter einem fangeslustigen, für die Musik sehr empfänglichen Volke, aufgewachsen unter den Eindrücken, welche die Macht, Größe und Schönheit der katholischen Kirche auf sein frommes Gemüt machte, gelang es seinem Genie und seiner hohen Begeisterung, mit dem Segen Gottes alle Meister, welche vor ihm lebten, zu überflügeln und den Kulminationspunkt in der kirchlichen Tonkunst zu erreichen. Welch eine wundervolle Gnadengabe Gottes muß dieser schlichte Mann empfangen haben, da er der Träger seines musikalischen Jahrhunderts wurde und Werke hinterließ, welche alle kommenden Geschlechter staunend bewundern, welche unübertroffen dastehen und den Stempel der Wahrheit und Kirchlichkeit unverkennbar an sich tragen.

Ein charakteristischer Zug von Palestrina's ureigenem Wesen liegt in der Thatsache, daß sein musikalisches Können eines wahrhaft demütigen, das Gnadengut mit frommer Liebe hegenden Herzens war. Sein ganzes Leben ging im Dienste Gottes auf. Sein irdisches Dasein reifte deswegen auch einem seligen Ende entgegen. Er gab seinen Geist in die Hände seines Schöpfers zurück am 2. Februar im Jahre 1594.

(Fortsetzung folgt.)

### Lehrer und Organisten.

Mehrere Lehrer und Organisten suchen Stellung. Man wende sich an  
J. Singenberger,  
St. Francis, Wis.



### Leo-Haus

St. Raphael's

Berein

zum Schutze katholischer Einwanderer und Reisender.

No. 6 STATE ST.,

NEW YORK.

Billete von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslandes werden vom Leo-Hause billigst besorgt, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, luftig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Haushaltung wird von Agnesianer-Schwwestern geführt. — An der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigsten Herren W. A. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und W. M. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident.

Correspondenzen und Geldsendungen adressire man an den Missionär

Rev. H. Niewenhuis, 6 State St., New York

### WEIS BRO.,

383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

### Weine

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deßhalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.

**WM. KUHLMANN.** WESTLICHER AGENT.

Die billigsten Preise.  Reelle Bedienung garantiert.

302 E. NORTH AVE. CHICAGO.

HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

LIVERPOOL, LONDON.

GENUA, NEAPEL.



### Das Lehrer-Seminar

— 31 —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

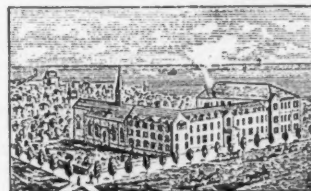
Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.

### St. Catharina's Akademie,

Racine, Wisconsin.



Die Schwestern haben in letzter Zeit auch eine Abtheilung eröffnet zur Heranbildung katholischer Lehrerinnen, mit besonderer Berücksichtigung der Kirchenmusik. Auch können Zöglinge sich letzterem Fach allein widmen.

Um Kataloge und nähere Auskunft wende man sich an

Directress of St. Cath. Academy,

RACINE, WIS.

**Fr. Buxtet & Co.**

50 & 52 Barclay Street, NEW YORK  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.

**Witt, op. 15.** Die Offertorien des ganzen Kirchenjahres. Neuauflage der in den fliegenden Blättern (1867—85) und Musica Sacra (1868—86) enthaltenen Musikbeilagen. Preis: Part. \$3.75, Stimmen, \$4.00.

Eine vorzügliche Schachkammer für unsere Chöre, die keinem mittleren oder besseren Chöre fehlen soll; reichhaltig, abwechslungsreich, ganz leichte Sachen, bis zu den schwersten (doppeltstimmigen, sechs- bis achtschimmigen) Kompositionen enthaltend. Der weitesten Verbreitung würdig! — (Chorwächter)

Inhalt: Fr. X. Witts Sammlung mehrstimmiger Offertorien für das ganze Kirchenjahr. Neuauflage der in den „fliegenden Blättern“ (1866—1885) und „Musica Sacra“ (1868—1886) enthaltenen Musikbeilagen. Der Partiturband (806 S.) enthält außerdem 27 Antiphonen und Hymnen (Adperges, Vidi Aquam, Ecce Sacerdos, Pange lingua, Veni Creator, Te Deum, usw.). Die ganze Sammlung zählt 220 Gesänge. Höchst empfehlenswert.

**Diebold J., Der katholische Organist im Hochamt und Requiem.** Kurze und einfache Orgel-, Vor- und Zwischenstücke (Uebergänge) zu den gebräuchlichsten Choralen, Altargesängen, usw. Op. 64. 1898. \$1.00

Diese Einleitungs- und Zwischenstücke werden allen Organisten in Städten wie auf dem Lande lieb und wert sein, da sie eine Anleitung enthalten, wie das regelrechte Einspielen in die gregorianischen Choralen und Altargesänge sich zu gestalten hat. Es werden treffliche, obwohl mitunter sehr kurze Uebergänge geboten, die zu weiteren Studien anregen und zur Fortbildung guter Organisten die besten Dienste leisten.

**Kleines Gradual- und Messbuch.** Ein Gebets- und Erbauungsbuch für Kirchenlieder und gebildete Laien, aus dem römisch-katholischen Missale überseht und herausgegeben von Dr. F. X. Haberl. Preis, in Leinwand mit Rotschnitt, 75c net, in Lederband mit Goldschnitt, \$1.25 net.

Der auf dem Gebiete der Musica Sacra so verdienstvolle Autor, hat hier den Cäcilienvereinen eine hochwillkommene Gabe gewidmet. Mögen sich alle Sänger dieses treffliche Werkchen aneignen; durch den Gebrauch desselben wird jeder derselben in das Verständnis der heiligen Liturgie eingeführt werden, was für die erspriessliche Wirkksamkeit der Cäcilienvereine eine Grundbedingung ist. Das Buch eignet sich auch besonders zu Festgeschenken an fleißige Kirchenlieder und Freunde der Cäcilienvereine.

**Mutter Donau.**

Lieder Sammlung für Sopran, Alt, Tenor und Bass.

Herausgegeben von **Jos. Renner**, (op. 38.)

Partitur in Leinwandband, net \$1.00.

4 Stimmenhefte in Leinwandband, net \$2.00.

Diese Sammlung enthält Kompositionen der besten Meister und zwar religiöse Lieder, Psalmen und Motetten für größere Feiertage, eine große Auswahl weltlicher, heiterer und erfrischer Lieder, darunter die schönsten Volkslieder und zum Schluß 15 Holographen aus den 15., 16. und 17. Jahrhunderten.

Was an der Sammlung unter anderem sehr zu loben ist, das ist die sorgfältige Auswahl der Texte, indem erotische Texte gründlich vermieden und unpassende durch andere unverfängliche ersetzt erscheinen.

Der Referent kann diese Sammlung mit bestem Gewissen wärmstens anempfehlen. Edward Brunner.

**Kirchenmusikalisches Jahrbuch**

für das Jahr 1894.

Herausgegeben von **Dr. Fr. X. Haberl.**

Preis, 60 Cts.

1864.

**J. FISCHER & BRO.**

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Ansichtensungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nötigen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chores u. s. w. gemacht werden.

**Joh. Ev. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

Very easy MASS IN HON. OF THE HOLY GHOST, for 2 or 3 voices and organ, by J. Singenberger. 35c.

“VENI CREATOR” and the Offertory “AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 20c, 12 copies \$2.00.

“AVE MARIA”, for Alto and Bariton-Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. E. Stehle. One copy 25c.

“AVE MARIA”, for Soprano, Alto, Tenor and Bass, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

**EASY AND COMPLETE VESPERS.**

By J. SINGENBERGER.—For 1, 2, 3 or 4 Voices, with Organ Accompaniment.

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
  2. In honor of the Holy Angels. 30c.
  3. In honor of St. Joseph. 30c.
- The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

**Guide in Catholic Church Music.**

Price \$1.00 net.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

1894.

**Zimmermann Bros.**

BLUE FLAG. Talar-Fabrik

(Zeichen der  
Blauen Fahne.)

— und —

**Kleider-Handlung**

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.

**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl tiefer-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wahren Stoffen, garantiren die Reicheit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Façon für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutschen Zahlen verzeichnet, und Käufer erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstausnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch **Sack-Talare** und **Jesuiten-Talare**. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Façon.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Zuländischen

**Weinen.**

Für die Reicheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELBER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem City House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch den ständigen Einfluß können eingekaufte Weine garantiert und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probiert werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musikbeilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger,**  
St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.  
Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:  
12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
Vom ganzen Jahrgang:  
1 Extra-Beilage ..... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen ..... \$12.00  
5 „ „ ..... 3.50 | 25 „ „ ..... 15.00  
10 „ „ ..... 6.50 | 30 „ „ ..... 17.00  
15 „ „ ..... 9.50  
Man adressire Bestellungen, Anzeigen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 10.

Beilage.

Okt. 1894.

## Inhalts - Angabe.

Musikbeilage.	
Schluss der Rosenkranzvesper .....	73
Salve regina, für vier gem. Stimmen, von Fr. Witt....	74
Ant. „Veni sponsa“, für zwei gleiche Stimmen und Orgel, von Fr. Roenen.....	76
Veni Creator, für vier Männerstimmen, von G. P. Palestrina, arr. von J. S. ....	78
Extra-Musikbeilage „For School and Fireside.“	
Night (In stiller Nacht), von Rev. M. J. Lockmees; komponirt für eine Singstimme und Piano, von J. Singenberger .....	37
Vollst. für Piano, von E. Lehnert .....	39

## An die Abonnenten.

Da in der letzten Nummer acht Seiten statt vier Seiten Lesestoff erschienen, erhalten die Abonnenten mit dieser Nummer nur Text- und Musikbeilage.

Die Einsendung der rückständigen Abonnementgelder wäre sehr willkommen.

In der Musikbeilage zu No. 9 wurden durch einen Irrthum des Druckers die Seitenzahlen von No. 8 wiederholt. Man corrigire dieselben in 65—72 statt 57—64.

Die „Rosenkranzvesper“ ist nun auch, einschließlich „Salve Regina“ von Witt, separat zu beziehen. Preis 35 Cents.

Dem vielfach geäußerten Wunsche für eine ähnlich bearbeitete Weihnachtsvesper wird in No. 11 entsprochen werden.

## Quittungen fuer die „Cäcilia“ 1894.

Bis 15. September 1894.  
Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmässige Abonnementsbetrag gemeint.  
J. N. Huss; Rev. B. A. Schulte; Ch. Zittel, \$12.00; Srs. of St. Francis, Pine Ridge; J. Schrit; Mr. Busch; Rev. F. Schulte; J. G. Boerger; Rev. P. Barnabas Held, O. S. B.; Rev. B. Weber; Rev. J. B. Maus; Rev. P. Timothy, O. S. B.; Rev. A. J. Abel; Ch. Zittel, \$12.00; Geo. Foertsch, '93 u. '94.

## Quittungen fuer Vereins-Beiträge pro 1894.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmässige Betrag—50 Cents—gemeint. Die mit \* bezeichneten Vereinsbeiträge wurden an den Schatzmeister direkt eingesandt.  
Rev. B. A. Schulte, Templeton, Iowa; Jos. Schrit, 30c; Mr. Busch, 10c; St. Francis, Wis.; Rev. F. Schulte, Remsen, Iowa; Geo. Foertsch, Delphos, Ohio, '93 und '94.

**J. B. Seiz,** Schatzmeister.  
Adresse: L. B. 1066, New York.

## Kurze Notizen und Reflexionen

über die Komponisten S. J. Bach, Chr. v. Gluck, Jos. Haydn, Gg. Fr. Händel, W. A. Mozart, P. L. la Palestrina und C. M. v. Weber.

Von Jos. Ad. Troppmann

Fortsetzung.

Karl Maria v. Weber.

Zur Zeit, als Karl Maria am 18. Dezember 1786 geboren ward, hieselbete sein Vater Franz Anton v. Weber\* die untergeordnete Stelle

\* Franz Anton v. Weber war der Oheim von Rogaris Gattin Konstanze.



PUBLISHERS, IMPORTERS, and Dealers in FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor - Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen.  
Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Gitarren, Saiten, Pianofortens, Pianofortens, Saiten, u. s. w.

**WM. ROHLFING & SONS,** (Praktische Pianomacher),  
Ede Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen - Orgel - Fabrik

von

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Anfertigung präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden gesüßig garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapellmeister-Pastor der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Ansprach bitte.

**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

## Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im bizantinischen, romanischen, gotischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## Riebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,  
Zimmer 22 und 23,  
Milwaukee, Wis.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.  
IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF  
**BANNERS AND REGALIAS.**

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

Established 1860.

Incorporated 1888.

**THE HY-STUCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.**

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.



Die besten und größte deutsche Glockengießerei in Amerika.  
Man findet den Namen nicht zu verwechseln.

eines Stadtmusikus zu Eutin in Holstein; er war schon ziemlich alt und bereits zum zweitenmale verheiratet und zwar mit der schönen, jungen Genoveva v. Brenner aus Oberdorf in Bayern.

Karl liebte die sanfte Mutter mit großer Wärme; selbst schwächlich und durch ein Leiden im Schenkelknochen, welches ihn zeitlebens hinken ließ, unfähig zu lustigen Knabenspielen, hielt er sich viel in ihrer Nähe auf, und gar reizvoll waren die Dämmerstunden, wenn er zu ihren Füßen saß und den Märchen und Sagen lauschen durfte, die sie zu erzählen mochte. Daß seine Erziehung und sein Unterricht bei dem abenteuernden Leben seines Vaters kein geregelter sein konnte, liegt auf der Hand; nur die Ausführung seiner Lieblingsidee, daß Karl Musiker werden sollte, suchte der Freiherr mit allen Mitteln zu ermöglichen, obgleich des Knaben musikalische Fähigkeiten vorläufig noch zu schlummern schienen. Den ersten Musikunterricht erteilte ihm sein Vater und sein Stiefbruder Fridolin; doch er machte so geringe Fortschritte, daß die Stunden oft unter heißen Thränen endigten. Sein Bruder ließ sich sogar einmal dazu hinreißen, dem Kleinen einige Streiche mit dem Violinbogen auf die Hände zu geben und auszurufen: „Karl, du kannst vielleicht alles werden, aber ein Musiker wirst du nimmermehr!“

Der Vater hielt zu seinem Glücke trotzdem an dem einmal gefassten Glauben fest und brachte Karl im Jahre 1796 zu dem tüchtigen Pianisten Heuschkel nach Hildburghausen. Bei dessen ausgezeichnetem und regelmäßigen Unterricht zeigten sich auch bald gute Erfolge, und Weber erkannte später selbst an: „Den wahren Grund zur deutlichen, charaktervollen Spielart auf dem Klaviere und gleiche Ausbildung beider Hände habe ich dem braven, strengen und eifrigen Heuschkel in Hildburghausen zu verdanken.“ Des Vaters Bestreben ging nun dahin, in seinem Sohne einen Opernkomponisten zu erziehen, und daher zog er auf Michael Haydn's Rat am Ende des Jahres 1798 nach München. Diese Stadt war unter Karl Theodors Regierung eine rechte Pflegestätte der Künste und die Oper stand unter der ausgezeichneten Leitung der Kapellmeister Winter und Dangi. Die Ausbildung Karls übernahm der tüchtige Opernsänger Wallishäuser oder Volleß und der Klavierlehrer Kälcher. Beide erreichten durch ihren Unterricht viel und es entstanden in jener Zeit einige reizvolle, kleine Kompositionen Karls, ja sogar eine Oper: „Die Macht der Liebe und des Weins“ — ein jedenfalls etwas sonderbarer Stoff für einen Knaben! Das Ziel des jungen Komponisten war indessen Wien, der Zentralpunkt allen musikalischen Lebens. Er hoffte, Joseph Haydn zum Lehrer zu gewinnen — leider vergebens; doch ein vortrefflicher Ersatz fand sich in dem Abbe Vogler. Dieser erkannte gar bald die Tüden in Karls musikalischer Ausbildung und veranlaßte ihn, mehrere Monate hindurch alles Komponieren zu lassen und sich dem Studium der alten Meister zu widmen. Wurde Karl dieser Verzicht auch schwer, so war er doch von seinem genialen Lehrer so bezaubert, daß er ihm willig gehorchte. Das heitere Leben der Kaiserstadt genoss der junge Künstler nebenher in vollen Zügen und gar zu schnell für seine Reigung schlug die Scheideklinge. Auf die Empfehlung Voglers erhielt der achtzehnjährige Jüngling im Sommer 1804 einen Ruf als Orchesterdirektor an das Theater zu Breslau. So war denn Webers Lehrzeit vorüber, und er sollte nun beweisen, was er zu leisten im Stande war. Gegen sein Bestreben

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contratte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

**J. G. Pfeffer & Sohn.**

Verfertiger von

**Kirchen- und Concert-Organen.**

**1005 und 1007 Marion-Str.,**

St. Louis, Mo.



**M. SCHWALBACH.**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

**426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.**

Beste Empfehlungen zur Hand.

**KNABE**

Grand, Square u. Upright

**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkäuflichen Vorrang,**

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Waarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.

148 Fifth Ave. near 20th St., New York.

817 Pennsylvania Ave., Washington

**HAZELTON BROS.**

MANUFACTURERS OF

**GRAND,**

**SQUARE,**

**and UPRIGHT**

**PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,

NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**LOUIS BOHNE,**

GENERAL AGENT,

NOTARY PUBLIC,

GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 140 AND 142 REED STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

**Rneipp'sche Wasserkur**

im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Gate Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Rneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarch und alle Ueberbleibsel der Grippe etc.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichsten Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Brishofen.



das Breslauer Theater zu heben, das Repertoire mit den besten klassischen Opern zu bereichern, das Orchester- und Opernpersonal zu vervollständigen, bildete sich bald eine energische Partei, die ihm viel zu schaffen machte, ihn als „Verschwender und Jäger nach Idealzuständen“ bezeichnete und schließlich während einer Krankheit des jungen Kapellmeisters die Opern- und Orchesterkräfte reduzierte. Hierüber empört, nahm Weber im Jahre 1806 seinen Abschied. Nun trat die Not des Lebens an ihn heran; durch einige Musikstunden konnte Karl kaum sich und seinen tränkenden Vater ernähren, geschweige denn die heiderseitigen Schulden bezahlen! Zum Glück nahm sich der Prinz von Württemberg, der Musik und Theater über alles liebte, seiner an, gewährte ihm und dem alten Freiherrn Aufenthalt auf seinem Schlosse Karlsruhe in Schlefien und ernannte ihn zum Musikintendanten. Leider löste sich die Kapelle infolge des Krieges bald auf und unser Künstler wurde von seinem Gönner an dessen Bruder Ludwig nach Stuttgart empfohlen. Dieser ernannte Karl zu seinem Privatsekretär und übertrug ihm den Musikunterricht seiner Kinder. Die Stellung des jungen Sekretärs an dem verschwenderischen Hofe, wo Willkür und Vesteckung herrschte, unter dem Prinzen, dessen Mittel nie zur Befriedigung seines üppigen Lebens reichten, war nicht leicht, zumal Weber meistens den ersten Jörn des Königs über Prinz Ludwigs stete Geldverlegenheiten über sich ergehen lassen mußte.

Im Jahre 1810 ging Weber nach Mannheim und wurde dort freundlich aufgenommen. Da er aber hier kein genügendes Auskommen hatte, wählte er Darmstadt zum Aufenthaltsort, wo er zu seiner größten Freude seinem ehemaligen Lehrer Abbe Vogler wieder begegnete. Von Darmstadt aus machte er nun weite Kunstreisen und bezauberte überall das Publikum nicht nur durch sein vollendetes Spiel, sondern auch durch seine Persönlichkeit. Im Jahre 1816 erhielt er einen Ruf als tgl. sächsischer Kapellmeister nach Dresden. Besonders wichtig und bedeutungsvoll wurde der Dresdener Aufenthalt für Weber als Dondichter, denn hier entstand das Werk, das ihn vor allen andern unsterblich machen sollte: „Der Freischütz“.

Am 4. November 1817 wurde Karoline Brandt in der Sankt-Heinrichs-Kirche in Prag mit Weber verbunden, nachdem beide am Tage vorher zur heiligen Kommunion gegangen waren, um sich würdig auf den neuen Lebensabschnitt vorzubereiten. Am Hochzeitsabend schrieb Weber in sein Tagebuch: „Gott segne den Bund, der meine geliebte Lina zu meiner treuen Lebensgefährtin macht, und gebe mir Kraft und Fähigkeit, sie so glücklich und froh zu machen, als mein Herz es innig wünscht. Er leite mich im Thun und Lassen nach Seiner Gnade!“ Es war sein gemüthliches Heim, in welches Weber nach der Hochzeitsreise seine junge Frau führte, und sie verstand es, ihm das Leben mit tausend holden Blüten zu schmücken. Sie wurde eine tüchtige Hausfrau, eine sorgsame Mutter, eine liebevolle Gefährtin ihres Mannes und Teilnehmerin aller seiner Arbeiten, die sie stets zuerst kennen lernte und nach deren Urteil er sich oft richtete.

Im Juli 1824 leitete er ein großes Musikfest in Duedlinburg zur hundertjährigen Geburtstagsfeier Klopstocks; dann ging er nach Marienbad, um seine sehr angegriffene Gesundheit wiederherzustellen. Er fühlte sich so krank und elend, daß er „einen Efel gegen alle Arbeit bekommen“ hatte und alles Komponieren auch vorläufig unterließ. Aus Marienbad zurückgekehrt, fand er eine Auf-

forderung des Direktors des Coventgarden-Theaters in London, Kemble, eine Oper für England zu komponieren. Er überließ ihm die Wahl zwischen „Faust“ und „Oberon“; Weber wählte den letzteren Stoff und begann die Komposition im Herbst 1824 mit ruhelofer Hast, um für die Seinen noch soviel wie möglich schnell zu verdienen, denn er fühlte wohl, daß ihm keine lange Lebensdauer beschieden sei. Seine Krankheit nahm leider auf erschreckende Weise zu und er sagte darüber zu Holtei: „Wie mir's geht? Sehr gut! Nur daß ich die Halschwindicht habe — aber das macht nichts weiter!“ Er hatte das sichere Vorgefühl, daß er in London sterben würde. Am Morgen des 16. Februar 1826 reiste Weber nach einer „halbdurchweinten“ Nacht ab. Karoline entließ ihn unter tausend Thränen, und als der Wagenschlag hinter ihm aufstieg, rief sie umsinkend: „Ich habe seinen Sarg zuschlagen hören!“ (Fortsetzung folgt.)



## Leo-Haus

—o—  
St. Raphael's

—o—  
Verein

zum Schutze katholischer Einwan-  
derer und Reisender.

NO. 6 STATE ST.,  
NEW YORK.

Wille von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslandes werden vom Leo-Hause billigst besorgt, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, luftig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Haushaltung wird von Agnesianer-Schwefeln geführt. — An der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigen Herren W. A. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und W. M. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident.

Correspondenzen und Geldsendungen adressire man an den  
Wissnar

Rev. H. Niewanhuys, 8 State St., New York

## WEIS BROS.,

383 Ostwacker-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erhalten sich ihr reichhaltiges Lager reiner

## Weine

empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim H. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.

**WM KUHLMANN.** WESTLICHER AGENT.

Die billigsten Preise. Reelle Bedienung garantiert.

302 E. NORTH AVE. CHICAGO.

HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

LIVERPOOL, LONDON.

GENUA, NEAPEL.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

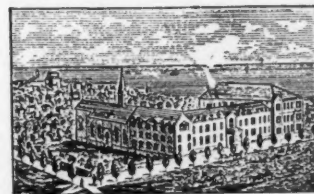
Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann  
\$175.00 für das zehnmönatliche Schuljahr (in  
halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Woh-  
nung Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und  
Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.

## St. Catharina's Akademie,

Racine, Wisconsin.



Die Schwestern haben in letzter Zeit auch eine Abtheilung  
eröffnet zur Heranbildung katholischer Lehrerinnen, mit beson-  
derer Berücksichtigung der Kirchenmusik. Auch können Jünglinge  
sich letzterem Fache allein widmen.

Um Kataloge und nähere Auskunft wende man sich an

Directress of St. Cath. Academy,

RACINE, WIS

Novitäten aus dem Verlage von

**FR. PUSTET & CO.,**

50 & 52 Barclay Street, NEW YORK  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.

**Graduale de Tempore et de Sanctis.**  
Supplementum ad Organum comitans  
quod ad Graduale Romanum cura Sac.  
Rit. Congr. editum scripserunt Fr. X.  
Haberl et Jos. Hanisch, continens *Festa  
Nova et Novissima* transposita et harmo-  
nice ornata a Jac. Quadflieg. 1894  
net, \$1.25.

**Organum Comitans ad Graduale Ro-  
manum, etc., a) Gradualia, Versus Al-  
lelujatici et Tractus ex Communi Sanc-  
tor. et Missis votivis per annum.; b) Or-  
gan. comit., etc., Gradualia Versus  
Allelujatici, Tractus et Sequentiae ex  
Proprio de Tempore, transposita et harmo-  
nice ornata a Joseph Schildknecht.  
Bd. net, \$2.50.**

**Schildknecht, Jos., Op. 5. Herz-Jesu-Messe**  
für Tenor, Bariton und Bass, mit Orgelbeglei-  
tung. II. Auflage. Part. 30c, Stim. 15c.  
—Op. 21. *Missa „Sub tuum praesidium“*  
für vierstimmigen gemischten Chor mit obliga-  
ter Orgelbegleitung. Part. 30c, Stim. 20c.

Schildknecht zählt zu den tüchtigsten und gewandtesten jungen  
Kirchenkomponisten. Beide Messen sind sehr gut, die erste  
für Studienanstalten, (Seminare,) denen oft hohe Tenore  
mangeln, besonders passend, die zweite für mittlere Chöre,  
voller Abwechslung, mit geschickter Schöpfung der Stimmen  
und doch sehr praktisch und wirksam gelegt, bald Unvollstän-  
digen, bald ein-, zwei- und dreistimmigen Gesangs-  
besatz sehr geeignet die geschickte Orgelbegleitung.

**Stehle, J. G. C. Die Gradualien und Se-  
quentzen für Oftern, Pfingsten und Frohn-  
leichnamfest, für gemischten Chor a capella.**  
Part. 40c, Stim. 20c.

**Witt, Dr. Fr., op. 3 b. Missa „Salve Re-  
gina“** 4 voc. catanda et R. D. Jos. pho  
Haller, Dir. „Joannei“ Bauzani dedi-  
cata. II. Auflage. Part. 30c, Stim. 15c.  
Diese Messe voll Geist und Leben, und von ungewöhnlicher  
Reinheit im Contrapunkt zeugend, ist ein schönes  
Andenken des vereinigten großen Meisters an seinen Aufent-  
halt und mehrmaligen Besuch im „Joanneum“ zu Bozen, des-  
sen verdienstvollem Direktor diese Kunstwerk gewidmet ist.  
Für gute Chöre eine sehr dankbare Aufgabe!

**Singenberger, J., Missa „Stabat Mater“** ad  
4 voc. inaequ. IV. Auflage. Part. 30c,  
Stim. 15c.

Das Erscheinen dieser Messe in vierter Auflage ist ein Be-  
weis, wie große Verbreitung diese Messe gefunden, die sich  
auch in Tirol auf vielen Chören eingebürgert hat. Wohlklang,  
Festigkeit und klare nicht zu anstrengende Durchführung der  
Hauptgedanken, sind ihre Vorzüge. Dazu ist sie nicht schwer.

## Vorspiele

(Original-Compositionen in den alten Tonarten)

über Choral-Motive zu den

**Intrositen, Offertorien  
und Communionen**  
des offiziellen

**Graduale Romanum.**

In Beiträgen von: Barth, Betsch, Breitenbach, Deigen-  
bach, Diebold, Edle, Engel, Fille, Förster, Giller, Hamn, Horn,  
Kornmüller, Ferd. Mayer, J. G. Mayer, Meißner, Nidel, Ort-  
wein, Obhanns, Piel, Willand, Quadflieg, Vater, Weinberger,  
Wilmann, Willberger, Joller, Schardach, Schildknecht, Thiele.  
Herausgegeben von J. G. C. Stehle, Organistenmeister in  
St. Gallen.

288 Seiten in Quer Folio. Preis: In Halbheftband, \$2.25.

1864.

**J. FISCHER & BRO.**

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und  
weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Anfrägen-  
ungen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthi-  
gen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des  
Chores u. s. w. gemacht werden.

**Joh. Ev. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

**EASY AND COMPLETE VESPERS FOR  
THE FEAST OF THE MOST HOLY  
ROSARY, for 4 voices, with organ accom-  
paniment, by J. Singenberger. 85c.**

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY  
CONFIRMATION, for 1, 2 or 4 voices, with  
organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.**

**“O QUAM AMABILIS ES BONE JESU”,  
for 4 female voices, with organ accompaniment,  
by J. Singenberger. 10c.**

**Offertorium “AFFERENTUR REGI”, for  
2 equal voices, with organ accompaniment, by  
P. Piel. 10c.**

**Offertorium “AFFERENTUR REGI”, for  
4 voices, with organ accompaniment, by J.  
Singenberger. 80c.**

**AVE MARIA, for 4 voices, with organ accom-  
paniment, by Fr. Liszt. 25c.**

**Organ Accompaniment to DAKOTA  
HYMNS, (published by Rt. Rev. M. Marty,  
D. D., O. S. B., Bishop of Sioux Falls, S. Dak.)  
By J. Singenberger. 50c.**

**Guide in Catholic Church Music.**

Price \$1.00 net.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

**Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories,  
Hymns for Benediction, etc. For female voices,  
\$2.00.**

1894.

**Zimmermann Bros.**

**Talar-Fabrik**

(Zeichen der  
Blauen Flagge.)

— und —

**Kleider-Handlung**

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die hochwür-  
dige Geistlichkeit zu benachrichti-  
gen, daß wir eine große Auswahl  
priester-Talare vorrätig halten.  
Wir fabriciren Talare aus ganz  
wollenen Stoffen, garantiren die  
Reinheit der Farbe, und sind in  
der Lage, geeignete Bestellungen  
prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
eine große Auswahl Kleider vor-  
rätig, die in Bezug auf Schnitt  
und Waagen für den Gebrauch der  
hochwürdigen Herren Geistlichen  
geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht  
der Preis in deutlichen Zahlen  
verzeichnet, und Priester erhalten  
einen Rabatt von 10 Prozent von  
unsern festen Preisen, wenn die  
Zahlung innerhalb 30 Tagen er-  
folgt.

**Notiz.**

**Talarstoffmacher, die Preis-  
liste für Talare, oder für  
Kleider, nebst Anweisung  
zum Einkaufen, nehmen wir zu  
unentgeltlich zugeht.**

N. B.—Wir machen jetzt auch **Seid-Talare** und **Seiditen-  
Talar.** Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Waagen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird  
garantirt, da wir dieselben direkt von den  
Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

**Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.**

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**HERMAN TÖSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirch Hause gegenüber.

**Importeure von Weinen und Likören.**

Durch persönliche Einfäufe können reingehaltene Lichte Weine  
garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung  
produkt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Leitfahle von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ ... 14.00 | 30 „ ... 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis.,  
at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage ..... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen ..... \$12.00  
5 „ ..... 3.50 | 25 „ ..... 15.00  
10 „ ..... 6.50 | 30 „ ..... 17.00  
15 „ ..... 9.50

Man adressire Bestellungen, Rimeisen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 11

Beilage.

Nov. 1894.

## Inhalts-Angabe.

Veni Creator vor der Predigt im Hochamte .....	41
Sonnetten .....	41
Jubiläumstext in Regensburg .....	41
Aus Rom .....	43
Berichte .....	44
Leitfahle .....	44

## Musikbeilage.

Vollständige Beschränkung für das hhl. Weihnachtsfest, für zwei, drei, oder vier Stimmen und Orgel, von J. Singenberger. .... 81-89

Extra-Musikbeilage. „For School and Fireside“.  
„Der Fenz ist hin“, Lied für zwei Stimmen und Piano,  
(deutscher und englischer Text), von W. Heiser. .... 41  
Waltz, by C. Lehner. .... 43

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. J. Elder, M. Heiß, J. W. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Hmsten Bischöfe: L. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. V. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Vatter, J. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Többe, C. H. Borgeß, John Dennessey, Th. Hendricks, Louis de Goessbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McNeirney, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. D'Connell, J. D' Connor, B. McDaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kiliar, C. Flajsch, J. McMullen, S. J. Richter, D. Zardetti.

## Kurze Notizen und Reflexionen

über die Komponisten S. J. Bach, Chr. v. Gluck,  
Jos. Haydn, Gg. Fr. Händel, W. A. Mozart,  
P. L. la Palestrina, und C. M. v. Weber.

Von Joh. Ad. Troppmann.

Schluss.

Karl Maria v. Weber. (Schluß.)

Nach kurzem Aufenthalt in Paris, wo Weber von den französischen Musikern freundlich begrüßt wurde, kam er in Begleitung des berühmten Flötisten Fürstenau am 8. März in London an und stieg bei Sir George Smart, dem Gründer der Philharmonischen Gesellschaft, ab. Sein erstes Auftreten in einem Oratorienkonzert wurde mit stürmischem Beifall begrüßt; am 12. April ging der „Oberon“ in glänzender Ausstattung unter

**Wm. Rohlfing & Sons**  
**STEINWAY,**  
**HAZELTON & EMERSON**  
**PIANOS.**  
ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.  
PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.  
**MILWAUKEE, WIS.**

## Ann Arbor - Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantiert. Zufriedenstellende Bedingungen.  
Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importierten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Gitarren, Klavier, Pianoduden, Pianofühle, Zithern, u. s. w.

**WM. ROHLFING & SONS,** (Praktische Pianomacher),  
Ecke Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

## Kirchen - Orgel - Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgezeichneten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Palast der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

## Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im bizantinischen, romanischen, gotischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,  
Zimmer 22 und 23,  
Milwaukee, Wis.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

Established 1850.

Incorporated 1888.

**THE HY. STUCKSTEDE BELL FOUNDRY CO.**

1312 & 1314 S. 2. St., St. Louis, Mo.



## Kirchen - Glocken,

Glockenspiele und harmonische Geläute,

aus reinem Angot Kupfer

und Bronze, in jeder

beliebigen Größe gegossen.

Kataloge mit Zeichnungen auf

Bunsch zugesandt. Die als

teste und größte deutsche Glockengießerei in Amerika.

Man bittet den Namen nicht zu verwechseln.

maßlosem Jubel über die englische Bühne. Die Ouvertüre mußte wiederholt werden und Weber wurde zum Schluß stürmisch hervorgerufen—eine bei den Engländern sonst ungewöhnliche Huldigung. Obgleich alle zwölf Vorstellungen, die Weber selbst dirigierte, sich zu Triumpfen für ihn gestalteten, war doch sein Lebensmut und seine Lebenslust dahin. Er hatte nur noch den einen brennenden Wunsch nach Ruhe. „Ruhe, Ruhe ist jetzt mein einziges Feldgeschrei und soll es wohl für lange bleiben. Ich habe all das Kunstgetriebe so satt! Wo ist der frohe, kräftige Lebensmut hin, den ich sonst hatte? Ach Gott, das ist nicht zu beschreiben, wie ich jeden Tag zähle!“

Er hatte den Auftrag, noch fünfmal den „Freischütz“ zu dirigieren, aber er gab es als unmöglich auf. Ebenso ließ er seinen Plan, nach Paris zu gehen, fallen, und eine fieberhafte Sehnsucht, die Seinen noch einmal vor seinem Ende zu sehen, erfüllte ihn. Am Abend des 4. Juni 1826 waren seine Freunde: Smart, Fürstenau, Moscheles und Götschen, bei ihm; er unterhielt sich mit ihnen von seiner Reise und sagte beim Abschied: „Gott lohne euch alle eure Liebe!“ Er gestattete es nicht, daß einer seiner Freunde während der Nacht bei ihm blieb, und seine letzten Worte waren: „Nun laßt mich schlafen!“ Am Morgen des 5. Juni fand man Karl Maria v. Weber tot in seinem Bette, friedlich auf der rechten Hand eingeschlafen.

Karl Maria v. Weber war auch ein Meister von Gottes Gnaden. Seine echt deutschen Melodien, seine herrlichen Werke entsprangen dem Tiefinnersten seines deutschen Gemütes. Weber hat die Talente, welche ihn, wie er selbst sagte, der liebe Gott verliehen, mit gewissenhafter Treue ausgebildet. Daher seine rastlose Thätigkeit, sein unermüdetes Streben bis zu seinem frühen Tode. Wie sich im Tautropfen am Morgen der Sonne Licht und Farbenpracht spiegelt, so spiegelt sich auch im Leben und Wirken, in den Werken großer Männer deren Geist, innere Blut, dichterische Kraft, Gesinnung und Charakter aus. Auch in ihren Briefen sind deren Gesinnungen zum wahren Ausdruck gebracht und ihr Leben und Streben uns so recht lebendig vor Augen gestellt.

Karl Maria von Weber's hinterlassene Musikwerke und Schriften sind bleibende Denkmäler seiner reichbegabten Musikkunst, sowie seines menschenfreundlichen Wesens, seiner Bescheidenheit.\*

\*) Folgender, aus dem Jahre 1824 datierter Brief Weber's beschreibt in anmutiger Weise eine ruhende Szene seiner Popularität: „Es sah ein Dr. Horn neben mir (in Wiesbaden), ein höchstgebildeter Mann und großer Musikfreund. Nachdem wir über Literatur und viele Dinge recht interessante Gespräche geführt hatten und er bemerkte, daß ich aus Sachsen sei, wo er früher studiert hatte, so fragte er mich nach tausend Dingen. Die Tafelmusik brachte dann das Gespräch auch auf den „Freischütz“. Ich wich auf's künstlichste allen Fragen, die mich hätten verraten können, aus, bis denn endlich der Mann, ganz erstaunt, mich in allem so zu Hause zu wissen, nach meinem Namen fragte. Nun, das ist ein ehrlicher Name! und ich konnte also nicht verschweigen, daß ich Weber heiße. „Weber? rief er ganz gespannt; Gottfried Weber?“ „Nein!“ sagte ich. „Also aus Berlin?“ „Der ist lange tot!“ „Also—mit einer Pause, wie jemand, dem ein freudiger Schreck den Atem benimmt—doch nicht!“ „Karl Maria v. Weber!“ sagte ich ganz ruhig, indem ich mir einschenkte. Da hättest du sehen sollen, wie der Mann, wie vom Donner gerührt, fünf Minuten unbeweglich still und starr saß und endlich, indem ihm die Augen feucht wurden, ganz andächtig stille sprach: „Was hat mich Gott für ein Glück erleben lassen!“—Du weißt... daß die größten, besten Weibhauchwollen Weber meine Kasse füllen, noch meinen Sinn affizieren. Aber hier—

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

**J. G. Pfeiffer & Sohn.**

Verfertiger von

**Kirchen- und Concert-Organen.**

**1005 und 1007 Marion-Str.,**

St. Louis, Mo.



**M. SCHWALBACH,**  
Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

**426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.**  
Beste Empfehlungen zur Hand. 63

**KNABE**

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**  
welcher unübertroffen steht in  
Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

**HAZELTON BROS.**

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO-FORTES.**

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe  
**BOHNE & BIELSKI,**

GENERAL AGENTS,  
NOTARIES PUBLIC,  
GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 152 REED STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

**Rneipp'sche Wasserkur**  
im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Gate Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Rneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarth und alle Ueberbleibsel der Grippe u. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

W r i s h o f e n .



seines edlen Charakters. Dabei offenbart sich in denselben auch eine tiefe Religiosität. Seine fromme Gesinnung spricht aus den Worten, welche er von London aus in einem Briefe an seine Gemahlin schrieb: „Gott sei gepriesen und gedankt wie immer! Hier sitze ich wohl und gesund, schon völlig eingerichtet und ganz glücklich durch den Empfang deines lieben Briefes, der mich versichert, daß du brav und gesund bist, und die Bubens auch. Was will ich mehr und Besseres haben! Mit meinem Husten ist es ganz eigen. Acht Tage war er fast ganz weg, dann kam er wieder—ein schlimmer, krampfhafter Anfall: den dritten, ehe ich nach Calais kam; seitdem ist er wieder still. Ich beobachte genau, und niemals kann ich eine besondere Ursache entdecken. Ich versage mir oft alles, und er kommt; ich trinke und esse alles, und er kommt nicht. Nun, wie Gott will!“—Er gibt Gott die Ehre und ist voll Dankbarkeit gegen ihn.

„London, 12. April, 1826. Meine innigstgeliebte Lira! Durch Gottes Gnade und Beistand habe ich denn heute Abend abermals einen so vollständigen Erfolg gehabt, wie vielleicht noch niemals. Das Glänzende und Rührende eines solchen vollständigen Triumphes ist gar nicht zu beschreiben. Gott allein die Ehre! Wie ich in's Orchester trat, erhob sich das ganze gefüllte Haus, und ein unglaublicher Jubel, Vivat- und Hurrahrufen, Hüte- und Tücherschwenken empfing mich und war kaum wieder zu stillen. Die Ouvertüre mußte wiederholt werden. Das ganze ging auch vortreflich, und alle waren glücklich um mich herum. — So viel für heute, mein geliebtes Leben, von deinem herzlich müden Manne, der aber nicht ruhig hätte schlafen können, hätte er dir nicht gleich den neuen Segen des Himmels mitgeteilt. Gute, gute Nacht. Möchtest du doch heute den glücklichen Ausgang ahnen können!“—„Wie Gott will!“ sagte er in seinem Briefe vom 6. März 1826 an seine Gemahlin. Fürwahr! ein herrlicher Grundsatz. Wer sich dem Ernste des Lebens nicht verschließt, wer die Wechselfälle des Lebens kennt und seine dunklen Wege ahnt, wird im Gefühle seiner Schwäche und Ohnmacht mit gläubigem Gemüte und dankbarem Herzen den wunderbaren Tugungen eines gnädigen Gottes sich freudig hingeben. „Wie Gott will!“—das sind die Worte eines wahren Christen.

Weber hatte eine verzehrende Sehnsucht, seine Lieben zu sehen; sie wurde nicht gestillt. Unsere Teilnahme wird durch diese Liebe zu den Seinen, denen er mit freudigem Mute jedes Opfer brachte, deren tröstend liebevolle Pflege er in weiter Ferne entbehren mußte, deren Gegenwart in seiner letzten bangen Stunde ihm das Scheiden minder schwer gemacht haben würde, auf das Höchste gesteigert. — Seinen hohen Wert als Mensch beweist allein schon diese rührende Anhänglichkeit an seine Lieben, denn nur ein gutes Herz ist solcher Zärtlichkeit und Treue fähig. — Aber auch als Künstler verdiente er die Verehrung seiner Zeitgenossen, deren viele ihn zum Vorbild wählten, wie die Achtung und Würdigung der Nachwelt. — Weber setzte sich mit folgenden Worten selbst seine Grabchrift: „Hier liegt Einer, der es wahrhaft redlich und rein mit Menschen und Kunst meinte.“ — Viele tiefe

ich gestehe es, mußte ich dem Schöpfer in mir ergeben danken, daß er mir Macht gegeben, so tief eines guten Menschen Herz zu ergreifen und daß kein besserer Lohn mir je wieder geboten werden wird.“

Gedanken mögen noch in seinem Geiste, viele schöne Melodien und musikalische Geistesblüten in seinem Herzen geschlummert haben, als der unerbittliche Tod ihn in der Blüte des Lebens seiner lieben und geliebten Familie entriß. Weber's Leiche wurde anfangs in der Moorfeldskapelle zu London beigesetzt, bis sie 1844 nach Dresden gebracht und in der Familiengruft auf dem katholischen Friedhofe beigesetzt wurde. 1860 wurde ihm in Dresden ein Denkmal errichtet.

Den bitteren Kelch der Leiden hat Weber als ein gläubiger Christ im frommen Ausblick zu Gott mit Geduld ausgelöst. Er wird den Lohn seiner Treue von Gott empfangen haben.

„Ich weiß, daß mein Erlöser lebt!“  
So sprachst im Leben du,  
Und deine Seele schwebt,  
Hoch über alles Irdische erhoben,  
Zum Himmel auf,  
Um ewig Gott zu loben!



## Leo-Haus

— o —  
St. Raphael's-  
— o —  
Verein  
zum Schutze katholischer Einwan-  
derer und Reisender.  
No. 6 STATE ST.,  
NEW YORK.

Billete von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslandes werden vom Leo-Hause billigst besorgt, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, luftig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Haushaltung wird von Agnesianer-Schwester geleitet. — An der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigsten Herren W. A. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und W. M. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident.

Correspondenzen und Geldsendungen adressire man an den Missionar  
Rev. H. Niewenhuys, 6 State St., New York

## WEIS BRO.,

383 Ostwasser-Str.,  
Milwaukee, Wisconsin,  
erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

## Weine

empfehlen.  
Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deßhalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM KUHLMANN** WESTLICHES  
AGENT.  
Die billigsten Preise.  
Reelle Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.  
LIVERPOOL, LONDON.  
GENUA, NEAPEL.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —  
ST. FRANCIS, WISCONSIN,  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann  
\$175.00 für das zehmonatliche Schuljahr (in  
halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Woh-  
nung Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und  
Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,  
St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.



## UNIQUE OBLIQUE PEN.

Die einzig richtige und vollkommene Schreib-  
feder, welche die Nachteile der geraden sowohl  
wie der schon lange bekannten schrägen Feder be-  
seitigt, und sich für leichtes und schnelles Schrei-  
ben besonders eignet.

No. 1, Business Pen; No. 2, Fine Pen.  
Price, postpaid, one-fourth gross box, 30c;  
one gross box, \$1.00.

Address,  
**IGNAZ BERGMANN,**  
FORT MADISON, IOWA.

Novitäten aus dem Verlage von

## FR. PUSTET & CO.,

50 & 52 Barclay Street, NEW YORK  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.

**Graduale de Tempore et de Sanctis.**  
Supplementum ad Organum comitans  
quod ad Graduale Romanum cura Sac.  
Rit. Congr. editum scripserunt Fr. X.  
Haberl et Jos. Hanisch, continens *Festa  
Nova et Novissima* transposita et harmo-  
nice ornata a Jac. Quadflieg. 1894  
net, \$1.25.

**Organum Comitans ad Graduale Ro-  
manum, etc., a) Gradualia, Versus Al-  
lelujatici et Tractus ex Communi Sanc-  
tor. et Missis votivis per annum.; b) Or-  
gan. comit., etc., Gradualia Versus  
Allelujatici, Tractus et Sequentiae ex  
Proprio de Tempore, transposita et harmo-  
nice ornata a Joseph Schildknecht.  
Bd. net, \$2.50.**

**Schildknecht, Jos., Op. 5. Herz-Jesu-Messe**  
für Tenor, Bariton und Bass, mit Orgelbeglei-  
tung. II. Auflage. Part. 30c, Stim. 15c.  
—Op. 21. *Missa „Sub tuum praesidium“*  
für vierstimmigen gemischten Chor mit obliga-  
tor Orgelbegleitung. Part. 30c, Stim. 20c.

Schildknecht zählt zu den tüchtigsten und gewandtesten jungen  
Kirchenkomponisten. Beide Messen sind sehr gut, die erste  
für Studienanstalten, (Seminare), denen oft hohe Tenore  
mangeln, besonders passend, die zweite für mittlere Chöre,  
voller Abwechslung, mit gelichteter Schöpfung der Stimmen  
und doch sehr praktisch und wirksam gelehrt, bald Unisonostel-  
len, bald eins-, zwei- und dreistimmigen Gesangsfließen. Besonde-  
res Lob verdient die geschickt geleitete Orgelbegleitung.

**Stehle, J. G. C. Die Gradualien und Se-  
quentzen für Ostern, Pfingsten und Frohn-  
leichnamfest, für gemischten Chor a capella.**  
Part. 40c Stim. 20c.

**Witt, Dr. Fr., op. 3 b. Missa „Salve Re-  
gina“** 4 voc. catanda et R. D. Jos. pho  
Haller, Dir. „Joannei“ Bauzani dedi-  
cata. II. Auflage. Part. 30c, Stim. 15c.

Diese Messe voll Geist und Leben, und von ungewöhnlicher  
Reichthum im Contrapunkt Zeugnis gebend, ist ein schönes  
Andenken des vereinigten großen Meisters an seinen Aufent-  
halt und mehrmaligen Besuch im „Joanneum“ zu Bozen, des-  
sen verdienstvollem Direktor dies Kunstwerk gewidmet ist.  
Für gute Chöre eine sehr dankbare Aufgabe!

**Singenberger, J., Missa „Stabat Mater“** ad  
4 voc. inaequ. IV. Auflage. Part. 30c,  
Stim. 15c.

Das Erscheinen dieser Messe in vierter Auflage ist ein Zei-  
chen, wie große Verbreitung diese Messe gefunden, die sich  
auch in Tirol auf vielen Chören eingebürgert hat. Wohlklang,  
Festigkeit und klare nicht zu anstrengende Durchführung der  
Hauptgedanken, sind ihre Vorzüge. Dazu ist sie nicht schwer.

## Vorspiele

(Original-Compositionen in den alten Tonarten)

über Choral-Motive zu den

**Intrositen, Offertorien  
und Communionen**  
des offiziellen

**Graduale-Romanum.**

In Beiträgen von: Barisch, Betsch, Breitenbach, Deigen-  
feld, Diebold, Eble, Engel, Fille, Förster, Goller, Hamm, Horn,  
Kornmüller, Ferd. Mayer, J. G. Mayer, Molitor, Nidel, Ort-  
wein, Othmann, Pie, Rilland, Quadflieg, Vater, Weinberger,  
Widmann, Wiltberger, Zeller, Schaabach, Schildknecht, Thelen,  
Herausgegeben von J. G. C. Stehle, Domkapellmeister in  
St. Gallen.

288 Seiten in Duer Folio. Preis: In Halbheftband, \$2.25.

1864.

## J. FISCHER & BRO.

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und  
weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Aufschätzun-  
gen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthi-  
gen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des  
Chores u. s. w. gemacht werden.

## Joh. Ev. Habert's

Kirchenmusikwerke sind durch

## Breitkopf & Härtel,

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

## J. SINGENBERGER

ST. FRANCIS, WIS.

**COMPLETE VESPERS FOR CHRIST-  
MAS**, containing Prelude, Antiphons, Psalms,  
Hymn, Magnificat, Responsories, the Anthem  
"Alma Redemptoris mater", for 1, 2, 3 or 4  
parts, with organ accompaniment, by J. Sin-  
genberger. 35c.

**EASY AND COMPLETE VESPERS FOR  
THE FEAST OF THE MOST HOLY  
ROSARY**, for 4 voices, with organ accom-  
paniment, by J. Singenberger. 35c.

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY  
CONFIRMATION**, for 1, 2 or 4 voices, with  
organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.

**"O QUAM AMABILIS ES BONE JESU"**,  
for 4 female voices, with organ accompaniment,  
by J. Singenberger. 10c.

**Offertorium "AFFERENTUR REGI"**, for  
2 equal voices, with organ accompaniment, by  
P. Piel. 10c.

**Offertorium "AFFERENTUR REGI"**, for  
4 voices, with organ accompaniment, by J.  
Singenberger. 30c.

**AVE MARIA**, for 4 voices, with organ accom-  
paniment, by Fr. Ljst. 25c.

**Lied zur hl. Cäcilia**, für zwei Stimmen  
und Orgel, von J. Singenberger. 10c.

**Kind Jesu Lied**, für zwei Stimmen und  
Orgel, von J. Singenberger. 10c.

## Laudate Dominum,

A COLLECTION OF

Adaperges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories,  
Hymns for Benediction, etc. For female voices,  
\$2.00.

1894.

## J. FISCHER & BRO.

Music Publishers,

No. 7 Bible House, NEW YORK CITY,



empfehlen ihr reichhaltiges Lager von kirchlichen und  
weltlichen Musikalien.

Unsere Kataloge stehen gratis zu Diensten.

Auch sind wir immer gerne bereit Aufschätzun-  
gen zu machen, vorausgesetzt, daß uns die nöthi-  
gen Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des  
Chores u. s. w. gemacht werden.

## Joh. Ev. Habert's

Kirchenmusikwerke sind durch

## Breitkopf & Härtel,

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

## J. SINGENBERGER

ST. FRANCIS, WIS.

**COMPLETE VESPERS FOR CHRIST-  
MAS**, containing Prelude, Antiphons, Psalms,  
Hymn, Magnificat, Responsories, the Anthem  
"Alma Redemptoris mater", for 1, 2, 3 or 4  
parts, with organ accompaniment, by J. Sin-  
genberger. 35c.

**EASY AND COMPLETE VESPERS FOR  
THE FEAST OF THE MOST HOLY  
ROSARY**, for 4 voices, with organ accom-  
paniment, by J. Singenberger. 35c.

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY  
CONFIRMATION**, for 1, 2 or 4 voices, with  
organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.

**"O QUAM AMABILIS ES BONE JESU"**,  
for 4 female voices, with organ accompaniment,  
by J. Singenberger. 10c.

**Offertorium "AFFERENTUR REGI"**, for  
2 equal voices, with organ accompaniment, by  
P. Piel. 10c.

**Offertorium "AFFERENTUR REGI"**, for  
4 voices, with organ accompaniment, by J.  
Singenberger. 30c.

**AVE MARIA**, for 4 voices, with organ accom-  
paniment, by Fr. Ljst. 25c.

**Lied zur hl. Cäcilia**, für zwei Stimmen  
und Orgel, von J. Singenberger. 10c.

**Kind Jesu Lied**, für zwei Stimmen und  
Orgel, von J. Singenberger. 10c.

## Laudate Dominum,

A COLLECTION OF

Adaperges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories,  
Hymns for Benediction, etc. For female voices,  
\$2.00.

## Zimmermann Bros.

**Blue Flag. Talar-Fabrik**  
(Zeichen der  
Blauen Flagge.) — und —

## Kleider-Handlung

No. 384 Schwabacherstraße, Milwaukee, Wis.



### Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwür-  
digen Geistlichkeit zu benachrichti-  
gen, daß wir eine große Auswahl  
priester-Talare vorräthig halten.  
Wir fabriciren Talare aus ganz  
wollenen Stoffen, garantiren die  
Reinheit der Farbe, und sind in  
der Lage, geeignete Bestellungen  
prompt auszuführen.

### Vorräthige Kleidung.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
eine große Auswahl Kleider vor-  
räthig, die in Bezug auf Schnitt  
und Façon für den Gebrauch der  
Hochwürdigen Herren Geistlichen  
geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht  
der Preis in deutlichen Zahlen  
verzeichnet, und Priester erhalten  
einen Rabatt von 10 Prozent von  
unseren festen Preisen, wenn die  
Zahlung innerhalb 30 Tagen er-  
folgt.

Attila.

**Talarstoffmuster, die Preise**  
sind für Talare, oder für  
Kleider, nebst Anweisung  
zum Schnitt in Buchen zu er-  
halten, unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch **Sack-Talar** und **Schulter-  
Talar**. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Façon:

## Jacob Best & Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird  
garantirt, da wir dieselben direkt von den  
Produzenten beziehen.

459 Schwabacherstraße, Milwaukee, Wis.

## JOHN ELSER,

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

**Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.**

468 Schwabacherstraße, Milwaukee, Wis.

## HERMAN TOSER CO.,

436 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirch Hofe gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkäufe können reingehaltene, echte Weine  
garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung  
produkt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
5 Exemplare... \$ 4.00 | 20 Exemplare... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:  
12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
Vom ganzen Jahrgang:  
1 Extra-Beilage... \$ 75 | 20 Extra-Beilagen... \$12.00  
5 „ „ „ 3 50 | 25 „ „ „ 15 00  
10 „ „ „ 6 50 | 30 „ „ „ 17 00  
15 „ „ „ 9 50  
Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 12.

Beilage.

Dez. 1891.

## Inhalts-Angabe.

Jubiläumfest in Regensburg (Schluß) ..... 45  
Aus Rom (Schluß)..... 47  
Neue Publikationen..... 48  
Quittungen..... (Textbeilage)

### Musikbeilage:

Offertorium für die 1. Weihnachtmesse („La-tentur coeli“), für vier Männerstimmen, von J. Mitterer... 89  
Offertorium für die 3. Weihnachtmesse („Lui sunt coeli“), für vier Männerstimmen, von Fr. Roenen... 91  
Ant. „Hodie Christus natus est“, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von J. Wag. .... 93

Extra-Musikbeilage. („For School and Fireside“).  
Christmas Bells, P. Dierig ..... 45  
Christmas Carol, for two voices, with Piano accomp. J. Singenberger... 46  
The Child's Christmas Dream. H. Golde..... 48

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. H. Elder, W. Dug. J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Herren Bischöfe L. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmore, St. B. Ryan, Thomas P. Grace, P. J. Valter, R. Seidenbusch, F. X. Krantbauer, A. M. Többe, C. H. Borgeß, John Hennessy, Th. Hendricks, Louis de Guesbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McNeirny, J. F. Schmahay, J. B. Salpointe, Jos. P. Machoboeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McQuaid, Martin Marty, E. B. Badhams, Kilian C. Hlasek, J. McMullen, S. J. Richter, D. Zardetti.

## An die Abonnenten.

Mit der Schlußnummer dieses XXI. Jahrganges der „Cäcilia“ ersuche ich die „Rückständigen“ — und leider sind es deren ziemlich viele — doch ohne Verzug ihr Abonnement, zugleich auch pro 1895, zu bezahlen. Durch prompte Einresp. Vorausbezahlung würden ja beiderseits Zeit, Mühe und Auslagen gespart. Etwaige Wünsche bezüglich Text wie Musikbeilagen bitte zu äußern; sie sollen nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Gewinnung neuer Abonnenten, auch für das neue Blättchen „For School and Fireside“, das in seinem ersten Jahrgang 17 Pianostücke, 13 Lieder und drei Nummern für Violin und Piano (— und das Alles für nur 50 Cents! —) brachte, Mithilfe zu neuen Anzeigen, Beiträge für Lesestoff wie Musikbeilagen würden dankbar anerkannt. Auch mache ich aufmerksam, daß jede einzelne Musikbeilage in beliebiger Anzahl bezogen werden kann, zu den auf der ersten Seite angegebenen Preisen.

J. Singenberger,  
St. Francis, Wis.



PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor-Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen.  
Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

### Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianobücher, Pianostühle, Zithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Praktische Pianomacher),  
Ecke Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Orgel-Fabrik

VON

Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgekosteten Material vorfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache prächtig, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Pfaffen der St. Franciscus-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## Kirchen-Malerei

wird streng nach technischer Schule, im byzantinischen, romanischen, gothischen Style und in Renaissance ausgeführt.

Skizzen und Entwürfe werden auf Verlangen zu jeder Zeit geliefert. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## Liebig & Co.

Office: No. 107 Wisconsin-Str.,  
Zimmer 22 und 23,  
Milwaukee, Wis.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
St. Louis, Mo.

— Der hochw. Herr Dechant Müller zu Amöneburg wurde zum Domcapitular in Fulda ernannt. Dechant Müller ist durch seine Dratorien weit über die Grenzen der Diocese bekannt. Noch auf der letzten Antwerpener Ausstellung wurde seinen kirchenmusikalischen Werken die silberne Medaille zuerkannt. Der neuerwählte Domcapitular ist Ehrenmitglied der Academie St. Cäcilia in Rom und Inhaber des Rother Adlerordens III. Classe.

#### Ueber Musik als erziehlisches Mittel

finden wir in den „Bukowiner Pädagogischen Blättern“ u. A. folgende Gedanken niedergelegt: „Die Musik ist die Aeußerung der Sehnsucht, zu Gott zurückzukehren“, spricht Osen in seiner Philosophie der Natur, indem er weiter noch hinzusetzt: „Bewußtlos macht sie den Menschen schnüchelig, nach einem Zustande, den er nicht kennt, bewußtlos setzt sie ihn in diesen Zustand der göttlichen Ruhe und des göttlichen Genusses.“

Ein ehemaliger Mönch des 16. Jahrhunderts schon bricht, befeht von der Wunderkraft des Gesanges, in die Worte aus: „Ein gutes Bild bildet, erbaut; ein guter Gesang aber dringt in die Tiefen der Seele und befruchtet die edelsten Keime derselben am nachhaltigsten, weckt Empfindungen, Gedanken und sittliche Thatkraft. Musik habe ich allezeit lieb gehabt; ich wollte meine geringe Musik nicht um ganz Großes dahin geben. Singen ist die beste Kunst und Übung. Wer diese Kunst kann, der ist guter Art, zu Allem geschickt. Es ist kein Zweifel: es steckt der Samen vieler guten Tugenden in solchen Gemüthern, die der Musik ergeben sind. Die aber nicht davon gerührt werden, die halte ich den Stöcken und Steinen gleich.“

Der alte Ascet Abraham a Sancta Clara stellte über die Musik seine Betrachtung an, welche in seiner besonderen Sprachweise eigenthümlich klingt: „Salve! meine schöne Grammatik und Rhetorik. Servitor! meine schöne Logik und Arithmetik. Bassoleman! meine schöne Geometrie und Astronomie. Aber sei du mir tausendmal willkommen, meine löbliche, liebliche, köstliche, vornehme und angenehme Musik! Andere sind zwar freie Künste, du aber bist eine freie und frohliche Kunst, du bist eine Portion vom Himmel, du bist ein Pflaster für die Welschhosen, du bist eine Versöhnung der Gemüther, du bist ein Sporn der Andacht, du bist ein Kleinod der Kirchen, du bist eine Arbeit der Engel, du bist ein Aufenthalt der Alten, du bist eine Ergötzlichkeit der Jungen.“

A. Bernhardt Marx meint weiter über Musik: „Jedes Volk liebt die Musik; sie ist ein Aushall der allgemeinen Lebensbewegung, die Stimme des Gemüths, in der es das Wogen des eigenen Seelenlebens vernimmt. Die Kirchen aller Bekenntnisse haben das Bedürfnis der Kirchenmusik stets empfunden, in allen Zeiten, wo es galt, der Kirchlichkeit neues und erhöhtes Leben einzufügen, hat man nicht säumen mögen, die Macht des Gesanges und namentlich des Chorgesanges zu Hilfe zu rufen.“

Hervorragende Pädagogen wie: Rousseau, Dabrow, Pestalozzi, Fröbel, Georgens u. a. erkannten das erziehlische Element der Musik und erhoben dieselbe in den heutigen Unterrichtsmethoden zu einem integrierenden Theil.

Nach den Worten L. Ramann's (Allgemeine musikalische Erziehungs- und Unterrichtslehre der Jugend, Leipzig 1873) ist: „Die Erziehung — eine jener wichtigen Geistes- und Lebenszweige, welche tief eingreifend sind in die sozialen und

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.



#### UNIQUE OBLIQUE PEN.

Die einzig richtige und vollkommene Schreibfeder, welche die Nachteile der geraden sowohl wie der schon lange bekannten schrägen Feder beseitigt, und sich für leichtes und schnelles Schreiben besonders eignet.

No. 1, Business Pen; No. 2, Fine Pen.

Price, postpaid, one-fourth gross box, 30c; one gross box, \$1.00.

Address,

**ICNAZ BERGMANN,**  
FORT MADISON, IOWA.



**M. SCHWALBACH,**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street,

**MILWAUKEE, WIS.**

Beste Empfehlungen zur Hand.

#### KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang,

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Waarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.

148 Fifth Ave. near 20th St., New York.

817 Pennsylvania Ave., Washington

#### HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,**

**SQUARE,**

**and UPRIGHT**

**PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,

**NEW YORK, N. Y.**

**MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE**  
AT CHEAPEST RATES.

**ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND**  
CAREFULLY DRAWN UP.

**Steamship Tickets To And From Europe**

**BOHNE & BIELSKI,**

**GENERAL AGENTS,**

**NOTARIES PUBLIC,**

**GENERAL INSURANCE.**

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

**OFFICE: 152 REED STREET,**

**MILWAUKEE, WIS.**

#### Rneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Gate Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Rneipp

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarth und alle Ueberbleibsel der Grippe etc.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

**SISTER M. ALEXIA.**

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

**Rischhofen.**

**Seb. Rneipp, Pf.**



wissenschaftlichen Fragen der Zeit, und ohne die sichtbare Ase des Staatslebens zu sein, doch das Mittel bilden und bereiten, das seinem Rad die Bewegung vorschreibt. Wer den Bewegungen und Äußerungen der Zeit gefolgt, dem kann nicht entgangen sein, daß sich in solchen erziehlischen Bestrebungen das Bewußtsein und die Erkenntnis der letzten Decennien finden und spiegeln.

Auch die Bildung des Musiksinnes, der Musikunterricht ist hineingetreten in die gegenwärtige Gährung, auch er ist erfüllt von der — jedes lebensfähige Element in ihre Wogen hineinziehenden Strömung des Fortschrittes; daß er ein wesentliches Erziehungsmittel der Jugend sei, — das ist der neue Gedanke, welchen ihm die Neuzeit befruchtend und weisend geschaffen.\* Die Musik ist ein Erziehungsmittel, welches nicht nur das Herz angenehm stimmt, es ist vielmehr eines, welches Denken und Bewußtsein mit erzieht und von hier aus bildend auf die Gemüthskräfte zurückwirkt.“

Auch der Dichtersfürst Göthe hat den Gesang zur Grundlage, zum „Ausgangs- und Mittelpunkt“ seines Erziehungssystems gemacht. Im 2. Buch 1. Kap. Wilhelm Meisters Wanderjahre sagt er: „Bei uns ist der Gesang die erste Stufe der Ausbildung, alles andere schließt sich daran und wird dadurch vermittelt, der einfachste Genuß, sowie die einfachste Lehre werden bei uns durch den Gesang belebt und eingeprägt, ja selbst was wir überliefern von Glaubens- und Sittenbekenntnis, wird auf dem Wege des Gesanges mitgeteilt; andere Vorteile zu selbstthätigen Zwecken verschwiftern sich sogleich, indem wir die Kinder üben, Töne, welche sie hervorbringen, mit Zeichen auf die Tafel schreiben zu lernen und nach Anlaß dieser Zeichen — sodann in ihrer Reihle wieder zu finden, ferner den Text darunter fügen u. s. w. Deshalb haben wir denn unter allem Denkbaren die Musik zum Element unserer Erziehung gewählt und von ihr laufen gleichgebahnte Wege nach allen Seiten.“

Welches ist die zweckmäßigste Lehrform für die Schule? Antwort: Diejenige, welche der große Lehrmeister und Erzieher des Menschengeschlechtes im Buche der Bücher selbst befolgt hat. Es ist die Geschichte, die Parabel, der Spruch und das Lied: Wer dieses Tetrachord tüchtig zu handhaben weiß, der wird in seiner Schule Wunder stiften, und wie ein zweiter Orpheus sogar wilde Thiere — die schlimmen Leidenschaften — zähmen und ungefüge Blöde — die Unempfindlichen und Ungelehrigen — in Bewegung setzen, daß sie zum Aufbau der Wahrheit, der Sitte und des Rechtes dienen. —

\* Diese Äußerung ist ungenau. Im Alterthum schon galt die Musik als erziehlisches Mittel und das Mittelalter rechnete selbst zu den freien Künsten, wie Mathematik &c. (das s. g. quadrivium.) Die Reb.

#### Quittungen fuer die „Cäcilia“ 1894.

Bis 15. November 1894.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Abonnementsbetrag gemeint.

J. Hillebrand; Rev. W. A. Harks; B. Stein; Rev. Manuel, '93 und '94; Rev. J. B. Brender; Rev. B. Werners, '93, '94 und '95; Rev. G. Hoehn, '95; J. Thigun, '95; Rev. B. Kloeker; Fr. Boerger; Rev. J. Maurer; Rev. J. F. Driscoll, '95; Rev. T. J. Schalk, '93 und '94; Rev. G. Blatter, H. Gramann; Rev. Jos. Ruesing, \$5.00.

#### Quittungen fuer Vereins-Beiträge pro 1894.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Betrag — 50 Cents — gemeint. Die mit \* bezeichneten Vereinsbeiträge wurden an den Schatzmeister direkt eingesandt.

J. Hillebrand; St. Louis, Mo.; Rev. H. van den Berg, Heron Lake, Minn., '95; H. Gramann, Aviston Ills.

J. B. Seiz,

Schatzmeister.

Adresse: L. B. 1066, New York.

Neue Vereinsmitglieder.

533. Rev. H. van den Berg, Heron Lake, Minn.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.

**WM KUHLMANN** WESTLICHER AGENT.

Die billigsten Preise.

Reelle Bedienung garantiert.

302 E. NORTH AVE. CHICAGO.

HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

LIVERPOOL, LONDON.

GENOVA, NEAPEL.

#### Baltimore Pianos in Norway.

An important business connection has just been made by Wm. Knabe & Co. with the well-known Christiania house of J. W. Cappelen, which is the leading music house of Norway. Mr. Cappelen has been given the sole agency for the sale of the Knabe Pianos for Norway, and will handle them henceforth regularly as its principal instrument. This arrangement is specially gratifying to the Knabe Company, as it was brought about solely through the reputation for excellence which their pianos have attained in Europe as well as in this country, and which induced the great Christiania house to apply for and secure the agency. An assortment of upright and grand pianos ordered by the Coppelien firm was shipped from the factory yesterday.

— Nestor sagt in einem seiner Stücke, daß eine größere Falschheit nicht zu finden ist, als bei einem Knaben, der die Violine spielen lernt.

— (Musiker-Latein.) Es gibt nicht bloß ein Jäger-Latein, es gibt auch ein Musiker-Latein. So erzählte jemand in einer Gesellschaft: „Ich sah einen Flötenbläser, der eine solche Riesenselbst hatte, daß, wenn er alle Löcher der Flöte zuhielt und hineinblies, die Flöte zersprang.“ „D.“ entgegnete ein Anwesender, „dies ist noch wenig. Ich sah einen Waldhornisten, dessen Waldhorn sich aufrollte und so gerade wie eine Orgelpfeife wurde, wenn er mit ganzer Kraft hineinblies und so rollte es sich auch wieder in seine frühere Gestalt zusammen, wenn er das Wasser herauszog.“

## WEIS BRO.,

383 Ostwacker-Str.,

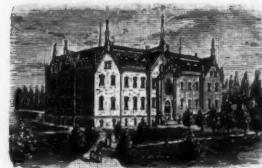
Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

## Weine

— empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



## Das Lehrer-Seminar

— in —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.



## Leo-Haus

— und —

St. Raphael's-

Berein

zum Schutze katholischer Einwanderer und Reisender.

No. 6 STATE ST.,

NEW YORK.

Billete von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslandes werden vom Leo-Hause billigst besorgt, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, luftig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Hausverwaltung wird von Agnesianer-Schwester geleitet. — An der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigsten Herren M. A. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und W. M. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident. Correspondenzen und Geldsendungen adressire man an den Kassirer

Rev. H. Niewenhuis, 6 State St., New York

## Musikalische Novitäten

aus dem Verlag von

**FR. PUSTET & CO.,**50 & 52 Barclay Street, NEW YORK  
184 Main St., CINCINNATI, OHIO.**Brudmayer, Fr. X.,** op. 12, Missa Quarta: „Beatus servus“, mit dem Offertorium „Veritas mea“, für vierstimmigen gemischten Chor componirt. Part. 30c, St. 15c.**Gruber, Jos.,** op. 57, Messe am hl. Charfreitag, für vier gemischte Stimmen und Orgel. Part. 30c, St. 15c.**Hanisch, Jos.,** Festgruß bei Cäcilienvereins-Versammlungen. Gedicht von J. B. Tresch. Für vierstimm. Männerchor und Soloquartett. Part. 15c, St. 20c.**Raffo, Orlando de,** sieben Gesänge z. 3, 4, 5, 6, 8 und 12 St. Zum Gedächtniß des 300. Todesjahres Raffos bei der 14. Generalvers. d. Cäcilien-Vereins, aufgeführt in Regensburg. Redigirt von Dr. Fr. X. Habert. Part. 75c, St. 45c.**Mann, M. v.,** zehn Kinderlieder mit Klavierbegleitung. Preis 50c.**Mitterer, J.,** Marienpreis, 12 Lieder zu Ehren der hl. Jungfrau, für gem. Chor, theils mit, theils ohne Begleitung der Orgel. Part. 40c, St. 25c.**Mödlmayer, Jos.,** die Kirche Christi. Festgesang für einstimm. Chor und Männerquartett, nebst Clavierbegleitung. Part. 10c, St. 5c.**Palestrina, Joan P.,** sechs Gesänge z. 3, 4, 5, 6, 8 und 12 Stimmen. Zum Gedächtniß des 300. Todesjahres Palestrina's, bei der 14. General-Vers. des Cäcilien Vereins aufgeführt in Regensburg. Part. 75c, St. 45c.**Quadflieg, J.,** op. 4, Missa in hon. S. Jacobi. Für vierst. gem. Chor mit oblig. Orgelbegl. Part. 40c, St. 20c.**Stehle, J. G. C.,** op. 67, Missa solennis, über Motive der zweiten Choralmelodie des „Salve Regina“, für vierst. gem. Chor, Orgel und Orchester. Part. 75c, Singst. 30c.**Zweistimmige Offertorien** mit obligater Orgelbegleitung. Originalcompositionen hervorragender Componisten.

I. Heft: Die Offertorien des Commune Sanctorum und einiger Votivmessen. Part. 35c, St. 25c.

II. Heft: Die Offertorien der Heiligengeste von Advent bis zur österlichen Zeit. Part. 30c, St. 15c.

III. Heft: Die Offertorien der Heiligengeste während der österlichen Zeit. Part. 35c, St. 20c.

IV. Heft: Die Offertorien der Heiligengeste nach Pfingsten (14. April — 14. August). Part. 30c, St. 15c.

**Soeben erschienen und durch  
J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,

zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von E. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Ansichtsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.****Joh. Ev. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

**Für das Fest der unbefleckten Empfängniß Mariä (8. Dec.)****VENI CREATOR** and the Offertory **AVE MARIA**, for Soprano, Alto, Tenor and Bass; with organ accompaniment, by J. Hanisch. One copy 10c, 12 copies \$2.00**AVE MARIA**, for Alto and Bariton-Solo, with choir and organ accompaniment, by J. G. F. Stehle. One copy 25c.**AVE MARIA**, for Soprano, Alto, Tenor and Bass, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.**Für das hl. Weihnachtsfest.****COMPLETE VESPERS FOR CHRISTMAS**, containing Prelude, Antiphona, Psalms, Hymn, Magnificat, Responsories, the Anthem „Alma Redemptoris mater“, for 1, 2, 3 or 4 parts, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 35c.**AVE MARIA**, for 4 voices, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

Lied zur hl. Cäcilia, für zwei Stimmen und Orgel, von J. Singenberger. 10c.

Kind Jesu-Lied, zweistimmig, mit Orgel, von G. Greith. 10c.

**MUSIC FOR CHRISTMAS.** (Adeste fidelis, by Fr. Koenen; Offert. „Laetentur“, by Fr. Wittl Resp. „Hodie nobis“ and „Verbum factum est“, by G. F. A. Aneiro.) For Soprano, Alto, Tenor and Bass. One copy 25c, 12 copies \$2.50.**“O QUAM AMABILIS ES BONE JESU“**, for 4 female voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 10c.**St. of The Zimmermann Bros.  
BLUE FLAG. Talar-Fabrik**  
(Zeichen der Blauen Flagge.) — und —**Kleider-Handlung**

No. 384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.

**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Façon für den Gebrauch der hochwürdigen Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unferen festen Preise, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preise für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Einkaufen, werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir machen jetzt auch East-Talare und Jesuiten-Talare. Die Preise sind dieselben wie für regelmäßige Façon.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Richtigkeit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

**Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.**

463 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.

**HERMAN TOSER CO.,**456 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirch-Hause gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkäufe können vorgehaltene Güte Weine garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung produziert werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark mit einer Leitseite von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 In „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00 Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis.  
 at second-class rates.

# Cäcilia!

## Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.  
 Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage ... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen ... \$12.00  
 5 „ „ „ 3.50 | 25 „ „ „ 15.00  
 10 „ „ „ 6.50 | 30 „ „ „ 17.00  
 15 „ „ „ 9.50  
 Man adressire Bestellungen, Einsenden, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 1.

Beilage.

Jan. 1895.

### Inhalts-Angabe.

Predigt des hochw. Herrn J. Kasel.....	1
Die Kirchenmusik-Zustände in Brasilien.....	2
Berichte.....	3
Neue Publikationen.....	4
Mitteilungen.....	4

### Musikbeilage:

Offertorium für den Sonntag in der Oktav des Epiphanie, für zwei gemischte Stimmen und Orgel, von J. Plag.	1
Offertorium für das hhl. Namen-Jesu-Fest, für zwei gemischte Stimmen, von A. Bergmann.	3
Symnus für das Fest des hhl. Namens Jesu, für zwei, drei oder vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger.	6
Symnus „Ave Maria stella“, für Tenor (oder Alt-Solo) und vier Männerstimmen, von F. S. Thiele.	7

### Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. H. Elder, M. Heiß, J. P. Purcell, Peter Richard Kendrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Hrn. W. J. Schöf, E. M. Fint, J. Dwenger, R. Gilmour, St. V. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Walter, R. Seidenbusch, F. K. Krantz, A. M. Többe, C. S. Borgeß, John Hennies, Th. Hendricks, Louis de Goessbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McReiry, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Machaboef, J. J. Hogan, E. D'Connell, J. D'Connor, B. McDaid, Martin Marty, C. P. Wadhams, Kiliw C. Flisch, J. McDowell, S. J. Richter, D. Bardetti.

### An die Abonnenten.

Zu dem I. Jahrgang von „For School and Fireside“ habe ich einen schön lithographirten Umschlag herstellen lassen, den ich den Abonnenten der „Cäcilia“ gegen Einsendung von 10 Cents zusende. Frei kann ich ihn nur an die regelmäßigen Abonnenten des kleinen Blättchens abgeben. Der ganze Jahrgang gebunden kostet 50 Cents und sind baldige Bestellungen willkommen. Er enthält im Ganzen 33 Musikstücke für Gesang, Piano, Violine—für nur 50 Cents! Wenn ich den Abonnenten der „Cäcilia“ das Blättchen als Gratis-Beilage geben soll, so kann ich das nur in der Hoffnung, daß dieselben mir neue Abonnenten, wenigstens je einen für „Cäcilia“ oder „For School and Fireside“ besorgen, was bei einem guten Willen sicher eine kleine Arbeit, für die „Cäcilia“ aber von Nutzen wäre. Wer mir fünf neue Adressen für „For School and Fireside“ mit dem Betrag von je 50 Cents einsendet, erhält den ersten Jahrgang gebunden unentgeltlich.

J. Singenberger.



PUBLISHERS, IMPORTERS, and Dealers in FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

### Ann Arbor Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus. Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantiert. Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

### Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden. Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianodorden, Pianokühle, Sithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Prattische Pianomacher),

Edle Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

### Kirchen-Organ-Fabrik

VON

### Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organen von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgekosteten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

Wm. Schülke, Organbauer.

### W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

### Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

### WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

### CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

### BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

### J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str., St. Louis, Mo.

Des Herrn Chorregenten Geigerle  
Mienenspiel.



Kyrie.....



Gloria.....



.....patrem omnipoten...



confusio

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.



### UNIQUE OBLIQUE PEN.

Die einzig richtige und vollkommene Schreibfeder, welche die Nachteile der geraden sowohl wie der schon lange bekannten schrägen Feder beseitigt, und sich für leichtes und schnelles Schreiben besonders eignet.

No. 1, Business Pen; No. 2, Fine Pen.  
Price, postpaid, one-fourth gross box, 80c;  
one gross box, \$1.00.

Address,  
**IGNAZ BERGMANN,**  
FORT MADISON, IOWA.



**M. SCHWALBACH,**  
Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, **MILWAUKEE, WIS.**  
See Seite Empfehlungen zur Hand. 100

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang.**

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**BOHNE & BIELSKI,**

GENERAL AGENTS,

NOTARIES PUBLIC,

GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 152 REED STREET,

MILWAUKEE, WIS.

## Aneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Eds Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Aneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe u.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.  
SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

W r i s h o f e n .





*Benedictus .....*



*.....pacem*

Des Herrn Chorregenten Geigerle  
Pedalsprache.



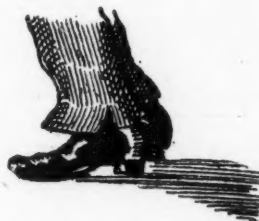
*Kyrie.....*



*Gloria.....*



*.....patrem omnipoten.....*



*Confiteor (confusio!).....*



*benedictus.....*



*.....pacem.....*

## Church Organs

**LOUIS VAN DINTER,  
BUILDER,  
MISHAWAKA, - IND.**

Plans and Specifications of any size of Pipe Organs cheerfully furnished on application. Can give the best of references from Reverend Clergy and Organists.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —  
**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmönatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,  
St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin

## Organisten.

Mehere fähige junge Organisten suchen Stellung. Näheres bei der Red. der Cäcilia.

## Joh. Cv. Habert's

Kirchenmusikwerke sind durch

## Breitkopf & Härtel,

89 East 19 Str., • • New York, N. Y.,  
zu beziehen.

# OFFICIAL Liturgical Books for Holy Week

— PUBLISHED BY —

## FR. PUSTET & CO.,

NEW YORK AND CINCINNATI, O.

**Officium Majoris Hebdomadae a Dominica in Palmis usque ad Sabbatum in Albis juxta ordinem Breviarii, Missalis et Pontificalis Romani. Cum Cantu ex editionibus authenticis quas curavit Sac. Rituum Congregatio. Editio novissima. (1898.) Red and Black. 463 pp. 12mo. Roan, red edges, net, \$2.00.**

**The same edition, in black print. Roan, net, \$1.35**  
**The same, sine cantu. 180, 400 pp., roan, red edges, net, 85c.**

**Officium Hebdomadae Sanctae et Octavae Paschae. Die Feier der heil. Char- und Osterwoche. Latein. und deutsch, für Gebet und Gesang. Aus den officiellen römischen Choralbüchern zusammengestellt und mit den Noten im Violine- und Bassschlüssel redigiert von Dr. Fr. X. Haberl. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Leinwand, Rothschnitt, net, \$1 15.**

**Psalmi Officium Hebdomadae Sanctae meditationum et finalium initia digesta ad majorem psallentium commoditatem concinnati cura Dr. Fr. X. Haberl. 12mo, 120 pp., bound, net, 25c.**

**Psalmi Officii Hebdomadae Sanctae quos meditationum et finalium initia distinctis in psallentium usum dedit Jos. Mohr. Square notes, black type, 12mo, 76 pp., cloth, flexible, net, 25c.**

**Cantus Ecclesiasticus Passionis D. N. J. Christi secundum Matthaeum, Marcum, Lucam et Joannem excerptus ex editione authentica Majoris Hebdomadae. Three parts: Fasciculus I, Chronista; Fasciculus II, Christus, Lamentationes; Fasciculus III, Synagoga, Praeconium Paschale. Folio, square notes, red and black print, bound in roan, net, \$5.40.**

**Officia Propria Mysteriorum et Instrumentorum Passionis D. N. J. Christi. Juxta Brev. Rom. Cum psalmis et precibus in extenso. Cum Approb. S. Rit. Cong. 12mo, 156 pp., red and black print, roan, net, 75c.**

## WEIS BRO.,

383 Milwaukee St.,

Milwaukee, Wisconsin.

erlauben sich die reichhaltigsten Lager reiner

## Weine

zu empfehlen.

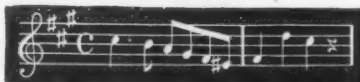
Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauch beim H. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

Soeben erschienen und durch

## J. FISCHER & BRO.

No. 7 Bible House, New York City, -

zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von L. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Anfichtsbildungen des obigen sowie unserer eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

J. FISCHER &amp; BRO.

## HERMAN TÖSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.  
dem Kirch Hause gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Visitation können reingehaltene echte Weine garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.

Zu haben bei

## J. SINGENBERGER

ST. FRANCIS, WIS.

**EASY AND COMPLETE VESPERS, by J. Singenberger, for 1, 2, 3 or 4 voices, with organ accompaniment.**

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.

2. In honor of the Holy Angels. 30c.

3. In honor of St. Joseph. 30c.

The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

**FOR SCHOOL AND FIRESIDE, a musical monthly for the young people, volume I, bound, with fine title page and cover, mailed free. 50c.**



## ZIMMERMANN BROS.

### Clothing Co.

## Talar-Fabrik

— und —

## Kleider-Handlung.

384 Milwaukee-Strasse, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die hochwürdige Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorräthig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Weichheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

Vorräthige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorräthig, die in Bezug auf Schnitt und Hagen für den Gebrauch der hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d'Ete und Serges welche wir per Mail oder bei dem Erld verlaufen.

## Jacob Best & Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Reichtigkeit und Reinheit der Weine wird garantirt, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Milwaukee-Strasse, Milwaukee, Wis.

## JOHN ELSER,

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

463 Milwaukee-Strasse, Milwaukee, Wis.





Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Sengenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.  
**Für die Abonnenten:**  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage... \$ 75 | 20 Extra-Beilagen... \$12.00  
 5 „ „ „ 3 50 | 25 „ „ „ 15 00  
 10 „ „ „ 6 50 | 30 „ „ „ 17 00  
 15 „ „ „ 9 50  
 Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Sengenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 2.

Beilage.

Feb. 1895.

## Inhalts-Angabe.

Zur Musikbeilage.....	5
Die römischen Ueberlinder in der Diöcese Lugemburg... Fragekasten.....	6
Rein Gebote für die Kirchengänger.....	6
Berichte.....	7
Neue Publikationen.....	8
Quittungen.....	8
<b>Musikbeilage:</b>	
„Ave Regina coelorum“, für zwei, drei oder vier Stimmen, von J. Sengenberger.....	9
„Adsperses me“, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von J. Sengenberger.....	12
„O bone Jesu“, für drei weibliche oder für drei Männerstimmen, von P. Viel.....	16

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. H. Elder, W. Heig, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, W. Corrigan und der Herren Bischof: L. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. V. Ryan, Thomas E. Grace, P. J. Valle, R. Seidenbusch, J. K. Krautbauer, A. M. Tobbe, C. H. Borgeß, John Hennessy, Th. Hendricks, Louis de Goebsbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McKeirney, J. F. Shanahan, J. B. Calpointe, Jos. P. Wachoboeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McDaid, Martin Marty, G. P. Wadhams, Kilian G. Flisch, J. McMullen, S. J. Richter, D. Bardetti.

## Schul-Notizen.

(Von W. Probst.)

In den meisten Städten Deutschlands ist der Besuch einer Volksschule nur mit Erlaubniß des örtlichen Schulrathes gestattet. Wer ohne eine solche Erlaubnißkarte verzeihen, während der Schulzeit eine Volksschule besuchen will, wird meistens freundlich und höflich, aber fast immer unbedingt abgewiesen.

Dem Schreiber dieser Zeilen erging es ähnlich zu Köln am Rhein. Man bedauerte es sehr, mich abweisen zu müssen; aber das Verbot ohne Erlaubniß des Schulrathes Befucher anzunehmen, wurde in seiner ganzen Strenge durchgeführt. Es scheint, man hatte während der Kulturkampfzeit am Rhein, besonders in Köln, unliebsame Erfahrungen gemacht.

Zu Würzburg, in Bayern, dagegen ward mir der Eintritt in die Volksschule nicht verweigert und ich besuchte dort die zweite Klasse einer der Elementarschulen, Knaben und Mädchen getrennt; erstere 50 an der Zahl unter einem Lehrer, letztere, beiläufig 45, hatten eine Lehrerin.

Es wäre wohl ein sehr gewagtes Unternehmen, die Leistungen, die Disziplin und Fortschritte einer



**Wm. Rohlfing & Sons**  
**STEINWAY,**  
**HAZELTON & EMERSON**  
**PIANOS.**  
 ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
 EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.

PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
 FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

**MILWAUKEE, WIS.**

## Ann Arbor-Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen.  
 Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianoducken, Pianofähle, Zithern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS,** (Praktische Pianomacher),  
 Ecke Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Orgel-Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material vortrefflich, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapaziner-Paare der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet  
**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.  
 IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
 Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
 MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
 St. Louis, Mo.

Klasse in einer halben Stunde beurtheilen zu wollen, doch genügt manchmal die Frage des Lehrers, die Antwort des Schülers, die Ruhe und Aufmerksamkeit die während des Unterrichts herrscht, die Sauberkeit des Vokals, die Haltung der Schüler, die Behutsamkeit der Kinder kein unnütziges Geräusch zu verursachen, das ruhige, bestimmte, väterliche Auftreten des Lehrers, die freundigen ehrfürchtigen, hingebenden Blicke der Schüler, kurz, Alles zeigt, sagt und ruft aus: „Die Schule ist ausgezeichnet.“ — Die Schulbänke, Schultafel und Lehrmittel schienen mir hinter denen der amerikanischen Schulen zurück zu stehen; auch glaubte ich zu bemerken, daß die Knaben den Mädchen etwas voraus seien. Die Schriften der Knaben (auf der Schiefertafel) waren nett, regelmäßig und sehr genau; die der Mädchen dagegen (auf Papier mit Tinte) ließen viel zu wünschen übrig! „Eile mit Weile“, dachte ich. Die Mädchen hörte ich denn auch singen; es war mittelmäßig. Lehrer sowohl als Lehrerin waren sehr liebenswürdig und machten den besten Eindruck.

(Fortsetzung folgt.)

#### Manchen Musiklehrern in's Stammbuch.

Die folgenden Fragen und Antworten sind charakteristisch für eine gewisse Art von Musiklehrern; man braucht nicht weit zu gehen, um sie zu finden.

Frage: Warum soll ein Kind Musik lernen?

Antwort: Damit der Lehrer seinen Lebensunterhalt hat.

Fr.: Was für ein Lehrer ist wohl am empfehlenswertheften?

A.: Ein solcher, der am wenigsten verlangt, am lauesten spricht und über seine Kollegen am meisten schimpft.

Fr.: Was ist des Musiklehrers erste Pflicht?

A.: Die erste Pflicht des Musiklehrers ist, daß das Kind ein Stück spielen lernt.

Fr.: Wie fangen es die Lehrer an, sich mit den Eltern gut zu stellen?

A.: Indem sie Alles versprechen, Alles zu können behaupten, während sie in der That nichts wissen und können.

Fr.: Was für eine Klavierschule soll der Schüler benutzen?

A.: Natürlich diejenige, welche er gerade hat. Er spart dabei die Ausgabe, eine neue zu kaufen.

Fr.: Wozu gebraucht man eine Klavierschule?

A.: Um dem Lehrer zu zeigen, wie er unterrichten soll.

Fr.: Wie soll das Kind die Hände halten?

A.: Es soll sie grazios hin und her bewegen. Das gefällt den Leuten.

Fr.: Welches Klavier ist das beste?

A.: Dasjenige, welches mir durch die Empfehlung die meisten Procente abwirft.

Fr.: Welche Fragen soll der Lehrer an den Schüler richten?

A.: Nur solche, die mit ja oder nein zu beantworten sind.

Fr.: Was ist der Hauptzweck bei der musikalischen Erziehung?

A.: Den Eltern zu schmeicheln und den jungen Mädchen eine angenehme Stellung in der Gesellschaft zu verschaffen.

Fr.: Was soll der Lehrer thun, wenn das Kind eine Abneigung gegen Tonleitern und Fingerübungen hat?

A.: Natürlich soll er das Kind damit verschonen.

Fr.: Soll der Lehrer Musikzeitungen lesen?

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.



### UNIQUE OBLIQUE PEN.

Die einzig richtige und vollkommene Schreibfeder, welche die Nachtheile der geraden sowohl wie der schon lange bekannten schrägen Feder beseitigt, und sich für leichtes und schnelles Schreiben besonders eignet.

No. 1, Business Pen; No. 2, Fine Pen.

Price, postpaid, one-fourth gross box, 30c; one gross box, \$1.00.

Address,

**IGNAZ BERGMANN,**  
FORT MADISON, IOWA.



**M. SCHWALBACH**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
Beste Empfehlungen zur Hand.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

unübertroffenen Vorrang,

welcher unübertroffen besteht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Maeculaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

## Aneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Ede Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin

leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Dr. Hirschfeld.

Seb. Kneipp, Pf.

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO-FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW-YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**BOHNE & BIELSKI,**

GENERAL AGENTS,

NOTARIES PUBLIC,

GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 152 REED STREET,

MILWAUKEE, WIS.



A.: Weivahre, niemals! Sie beunruhigen den Schlaf und haben gar keinen Werth! Sie belästigen nur den Lehrer, und bezwecken phantastische Neuerungen.

Fr.: Sollen Schüler Musikzeitungen lesen?

A.: Behüte, nein! Dadurch werden sie veranlaßt, die darin enthaltenen Stücke zu spielen und ich kann dann ihnen keine verkaufen.

Fr.: Sollen Schüler klassische Musik treiben?

A.: Keineswegs; das läßt sie Andern dumm erscheinen.

Fr.: Welches System der Theorie benutzen Sie?

A.: Mein eigenes. Alle anderen taugen nichts.

Fr.: Wessen Musik lieben Sie mehr, Bachs oder Händels.

A.: Ja.

Fr.: Wie bald lassen Sie Ihre Schüler öffentlich spielen?

A.: Immer im zweiten Quartal. Ein Lehrer, der das nicht leistet, ist ein Betrüger.

Fr.: Wessen Lehrbuch empfehlen Sie?

A.: Das, was ich gebrauche. Es ist natürlich schon ein altes Buch, aber es ist mir bequem wie mein großer Lehnstuhl.

Fr.: Finden Sie es rathsam, den Geschmack des Kindes zu pflegen, oder streben Sie danach den Eltern zu gefallen?

A.: Man muß es immer mit den alten Leuten halten. Sie bezahlen; ihnen muß man auch zu gefallen suchen. Denken Sie nicht ebenso?

Fr.: Warum unterrichten Sie?

A.: Weil ich etwas anderes nicht verstehe.

Fr.: Haben Sie ihre Schüler gern?

A.: Ja, wenn sie mich nicht ärgern und wenn sie das Honorar pünktlich bezahlen.

Fr.: Kennen Sie Herrn A.? Ist er ein guter Lehrer?

A.: Nein, mein Herr; alle Lehrer in dieser Stadt sind Betrüger, die Anwesenden, natürlich ausgenommen.

Fr.: Haben Sie sie etwas komponirt?

A.: Ja, ich habe einige Kinderlieder komponirt.

Fr.: Warum haben Sie nicht etwas Größeres versucht?

A.: Ja, sehen Sie, ich habe nicht daran gedacht. Wahrscheinlich werde ich ein Oratorium schreiben, so etwas wie den „Messias.“

Fr.: Wer war Ihr Lehrer?

A.: Ich selbst.

Karl Merz in „Musical World.“

## Church Organs

**LOUIS VAN DINTER,  
BUILDER,  
MISHAWAKA, - IND.**

Plans and Specifications of any size of Pipe Organs cheerfully furnished on application. Can give the best of references from Reverend Clergy and Organists.

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**

**WM KUHLMANN WESTLICHER AGENT.**

Die billigsten Preise. \* \* \*

Beste Bedienung garantiert. \* \* \*

**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPOL. HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.**

### Brief von Bernhard Stabenhagen an W. Knabe & Comp.

„New-York, 5. Jan. '95.

Sehr geehrte Herren!

Es gereicht mir zur besonderen Freude, Ihnen aussprechen zu können, wie sehr ich mit Ihren Instrumenten zufrieden bin. Dieselben reifertigen durchs den ausgezeichneten Ruf, welchen dieselben genießen und ich kann mich dem Urtheil von Hilow's und d'Albert's nur anschließen, indem ich betone, daß die Knabe-Pianos vor Allem, was weichen, gefangvollen Ton, gepaart mit Kraft anbelangt, den höchsten Anforderungen entsprechen. Diese Eigenschaften, verbunden mit einem vollendeten Mechanismus stellen das „Knabe-Piano“ an die Spitze der besten amerikanischen Instrumente und ich kann nur nochmals meiner Freude Ausdruck geben, daß es mir vergönnt ist, dieselben auf meiner ganzen amerikanischen Tour zu benutzen.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
steils Ihr ergebener  
Bernhard Stabenhagen.“



**CAN I OBTAIN A PATENT?** For a prompt answer & an honest opinion, write to **MUNN & CO.,** who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of Information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free.

Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the *Scientific American*, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free. Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address **MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.**

**WEIS BRO.,**

383 Ostwaßer-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihre reichhaltigen Lager reiner

**Weine**

empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und bestes zum Gebrauche beim Hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



## Das Lehrer-Seminar

ST. FRANCIS, WISCONSIN.

zur Herausbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmönatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorauszahlung), für Kost, Wohnung Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.



## Leo-Haus

St. Raphael's-

Berein

zum Schutze katholischer Einwanderer und Reisender.

No. 6 STATE ST.,

NEW YORK.

Billete von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslandes werden vom Leo-Hause billigst besorgt, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, lustig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Haushaltung wird von Agnesianer-Schwester geführt. — An der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigsten Herren W. A. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und W. W. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident.

Correspondenzen und Geldsendungen adressire man an den Missionär

Rev. H. Niewenhuis, 6 State St., New York

Music **FOR** Lent, Holy Week **AND** Easter

**Ad finem Laudum Tridui Sacri.** (For Holy Week.) Cant. "Benedictus" for four and five voices by Palestrina. Ant. "Christus factus est" for four voices, and Psalm "Miserere" for four and five voices by Anerio. Edit. by F. X. Haberl. Modern notation. Score 25, voice parts, \$0 15

**Missa** (ohne Gloria) f. d. Advent- und Fasten-sonnstage, vierst. gem. Chor. Composit von Jos. Schilcknecht. Part. 25c, Stim. 20c.

**Dirschke, F.**, Die wechselnden Gesänge zum Hochamte an den Sonntagen der Advents- und Fastenzeit, für schwache Kirchenchöre eingerichtet und herausgegeben. Cart. \$0.15.

**Messe am hl. Charsamstag**, für S. A. T. B. und Orgel, comp. von Jos. Gruber. Part. 30, St. 15c.

**Mettenleiter, B.**, (op. 16), Sequence "Stabat Mater Dolorosa" for four mixed voices with organ. Score \$1 00, voice parts 15c, Orchestra parts 30c.

**Mitterer, J.**, (op. 12), XXVII, Responsoria in Matutinis Tridui Sacri for S. A. T. B. Score, 60, voice parts, 30c.

**Renner, Jos.**, (op. 35), Easter hymns: *Surrexit pastor bonus, Aurora coelum purpurat, Tantum ergo*, for two S. A. (or T.) B. with organ or four brass instr. ad lib. Score, 25c, voice parts, 15c, instrumental parts, 10c.

**Stehle, J. G. E.**, (op. 66), Die Gradualen und Sequenzen fuer Ostern, Pfingsten und Frohnleichnamsfest f. gem. Chor. Part 40c, St. 20c.

**Witt, F. X.**, (op. 7), Stabat Mater for S. A. T. B. and organ. Score, 3 c, voice parts, 15c.

— (op. 26), Cantus in Feria Parasceve quos "Impropria" vocant, for S. A. two T. B. Score, 25c.

— (op. 32a), Preces Stationum Crucis. The Stations of the way of the Cross with Latin and German text for S. A. T. B. Score, 30c, voice parts, 20c.

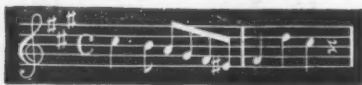
— (op. 32b), the same with GERMAN text for one or two voices with organ. Score 40c, voice parts, 15c.

**Fr. Pustet & Co.,**

NEW YORK AND CINCINNATI.

**Soeben erschienen und durch  
J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von L. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragendsten Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Anfragesendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.****Joh. Ev. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

**EASY AND COMPLETE VESPERS**, by J. Singenberger, for 1, 2, 3 or 4 voices, with organ accompaniment.

1. **VESPERS FOR EASTER.** 35c.
2. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
3. In honor of the Holy Angels. 30c.
4. In honor of St. Joseph. 30c.
5. In honor of the Most Holy Rosary. 35c.

The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1; 2 or 3 voices. 30c.

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY CONFIRMATION**, for 1, 2 or 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.

**"O QUAM AMABILIS ES BONE JESU"**, for 4 female voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 10c.

**Offertorium "AFFERENTUR REGI"**, for 2 equal voices, with organ accompaniment, by P. Piel. 10c.

**Offertorium "AFFERENTUR REGI"**, for 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 30c.

**AVE MARIA**, for 4 voices, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.

**Organ Accompaniment to DAKOTA HYMNS**, (published by Rt. Rev. M. Marty, D. D., O. S. B., Bishop of Sioux Falls, S. Dak.) By J. Singenberger. 50c.

## Guide in Catholic Church Music

Price \$1.00 net.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adaperges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

**FOR SCHOOL AND FIRESIDE**, a musical monthly for the young people, volume I, bound, with fine title page and cover, mailed free. 50c.

**HAVE YOU SEEN**

A COPY OF THE

**Young Catholic Messenger,**

OF DAYTON, OHIO?

Drop a postal for sample copy, and we will send you one of the best and cheapest Catholic Juvenile papers published. It is a bright and spicy illustrated paper for young folks. Issued semi-monthly. Price, 50 cents per year; special rates for schools. GEO. A. PFLEUM, Publisher.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirch Hause gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Besuche können eingehaltene beste Weine garantieren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probiert werden.

**ZIMMERMANN BROS.****Clothing Co.****Talar-Fabrik**

— and —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigsten Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Weichheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Waagen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und der Herr erhaltet einen Rabatt von 10 Prozent vom unferen feilen Preise, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d Kte und Serges welche wir per Hand oder bei dem End vere kaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Wechtheit und Reinheit der Weine werden garantiert, da wir dieselben direkt von den

Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem

Fleisch, u. s. w.

448 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Lesebeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 T. 1. „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung, \$2.00. Nach Euroco \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ ... 14.00 | 30 „ ... 35.50  
 Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage ... \$ 75 20 Extra-Beilagen \$12.00  
 5 „ ..... 3.50 25 „ ..... 15.00  
 10 „ ..... 6.50 30 „ ..... 17.00  
 15 „ ..... 9.50  
 Man adressire Bestellungen, Anzeigen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 3.

Beilage.

März 1895.

## Inhalt: Angabe.

Zur Musikbeilage .....	9
Wegweiser für die Chormusik .....	9
Freigeister .....	11
Berichte .....	11
Neue Publikationen .....	11
Quittungen .....	12

## Musikbeilage.

Beser für zwei gleiche, drei oder vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger .....	17
---	----

## Schul-Notizen.

(Von W. Frobst.)

### II.

Nachdem es mir so leicht geworden eine Volksschule in Würzburg zu besuchen, ging ich während meines Aufenthaltes in Regensburg eines Morgens nach der oberstädtischen Schule mit katholischen und protestantischen Abtheilungen. Zu meinem Leidwesen bemerkte ich auf allen Thüren: „Ohne Erlaubnis des Schulrathes ist der Besuch der Schulen strenge unterlagt!“ — Was war zu thun? Nun, den Besuch hineingelassen zu werden, wollte ich dennoch wagen. Leider wurde ich abgewiesen! — Man bedauerte es sehr! — Aber das Verbot, u. s. w. Ich machte nun den Versuch die Mädchen-Abtheilung zu besuchen. Franziskanerinnen waren, wie ich bemerkte, angestellt. Auch dort bestand dasselbe Verbot! Die Oberin jedoch, eine sehr zuvorkommende Schwester, gab mir alle gewünschte Auskunft. Meine Neugierde war gereizt. Man hatte mich aufgefordert eine Erlaubnis des Bürgermeisters der Stadt, der zugleich Präsident des Schulrathes sei, einzuholen; es gäbe gar keine Schwierigkeiten.

Gut, also hin nach dem Rathhaus. Der Bürgermeister war abwesend, und so kam ich vor „Seiner Gekrennten“, Herr Advokat-Anwalt R. Kausch, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Regensburg.

Nach langem hin und her Reden, nach Vorzeigen meiner Legitimationspapiere; nach dem Warum, Weßhalb, ließ sich der Herr bewegen mir folgende Karte einzuhändigen: „Herrn Kreis-Schulrath Dieringer! Den Ueberbringer dieses, einen amerikanischen Lehrer, Einiges von unserer Schulhaus und unserer Lehrmethode sehen zu lassen. Ergebenst, R. Kausch.“

An der unterstädtischen Schule, ebenfalls mit katholischen und protestantischen Abtheilungen, ist Herr Dieringer angestellt. Dahin nun lenkte ich meine Schritte. An einer Seite des Gebäudes sind die katholischen, an der anderen die protestantischen Abtheilungen. Bei den Katholiken sind Knaben und Mädchen getrennt, bei den Protestanten nicht — also gemischte Schulen.

Herr Dieringer war die Freundlichkeit und Zuverlässigkeit selbst und that sein Bestes, die Klasse (Knaben von acht bis zehn Jahren, siebzig an Zahl) im vortheilhaftesten Lichte zu zeigen.



PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
 FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor - Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen.  
 Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianodredon, Pianofähle, Zithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Praktische Pianomacher),  
 Ecke Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

## Kirchen - Orgel - Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Kirche der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Am geneigten Zuspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.  
 IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
 Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
 MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Besetzter von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
 St. Louis, Mo.

Der Herr ist ein sehr tüchtiger Pädagoge und hatte in der Klasse eine Schulaspirantin, welche praktische Pädagogik studierte. Die Schulen hatten erst vor drei Wochen begonnen und konnte daher von „Show machen“ gar keine Rede sein.

Herr Dieringer ist zweifelsohne Meister der Schule, daher ein Schulmeister wie man selbe auch nicht dugendweise in Bayern finden mag, der über seinen Kollegen im „andern“ Theile der Schule weit, sehr weit hervorragt.

Ordnung, Ruhe, Aufmerksamkeit, Sittsamkeit, Höflichkeit und Wohlstand ließen hier Nichts zu wünschen übrig!

Darnach besuchte ich die zwei oberen Klassen der „andern“ Seite, war aber sehr enttäuscht und unbefriedigt. Lehrmittel wurden mir hier gezeigt, sowie Lehr- und Studienplan; ich halte aber dafür, daß man in amerikanischen Publi- und an vielen kath. Pfarrschulen eben so gute und oft viel bessere Lehrmittel und Schuleinrichtungen hat. Zudem fand ich, daß in Arithmetik und Geographie die Schüler der deutschen kath. Pfarrschulen hierlands den gleich alterigen in Deutschland weit vor sind. Ob zum Vor- oder Nachtheile unserer Schüler (vom pädagogischen Standpunkte aus betrachtet) lasse ich dahingestellt. Man geht drüben eben langsam, aber gründlich vorwärts und man überbürdet die Kinder nicht. In der oberen Klasse der protest. Abtheilung sang man auch einige Choräle sowie ein paar Volkslieder. Soll ein Schluß aus dem Schulgesang auf den protest. Gemeinde- oder Kirchengesang gezogen werden, so ist zu bemerken, daß Bedeutendes nicht geleistet wird. Der Gesang war immerhin noch besser als viele Kinderchöre hierlands singen.

### Musik und Disziplin.

General Schofield ist ein gemaltiger Disciplinarius. Nichts ist ihm mehr zuwider als lose Manneszucht. Scharf ließ er neulich einmal sein militärisches Auge über Sousa und dessen Militärkapelle schweifen, als dieselbe am schönsten Blasen war.

„Prächtige Musik, ausgezeichnet!“ redete er Sousa an, als das Musikstück alle war. „Wie kriegen Sie nur so gute Musik fertig bei der schlechten Disziplin unter Ihren Musikanten?“

Das kam Sousa komisch vor. Hatte er sich doch bis dahin immer geschmeichelt, ein ausgezeichnete Disziplinär zu sein.

„General, meine Leute sind doch wohl disciplinirt. Ich habe unter ihnen noch nie etwas bemerkt, das gegen die militärische Ordnung oder Manneszucht verstößt.“

„Das ist's ja eben,“ polierte der General, „Sie sehen das nicht, Sie haben kein Soldatenauge. Ich dagegen brauchte nur flüchtig hinzusehen, da hatte ich's sofort heraus. Wissen Sie was die Leute am linken Flügel thaten, wenn Sie sich mit Ihrem Taktstock nach dem rechten Flügel hinwandten? Sie hörten auf zu blasen. Wenn Sie sich dann misstrauend Ihrem Taktstock wieder herumdrehten, setzten die Schwerenöser ihre Trompeten wieder an den Mund, und dann „stoppten“ die Kerle am anderen Flügel mit ihren Posaunen! Das darf mir nicht wieder vorkommen.“

Sousa lächelte, und der Herr Adjutant hat nachher dem General die Elemente der Harmonienlehre, überhaupt die ganze Musik klarzumachen gesucht. Ob mit Erfolg, konnte bisher nicht ermittelt werden.—Weltbote.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Church Organs

**LOUIS VAN DINTER,  
BUILDER,  
MISHAWAKA, - IND.**

Plans and Specifications of any size of Pipe Organs cheerfully furnished on application. Can give the best of references from Reverend Clergy and Organists.



**M. SCHWALBACH**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars

426 Ninth Street, **MILWAUKEE, WIS.**  
Beste Empfehlungen zur Hand.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang,

welcher unübertroffen feststeht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**BOHNE & BIELSKI,**

GENERAL AGENTS,

NOTARIES PUBLIC,

GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 152 REED STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## Aneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Edo Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Aneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarth und alle Ueberbleibsel der Grippe etc.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wörishofen.

Seb. Aneipp, Pf.



**Eine recht interessante Konzert-Anzeige**

befindet sich in einem versteckten Winkel der Wiener Platanen-Ausstellung. Auf derselben befindet sich die Ankündigung von dem ersten Auftritte des damals elfjährigen Franz Liszt in Pest. Hier der Wortlaut:

Mit hoher Bewilligung wird der elfjährige Franz Liszt aus dem löbl. Oedenburger Comitatz gebürtig, die hohe Ehre haben, Donnerstag den 12. März, um die Nachmittagsstunde 4 Uhr in dem Saal „zu den sieben Thurfürsten“ eine musikalische Unterhaltung zu geben.

Vorkommende Stücke:

- 1) Ouverture von Friedrich Schneider.
- 2) Concerte für Pianoforte von Ries mit Orchesterbegleitung, vorgetragen vom Konzertgeber.
- 3) Duett aus der Oper „Elisabeth“, gesungen von Demoiselle Teyber und Herrn Bubbign.
- 4) Konzert für Pianoforte mit Orchesterbegleitung von Moscheles, vorgetragen vom Konzertgeber.
- 5) Arie aus der Oper „Libussa“, gesungen von Demoiselle Teyber.
- 6) Eine Phantasie auf dem Pianoforte vom Konzertgeber. Um diesen Worten die gehörige Deutung geben zu können, wird von den P. T. hohen Zuhörern um schriftliche Themen gebeten.

Höher, gnädiger Adel! Löbliches K. K. Militär, verehrungswürdiges Publikum!

Ich bin ein Neuling und kenne kein größeres Glück, als die ersten Früchte meiner Erziehung und Bildung in meinem Vaterlande als das erste Opfer der innigsten Anhänglichkeit und Dankbarkeit vor meiner Abreise nach Frankreich ehrfurchtsvoll darzubringen, was dieser noch an Reife mangelt, dürfte anhaltender Fleiß zur größten Vollkommenheit führen und mich vielleicht einst in die glückliche Lage versetzen, auch ein Zweig der Pflanze des schönen Vaterlandes geworden zu sein. Zur Verschönerung dieser musikalischen Unterhaltung haben Dlle. Teyber und Herr Bubbign in gütiger Mitwirkung aus besonderer Gefälligkeit für das aufkeimende Talent die oben angegebenen Partien übernommen.

**Verlangt.**

Wir können wiederum einige arbeitsame, fleißige Leute gebrauchen, die in katholischen Kreisen große Bekanntheit haben. Solche Leute können in ihren Freistunden von \$10.00 bis \$15.00 wöchentlich verdienen.

Man adressire:

M. Raul & Co.,  
128 W. Adams-Str., Chicago, Ill.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM. KUHLMANN.** WESTLICHES AGENT.  
LIVERPOOL, LONDON. GENUA, NEAPEL.  
Die billigsten Preise.  
Schnelle Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

**PATENTS**  
CAVEATS, TRADE MARKS  
COPYRIGHTS.

CAN I OBTAIN A PATENT? For a prompt answer and an honest opinion, write to MUNN & CO., who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free.

Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the Scientific American, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free.

Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.

**WEIS BRO.,**

383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**W e i n e**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

**Das Lehrer-Seminar**

— zu —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.

**Leo-Haus**

— oundo —

St. Raphael's-

Berein

zum Schutze katholischer Einwanderer und Reisender.

No. 6 STATE ST.,

NEW YORK.

Billete von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslandes werden vom Leo-Hause billigst besorgt, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, luftig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Haushaltung wird von Amerikaner-Schwestern geführt. — In der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigsten Herren M. A. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und W. M. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident.

Correspondenzen und Geldsendungen adressire man an den Missionär

Rev. H. Niewenhuis, 6 State St., New York

**FREE**

**SIMPLIFIED INSTRUCTOR**

For the PIANO or ORGAN.

ABSOLUTELY NO TEACHER NECESSARY.

IN ONE HOUR YOU CAN LEARN TO PLAY AND ACCOMPANY on the Piano or Organ by using our lightning Chord Method. This method is wonderfully simple. It is a delight to all beginners and a ready-reference for more advanced players. A LIMITED NUMBER WILL BE GIVEN AWAY TO INTRODUCE IT. The price of this book is ONE DOLLAR, but if you will talk it up and show it to your neighbors, we will mail you ONE COPY FREE. Send fifteen cents to defray expense of mailing. (Postage stamps or silver.)

Address at once, The Musical Guide Publishing Co., Cincinnati, Ohio.

Our Simplified Instructors for the GUITAR, MANDOLIN, BANJO OR VIOLIN beat the World. No teacher necessary. Wonderful progress in one hour. Either one mailed on receipt of twenty-five cents.

MENTION THIS PAPER.

OFFICIAL  
Liturgical Books for Holy Week  
— PUBLISHED BY —  
**FR. PUSTET & CO.,**

NEW YORK AND CINCINNATI, O.  
**Officium Majoris Hebdomadae a Dominica in Palmis usque ad Sabbatum in Albis juxta ordinem Breviarii, Missalis et Pontificalis Romani. Cum Cantu ex editionibus authenticis quas curavit Sac. Rituum Congregatio. Editio novissima. (1893.) Red and Black. 463 pp. 12mo. Roan, red edges, net, \$3.00.**  
**The same edition, in black print. Roan, net, \$1.35**  
**The same, sine cantu. 180, 400 pp., roan, red edges, net, 85c.**  
**Officium Hebdomadae Sanctae et Octavae Paschae. Die Feier der heil. Char- und Osterwoche. Latein. und deutsch, für Gebet und Gesang. Aus den officiellen römischen Choralbüchern zusammengestellt und mit den Noten im Violinschlüssel redigiert von Dr. Fr. X. Haberl. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Leinwand, Rotsehnitt, net, \$1 15.**  
**Psalmi Officiorum Hebdomadae Sanctae meditationum et finalium initia digestis ad majorem psallentium commoditatem concinnati cura Dr. Fr. X. Haberl. 12mo, 120 pp., bound, net, 25c.**  
**Psalmi Officii Hebdomadae Sanctae quos meditationum et finalium initia distinctis in psallentium usum dedit Jos. Mohr. Square notes, black type, 12mo, 76 pp., cloth, flexible, net, 25c.**  
**Cantus Ecclesiasticus Passionis D. N. J. Christi secundum Matthaeum, Marcum, Lucam et Joannem excerptus ex editione authentica Majoris Hebdomadae. Three parts: Fasciculus I, Chroniata; Fasciculus II, Christus, Lamentationes; Fasciculus III, Synagoga, Praeconium Paschale. Folio, square notes, red and black print, bound in roan, net, \$5.40.**  
**Officia Propria Mysteriorum et Instrumentorum Passionis D. N. J. Christi. Juxta Brev. Rom. Cum psalmis et precibus in extenso. Cum Approb. S. Rit. Cong. 12mo, 156 pp., red and black print, roan, net, 75c.**

**Goeben** erschienen und durch  
**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlags-Handlung von P. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr wertvoll und wird gratis geliefert.

Anfragesendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

**Joh. Ev. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

**EASY AND COMPLETE VESPERs**, by J. Singenberger, for 1, 2, 3 or 4 voices, with organ accompaniment.

1. **VESPERs FOR EASTER.** 35c.
  2. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
  3. In honor of the Holy Angels. 30c.
  4. In honor of St. Joseph. 30c.
  5. In honor of the Most Holy Rosary. 35c.
- The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY CONFIRMATION**, for 1, 2 or 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.

**"O QUAM AMABILIS ES BONE JESU"**, for 4 female voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 10c.

**Offertorium "AFFERENTUR REGI"**, for 2 equal voices, with organ accompaniment, by P. Piel. 10c.

**Offertorium "AFFERENTUR REGI"**, for 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 30c.

**AVE MARIA**, for 4 voices, with organ accompaniment, by Fr. Liezt. 25c.

**Organ Accompaniment to DAKOTA HYMNS**, (published by Rt. Rev. M. Marty, D. D., O. S. B., Bishop of Sioux Falls, S. Dak.) By J. Singenberger. 50c.

**Guide in Catholic Church Music**

Price \$1.00 net.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

**FOR SCHOOL AND FIRESIDE**, a musical monthly for the young people, volume I, bound, with fine title page and cover, mailed free. 50c.

**HAVE YOU SEEN**

A COPY OF THE

**Young Catholic Messenger,**

OF DAYTON, OHIO

Drop a postal for sample copy, and we will send you one of the best and cheapest Catholic Juvenile papers published. It is a bright and spicy illustrated paper for young folks. Issued semi-monthly. Price, 50 cents per year; special rates for schools. GEO. A. PFLAUM, Publisher.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Mich. House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfuhr können preisgehaltene echte Weine garantieren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probiert werden.



**ZIMMERMANN BROS.**  
*Clothing Co.*

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reichtum der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Waagen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d'Ete und Serges welche wir per Yard oder bei dem Stück verkaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reichtum und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den

Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.









„Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark mit einer Beilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Für die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Euro 29.25.  
 5 Exemplare \$ 8.00 20 Exemplare \$25.00  
 10 „ 14.00 30 „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musik-Beilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.  
 Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage... \$ 75 20 Extra-Beilagen... \$12.00  
 5 „ ..... 8 50 25 „ ..... 15 00  
 10 „ ..... 6 50 30 „ ..... 17 00  
 15 „ ..... 9 50  
 Man adressire Bestellungen, Anzeigen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 4

Beilage.

April 1895.

## Inhalts-Angabe.

Das diesjährige Cäcilienvereinsfest.....	13
Für gel. Beachtung.....	13
Begrüßung für die Chormusik. (Fortsetzung und Schluss).....	16
Für Organisten.....	16
Aus Rom.....	16
Quittungen.....	16

## Musik-Beilage.

„Regina coeli“, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von J. Flög.....	25
„Vidi aquam“, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von J. Ritterer.....	28

## Die „Cäcilia“

erschreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. D. Elder, W. Herz, S. P. purey, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Herren Bischöfe L. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmore, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Baltes, R. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Töbke C. S. Vorgeß, John Hennesey, Th. Hendricks, Louis de Goessbriand, Wm. G. McCloskey J. A. Healy, Francis McNeirny, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. D'Connell, J. D' Connor, B. McDuaib, Martin Marty, C. P. Wadhams, Kilian C. Flisch, J. McMullen, S. J. Richter, D. Zardetti.

## Schul-Notizen.

(Von M. Probst.)

### IV.

Um nicht einseitig zu sein, da ich nur Stadtschulen in Deutschland besucht hatte, ging ich, da die Gelegenheit sich bot, in Belgien in die Schule eines kleinen Dorfes in der Nähe von Vastnach. Der Schulkampf wüthete seiner Zeit, unter der liberalen Regierung des Ministers Para, viel Staub auf. So viel ist sicher; eine Sache, die viel umworben ist, um bereitwillig zu gelegener und ungelegener Zeit in öffentlichen Reden und in Zeitschriften viel gestritten wird, kann, vom pädagogischen Standpunkte aus, nicht unbedeutend sein. So war es auch!—Das Schullokal selbst fand ich geräumig, hoch und sehr gut ventilirt. Die Schuleinrichtung läßt wenig zu wünschen übrig, mit Ausnahme der Schulbänke, die ganz und gar nicht zu loben sind. Die Schüler, einige vierzig an Zahl, Knaben und Mädchen, waren sauber gekleidet, höflich, sitzhaft und sehr ruhig. Die Aufpasser der größeren Knaben und Mädchen waren musterhaft, ebenso die Zeichenhefte; diese



PUBLISHERS, IMPORTERS, and Dealers in FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor: Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantirt. Zufriedenstellende Bedingungen.  
 Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importirten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Geige Violinen, Gitarren, Klavier, Pianobücher, Pianofähle, Zithern, u. s. w.

**WM. ROHLFING & SONS,** (Erlaubte Pianomacher),

Edo Broadway und Mason-Strasse,

Milwaukee, Wis.

## Kirchen: Orgel: Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen versehen. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präzise, der Ton der Register vorzüglich und anhöretrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderem die Organisten-Paare der St. Franciskus-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Am geneigten Zuspruch bittet

**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St.,

Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.  
 IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeiffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,

St. Louis, Mo.

Arbeiten schienen mir für diese Altersstufe fast zu schwer. Die Schüler der mittlern Abtheilung hörte ich lesen.

Unzweifelhaft lasen dieselben euphonisch viel besser als die Kinder in den Schulen Deutschlands, die ich besucht hatte. Die obere Klasse hatte sodann Sprachlehre,—man merke, es wird nur in französischer Sprache Unterricht erteilt—das Analisiren ging ganz flott. Ich bat den Lehrer, die Kinder singen zu lassen. Erstaunt bemerkte ich daß derselbe dann an die ältern Schüler Notenblätter verteilte und mir auch eins einhändigte. Tactmäßig erhoben sich die Kinder und sangen prächtig! Die Aussprache war deutlich, die Accentuation gut, ja sogar etwas piano und forte wurde gesungen.

Zum nächsten Piede, welches „noch nicht gut geht.“ wie mir der Schulmeister bedeutete, nahm er seine Trompete, statt der Violine, welches meiner Ansicht nach viel besser ist, da der Ton nicht so näselnd klingt. Freilich bläst der Herr das „Blech“ gar so übel nicht und scheint große Lust und Liebe am Gesange zu haben.

Darf man die Schulen Belgiens nach dieser beurtheilen, so ist das Resultat ein befriedigendes. W. P.

#### Musikalische Definitionen.

**Arpeggio.**—Ein Akkordgericht, das zerschnitten aufgetragen wird.

**Claviatur.**—Der Hippodrom der Finger.

**Genie.**—Das große Loos in der Lotterie der Menschheit.

**Geschichte der Musik.**—Ein Leich, auf dem unzählige Enten schwimmen.

**Große Trommel.**—Das Gegentheil einer Armee; denn je mehr sie geschlagen wird, desto siegreicher ist sie.

**Leierkasten.**—Der Vindestrich zwischen Musik und dem Bettelstab.

**Libretto.**—Ein Garten voller Wildlinge, aus welchem letzteren nur ein Componist mit guten „Augen“ Blüthe und Früchte erzielen kann.

**Lyra.**—Das Instrument der Götter und Dichter. Gott sei Dank, daß es heutzutage nur noch von den Statuen gespielt wird.

**Melodie.**—Die Sonne der Musik.

**Mise-en-Scene.**—Die Grinoline der mageren Opern.

**Note.**—Ein Schloß, das ohne Schlüssel gar nichts nütze ist.

**Oper.**—Ein musikalisches Drama, in dem das Drama die Musik und die Musik das Drama genirt.

**Ophicleide.**—Ein chromatischer Stier.

**Ohr.**—Ein Ton-Karavanferail, das oft sehr unbequeme Gäste beherbergen muß.

**Orchester.**—Die Palette des guten Componisten—die Keule des schlechten.

**Pauke.**—Das einzige Instrument, für welches keine Lieder ohne Worte componirt sind und welches als Orchesterinstrument namentlich dann von großer Wirkung ist, wenn es einen Tact zu früh einsetzt.

**Quinte.**—In der Theorie eine vollkommene Consonanz; in der Wirklichkeit oft eine abscheuliche Dissonanz.

**Regeln.**—Für die Mittelmaßigkeiten Eisenfesseln, für die Genies Rosenketten.

**Reminiscenzen.**—Kleine Sünden von Componisten, die zu vergessen.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contratte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Church Organs

**LOUIS VAN DINTER,  
BUILDER,  
MISHAWAKA, - IND.**

Plans and Specifications of any size of Pipe Organs cheerfully furnished on application. Can give the best of references from Reverend Clergy and Organists.

**B. Schaefer,  
Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

**KNABE**  
Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang, welcher unübertroffen steht in Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Baarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

**MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.**

**ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.**

**Steamship Tickets To And From Europe  
BOHNE & BIELSKI,**

**GENERAL AGENTS,  
NOTARIES PUBLIC,  
GENERAL INSURANCE.**

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

**OFFICE: 152 REED STREET,  
MILWAUKEE, WIS.**

## Kneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Edo Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe u.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

SEITENDER ARZT: Dr. Hirschfeld.  
SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wrischhofen.



**Rhythmus.**—Das Blut, welches in den Arterien der Brust pulst und dem Ganzen Leben und Bewegung gibt. Wie viele Componisten unserer Tage spielen nicht die Rolle der Blutegel?

**Sänger.**—Ein Debitor, der nicht immer seine „Noten“ berichtigt.

**Stumme Claviatur.**—Ein Instrument, bei welchem zu beklagen ist, daß dafür leider nur gar zu wenig componirt wird und componirt worden ist.

**Tremuliren.**—Ein schlechtes Beispiel, welches viele Sänger und Sängerinnen den Ziegen geben. (S. f. d. M. W.)

„Musik ist uns für Sinn und Seele, für Leben und Liebe, für Tugend und Gottseligkeit ein so kräftiges, so heilbringendes Bildungsmittel, daß wir es auf die Jugend nicht anders als mit Gewissenhaftigkeit und Würde, mit Eifer und Beherrlichkeit angewandt wissen möchten. Durch kein anderes menschliches Wissen und Können wird wohl das Kind nach seiner sinnlichen und geistigen Seite so tief und lebhaft ergriffen und so mannigfaltig beschäftigt“ u. s. w., u. s. w.

(Worte des bekannten Schweizer Musikschriftstellers Nägeli.)

— Vor Jahren war es. Ignaz Brüll, dessen „Goldenes Kreuz“ eben einen großen Erfolg gehabt hatte, saß in der Wohnung seiner Eltern allein beim Klavier und phantasierte. Da ging die Thür auf und Mafart, der Schweigsame, trat herein. Die beiden, die sich vom Sehen kannten, begrüßten einander durch eine stumme Verbeugung und Mafart nahm Platz. Brüll war, so erzählt die „Neue Musikzeitung“, ein wenig verwundert über das Erscheinen des berühmten Malers, dachte sich aber er werde schon wissen, warum er hierher gekommen sei und spielte ruhig weiter, und zwar Stalten, weil er in Gegenwart des Fremden nicht phantasieren wollte. Eine gute Stunde verran—Keiner sprach ein Wort. Endlich stand Mafart auf und trakt zu Brüll: „Verzeihung, bin ich hier bei Wasserburger?“ „Nein, Sie sind bei Brüll.“ „O, Pardon!“ „Bitte.“ Verbeugungen auf beiden Seiten; Mafart ging und Brüll spielte weiter.



**M. SCHWALBACH,**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, **MILWAUKEE, WIS.**  
Beste Empfehlungen zur Hand.

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**

**WM. KUHLMANN. WESTLICHER AGENT.**

Die billigsten Preise. Beste Bedienung garantiert.

**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.**

**LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPEL.**



**CAN I OBTAIN A PATENT?** For a prompt answer and an honest opinion, write to **MUNN & CO.**, who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free.

Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the *Scientific American*, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free.

Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address **MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.**

**WEIS BRO.,**

383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubenmost ohne jede Beimischung anderer Stoffe und desbott zum Gebrauche beim kl. Regopfer, sowie für Kranke verwendbar.



**Das Lehrer-Seminar**

— in —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmönatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin



**Leo-Haus**

— und —

**St. Raphael's-**

**Berein**

zum Schutze katholischer Einwanderer und Reisender.

No. 6 STATE ST.,

NEW YORK.

Billette von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslands werden vom Leo-Hause billigst besorgt, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, luftig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Haushaltung wird von Agnesianer-Schwestern geführt. — An der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigsten Herren Dr. A. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und Dr. W. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident.

Correspondenzen und Geldsendungen abresse man an den Diffondat

Rev. H. Niewenhuis, 6 State St., New York

**FREE**

**SIMPLIFIED INSTRUCTOR**

For the **PIANO or ORGAN.**

ABSOLUTELY NO TEACHER NECESSARY.

IN ONE HOUR YOU CAN LEARN TO PLAY AND ACCOMPANY on the Piano or Organ by using our lightning Chord Method. This method is wonderfully simple. It is a delight to all beginners and a ready-reference for more advanced players. A LIMITED NUMBER WILL BE GIVEN AWAY TO INTRODUCE IT. The price of this book is ONE DOLLAR, but if you will talk it up and show it to your neighbors, we will mail you ONE COPY FREE. Send fifteen cents to defray expense of mailing. (Postage stamps or silver.)

Address at once, The Musical Guide Publishing Co., Cincinnati, Ohio

Our Simplified Instructors for the GUITAR, MANDOLIN, BANJO or VIOLIN beat the World. No teacher necessary. Wonderful progress in one hour. Either one mailed on receipt of twenty-five cents.

MENTION THIS PAPER.

**OFFICIAL**  
**Liturgical Books for Holy Week**  
 — PUBLISHED BY —  
**FR. PUSTET & CO.,**

NEW YORK AND CINCINNATI, O.

**Officium Majoris Hebdomadae a Dominica in Palmis usque ad Sabbatum in Albis juxta ordinem Breviarii, Missalis et Pontificalis Romani. Cum Cantu ex editionibus authenticis quas curavit Sac. Rituum Congregatio. Editio novissima. (1893.) Red and Black. 463 pp. 12mo. Roan, red edges, net, \$2.00.**

**The same edition, in black print. Roan, net, \$1.35**  
**The same, sine cantu. 180, 400 pp., roan, red edges, net, 85c.**

**Officium Hebdomadae Sanctae et Octavae Paschae. Die Feier der heil. Char- und Osterwoche. Latein und deutsch, für Gebet und Gesang. Aus den officiellen römischen Choralbüchern zusammengestellt und mit den Noten im Violine- und Bassschlüssel redigiert von Dr. Fr. X. Haberl. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Leinwand, Rothschnitt, net, \$1 15.**

**Psalmi Officiorum Hebdomadae Sanctae meditationum et finalium initia digestis ad majorem psallentium commoditatem concinnati cura Dr. Fr. X. Haberl. 12mo, 1:0 pp., bound, net, 25c.**

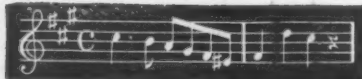
**Psalmi Officii Hebdomadae Sanctae quos meditationum et finalium initia distinctis in psallentium usum dedit Jos. Mohr. Square notes, black type, 12mo, 76 pp., cloth, flexible, net, 25c.**

**Cantus Ecclesiasticus Passionalis D. N. J. Christi secundum Matthaeum, Marcum, Lucam et Joannem excerptus ex editione authentica Majoris Hebdomadae. Three parts: Fasciculus I, Chronista; Fasciculus II, Christus. Lamentationes; Fasciculus III, Synagoga, Praeconium Paschale. Folio, square notes, red and black print, bound in roan, net, \$5.40.**

**Officia Propria Mysteriorum et Instrumentorum Passionalis D. N. J. Christi. Juxta Brev. Rom. Cum psalmis et precibus in extenso. Cum Approb. S. Rit. Cong. 12mo, 156 pp., red and black print, roan, net, 75c.**

**Soeben erschienen und durch**  
**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
 zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchenmusikalien-Verlagshandlung von E. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Anfragesendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. f. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

**Joh. Cv. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

**EASY AND COMPLETE VESPERS, by J. Singenberger, for 1, 2, 3 or 4 voices, with organ accompaniment.**

1. **VESPERS FOR EASTER. 35c.**
  2. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
  3. In honor of the Holy Angels. 30c.
  4. In honor of St. Joseph. 30c.
  5. In honor of the Most Holy Rosary. 35c.
- The IV Antiphons of the B. V. Mary, for 1, 2 or 3 voices. 30c.

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY CONFIRMATION, for 1, 2 or 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.**

**"O QUAM AMABILIS ES BONE JESU", for 4 female voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 10c.**

**Offertorium "AFFERENTUR REGI", for 2 equal voices, with organ accompaniment, by P. Piel. 10c.**

**Offertorium "AFFERENTUR REGI", for 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 30c.**

**AVE MARIA, for 4 voices, with organ accompaniment, by Fr. Liszt. 25c.**

**Organ Accompaniment to DAKOTA HYMNS, (published by Rt. Rev. M. Marty, D. D., O. S. B., Bishop of Sioux Falls, S. Dak.) By J. Singenberger. 50c.**

**Guide in Catholic Church Music**

Price \$1 00 net.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator. Offertories Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

**FOR SCHOOL AND FIRESIDE, a musical monthly for the young people, volume I, bound, with fine title page and cover, mailed free. 50c.**

**HAVE YOU SEEN**

A COPY OF THE

**Young Catholic Messenger,**

OF DAYTON, OHIO?

Drop a postal for sample copy, and we will send you one of the best and cheapest Catholic Juvenile papers published. It is a bright and spicy illustrated paper for young folks. Issued semi-monthly. Price, 50 cents per year; special rates for schools. GEO. A. PFLAUM, Publisher.

**HERMAN TÖBER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
 dem Kirch Hause gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfäufe können preisgehaltene Jahre Wein garantieren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probiert werden.



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

— and —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.



**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die hochwichtige Verpflichtung zu bekräftigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorräthig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Befestigungen prompt auszuführen.

**Vorräthige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorräthig, die in Bezug auf Schnitt und Façon für den Gebrauch der hochwichtigen Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unteren festen Preise, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drapés und Serges welche wir per Hand oder bei dem Etail verkaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird garantirt, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinbändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. f. w.

448 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage ..... \$ .75 20 Extra-Beilagen ..... \$12.00

5 „ „ ..... \$ .50 25 „ „ ..... 15.00

10 „ „ ..... \$ .50 30 „ „ ..... 17.00

15 „ „ ..... \$ .50 30 „ „ ..... 17.00

Man adressire Bestellungen, Nummern, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. O.,

Milwaukee Co., Wis.

Nummer 5

Beilage.

Mai 1895.

## Inhalts-Angabe

Cäcilienvereinsfest in Detroit, Mich.	17
An die Mitglieder des A. C. C.	17
Zur Musikbeilage.	17
Das lange Sanctus in Palestrina's Messe.	17
Fragekasten.	18
Berichte.	19
Neue Publikationen.	19
Quittungen.	20

## Musikbeilage.

Offertorium „Benedictus es“ für Doppelchor, achthimmig, von C. Ett.	33
Wegelänge für das Fest Prodigiorum H. M. V. (9. Juli): Introitus und Communio, greg. Choral.	38
Graduale „Benedicta es“ für vier gemischte Stimmen von Fr. Witt.	39

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. J. Elver, M. Peig, J. J. Purcell, Peter Richard Kenrid, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Herren Bischöfe: L. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Baltes, A. Seidenbusch, J. K. Krautbauer, A. M. Többe, C. J. Vorgeß, John Henneffey, Th. Hendricks, Louis de Goezbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Gealy, Francis McNeirney, J. J. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Machaboef, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McCuaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Riliar C. Blasch, J. McCullen, S. J. Richter, D. Bardetti.

## Schul-Notizen.

(Von W. Probst.)

### IV.

Es war mir Gelegenheit geboten worden, im Großherzogthum Luxemburg, Stadt- und Landschulen, gemischte und getrennte Schulen, zu besuchen und zwar zu gelegener und ungelegener Zeit. Die Schulen des Großherzogthums ähneln unseren amerikanischen, deutschen, katholischen Pfarrschulen in so fern, als in denselben in zwei Sprachen Unterricht erteilt wird. Dort wird neben der deutschen Sprache auch das Französische gelehrt; hier, neben der englischen Sprache auch die deutsche. In manchen hiesigen Schulen wird die deutsche Sprache etwas stiefmütterlich behandelt, in den dortigen die französische, wie es ja auch Recht sein mag! Rechnen, Geographie werden dort in deutscher Sprache gegeben; hier in englischer. Punkte genug zum Vergleichen. Man sollte annehmen die Schulen des Großherzogthums ständen denen Deutschlands (resp. Bayerns) nach.



PUBLISHERS, IMPORTERS, and Dealers in FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

MILWAUKEE, WIS.

## Ann Arbor-Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus. Jedes Instrument wird auf fünf Jahr garantiert. Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von direkt importierten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden. Feine Violinen, Cellistren, Flöten, Pianobücher, Pianoführer, Zithern, u. s. w.

WM. ROHLFING & SONS, (Vollständige Pianomacher),  
Ede Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Orgel-Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgerüstetsten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache prächtig, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter andern die Organisten-Pastor der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Am geneigten Zuspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Et

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str., St. Louis, Mo.

in welchen nur in einer Sprache Unterricht erteilt wird; dem ist aber nicht so.

Ob dieselben unseren katholischen Pfarrschulen vor sind, glaube ich verneinen zu können. Man geht dort langsamer, gründlicher vorwärts, während in unseren hiesigen Pfarrschulen die Lehrfächer überhäuft sind. In Arithmetik und Geographie sind unsere Kinder viel weiter als Kinder von demselben Alter im Luxemburgischen.

Entschieden gut fand ich die obere Knabenschule in Dietrich. Dasselbe Präbikat verdient die untere Knabenschule in Wiltz, sowie die Knabenschule in Harlingen und Redigen. Vortrefflich sind die Leistungen der ungetheilten Schulen von Zelzingen und Ospern. Vorzügliches leisten auch die Mädchenschulen in Dietrich unter Leitung von Schulschwester. Daß in allen Schulen des Großherzogthums nur Vorzügliches geleistet wird, bezweifle ich. Gestand mir ja der Schulinspektor eines Distriktes, daß in einem Orte die Knabenschule daselbst vorzüglich wäre, die Mädchenschule hingegen sei sehr, sehr erbärmlich.

Ob das System, (a la Kirpach) der Trennung der Schule von der Kirche und den Geistlichen große Erfolge erzielt hat und erzielen wird, bezweifle ich sehr. Wer Gelegenheit hat, in den Kreisen der jüngeren Lehrer zu verkehren, bemerkt bald eine Stimmung der Zurückhaltung, der Spannung, ja der Zwietracht zwischen geistlicher und weltlicher Volksschulbehörde, die mir nicht gefallen kann und des ganz katholischen Landes unwürdig ist!

„An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen.“

#### Der Organist von St. Emmeron.\*

(Orig.-Beitrag f. d. „Musik.-Welt“.)

Es war einmal ein Musikanst,  
Der geigte, blies und pault' charmant;  
Er sang Distant, Bass und Tenor  
Und spielte Orgel auf dem Chor. —  
Doch in der bösen Welt es hieß,  
Daß er viel Noten fallen ließ,  
Und daß so manchen lieben Tag  
Ein Häuflein unter'm Pulte lag.

Nachdem er endlich fünfzig Jahr  
Als Cantor in dem Städchen war,  
Vertiefte der Kammerherr einst die Welt  
Und all' sein Hab und Gut und Geld.  
Da blies er ihn voll Kraft und Braus  
Zur letzten Ruhefah' hinaus.  
Doch das war auch der letzte Gang,  
Weil ihm dabei die Lunge sprang.

Nun liegt er selbst in tiefer Gruft,  
Bis der Posannens Klang ihn ruft.  
Alein — schon in der nächsten Nacht,  
Da taumt zu Grabe er gebracht,  
Da hörte man im Friedhof schon  
Bald Geigenspiel, bald Bombardon.  
Der Cantor ist's, der bläst und singt  
Und geiget, daß es weithin klingt.

Er musiciert und stöhnt dabei,  
Bis zu dem ersten Hahnenschrei.  
Der arme Cantor ward verdammt,  
Daß er die Noten allesamt,  
Die er im Leben fallen ließ  
Und weder geigte, sang, noch blies:  
Am Mitternacht, zur Sühn' und Buß'  
Nun geigen, singen, blasen muß!

So spielt er jammernd Nacht für Nacht  
Und seufzt: Wer hätte das gedacht!  
So viel er sich auch eilen mag,  
Es dauert bis zum jüngsten Tag!  
Dies merke jeder Musikanst,  
Ob Meister oder Dilettant,  
Daß scharf Ihr auf die Noten seht  
Und singet, wie's geschrieben steht! S.-N.

\* Es gibt bekanntlich viele St. Emmeron und Emmeram.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Church Organs

**LOUIS VAN DINTER,  
BUILDER,  
MISHAWAKA, - IND.**

Plans and Specifications of any size of Pipe Organs cheerfully furnished on application. Can give the best of references from Reverend Clergy and Organists.

**B. Schaefer,  
Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

**KNABE**  
Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang,  
welcher unübertroffen steht in  
Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.  
**WM. KNABE & CO.**  
Maarenlaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York,  
817 Pennsylvania Ave., Washington

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe  
**BOHNE & BIELSKI,**

GENERAL AGENTS,  
NOTARIES PUBLIC,  
GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 152 REED STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## Kneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Edle Greenfield: und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld. **SISTER M. ALEXIA.**

Der prakt. Arzt Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Dr. Hirschfeld.



— Der Lehrer fasse vor Allem ein väterliches Herz zu seinen Schülern und betrachte sich als Stellvertreter derer, von denen ihm die Kinder anvertraut werden. Er selbst habe keine Laster noch bringe er solche. Sein Ernst sei nicht finster, daß kein Haß, seine Heiterkeit nicht ausgefallen, daß keine Verachtung Platz greife. Am liebsten unterhalte er sich vom Guten und Rechten. Denn je öfter er dazu auffordert, desto seltener wird er strafen müssen. Er sei nicht jähzornig, verschweige aber auch nicht, was der Besserung bedarf. Er sei einfach im Unterricht, ausdauernd, mehr beharrlich als maßlos. Auf Fragen antworte er gerne; solche, die nicht fragen, muß er zuerst zum Sprechen auffordern. Beim Lob der Schüler sei er nicht zu farg und nicht ausschweifend; denn jenes ruft Ueberdruß an der Anstrengung hervor, das andere Sicherheit. Beim Verbessern des Mangelhaften sei er nicht herb und lasse sich vor Allem nicht zu Schimpfworten hinreißen. Denn das schreckt viele von dem gesteckten Ziele ihrer Studien ab, weil manche schmähen, als ob sie die Schüler hielten. Er sage täglich Etwas, ja Vieles, was die Schüler mit sich tragen können. Denn wenn er noch so viele nachahmenswerthe Beispiele aus der Lektüre bietet, so nährt doch das lebendige Wort besser, vor allem das Wort eines Lehrers, den die Schüler lieben und verehren. Es läßt sich aber kaum sagen, wie viel lieber wir die nachahmen, die wir gerne haben. Quintilianus, Institutio oratoria I. II.

## PATENTS

CAVEATS, TRADE MARKS  
COPYRIGHTS.

**CAN I OBTAIN A PATENT?** For a prompt answer and an honest opinion, write to **MUNN & CO.**, who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free. Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the Scientific American, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free. Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address **MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.**



**M. SCHWALBACH,**  
Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, **MILWAUKEE, WIS.**  
Sehe Empfehlungen zur Hand.

# FREE

## SIMPLIFIED INSTRUCTOR

For the **PIANO** or **ORGAN.**

**ABSOLUTELY NO TEACHER NECESSARY.**

IN ONE HOUR YOU CAN LEARN TO PLAY AND ACCOMPANY on the Piano or Organ by using our lightning Chord Method. This method is wonderfully simple. It is a delight to all beginners and a ready-reference for more advanced players. A LIMITED NUMBER WILL BE GIVEN AWAY TO INTRODUCE IT. The price of this book is **ONE DOLLAR**, but if you will talk it up and show it to your neighbors, we will mail you **ONE COPY FREE**. Send fifteen cents to defray expense of mailing. (Postage stamps or silver.)

Address at once, **The Musical Guide Publishing Co., Cincinnati, Ohio.**

Our Simplified Instructors for the **GUITAR, MANDOLIN, BANJO** or **VIOLIN** beat the World. No teacher necessary. Wonderful progress in one hour. Either one mailed on receipt of twenty-five cents.

**MENTION THIS PAPER.**

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**

**WM KUHLMANN.** WESTLICHEN AGENT.

Die billigsten Preise. Beste Bedienung garantiert.

**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.**

LIVERPOOL, LONDON. GENUA, NEAPEL.

**HERMAN TOSER CO.,**  
435 East Water St., Milwaukee, Wis.  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einsichtnahme reingehaltene echte Weine garantieren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probiert werden.

## HAVE YOU SEEN

A COPY OF THE

**Young Catholic Messenger,**

OF DAYTON, OHIO?

Drop a postal for sample copy, and we will send you one of the best and cheapest Catholic Juvenile papers published. It is a bright and spicy illustrated paper for young folks. Issued semi-monthly. Price, 50 cents per year; special rates for schools. **GEO. A. PFLAUM, Publisher.**

**WEIS BRO.,**

383 Ostwaßer St.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

## Weine

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim St. Mesopier, sowie für Kranke verwendbar.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann \$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.



## Leo-Haus

— und —

**St. Raphael's:**

Berein

zum Schutze katholischer Einnahmer und Reisender.

No. 6 STATE ST.,

NEW YORK.

Billete von und zu allen Häfen und Eisenbahn-Stationen des In- und Auslandes werden vom Leo-Hause billigst-befördert, sowie Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten unentgeltlich erteilt. Das Haus ist neu eingerichtet, luftig und hell. Preise für Kost und Logis billig; die Haushaltung wird von Agassianer-Schwämmern geführt. — an der Spitze des Verwaltungsrathes stehen die hochwürdigen Herren W. H. Corrigan, Erzbischof von New York, als Ehrenpräsident, und W. M. Wigger, Bischof von Newark, als Präsident.

Correspondenzen und Geldsendungen adressire man an den Missionär

Rev. H. Niewenhuis, 6 State St., New York

## Neue Erscheinungen

auf

## Kirchen-Musikalischem Gebiete.

**Wile, J. A.**, die Choral-Ausgabe der hl. Riten Congr. (editio medicea) ihre Geschichte und Stellung unter den liturg. Büchern der röm. kath. Kirche. Eine liturg. histor. Studie. 12o, 182 S., net, 25 Cts.

**Diebold, J.**, op. 53, 25 Jesus-Maria-Joseph- und Marienlieder mit deutschen Texten, ein- oder zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor ausführbar. Partitur 30 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Graber, Jos.**, op. 712, Missa pro Defunctis für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Gabert, Dr. Fr. X.**, R. M. Jahrbuch für das Jahr 1895. 60c.

**Galler, M.**, op. 17c, Marienkränze, dritte Sammlg. Achtehn Lieder zur sel. Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 30 Cts.

**Raffus, Orl.**, sieben Gesänge zu drei, vier, fünf, sechs, acht und zwölf Stimmen. Part. 75 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Mitterer, J.**, op. 54, Marienpreis, zwölf Lieder zu Ehren der sel. Jungfrau für gemischten Chor. Partitur 40 Cts., Stimmen 25 Cts.

**Palestrina**, sechs Gesänge zu drei, vier, fünf, acht und zwölf Stimmen. Partitur 75 Cts., Stimmen 45 Cts.

**Palestrina, J. P.**, Missa "O admirabilis commercium" fünfstimmig (zwei Tenor). Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Quadsieg, J.**, op. 4, Missa in hon. S. Jacobi super: c, es, f, g, aa, für vierstimmigen gemischten Chor mit oblig. Orgelbegleitung. Part. 40 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Quadsieg, J.**, Suppl. ad Organum Comitans ad Graduale Roman. continens Festa Nova et Novissima. In einhalb Heften geb., net, \$1.25.

**Schildknecht, J.**, Orgelbegleitung zu den Gradualien, Aelutaveris und Tractus im Graduale Romanum. In einhalb Heften geb., net, \$2.50.

**Schildknecht, J.**, op. 25, Requiem mit Libera für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 50 Cts., Stimmen 25 Cts.

**Singenberger, J.**, Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heil. Herzens Mariä. Partitur \$1.00, Stimmen \$1.00.

**Stehle, J. G. C.**, op. 66, Die Gradualien und Sequenzen für Oftern, Pfingsten und Fronleichnamsfest für gemischten Chor. Partitur 40 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Stehle, J. G. C.**, op. 67, Missa Solemnis über Motive der zweiten Choralmelodie des "Salve Regina" für Soli, Chor und Orchester, oder Streichinstrumente und Orgel. Partitur 75 Cts., Stimmen 30 Cts.

**Suriano, Fr.**, Resp. chori ad Cantum Passionis D. N. J. Chr. in Dom. Palmar. et in Fer. VI. in Pasceve, 4 voc. Partitur 20 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Witt, Fr.**, Gelobt sei Jesus Christus für dreistimmigen Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 30 Cts.

**FR. PUSTET & CO.,**

NEW YORK AND CINCINNATI, O.

**Joh. Cv. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

**Soeben erschienen und durch  
J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von L. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Ansichtsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

VERY EASY!

**MISSA IN HONOR OF THE HOLY GHOST**, for 1, 2, 3 or 4 parts, with organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (solemn and ferial). One copy \$0.35, 12 copies \$3.50.

**ADSPERGES, VIDI AQUAM, ECCE SACERDOS**, for two voices and organ. Second edition, \$ .30.

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY CONFIRMATION**, for 1, 2 or 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.

**"O QUAM AMABILIS ES BONE JESU"**, for 4 female voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 10c.

**THE FOUR ANTIPHONS of the Blessed Virgin Mary**, for two or three voices and organ, \$0.80.

**INTROIT, GRADUAL, OFFERTORY AND COMMUNION of the Mass for a Bride and Bridegroom**. For one, two, three or four voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger, J. C. Bischoff, P. Piel, V. Engel, Fr. Witt. One copy 85c, 12 copies \$3.50.

**OREMUS PRO PONTIFICE NOSTRO**, for S. A. T. B., and organ accompaniment, 25c.

**SIX VERY EASY PIECES: Two Veni Creator, O Salutaris, Jesu dulcis, two Tantum Ergo**, for two voices and organ. Fifth edition. \$0.25.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

**FOR SCHOOL AND FIRESIDE**, a musical monthly for the young people, volume I, bound, with fine title page and cover, mailed free. 50c.



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

und

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigsten Geistlichen zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, genaue Befellungen prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Waagen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen zu ernuncungsfähig zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d Kte und Serges welche wir per Mail oder bei dem Etid verkaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reichtigkeit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem

Fleisch, u. s. w.

406 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Der „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 9.75 | 25 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Eingenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.  
**Für die Abonnenten:**  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage ..... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen ..... \$12.00  
 5 „ „ ..... 3.50 | 25 „ „ ..... 15.00  
 10 „ „ ..... 6.50 | 30 „ „ ..... 17.00  
 15 „ „ ..... 9.50  
 Man adressire Bestellungen, Remissen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Eingenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 6

Beilage.

Juni 1895.

## Inhalts-Angabe.

Zum Cäcilienvereinsfeste am 9., 10. und 11. Juli, in Detroit, Mich. 21  
 Schädigende Einflüsse auf die Orgel. (Ein Kapitel für Organisten)..... 22  
 Berichte..... 22  
 Neue Publikationen..... 23  
 Mitteilungen..... 24

## Musikbeilage.

Offert. „Ave Maria“, für vier gemischte Stimmen von E. Ebner..... 41  
 Melodien für das Fest Septem Fratrum M. M., am 10. Juli:  
 Introitus und Communio, gregor. Choral..... 43  
 Graduale „Anima nostra“, fünfstimmig, von Fr. Witt..... 44  
 Offertorium „Anima nostra“, vierstimmig, von Fr. Witt..... 47

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, Bis. v. Clevel., M. v. G. v. J. J. Purcell, Peter Richard Central, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Hm'len Bischöfe v. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Baltes, R. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Többe, C. J. Vorgeß, John Pennessen, Th. Hendricks, Louis de Goessbriand, Wm. G. McCloskey J. A. Healy, Francis McNeirny, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. B. Machoboeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McDaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, E. J. Glash, J. McMillan, S. J. Richter, D. Zardetti.

## „Wie man sich die Stimme erhält.“

Praktische Rathschläge für angehende Sängern.

Unter diesem Titel hat die Primadonna der Pariser „Großen Oper“, Marie Roze, in der englischen Zeitschrift „Woman“ einen interessanten, der Erfahrung entnommenen Artikel erscheinen lassen. „Ein Mädchen“, so sagt die Verfasserin hierin, „kann nie vor dem 16. Jahre gewiss sein, ob sie wirklich eine gute Stimme habe; wenn sich solches aber herausstellt und sie ist entschlossen, die Laufbahn als Sängern einzuschlagen, so soll sie sich einen solchen tüchtigen Lehrer suchen, der versteht, wie die Stimme zu entwickeln sei, ohne sie zu dressiren. — Ich habe viele Mädchen gekannt, welche, mit schönen Stimmen und dramatischem Talent von der Natur begabt, sicher sehr große Erfolge erzielt haben würden, wenn sie richtig begonnen hätten, und welche durch schlechten

**WM. ROHLFING & SONS**  
**Steinway,**  
**Hazeltan, & Briggs**  
**AND BRAMBACH**  
**PIANOS.**  
 ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
**EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.**  
 PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
**FOREIGN & AMERICAN MUSIC.**  
**Ann Arbor-Orgeln,**  
 gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantirt.  
 Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von importirten Musikalien.  
 Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Saiten, Flöten, Pianobänke, Pianoflügel, Zithern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS,** (Praktische Pianomacher),  
 461 Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen- Orgel- Fabrik

**Wilhelm Schülke,**

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgeklügtesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet  
**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

**W. DAUS & CO.,**

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

**Ornamental Iron & Brass Work**

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.  
 IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

**CHURCH ORNAMENTS,**  
**VESTMENTS,**

Statues, School and Prayer Books,  
 Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF  
**BANNERS AND REGALIAS.**

461 EAST WATER STREET,  
 MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
 St. Louis, Mo.

Unterricht gepreßte und schreiende Stimmen bekommen hatten, bevor sie noch 20 Jahre alt waren. — Die ernste und fleißige Ausbildung einer Mädchenstimme sollte nicht vor dem 16. Jahre beginnen; und auch dann nur schon, wenn das Mädchen stark und gesund ist. — Ich selbst hatte das Glück, sehr gute Lehrer zu haben; und während ich die italienische Oper unter Enrico Della Pedia studierte, übte ich die französische mit Bartel, dem Lehrer von Christine Nilsson, und Madame Trebelli. — Ein anderes wichtiges Ding — so fährt die bewährte Künstlerin in ihren Belehrungen fort — ist Ruhe. Vor allem müssen Sänger ein regelmäßiges Leben führen. Madame Patti, die sich die Stimme so wunderbar erhalten hat, schont sich auf das Äußerste und geht an den Tagen, da sie nicht singt, früh zu Bett. Ich selbst aber habe mich insbesondere an den Tagen, wo ich sang, in acht genommen. Ich spreche alsdann so wenig wie möglich und mit leiser Stimme, und esse um 4 Uhr zu Mittag, wobei ich vor allem süße Speisen vermeide, die ich für die Stimme als sehr schädlich erachte. Doch noch einen anderen, scheinbar unbedeutenden und dennoch sehr wichtigen Rath möchte ich den angehenden Sängerinnen erteilen. Das ist, sich zu gewöhnen, durch die Nase zu atmen, weil dieses die Stimme bei windigem und feuchtem Wetter schützt. Sängerinnen sollten so wenig wie möglich im Freien sprechen und sich gewöhnen, bei Nacht mit geschlossenen Munde zu schlafen. Ich meinerseits finde, daß ich noch immer etwas zu lernen habe — so fährt Frau Noze fort — und von keiner lyrischen Künstlerin kann je gesagt werden, daß sie ihre Studien beendet habe, so lange sie sich noch dem Publikum zeigt. Die Patti, die Albany und alle jene hervorragenden Sängerinnen studiren beständig von neuem ihre Kunst und wiederholen sie mit irgend einem Sachverständigen in der Absicht, die Wiebergabe irgend einer Rolle immer vollkommener zu gestalten. Ich habe die Patti eine einfache englische Vallade mehr als 20 Mal einüben hören, bevor sie wagte, sie dem Publikum vorzuführen. Und im Gegensatz zu diesem Beispiel hört man oft junge Anfängerinnen erklären, daß sie dieses oder jenes „vollkommen können“ und keiner Wiederholung bedürfen. Die Annahme, daß eine Sängerin wenig essen müsse, ist ein Irrthum. Wenn ich erwähnte, daß ich an dem Tage, da ich singe, früh dinire, so muß ich hinzufügen, daß ich nach beendeter Oper ein desto kräftigeres Souper nehme. Nur muß eine Sängerin in der Wahl ihrer Speisen vorsichtig sein. Pasteten, Nüsse, Mandeln und Rosinen, Saucen und mixed-pickles sollten durchaus vermieden werden. Von Fleisch ist Hammelfleisch und Rindfleisch das beste; ebenso kann sie Fisch, Wild und Gemüse nach meiner Erfahrung ohne schädlichen Einfluß auf ihre Stimme genießen. Gute Früchte jedoch bilden das beste aller Nahrungsmittel für eine Sängerin, wie Claret das beste Getränk für dieselbe ist. Schon ein Pfund Weintrauben hat sich als das bestmögliche Kräftigungsmittel für die Stimmblätter erwiesen.“

Es ist nicht gut, sich für kurze Zeit Arbeit ein großes Penium zum Ueben zu nehmen, und z. B. während einer Stunde vier bis sechs Seiten lernen zu wollen. Man muß Musik wie ein Gedicht lernen und so lange an einem kurzen Abschnitt von etlichen Zeilen üben, bis es im Gedächtniß, in den Fingern ist und wirklich „geht“. Zu früh weiter gehn, heißt stillstehn; denn ist man am Ende, so

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Church Organs

**LOUIS VAN DINTER,  
BUILDER,  
MISHAWAKA, - IND.**

Plans and Specifications of any size of Pipe Organs cheerfully furnished on application. Can give the best of references from Reverend Clergy and Organists.

**B. Schaefer,  
Orgelbauer,  
Schlesingerville, Wis.**

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

**KNABE**  
Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren **Unverkauften Vorrang**, welcher unübertroffen besteht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.  
**WM. KNABE & CO.**  
Baarensaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
817 Pennsylvania Ave., Washington

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe  
**BOHNE & BIELSKI,**

GENERAL AGENTS,  
NOTARIES PUBLIC,  
GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 152 REED STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## Aneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Ecke Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Aneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe ic. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wrisshofen.



ist's doch unfertig: man hat da im Grunde nur immer durchgespielt und nicht „geübt“. Hat der Schüler ein paar Zeilen ordentlich können gelernt, so hat er mehr gewonnen, als ob er zehn Mal so viel nur wiederholt durchgespielt hätte. Das mag „langweilig“ scheinen, aber nur den Oberflächlichen: denn es ist langweiliger mit dem Ueberspielen ganzer Seiten Nichts, als mit dem ordentlichen Ueben einer kleinen Portion Etwas zu lernen und somit eine Strecke weiter zu kommen. — Uebrigens sollte man in etwas Fruchtbringendem nichts Langweiliges finden, oder doch die Langeweile nicht scheuen. Würden wir wol Schuße anziehen haben, wenn es beim Verfertiger auf die Lang- oder Kurzweil ankäme? L. Köhler.

\* \* \*

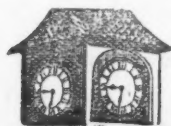
Der rechte Lehrer ist dem Seneca derjenige, welcher eben nicht bloß lehrt, was gewöhnlich von ihm erwartet wird, sondern auch die wohlbegabte Natur durch Ermahnung aufrichtet, durch Lob ermuntert, durch Tadel die Schläffheit vertreibt, welcher auch ein verborgenes und unthätiges Talent zu fassen und hervorzuheben versteht, welcher das, was er weiß, nicht mit eigensüchtiger Berechnung, daß er länger nothwendig sei, ausgibt, sondern gern, wenn er nur könnte, alles in Fülle darbietet (de benef. 1, 16, 67). Der wahre Gewinn, welchen der Erzieher von seinem Wirken hat, liegt in der Wirkung: fructus educationis ipsa educatio est (cons. ad Marciam 12). Er mag sich also trösten, daß sein Verdienst im Fortgang der Zeit vergessen wird (de benef. 3, 3, 34); was seine Arbeit werth ist und daß sie etwas mehr verdient als Undank, weiß er ja doch (de benef. 3, 17, 6, 15.)

## Stellung gesucht.

Ein tüchtiger Organist und Chordirigent, der zugleich ein hervorragender Lehrer der Violine und Composition ist, wünscht eine entsprechende Stellung. Man adressire an

FR. PROESCHOLDT,

76 East 109th St., NEW YORK, N. Y.



M. SCHWALBACH  
Manufacturer of

TOWER CLOCKS.

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
Beste Empfehlungen zur Hand.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM. KUHLMANN.** WESTLICHER AGENT.  
LIVERPOOL, LONDON. GENUA, NEAPEL.  
Die billigsten Preise. Beste Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

**HERMAN TÖSER CO.,**  
435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfäufe haben reingehaltene Achte Weine  
garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung  
produkt werden.

## HAVE YOU SEEN

A COPY OF THE

**Young Catholic Messenger,**  
OF DAYTON, OHIO?

Drop a postal for sample copy, and we will send you one of the best and cheapest Catholic Juvenile papers published. It is a bright and spicy illustrated paper for young folks. Issued semi-monthly. Price, 50 cents per year; special rates for schools. GEO. A. PFLAUM, Publisher.

**WEIS BRO.,**

383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



## Das Lehrer-Seminar

— 31 —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann  
\$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in  
halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohn-  
ung Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und  
Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.

## Organisten und Lehrer!

Mehrere fähige Lehrer, Organisten und  
Chordirigenten, welche den regelmäßigen und  
vollen Kurs im Lehrerseminare zu St. Francis  
mit gutem Erfolge absolviert haben, suchen  
Stellung.

J. Singenberger,

St. Francis, Wis.

**FREE**

## SIMPLIFIED INSTRUCTOR For the PIANO or ORGAN.

ABSOLUTELY NO TEACHER NECESSARY.

IN ONE HOUR YOU CAN LEARN TO PLAY AND ACCOMPANY on the Piano or Organ by using our lightning Chord Method. This method is wonderfully simple. It is a delight to all beginners and a ready-reference for more advanced players. A LIMITED NUMBER WILL BE GIVEN AWAY TO INTRODUCE IT. The price of this book is ONE DOLLAR, but if you will talk it up and show it to your neighbors, we will mail you ONE COPY FREE. Send fifteen cents to defray expense of mailing. (Postage stamps or silver.)

Address at once, The Musical Guide Publishing Co, Cincinnati, Ohio.

Our Simplified Instructors for the GUITAR, MANDOLIN, BANJO OR VIOLIN beat the World. No teacher necessary. Wonderful progress in one hour. Either one mailed on receipt of twenty-five cents.

MENTION THIS PAPER.

## Neue Erscheinungen

auf

## Kirchen-Musikalischem Gebiete.

**Able, J. A.**, die Choral-Ausgabe der hl. Riten Congr. (editio medicaea) ihre Geschichte und Stellung unter den liturg. Büchern der röm. kathol. Kirche. Eine liturg. histor. Studie. 120, 182 S., net, 25 Cts.

**Diebold, J.**, op. 58, 25 Jesus- Maria- Joseph- und Aloysiuslieder mit deutschen Texten, ein- oder zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor ausführbar. Partitur 30 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Gruber, Jos.**, op. 716, Missa pro Defunctis für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Haberl, Dr. Fr. X.**, K. M. Jahrbuch für das Jahr 1895. 60c.

**Kaller, M.**, op. 17c, Mariengrüße, dritte Sammlg. Achzehn Lieder zur sel. Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 30 Cts.

**Kassus, Orl.**, sieben Gesänge zu drei, vier, fünf, sechs, acht und zwölf Stimmen. Part. 75 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Mitterer, J.**, op. 64, Marienpreis, zwölf Lieder zu Ehren der sel. Jungfrau für gemischten Chor. Partitur 40 Cts., Stimmen 25 Cts.

**Palestrina**, sechs Gesänge zu drei, vier, fünf, acht und zwölf Stimmen. Partitur 75 Cts., Stimmen 45 Cts.

**Palestrina, J. P.**, Missa "O admirabilia commercium" fünfstimmig (zwei Tenor). Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Quadrini, J.**, op. 4, Missa in hon. S. Jacobi super: c, es, f, g, as, für vierstimmigen gemischten Chor mit oblig. Orgelbegleitung. Part. 40 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Quadrini, J.**, Suppl. ad Organum Comitans ad Graduale Roman. continens Festa Nova et Novissima. In einhalb Leber geb., net, \$1.25.

**Schildknecht, J.**, Orgelbegleitung zu den Gradualien, Allelujavers und Tractus im Graduale Romanum. In einhalb Leber geb., net, \$2.50.

**Schildknecht, J.**, op. 25, Requiem mit Libera für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 50 Cts., Stimmen 25 Cts.

**Singenberger, J.**, Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heil. Herzens Mariä. Partitur \$1.00, Stimmen \$1.00.

**Stehle, J. G. C.**, op. 66, Die Gradualien und Sequenzen für Orlern, Pfingsten und Fronleichnamsfest für gemischten Chor. Partitur 40 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Stehle, J. G. C.**, op. 67, Missa Solemnis über Motive der zweiten Choralmelodie des "Salve Regina" für Soli, Chor und Orchester, oder Streichinstrumente und Orgel. Partitur 75 Cts., Stimmen 30 Cts.

**Suriano, Fr.**, Resp. chori ad Cantum Passionis D. N. J. Chr. in Dom. Palmar. et in Fer. VI. in Parasceve, 4 voc. Partitur 20 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Witt, Fr.**, "Gelobt sei Jesus Christus" für dreistimmigen Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 30 Cts.

**FR. PUSTET & CO.,**

NEW YORK AND CINCINNATI, O.

**Joh. Cv. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

**Goeben** erschienen und durch  
**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
zu beziehen:



Ein neuer überflüssiger Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von L. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragendsten Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Ansichtsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

Festheft für die XIV. Generalversammlung des Amerikanischen Cäcilien Vereins, in Detroit, Mich., am 9., 10. und 11. Juli — enthaltend die Gesammtgüte (cf. Cäcilia, p. 21) — 50c.

VERY EASY!

**MISSA IN HONOR OF THE HOLY GHOST**, for 1, 2, 3 or 4 parts, with organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (solemn and ferial). One copy \$0.35, 12 copies \$3.50.

**ADSPERGES, VIDI AQUAM, ECCE SACERDOS**, for two voices and organ. Second edition, \$0.30.

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY CONFIRMATION**, for 1, 2 or 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.

**"O QUAM AMABILIS ES BONE JESU"**, for 4 female voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 10c.

**THE FOUR ANTIPHONS** of the Blessed Virgin Mary, for two or three voices and organ, \$0.30.

**OREMUS PRO PONTIFICE NOSTRO**, for S. A. T. B., and organ accompaniment, 25c.

**SIX VERY EASY PIECES**: Two Veni Creator, O Salutaris, Jesu dulcis, two Tantum Ergo, for two voices and organ. Fifth edition. \$0.25.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

**FOR SCHOOL AND FIRESIDE**, a musical monthly for the young people, volume I, bound, with fine title page and cover, mailed free. 50c.



**ZIMMERMANN BROS.**

*Clothing Co.*

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.

Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Bestellungen prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Façon für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drapés und Serges welche wir per Yard oder bei dem Stück verkaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhandl. in allen Sorten

**Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.**

408 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Euro: \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 4.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ ... 14.00 | 30 „ ... 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage ..... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen ..... \$12.00

5 „ ..... 3.50 | 25 „ ..... 15.00

10 „ ..... 6.50 | 30 „ ..... 17.00

15 „ ..... 9.50

Man adressire Bestellungen, Remeisen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 7

Beilage.

Juli 1895.

## Inhalts-Angabe.

Einladung zum Cäcilienvereinsfest in Detroit, Mich.....	25
Programm für das Cäcilienvereinsfest.....	25
An die Mitglieder des M. C. B.....	26
Præfatio serialis de Ascensione.....	26
Schädigende Einflüsse auf die Orgel.....	26
Berichte.....	27
Neue Publikationen.....	28
Beileids-Beschlüsse.....	28
Gutachten.....	28

## Musikbeilage.

Offert. „Anima nostra“, für vier gemischte Stimmen, von Fr. Witt. (Schluß).....	49
Oratio S. Francis Xavieri „O Deus ego amo te“, für vier Männerstimmen und Orgel, von Fr. Witt.....	52
„Jesu dulcis memoria“, für vier gemischte Stimmen, mit Orgel- oder Streichquartettbegleitung, von E. Greith.....	56

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofs James Gibbons, W. H. Elder, M. Heß, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Herren Bischöfe F. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Baltes, N. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Tobbe, C. H. Vorgeß, John Jemmessey, Th. Hendricks, Louis de Goetsbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McKeirny, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Mascheboeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, V. McQuaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kilian C. Klisch, J. McMullen, S. J. Richter, D. Bardetti.

## Schule für kathol. Organisten resp. Chorregenten.

Mit Beginn des neuen Schuljahres, am ersten Dienstag im September, wird im Lehrerseminar zu St. Francis, Wis. wieder ein eigener Kurs eröffnet, für solche brave und talentierte junge Leute, welche sich zu katholischen Organisten ausbilden wollen. Wegen Näherem wende man sich an den Präsidenten der Anstalt, Rev. W. Gerend, oder an den Unterzeichneten.

J. Singenberger, Prof.,  
St. Francis, Wis.

## Kostbare Streichinstrumente.

Eine interessante Zusammenstellung von Preisen berühmter Streichinstrumente bringt die „Zusch. f. Instrumentenbau.“ Das schöne Ruggiere-



Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden. Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianobücher, Pianofähle, Zithern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS,** (Praktische Pianomacher),  
Ede Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Orgel-Fabrik

**Wilhelm Schülke,**

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen versehen. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Anfertigung präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapellmeister-Pastor der St. Franciscus-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet.

**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

**W. DAUS & CO.,**

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.  
IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeiffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
St. Louis, Mo.

Instrument des Violoncellvirtuosen Alfred Biatti wird auf weit über 50,000 Fr. geschätzt. Dieses Violoncello wurde dem Virtuosen durch den vor 15 Jahren verstorbenen General Oliver testamentarisch vermacht. Oliver hatte dem Künstler schon bei Lebzeiten ein anderes Instrument zum Geschenk gemacht, das dieser später für 15,000 Fr. verkaufte. Die Viola di Gamba von „Vincenzo Ruger detto il Per, Cremona 1702.“ die früher Paul de Witt in Leipzig besaß und die mit dessen Instrumentensammlung in den Besitz der preussischen Regierung überging, wird in dem Inventurverzeichnis der königlichen Sammlung alter Musikinstrumente zu Berlin mit 20,000 Mk. Werth aufgeführt. Der belgische Violoncellist Jean Gerardy, besitzt ein Guarnerius-Instrument, das man auf 40,000 Fr. schätzt. Die Geigerin Lady Halle (vorm. Mme. Norrmann-Merida) hat eine Stradivari im Werthe von 50,000 Fr., die früher Ernst gehörte. Der englische Geiger Carrodus ist der glückliche Besitzer einer Geige von ganz besonderen Werthe; es ist eine von denen, die einst Paganini spielte, und die dieser, wie man erzählt, eines Tages beim Glücksspiele verlor. Sarasate benutzt abwechselnd zwei Stradivari, von denen die eine sein Eigenthum, die andere vom königlichen Museum in Madrid geliehen ist. Der Herzog von Koburg besitzt eine Stradivari, die man auf 28,000 Mk. schätzt. Joachim ist Eigenthümer von drei Stradivari-Geigen, von denen die eine, die ihm seine englischen Bewunderer gelegentlich seines Künstlerjubiläums schenkten, 24,000 Mk. kostete. Emile Sauréts Stradivarius hat f. 3. 16,000 Mk. gekostet, und ausgezeichnete Geigen von ebenso hohem Werth besitzen Karl Haliz, Johs. Kruse, Henri Marteau u. s. w. Für die berühmte „Messias“ von Stradivari aus dem Nachlasse Alards zahlte die Londoner Geigenbauer Hill & Sons im Jahre 1893 50,000 Fr., während sie das berühmte Batta'sche Stradivari-Cello um nahezu dieselbe Summe und die Stradivari-Geige des Geigers Robe für 30,000 Fr. erwarben. Das schöne Violoncello desselben Meisters, das sich früher im Besitze von Dupont und dann von Franckomme befand, erstanden Hill & Sons für 40,000 Fr.

In Hartford, Connecticut, hat ein reicher Liebhaber eine Sammlung von Streichinstrumenten, die auf 320,000 Mk. geschätzt wird. Die größte Sammlung hatte der berühmte englische Stahlfedernfabrikant Josef Gillot in Birmingham: an 500 Geigen aller Schulen (darunter die unter dem Namen „Imperatore“ bekannte Stradivari), die man seiner Zeit insgesamt auf 650,000 Mk. schätzte, und die heute einen weit höheren Werth darstellen dürften.

Man muß als Lehrer für die Kinder Leute von unbescholtenem Lebenswandel, tadellosem Charakter und gründlicher Erfahrung suchen. Denn die Quelle und Wurzel aller Tugend ist eine normale Erziehung. Und wie der Landmann den jungen Bäumen Stützen giebt, so geben sorgfältige und wackere Lehrer den jungen Leuten durch ihre Lehren und Ermahnungen einen festen Halt, daß ihr Charakter die rechte Haltung bekomme. Verachten aber muß man die Eltern, welche, ohne die künftigen Lehrer ihrer Kinder zu prüfen, aus Unwissenheit und Unerfahrenheit Leuten, die nicht bewährt

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Church Organs

**LOUIS VAN DINTER,  
BUILDER,  
MISHAWAKA, - IND.**

Plans and Specifications of any size of Pipe Organs cheerfully furnished on application. Can give the best of references from Reverend Clergy and Organists.

**B. Schaefer,  
Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

**KNABE**  
Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vortrefflichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**  
welcher unübertroffen steht in  
Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Baarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York,  
817 Pennsylvania Ave., Washington

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,

NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**ROHNE & BIELSKI,**

GENERAL AGENTS,

NOTARIES PUBLIC,

GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 152 REED STREET,

MILWAUKEE, WIS.

## Kneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Elke Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wörishofen.



sind oder irgend einen Makel haben, ihre Kinder anvertrauen. Und das ist noch nicht das Lächerlichste, wenn sie es aus Unerfahrenheit thun. Jenes ist aber ganz ungereimt, daß sie zuweilen, trotzdem ihnen die Unwissenheit und Schlechtigkeit der Lehrer bekannt ist, da solche, die sie kennen, es ihnen gesagt haben, dennoch diesen Leuten ihre Kinder übergeben, gewonnen durch die Schmeicheleien derselben die sich wohl daran machen wollen, oder den Bitten eines Freundes zulieb. O ihr guten Götter! einer der sich Vater nennt, nimmt mehr Rücksicht auf den Dank seiner Freunde, die ihn bitten, als auf die Erziehung seiner Kinder! Viele Eltern gehen auch soweit im Geiz und im Haß gegen ihre Kinder, daß sie, um nur nicht mehr Geld ausgeben zu müssen, nichtswürdige Menschen zu Lehrern ihrer Kinder machen und so die Unwissenheit in Kauf nehmen, welche nichts kostet. So verhöhnte sein und treffend Aristippos einen gedankenlosen Vater: Als ein solcher einmal auf die Frage an einen Lehrer, wie viel er für den Unterricht seines Sohnes verlange, die Antwort erhielt: Tausend Drachmen, und ausrief: beim Herkules, eine übermäßige Forderung, um 1000 Drachmen kann ich ja einen Sklaven kaufen! so sagte er zu ihm: nun, dann hast du deren zwei, deinen Sohn und den, den du kaufst.

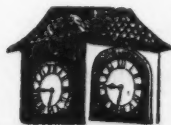
Pseudo-Plutarch de educatione  
puerorum 7.

## Stellung gesucht.

Ein tüchtiger Organist und Chordirigent, der zugleich ein hervorragender Lehrer der Violine und Composition ist, wünscht eine entsprechende Stellung. Man adressire an

FR. PROESCHOLDT,

76 East 109th St., NEW YORK, N. Y.



M. SCHWALBACH.  
Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
Siehe Empfehlungen zur Hand.

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**

**WM KUHLMANN WESTLICHER AGENT.**

Die billigsten Preise.

Neuße Bedienung garantiert.

**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.**

LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPEL.

**HERMAN TÖSER CO.,**  
435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfäufe können reingehaltene echte Weine  
garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung  
probiert werden.

## HAVE YOU SEEN

A COPY OF THE

**Young Catholic Messenger,**  
OF DAYTON, OHIO?

Drop a postal for sample copy, and we will send you one of the best and cheapest Catholic Juvenile papers published. It is a bright and spicy illustrated paper for young folks. Issued semi-monthly. Price, 50 cents per year; special rates for schools. GEO. A. PFLAUM, Publisher.

**WEIS BRO.,**  
383 Milwaukee St.,

Milwaukee, Wisconsin.

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

Eintrittsgeld \$5.00 für das erste Jahr; dann  
\$175.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in  
halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Woh-  
nung Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und  
Medizin.

Rev. M. GEREND, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.

## Organisten und Lehrer!

Mehrere fähige Lehrer, Organisten und  
Chordirigenten, welche den regelmäßigen und  
vollen Kurs im Lehrerseminar zu St. Francis  
mit gutem Erfolge absolviert haben, suchen  
Stellung.

J. Singenberger,

St. Francis, Wis.

**FREE**

## SIMPLIFIED INSTRUCTOR For the PIANO or ORGAN.

ABSOLUTELY NO TEACHER NECESSARY.

IN ONE HOUR YOU CAN LEARN TO PLAY AND ACCOMPANY on the Piano or Organ by using our lightning Chord Method. This method is wonderfully simple. It is a delight to all beginners and a ready-reference for more advanced players. A LIMITED NUMBER WILL BE GIVEN AWAY TO INTRODUCE IT. The price of this book is ONE DOLLAR, but if you will talk it up and show it to your neighbors, we will mail you ONE COPY FREE. Send fifteen cents to defray expense of mailing. (Postage stamps or silver.)

Address at once, The Musical Guide Publishing Co., Cincinnati, Ohio

Our Simplified Instructors for the GUITAR, MANDOLIN, BANJO OR VIOLIN beat the World. No teacher necessary. Wonderful progress in one hour. Either one mailed on receipt of twenty-five cents.

MENTION THIS PAPER.

## Neue Erscheinungen

auf

## Kirchen-Musikalischem Gebiete.

**Able, J. A.**, die Choral-Ausgabe der hl. Riten Congr. (editio medicea) ihre Geschichte und Stellung unter den liturg. Büchern der röm. kathol. Kirche. Eine liturg. histor. Studie. 120, 182 S., net, 25 Cts.

**Diebold, J.**, op. 53, 25 Jesus-Maria-Joseph- und Aloysiuslieder mit deutschen Texten, ein- oder zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor ausführbar. Partitur 30 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Gruber, Jos.**, op. 718, Missa pro Defunctis für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Gabert, Dr. Fr. X.**, R. M. Jahrbuch für das Jahr 1895. 60c.

**Galler, M.**, op. 17c, Mariengrüße, dritte Sammlg. Achtzehn Lieder zur sel. Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 30 Cts.

**Leffus, Orl.**, sieben Gesänge zu drei, vier, fünf, sechs, acht und zwölf Stimmen. Part. 75 Cts., Stimmen 45 Cts.

**Mitterer, J.**, op. 54, Marienpreis, zwölf Lieder zu Ehren der sel. Jungfrau für gemischten Chor. Partitur 40 Cts., Stimmen 25 Cts.

**Palestrina**, sechs Gesänge zu drei, vier, fünf, acht und zwölf Stimmen. Partitur 75 Cts., Stimmen 45 Cts.

**Palestrina, J. P.**, Missa "O admirabilis commercium" fünfstimmig (zwei Tenor). Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Quadsieg, J.**, op. 4, Missa in hon. S. Jacobi super: c, es, f, g, as, für vierstimmigen gemischten Chor mit oblig. Orgelbegleitung. Part. 40 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Quadsieg, J.**, Suppl. ad Organum Comitans ad Graduale Roman. continens Festa Nova et Novissima. In einhalb Heften geb., net, \$1.25.

**Schildknacht, J.**, Orgelbegleitung zu den Gradualien, Allelujavers und Tractus im Graduale Romanum. In einhalb Heften geb., net, \$3.50.

**Schildknacht, J.**, op. 25, Requiem mit Libera für vierstimmigen gemischten Chor. Partitur 50 Cts., Stimmen 25 Cts.

**Singenberger, J.**, Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heil. Herzens Mariä. Partitur \$1.00, Stimmen \$1.00.

**Stehle, J. G. C.**, op. 68, Die Gradualien und Sequenzen für Ostern, Pfingsten und Fronleichnamsfest für gemischten Chor. Partitur 40 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Stehle, J. G. C.**, op. 67, Missa Solemnis über Motive der zweiten Choralmelodie des "Salvo Regina" für Soli, Chor und Orchester, oder Streichsinstrumente und Orgel. Partitur 75 Cts., Stimmen 30 Cts.

**Suriano, Fr.**, Resp. chori ad Cantum Passionis D. N. J. Chr. in Dom. Palmar. et in Fer. VI. in Parasceve, 4 voc. Partitur 20 Cts., Stimmen 20 Cts.

**Witt, Fr.**, "Gelobt sei Jesus Christus" für dreistimmigen Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 30 Cts.

**FR. PUSTET & CO.,**

NEW YORK AND CINCINNATI, O.

**Joh. Cv. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.

zu beziehen.

**Soeben erschienen und durch  
J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von L. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr wertvoll und wird gratis geliefert.

Ansichtsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

Heft für die XIV. Generalversammlung des Amerikanischen Cäcilien-Vereins, in Detroit, Mich., am 9., 10. und 11. Juli — enthaltend die Gesammtchöre (cf. Cäcilia, p. 21) — 50c.

VERY EASY!

**MISSA IN HONOR OF THE HOLY GHOST**, for 1, 2, 3 or 4 parts, with organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (solemn and ferial). One copy \$0.35, 12 copies \$3.50.

**ADSPERGES, VIDI AQUAM, ECCE SACERDOS**, for two voices and organ. Second edition, \$1.30.

**LITURGICAL CHANTS FOR HOLY CONFIRMATION**, for 1, 2 or 4 voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 25c.

**"O QUAM AMABILIS ES BONE JESU"**, for 4 female voices, with organ accompaniment, by J. Singenberger. 10c.

**THE FOUR ANTIPHONS of the Blessed Virgin Mary**, for two or three voices and organ, \$0.30.

**OREMUS PRO PONTIFICE NOSTRO**, for S. A. T. B., and organ accompaniment, 25c.

**SIX VERY EASY PIECES**: Two Veni Creator, O Salutaris, Jesu dulcis, two Tantum Ergo, for two voices and organ. Fifth edition. \$0.25.

**Laudate Dominum,**

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories, Hymns for Benediction, etc. For female voices, \$2.00.

**FOR SCHOOL AND FIRESIDE**, a musical monthly for the young people, volume I, bound, with fine title page and cover, mailed free. 50c.



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorräthig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorräthige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorräthig, die in Bezug auf Schnitt und Hosen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind. Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d'Ete und Serges welche wir per Yard oder bei dem Stück verkaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

**Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.**

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



Die „Caecilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Caecilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Caecilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musik-Beilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage ..... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen ..... \$12.00

5 „ „ ..... 3.50 | 25 „ „ ..... 15.00

10 „ „ ..... 6.50 | 30 „ „ ..... 17.00

15 „ „ ..... 9.50

Man adressire Bestellungen, Nummern, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 8 n. 9.

Beilage.

Aug. u. Sept. 1895.

## Inhalts-Angabe.

An die Abonnenten.....	29
Die XIV. General-Versammlung des Amerikanischen Caecilienvereins am 9., 10. und 11. Juli, in Detroit, Mich.....	29
Bericht über die Geschäftsverammlung des Caecilienvereins, am 9. Juli, in der Schulhalle der St. Josephs-gemeinde.....	29
Bericht des Protok. Sekretärs, P. Raphael Kuhl, O. S. F.....	30
Einladungsschreiben an den hochwürdigsten Episkopat.....	32
Englische Hefen des Hochm. Herrn J. Richter, Bischof von Grand Rapids, Mich.....	33
Deutsche Hefen des Hochm. Herrn M. J. Kochmes.....	34
Dankagung.....	36
Musik-Beilage - No. 8.....	36
Jesu dulcis memoria, von G. Greth, Schilling.....	57
O salutaris hostia, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von Th. Maas.....	58
Missa de Communi unius Martiris Pont.: Introitus und Communio. Gregor. Choral.....	60
Graduale „Invent David“, für vier gemischte Stimmen, von Fr. Witt.....	61
Offertorium „Veritas mea“, für vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger.....	64

## Quittungen fuer die „Caecilia“ 1895.

Bis 15. Juli, 1895.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Abonnementsbetrag gemeint.

H. Hoenschmeyer, \$3.00; G. Robben; Rev. J. Kasel; Rev. P. Fr. Albers, O. S. F.; Rev. A. Lamm, \$3.40; Franciscan Sisters, St. Louis, Mo.; Rev. P. Pape; Rev. Jos. Heitz, CPPS.; Rev. Buchheit; H. Heitmann; Rev. Fr. Hess; V. Rev. Th. Wittmer, CPPS.; Rev. Jesuit Fathers, Prairie du Chien, Wis.; Rev. C. Johannes; V. Rev. Dr. F. X. Sinclair, \$6.35; Rev. M. J. Bergrath; Jos. Henzel, '95 und '96; Rev. A. Acker; Rev. Jos. Ruesing, \$5.00; Rev. Lawrence Beck, O. M. C. p.; Rev. J. B. Brender, \$5.10; Rev. H. A. Deckenbrock; Rev. C. A. Ganzer; Rev. O. Derenthal, O. S. F., \$5.00; O. Huck; Rev. A. Jasper; Fr. Fassbender; H. Gramann; Rev. A. L. Happe; Rev. P. Clement; Deymann, O. S. F.; Rev. Franciscan Fathers, Cleveland, Ohio, \$15.00; Rev. P. Ludwig B. ch, O. S. F.; Rev. H. Hegemann; Rev. J. Pope, \$14.00; Rev. Franciscan Fathers, Cleveland, O., \$15.00; Rev. Franciscan Fathers, Chillicothe, Mo.; J. A. Weber, '94 und '95; Rev. W. Kraemer; Rev. L. A. Moench; A. H. Kessler, '95 und '96; P. A. Scharf; Rev. A. J. Abel; Rev. E. Meyer; Rev. C. Kalvelage; Rev. J. Koepfer, '95 und '96; Rev. J. F. Bruner; V. Rev. F. Stück, '94 und '95; L. Gerken, '94 und '95; Rev. P. Fabian Rechiene, O. S. F.; Srs. of St. Francis, Kelson, Ind.

## Quittungen fuer Vereins-Beiträge pro 1895.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Betrag - 50 Cents - gemeint. Die mit \* bezeichneten Vereinsbeiträge wurden an den Schatzmeister direkt eingezahlt.

Chor der Dreifaltigkeitskirche in St. Louis, Mo., \$1.50; Rev. G. Robben, Tiffin, Ohio; Rev. J. Kasel, St. Francis, Wis.; Rev. W. A. Harks, New Bavaria, O., \$3.00; Rev. Dr. te Pas, Cleveland, O., 50 Cents; Rev. Leo Strauss, Detroit, 50 Cents; Rev. J. H. Mühlenbeck, Archbold, O., \$1.00; Rev. W. Scholl, Delhi, O., '95 und '96, \$1.00; Rev. H. T. P. pert, Covington, \$1.00; Rev. A. J. Wolfgarten, Chicago, \$1.50; Rt. Rev. Abt. F. Conrad, O. S. B., New Engelberg, Mo., \$1.00; Very Rev. F. Conrad, O. S. B., New Engelberg, Mo., \$1.00; Rev. A. Siecher, Newark, N. J., \$1.00; Rev. J. Pope, Richmountain, Mo.; Rev. L. A. Moench, Plymouth, Ind.; A. H. Kessler, Alton, Ill.; P. A. Scharf, Dyer, Ind.

J. B. Selz,

Schatzmeister.

Adresse: L. B. 1066, New York.

## Neue Vereinsmitglieder.

5220. Rev. Leo Strauss, Detroit, Mich. 5221. Rev. W. Scholl, Delhi, O.

## Schule für kathol. Organisten resp. Chorgesangten.

Mit Beginn des neuen Schuljahres, am ersten Dienstag im September, wird im Lehrerseminar zu St. Francis, Wis. wieder ein eigener Kurs eröffnet, für solche brave und talentirte junge Leute, welche sich zu katholischen Organisten ausbilden wollen. Wegen Näherem wende man sich an den Präsidenten der Anstalt, Rev. M. Gerend, oder an den Unterzeichneten.

J. Singenberger, Prof.,  
St. Francis, Wis.



**WM. ROHLFING & SONS**  
**Steinway,**  
**Hazeltin, & Briggs**  
**AND BRAMBACH**  
**PIANOS.**

ON EASY TERMS OF PURCHASE.

EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.

PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

**Milwaukee, Wis.**

## Ann Arbor-Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.

Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantiert.

Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von importirten

Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.

Feine Violinen, Saitarren, Flöten, Pianofortens, Pianofortens, Saitarren, u. s. w.

**WM. ROHLFING & SONS,** (Praktische Pianomacher),

Ede Broadway und Mason-Strasse,

Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Organ- Fabrik

VON

**Wilhelm Schülke,**

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organen von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgezeichneten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen versehen. Die Orgelart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

**CHURCH ORNAMENTS,**  
**VESTMENTS,**

**Statues, School and Prayer Books,**  
**Stationery, Religious Articles Etc.**

MANUFACTURERS OF

**BANNERS AND REGALIAS.**

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Verfertiger von

**Kirchen- und Concert-Organen.**

**1005 und 1007 Marion-Str.,**  
**St. Louis, Mo.**

**Eines Künstlers schönste Woche.**

Wer kennt den Namen Paganini nicht? Ist er ja doch der größte und berühmteste Geiger der Welt gewesen, der Alles durch sein wunderbares Spiel hingerissen und bezaubert hat! Aber seine Jugend war nicht so glänzend und freudenvoll, als man sich vielleicht denkt. Zuerst mußte er sich halb tot martern durch jahrelange Übungen, und dann zog sein geldgieriger und unbarmherziger Vater mit ihm von Stadt zu Stadt, und der arme Knabe mußte, oft todtmüde, Tag für Tag konzertieren.

Endlich hatte der junge Künstler Vakanz erhalten—volle acht Tage. Nicolo Paganini und sein lustiger Bruder Pietro wanderten froh und in unaussprechlichem Jubel frei in die Welt hinaus, in der Tasche einen Zehrpennig, auf dem Rücken den Geigenkasten.

Es war am ersten Tage; die Brüder mochten ein paar Meilen gewandert sein unter dem sonnigen Himmel ihrer Heimath (Oberitalien). Da holte sie ein seltsam gebauter offener Wagen ein, von welchem lustiges Singen herüberklang. Bunt und lustig, wie die mit Bändern geschmückten kleinen Pferde, erschien auch die Gesellschaft, die ihn füllte. Phantastisch war die Kleidung der Männer und Frauen; glänzende Augen und lachende Gesichter schauten auf sie herab. Man hielt in unmittelbarer Nähe der Brüder an, da man eben am Saume eines kleinen Olivenwaldes angelangt war, wo die Straße sich in Windungen bergan zog. Ein Imbiß wurde rasch ausgepackt; man lagerte sich auf allerlei Decken, die man vom Wagen nahm.

Wie frisch und fröhlich erschien das braune junge Mädchen, das sich jetzt den jungen Wanderern näherte, in seinem rothen Röschchen, blauem Nieder, über und über behangen mit goldenen Münzen und Wachsperlschnüren; es lachte das Brüderpaar an, betrachtete Nicolo von allen Seiten, tippte endlich mit dem Finger auf den Geigenkasten und fragte: „Kannst Du die Violine spielen?“

Er nickte lachend.

„Spiele!“ gebot es nun, und die blendenden Bäume blühten zwischen den Purpurlippen auf.

Während Nicolo die Geige auspackte, erfaßten die Hände des Mädchens einen Becher. Es that einen Zug, dann hielt es den Brüdern den würzigen Trank hin und befehl mit der Miene einer kleinen Herrscherin: „Trinkt!“

Nicolo gehorchte wie im Traum; der Trank floß feurig durch seine Adern, er hob die Geige empor, setzte den Bogen an und spielte. Nach den ersten Tacten wandten sich alle Köpfe zu ihm hin; dann sprangen die Männer auf, um den Spieler zu umringen; die Frauen winkten ihm zu—tiefe Stille trat ein. Alles lauschte fast athemlos. Dann und wann erhob sich ein unterdrücktes Gemurmel—ein geflüstertes „Bravo“ und „Bravissimo!“ Immer dichter wurde der Kreis, immer leidenschaftlicher tanzte der Bogen über die Saiten. Dann brach das Spiel plötzlich ab, der Knabe athmete tief und ließ sich ermattet langsam auf den Boden niederfallen.

Ein Sturm des Jubels brach nun unaufhörlich los. Als er sich gelegt hatte, sagte ein älterer Mann, dessen Hand flüchtig über Nicolo's Haar strich: „Ihr müßt bei uns bleiben! Ihr sollt es gut haben und seid in bester Gesellschaft. Wir sind auch Künstler wie ihr! Für euch beide ist Platz in unserm Wagen und an unserm Tische zu jeder Stunde... Kommt her und eßt und trinkt; erzählt uns dann eure Geschichte und fahrt mit uns weiter. Ihr werdet es sicher nimmer bereuen!“

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Church Organs

**LOUIS VAN DINTER,  
BUILDER,  
MISHAWAKA, - IND.**

Plans and Specifications of any size of Pipe Organs cheerfully furnished on application. Can give the best of references from Reverend Clergy and Organists.

**B. Schaefer,  
Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

**KNABE**  
Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen feststeht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Baarensaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N.W., Washington

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

**MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.**

**ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.**

**Steamship Tickets To And From Europe**  
**LOUIS BOHNE,**

**GENERAL AGENT,  
NOTARY PUBLIC,  
GENERAL INSURANCE.**

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

**OFFICE: 310 REED STREET,  
MILWAUKEE, WIS.**

## Aneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

**Elle Greenfield- und Washington-Aves., South Side.**

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Aneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin

**SISTER M. ALEXIA.**

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.  
Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wrisshofen.



Es war eine umherziehende Seiltänzerbande, in die Nicolo und sein Bruder gerathen waren. Als er seinem enthusiastischen Bewunderer seine Geschichte erzählt hatte, gab man freilich die Hoffnung auf, den jungen Geigenpieler als ausübenden Künstler an die Gesellschaft fesseln zu können. Aber man drang doch in die beiden neuen Freunde, die bewilligten Feiertage bei ihnen zu verleben. Pietro war sofort Feuer und Flamme für diesen Plan und sah den Bruder mit seinen großen schwarzen Augen bittend an. — Was konnten sie Besseres wünschen?

„Ihr sollt ein Stück Land sehen, keine Sorgen haben, lustig mit uns leben, und dafür braucht uns der Nicolo nur dann und wann ein Stück zu spielen!“ — entschied der Führer der Künstler. „Wir machen Halt in jedem hübschen Dorfe, und die Leute empfangen uns mit offenen Armen. Wir haben einen Sänger, einen Feuerfresser, einen Mandolinspieler, drei Seiltänzerinnen und eine kleine wilde Tarantella — hier die Rosita!“

„Und ich will auch Seiltänzer werden“, rief Pietro Paganini dazwischen. „Wir lehren nie zurück in unsere Gefangenschaft! Und du, Nicolo, bleibst als Spielmann bei uns und brauchst dich nicht mehr zu quälen. Die Mamma und die kleine Anita lassen wir zu uns kommen, und sie sollen es gut haben. Dann kann die Anita tanzen lernen wie die wilde Tarantella, und wir alle werden glücklich sein!“

„Er hat recht“, sagte Rosita. „Wirst du bei uns bleiben, amico mio? Du siehst, wie sie Alle dich lieben und vorziehen. Sage: Ja!“ Und sie zupfte halb zärtlich, halb neckisch den Nicolo am Ohr.

„Ich sage nur, daß wir mit dem Schläge des achten Tages eintreten werden bei unserm Vater; denn wir haben es ihm versprochen“, lautete die positive Antwort Nicolo's.

Aber er gab sich trotzdem dem seltsamen Reiz der Stunde hin und setzte sich zu seinen neuen Freunden, um mit ihnen fröhlich zu essen und zu plaudern. Man erzählte ihm lachend, wie man von der Hand in den Mund lebe und doch keine Sorgen kenne; man dachte eben nicht an den kommenden Tag; das Heute sei stets blau und golden. Und welche Künstler-Gesellschaft kannte so wenig den Künstlerneid! Jedes Mitglied war Künstler in seinem Fach. Da war der Springer, der Starke, der Drpheus, da war die Fer, der Stern, die Rose — die Tarantella. Der Pietro erhielt sofort den Namen Polichinello, und die Rosita war es, welche nun vorschlug, den ersten Nicolo il monaco, den Mönch, zu nennen. Die neuen Gefährten wurden mit in den Wagen gepackt, und fort ging die Reise.

(Fortsetzung folgt.)

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM KUHLMANN.** WESTLICHER AGENT.  
 Die billigsten Preise.  
 Neue Bedienung garantiert.  
 302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
 HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.  
 LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPEL.

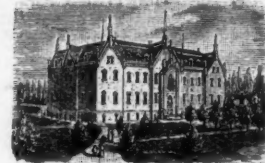
**HERMAN TOSER CO.,**  
 435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
 dem Sixty House gegenüber.  
 Importeure von Weinen und Likören.  
 Durch persönliche Einfuhr können reingehaltene echte Weine  
 garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung  
 probirt werden.

**HAVE YOU SEEN**  
 A COPY OF THE  
**Young Catholic Messenger,**  
 OF DAYTON, OHIO?

Drop a postal for sample copy, and we will send you one of the best and cheapest Catholic Juvenile papers published. It is a bright and spicy illustrated paper for young folks. Issued semi-monthly. Price, 50 cents per year; special rates for schools. GEO. A. PFLAUM, Publisher.

**WEIS BRO.,**  
 383 Ostwasser-Str.,  
 Milwaukee, Wisconsin,  
 erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner  
**Weine**  
 zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim H. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



**Das Lehrer-Seminar**  
 ST. FRANCIS, WISCONSIN,  
 zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
 fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
 (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost,  
 Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
 (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
 und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,  
 St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
 Wisconsin.

### Orgel zu verkaufen.

Unterzeichneter hat eine neue, nach dem neuesten System erbaute Orgel mit elf durchgehenden Registern zu verkaufen.

Gefällige Anfragen sind zu richten an  
**Conrad Steinbauer,**  
 Salem, Col. Co., Ohio.



**M. SCHWALBACH,**  
 Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.  
 426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
 50 Beste Empfehlungen zur Hand.

**FREE**

### SIMPLIFIED INSTRUCTOR For the PIANO or ORGAN.

ABSOLUTELY NO TEACHER NECESSARY.

IN ONE HOUR YOU CAN LEARN TO PLAY AND ACCOMPANY on the Piano or Organ by using our lightning Chord Method. This method is wonderfully simple. It is a delight to all beginners and a ready-reference for more advanced players. A LIMITED NUMBER WILL BE GIVEN AWAY TO INTRODUCE IT. The price of this book is ONE DOLLAR, but if you will talk it up and show it to your neighbors, we will mail you ONE COPY FREE. Send fifteen cents to defray expense of mailing. (Postage stamps or silver.)

Address at once, The Musical Guide Publishing Co., Cincinnati, Ohio

Our Simplified Instructors for the GUITAR, MANDOLIN, BANJO OR VIOLIN beat the World. No teacher necessary. Wonderful progress in one hour. Either one mailed on receipt of twenty-five cents.

MENTION THIS PAPER.

### Dritte, von Jac. Quadflieg besorgte Auflage des Orgelbuches zum Graduale Romanum,

umfassend das Proprium de Tempore, de  
Sanctis und Commune Sanctorum mit  
den Festis pro aliquibus locis.

Preis für das 590 Notenseiten in Quart umfassende  
Wert in starkem Halbheftgrinband, \$1.25 netto.

Die Hauptgrundsätze für dieses bedeutende Orgelwerk waren:  
1. Zu jedem Introitus-, Offertorium- und Commu-  
nion-Gesang ein kleines Vorspiel zu bieten, das aus dem  
Anfangsmotiv der Intonation gebildet ist und in reichster Ab-  
wechslung, sowohl nach rhythmischer als imitatorischer Seite,  
dem Anfänger und dem Fortgeschrittenen Hilfe, Anregung, Vor-  
bild und Muster sein kann.  
2. Die Intonationen sowie die erste Hälfte der Psalmenverse  
bei den Introiten ebenfalls zu harmonisieren.  
3. Durch die Ausführung in Notenschrift für die Melodie  
größere Noten wählen zu können als für die begleitenden  
Stimmen und dadurch dem Auge eine bedeutende Erleichterung  
zu gewähren, sowie das Lesen des Textes mit der Choralmelodie  
zu erleichtern.  
4. Die Figurengruppen rhythmisch mit der Schreibweise des  
typischen Graduale vollständig in Einklang zu bringen.  
5. Die neueren, seit 1884 im Proprium-Sanctorum und in  
den festis pro aliquibus locis von der Kirche verordneten Feste  
an Ort und Stelle einzufügen und neu zu harmonisieren.

### J. Schildknecht, Organum comitans ad Graduale Romanum

quod curavit S. Rituum Congregatio  
Gradualia, Versus allelujatici,  
Tractus et Sequentiae  
transposita et harmonice ornata.

1892—1895. Quer-Quart.

Pars I. Proprium de Tempore. 1892. IV  
und 188 S.

Pars II. Proprium de Sanctis. 1895. VIII  
und 186 S.

Pars III. Commune Sanctorum et Missae vo-  
tuae per annum. 1898. Seite [1]—[112].

Pars IV. Aliae Missae votivae et Festa pro  
aliquibus locis. 1895. Seite [113]—[210].  
(Schluß des Werkes nebst Generalregister.)

Alle vier Teile in einem starken Halbheftgrin-  
bande, netto \$5.00.

In der von Haberl und Janisch herausgegebenen Orgelbeglei-  
tung zum Graduale Romanum hatten die Gesänge zwischen  
Epistel und Evangelium, mit Ausnahme der Sequenzen, keine  
Bearbeitung gefunden. Durch vorliegende Arbeit ist diese Lücke  
insofern ausgefüllt, als nunmehr auch die Gradualien, Alleluja-  
verse und Tractus mit einer stehenden, dem Geist des Choral-  
entsprechenden Orgelbegleitung geschmückt sind.

## FR. PUSTET & CO.

NEW YORK and CINCINNATI.

Joh. Cv. Haberl's

Kirchenmusikwerke sind durch

Breitkopf & Härtel,

89 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

## Coeben erschienen und durch J. FISCHER & BRO.

No. 7 Bible House, New York City,  
zu beziehen:



Ein neuer überflüssiger Katalog der Kirchen-  
Musikalien-Verlagshandlung von L. Schwann in  
Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch  
verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchen-  
musiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten,  
Organisten und Sänger sehr wertvoll und wird  
gratis geliefert.

Ansichtsendungen des obigen sowie unseres  
eigenen Verlags stehen bereitwillig zur Verfügung.  
Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer eini-  
ge Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Cho-  
res u. s. w. zu machen.

J. FISCHER & BRO.

Im Kirchenmusikalien-Verlage von

## J. Georg Böseneder

in Regensburg ist erschienen:

IV. umgearbeitete Auflage!

Fachliche und praktische  
Grammatik der katholischen  
Kirchen-Sprache.

Für Chorregenten, Lehrer, Laienbrüder,  
Ordenstrahlen, überhaupt für alle, welche, ohne humani-  
stische Studien gemacht zu haben, ein Verständnis dieser Sprache  
anknüpfen. Nebst einer religionsphilosophischen Abhand-  
lung über die Wichtigkeit und Bedeutung des Lateinischen als  
Kirchensprache.

Bearbeitet von Theodor Rißl, früher herausgegeben von  
Dr. Dominikus Wittenleiter.  
Preis brosch., M. 2.00; In Leinwand gebunden M. 2.50.  
Bei Partiebezügen entsprechende Preisermäßigung.

Zu haben bei

## J. SINGENBERGER

ST. FRANCIS, WIS.

VERY EASY!

MISSA IN HONOR OF THE HOLY  
GHOST, for 1, 2, 3 or 4 parts, with organ ac-  
companiment, and in an appendix the Veni  
Creator and all the Responses at High Mass  
(solemn and ferial). One copy \$0.35, 12 copies  
\$3.50.

ADSPERGES, VIDI AQUAM, ECCE  
SACERDOS, for two voices and organ. Sec-  
ond edition, \$1.50.

“O QUAM AMABILIS ES BONE JESU”,  
for 4 female voices, with organ accompaniment,  
by J. Singenberger. 10c.

THE FOUR ANTIPHONS of the Blessed  
Virgin Mary, for two or three voices and organ,  
\$0.80.

SIX VERY EASY PIECES: Two Veni  
Creator, O Salutaris, Jesu dulcis, two Tantum  
Ergo, for two voices and organ. Fifth edition.  
\$0.25.

## Laudate Dominum,

A COLLECTION OF

Adsparges, Vidi aquam, Veni Creator, Offertories,  
Hymns for Benediction, etc. For female voices,  
\$2.00.



## ZIMMERMANN BROS.

Clothing Co.

Talar-Fabrik

— und —

## Kleider-Handlung.

384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwür-  
dige Geistlichkeit zu benachrichti-  
gen, daß wir eine große Auswahl  
Priester-Talare vorrätig halten.  
Wir fabriciren Talare aus ganz  
willigen Stoffen, garantiren die  
Reinheit der Farbe, und sind in  
der Lage, geeignete Befehlungen  
prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
eine große Auswahl Kleider vor-  
rätig, die in Bezug auf Schnitt  
und Façon für den Gebrauch der  
Hochwürdigen Herren Geistlichen  
geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht  
der Preis in deutlichen Zahlen  
verzeichnet, und Priester erhalten  
einen Rabatt von 10 Prozent vom  
unsern festen Preisen, wenn die  
Zahlung innerhalb 30 Tagen er-  
folgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preis-  
liste für Talare, oder für  
Kleider, nebst Anweisung  
zum Selbstmaßnehmen zu er-  
neuerlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap-  
pe und Serges welche wir per Yard oder bei dem Erld ver-  
kaufen.

## Jacob Best & Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird  
garantirt, da wir dieselben direkt von den  
Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

## JOHN ELGER,

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.

408 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.





mit

lun

Rel

Et

R

2

3

3

3

3

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o

o



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa: \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

**J. Singenberger,**  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

**Für die Abonnenten:**  
12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
Vom ganzen Jahrgang:  
1 Extra-Beilage ..... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen ..... \$12.00  
5 „ „ ..... \$ .50 | 25 „ „ ..... 15.00  
10 „ „ ..... 6.50 | 30 „ „ ..... 17.00  
15 „ „ ..... 9.50  
Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an

**J. Singenberger,**  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 10.

Beilage.

Oktober 1895.

## Inhalts-Angabe.

Zum Cäcilienvereinsfeste in Detroit, M. d.	37
Berichte der Presse über die XIV. Generalversammlung des Amerik. Cäcilienvereins in Detroit, Mich.	38
† J. Renner	40
Zur Musikbeilage	40
Quittungen	40

## Musikbeilage.

Offertorium „Veritas mea“, für vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger, (Schluß)	65
Offertorium für das hhl. Rosenfest, für vier Männerstimmen, von J. H. Hille	63
Offertorium „Ave Maria“, für Tenor oder Alto; Solo und vierstimmigen Männerchor, von P. S. Thelen	70

NEW YORK, August 1st, 1895.

## THE OFFICIAL LITURGICAL BOOKS OF THE CHURCH.

The Truth About the Privilege Granted to  
Frederick Pustet of Ratisbon.

In view of some doubt recently expressed regarding the authenticity of Pustet's Liturgical Publications, we beg leave to refer to the following explanation, which certainly must dispel these doubts and determine the exact relation of Frederick Pustet with the Sacred Congregation of Rites:

By a decree of Pope Pius IX., dated August 14, 1871, Frederick Pustet was made *Typographus S. Sedis Apostol. et Rituum Cong.*, an honor, which never before was bestowed upon a publisher of Liturgical Books. Since that time, Frederick Pustet has published the *Editiones Typicae* of the Liturgical Books of the Church, viz.: the *Breviarium Romanum*, *Ceremoniale Episcoporum*, *Horae Durnae*, *Missale*, *Pontificale* and *Rituale Romanum*. All these works were published by special order and command of the Sacred Congregation of Rites and under the direction of this highest authority: every single sheet was and is revised by the Sacred Congregation before going into print. All other publishers of Liturgical Books are bound to conform to these editions; they must copy them in order to receive the approbation of the Congregation of Rites. Proof of this fact is, that with every approbation of recent Liturgical publications of other houses, will be found the remark that the book is a re-print from the *Editio Typica* (which emanates from the Pustet publishers).

In October, 1868, by decree of the Sacred Congregation of Rites, the privilege was accorded to Frederick Pustet for 30 years to publish the *only authentic edition of Roman Chant Books*, and this was confirmed recently by His Holiness Pope Leo XIII. by a new decree of July 7, 1894, beginning with the words „*Quod ex Augustinus, etc.*“

After date of expiration of this privilege, in 1898, any publisher may print the Chant Books, but he must re-print the *Ratisbon editions*, as is the case with the Breviaries and Missals. For the Missals and Breviaries, however, no privilege was granted from the very beginning, and such a privilege was never claimed by Pustet.

It is, and has been Pustet's constant endeavor to publish the most accurate Liturgical Books, in conformity with the instructions and wishes of Rome; which fact is verified by the honorable acknowledgment of the calling of the Rev. P. Schöber, C.S.S.R., the celebrated editor of the Ratisbon publications, to Rome, as consultant to the Sacred Congregation of Rites; and it is at Rome, that Father Schöber is now revising the new edition of our Breviary, Missal and Ritual.

Very Respectfully,

FR. PUSTET & CO.



**WM ROHLFING & SONS**  
Steinway,  
Hazelton, & Briggs  
AND PRAMBACH  
PIANOS.  
ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.  
PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.  
**Milwaukee, Wis.**  
**Ann Arbor-Orgeln,**  
gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantiert.  
Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von importierten  
**Musikalien.**

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Gitarren, Klößen, Pianobeden, Pianofähle, Sichern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS,** (Praktische Pianomacher),  
Ecke Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Orgel-Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material herfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Paters der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

**Wm. Schülke, Orgelbauer.**

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
St. Louis, Mo.

## Eines Künstlers schönste Woge.

(Schluß.)

Es war wie ein Riesengarten, durch den sie nun dahingezogen. Oliven- und Feigenbäume drängten sich an den Wegen, Aloen grüßten von felsigen Mauern, Nebengelände reichten sich die Hände wie zum fröhlichen Tanze; dazwischen eine ernste Cyperse, blühende Oleanderbüsche, flammenrote Granaten und wilde Rosen. Und heitere Lieder tönten fort und fort. ... Das war der zweite herausgehende Feiertag.

Eine hohe Gartenmauer wurde endlich an der linken Seite des Weges sichtbar. — Schlinggewächse und Ephen stürzten wie grüne Ströme darüber hinweg; uralte Ulmen sahen schweremüthig rauschend auf das übermüthige Völkchen nieder, das unter ihnen dahinzog. Wie viele Wanderer, frohe und traurige, hatten sie schon diese Straße ziehen sehen?

„Still!“ — rief hier Nicolo selbst, bewegte, fiel dem Wundermann, der zugleich das Antlitz eines Fosselenkers versah, in die Zügel und legte den Finger auf die Lippen. Der Wagen hielt. Eine plötzliche Stille trat ein. Langgezogene Geigenklänge schwebten zu ihnen her — wie aus den Wolken herab; es war eine feierliche Weise, ein altes Marienlied, das Nicolo von seiner Mutter wohl zuweilen leise hatte singen hören. Hier aber war die Melodie gleichsam bestreut mit Blumen der zartesten Verzierung, und der Ton des Instrumentes war ein so voller, weicher, süßer, daß er sich unwiderstehlich in's Herz stahl. Ein Schauer der Andacht beschlich die Hörer, und die hübsche Rosita befreuzte sich und faltete ihre kleinen Händchen.

„Wer wohnt hier?“ — fragte Nicolo flüsternd und bleich vor Erregung.

„Es ist ein Mönchskloster“, lautete die Antwort.

Mit einem Sprunge war Nicolo vom Wagen. „Wartet ein wenig auf mich,“ bat er, „ich will nur bitten, daß man mich zu dem führt, der so schön spielt, damit ich ihm danke. Aber Pietro muß mitkommen und meine Geige auch. Fahrt indeß langsam weiter — wir kommen nach.“

Pietro machte kein sonderlich vergnügtes Gesicht bei dieser unerwarteten Unterbrechung der lustigen Fahrt, aber er fügte sich schweigend, reichte dem Bruder die Geige hinab, nahm sein eigenes kleines Bündelchen auf den Rücken und folgte den hastig Voranschreitenden. Die Brüder standen still an einer grünumrankten Pforte. Der Ton der Klingel durchzitterte schrill ein mächtiges, geräuniges Gebäude, das am Ende des weiten Hofes sich erhob. Nach einer Weile öffnete sich das kleine Thor, um die Brüder Paganini einzulassen.

Nicolo hatte zunächst mit bebender Stimme nach dem Vater gefragt, der so schön Geige spielte. Da er selber einen Geigenkasten in der Hand trug, hatte man ihn in den Garten gewiesen; dort werde er den Vater Silvestro schon finden. Der Pietro trollte geduldig hinterdrein. Ja, die Geigentöne waren freilich da, — sie lockten und riefen den Suchenden fort und fort; aber es währte eine Weile, ehe Nicolo den Spielenden entdeckte. Der saß nämlich, wie ein Vogel in seinem Nest, in den Zweigen einer niedern Platane versteckt, deren knotige Äste sich zu einer bequemen Bank zusammengeköpft hatten.

Da stellte der junge Paganini leise seinen Geigenkasten auf den Sand des Weges, nahm das Instrument heraus — und plötzlich wiederholte unfern von dem Platanenbaum seine Geige das

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos**, u. s. w.

J. Singenberger,

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Novitäten

aus dem Kirchenmusikverlage von

J. Georg Bösenfelder

in Regensburg (Bayern).

Hanisch, Jos., 14 Präludien in den gebräuchlichsten Tonarten für die Orgel, M. 1.80.

Jennwein, A. R., op. XI. Zwei Marienlieder, für vierst. gen. Chor. Part. M. 0.80, Stimmen @ 20 Pfennige.

Renner, Jos., jr., op. XXXV. Requiem (F-dur) für eine mittlere Singstimme, mit Orgel (leicht ausführbar.) Part. und St. M. 1.25.

— op. XXXVII. Messe (B-dur) für vierst. Männerchor (leicht ausführbar). Part. M. 1.20, Stimmen @ 20 Pfennige.

Septhner, Otto, Sehr leicht ausführbare Messe f. S., A. und Baß, mit Orgelbegl. (ad libitum), auch nur für Sopr., Alt und Orgel ausführbar. Part. M. 1.20, Stimmen @ 30 Pfennige.

— Vier sehr leicht ausführbare Pange lingua, für S., A. und Baß, mit Orgel (ad lib.), auch für Sopr., Alt und Orgel ausführbar. Part. 80 Pfennige, Stimmen @ 30 Pfennige.

Witt, Fr., op. XII. Missa ad 4 voces impares, comitante organo (et 2 Trombonis ad libit.) 3. Aufl. Part. M. 2.40, Stimmen @ 40 Pfennige.

— op. XIII. Litanias Lauret. (Amineur) ad 4 voces inaequales, comitante Organo. 4. Aufl. Part. M. 1.60, Stimmen @ 40 Pfennige.

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

LOUIS BOHNE,

GENERAL AGENT,

NOTARY PUBLIC,

GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 310 REED STREET,

MILWAUKEE, WIS.

## Kneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Edo Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe u.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wörishofen.



Thema der ersten. So ging es eine Zeit lang fort in seltsamen, schönsten Wettgesang, bis aus dem dichten dunklen Blättergewir ein freundliches Männer-Anlitz herausgahnte und der Vater Silvestro heiter rief: „Dieser Gast ist mir willkommen, denn er kann mehr als ich! Den Heiligen sei Dank, daß sie ihn hergeführt!“

Erkannt ruhten nun seine Augen auf der zarten Knabengestalt. „Bist du es wirklich, der da gespielt?“ — fragte die Stimme weiter, und eine kleine behende Gestalt im Mönchsgewande, die Geige im Arm, löste sich jetzt aus dem Grün. Nicolo begegnete einen Blick voll Kinderfreudigkeit und Frieden, wie noch keiner ihn getroffen.

„Ist es eine Anati, die du spieltest mein junger Freund?“

„Ja, ein Geschenk meines Lehrmeisters Paer!“  
„Dann mußt du ein guter Schüler dieses berühmten Meisters gewesen sein. Bist du vielleicht der kleine Paganini?“

Nicolo erzählte nun alles: wie er hierher gekommen, und daß der Vater ihm acht Feiertage geschenkt, und wie er froh und glücklich mit seinem Bruder hinausgezogen in die Welt.

„Und wohin willst du nun ziehen, mein Sohn?“  
„Ach, ich möchte jetzt nur noch Eines; nicht von der Stelle weichen, hier bleiben, bis zur letzten Stunde meiner Ferienzeit — von Euch lernen.“

„Ist das dein Ernst?“  
„Mein heiliger Ernst!“  
„Aber was fangen wir mit deinem Bruder an? Er macht kein zufriedenes Gesicht.“

„Er wird schon zufrieden sein, wenn er mich glücklich sieht. Nicht wahr, lieber Pietro?“ Er schlang seine Arme um den Hals des guten Jungen. Pietro wurde roth und lächelte.

„So kommt denn,“ fuhr der Vater freundlich fort, „daß ich euch dem Prior vorstelle und um die Erlaubniß bitte, euch im Nebenhanse einzuquartieren für einige Tage.“

Die Erlaubniß erspielte sich Nicolo Paganini schnell. Der Prior wie die Brüder waren entzückt von diesem wunderbaren Talent. Wie ein junger Bruder sah Nicolo sich aufgenommen von Allen und er empfand eine reine und tiefe Freude, vor diesem Publikum spielen zu dürfen. Wie viel er von diesem klösterlichen Geigenspieler lernen konnte in der Innigkeit des Vortrages und der Größe des Tones, fühlte er nur zu gut; sein Eifer war deshalb unbegrenzt. Am liebsten hätte er ihm Tag und Nacht zugehört — wie konnte man auch schlafen, wenn solche erhabene Melodien an Ohr und Herz schlugen, wie sie von den Saiten der Geige des Vaters Silvestro niederschwebten! — Wie arm und unruhig erschien ihm sein eigenes Spiel dieser feierlichen und doch so heitern Klarheit und Ruhe gegenüber!

Als eine besondere Begünstigung durfte Nicolo Paganini es betrachten, daß sein neuer Lehrmeister ihm erlaubte, seinen geliebten Baum mit ihm zu besteigen. Da tönte denn aus den Zweigen nieder in kunstvoll geschlungenen Weisen, in reizenden Läusern und endlosen Trillern; in dem alten Kreuzgang mit seinen fein durchbrochenen Bogenstellungen, die nach dem Garten hinausgingen, wandelten während dieser wunderbaren Musik die frommen Brüder auf und nieder, an den blühenden Büschen von Rosen vorüber, während farbenprächige Falter hin und her flatterten und die Tauben im Sonnenschein auf der Steinmauer im Epheu gurrten.

Wie oft suchte Nicolo jenes Marienlied nachzuspielen in der Weise, wie er es von dem Vater

zuerst gehört! Aber es war seltsam, er fand den rechten Ton, die rechte Farbe nicht, so viel Mühe er sich auch gab. Er klagte bitterlich darüber. Sein freundlicher Lehrmeister aber tröstete ihn: „Nicolo, das kannst du dir nicht selber geben und das kann dich auch kein Meister lehren; das gibt Gott allein. Bewahr dir dein reines Herz, vergiß das beten nicht und bleibe ein demüthiges Kind der allerseligsten Jungfrau. Denn je mehr du die Welt überwindest, um so mehr wird aus dem Frieden deines Herzens auch der rechte, tiefste Ton dir in das Spiel von selbst einfließen und ihm die volle Seele geben. Und je älter du wirst, um so voller und tiefer wird dieser Gottesklang des Friedens dir aus den Saiten sprechen.“ —

Das waren fröhliche, glückliche Tage; sie verfloßen aber schnell wie ein Athemzug und — lehrten nie wieder.

Pietro freilich murrte auf dem Heimweg ein wenig daß man solch' eine lustige Bande verlassen habe, um sich in ein Kloster zu vergraben. Aber die gute, fromme Mutter fügte doch, als er ihr alles erzählte, ihren Nicolo besonders zärtlich und flüsterte: „Du hattest den besten Theil erwählt!“

Wer weiß, wie oft auf seinen Triumphzügen später der vielgefeierte, kranke Geigenkönig aus den heißen Konzertsälen sich zurückgezogen hat in jenes schattige Blätterneß, wo er diese Woche verlebte. Und seltsam ist, daß in allen Lebensbeschreibungen Paganini's des Umstandes Erwähnung geschieht, daß unser Geigenkönig zuweilen plötzlich verschwand, und seine Spur vollständig verloren ging. Wenn er dann urplötzlich wieder auftauchte, erschien er heiter und glücklich; aber niemals verrieth er, wohin er sich geflüchtet. War es nicht jenes graue, ephemerumranke Thor des Klosters, das sich ihm erschloß, jene Friedensstätte, wo er rasten durfte? Da hat er sich den Frieden immer wieder ersritten und gekräftigt in frommer, stiller Zurückgezogenheit und Andacht.

Man erzählt auch, daß Nicolo Paganini auf seinem Sterbette in den letzten Augenblicken seines Lebens nach seiner Geige griff, um den Anfang einer feierlichen, wunderschönen Melodie leise zu spielen mit verklärtem Lächeln. Es war jenes alte, herrliche Marienlied, das ihm das Herz einst so tief bewegte in jener einzigen, glücklichen und schönsten Woche seines Lebens.

## B. Schaefer, Orgelbauer, Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

**HERMAN TOSER CO.,**  
435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.  
Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkäufe lassen reingehaltene alte Weine garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unerkauften Vorrang,**  
welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.  
**WM. KNABE & CO.**  
Baarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N. W., Washington



## Das Lehrer-Seminar

— zu —  
**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost,  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,  
St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.

## WEIS BRO.,

383 Ostwaßer-Str.,  
Milwaukee, - Wisconsin,  
erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

## Weine

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft  
ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb  
zum Gebrauche beim H. Messopfer, sowie für  
Kranke verwendbar.



**M. SCHWALBACH,**  
Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
Beste Empfehlungen zur Hand.

### Dritte, von Jac. Quadsieg besorgte Auflage des Orgelbuches zum Graduale Romanum,

umfassend das Proprium de Tempore, de  
Sanctis und Commune Sanctorum mit  
den Festis pro aliquibus locis.

Preis für das 590 Notenseiten in Quart umfassende  
Werk in starkem Halbdruckband, \$4.25 netto.

Die Hauptgrundzüge für dieses bedeutende Orgelwerk waren:  
1. Zu jedem Introitus-, Offertorium- und Communio-  
Gesang ein kleines Vortpiel zu bieten, das aus dem  
Anfangsmotiv der Intonation gebildet ist und in reichster Ab-  
wechslung, sowohl nach rhythmischer als imitatorischer Seite,  
dem Anfänger und dem Fortgeschrittenen Hilfe, Anregung, Vor-  
bild und Muster sein kann.  
2. Die Intonationen sowie die erste Hälfte der Psalmenverse  
bei den Introiten ebenfalls zu harmonisieren.  
3. Durch die Ausführung in Violen für die Melodie  
größerer Noten wählen zu können als für die begleitenden  
Stimmen und dadurch dem Auge eine bedeutende Erleichterung  
zu gewähren, sowie das Lesen des Textes mit der Choralmelodie  
zu fördern.  
4. Die Figurengruppen rhythmisch mit der Schreibweise des  
typischen Graduale vollständig in Einklang zu bringen.  
5. Die neueren, seit 1884 im „Primum-Sanctorum“ und in  
den festis pro aliquibus locis von der Kirche verordneten Feste  
an Ort und Stelle einzufügen und neu zu harmonisieren.

**J. Schildknecht,**  
**Organum comitans ad Graduale  
Romanum**  
quod curavit S. Rituum Congregatio  
**Gradualia, Versus allelujatici,  
Tractus et Sequentiae**  
transposita et harmonice ornata.

1892—1895. Quer-Quart.

**Pars I. Proprium de Tempore.** 1892. IV  
und 188 S.  
**Pars II. Proprium de Sanctis.** 1895. VIII  
und 156 S.  
**Pars III. Commune Sanctorum et Missae votivae per annum.** 1893. Seite [1]—[112].  
**Pars IV. Alliae Missae votivae et Festa pro aliquibus locis.** 1895. Seite [113]—[210].  
(Schluß des Werkes nebst Generalregister.)

Alle vier Teile in einem starken Halbdruckbande, netto \$5.00.

In der von Haberl und Hanisch herausgegebenen Orgelbegleitung zum Graduale Romanum hatten die Gesänge zwischen Epistel und Evangelium, mit Ausnahme der Sequenzen, keine Beachtung gefunden. Durch vorliegende Arbeit ist diese Lücke insofern ausgefüllt, als nunmehr auch die Gradualien, Alleluja-verse und Tractus mit einer stehenden, dem Geist des Choral-entsprechenden Orgelbegleitung geschnitten sind.

**FR. PUSTET & CO.**  
NEW YORK and CINCINNATI.

**Joh. Ev. Haberl's**

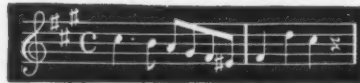
Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,  
zu beziehen.

### Soeben erschienen und durch J. FISCHER & BRO.

No. 7 Bible House, New York City,  
zu beziehen:



Ein neuer überflüssiger Katalog der Kirchen-  
Musikalien-Verlagshandlung von E. Schwann in  
Tüßelbors, welcher nebst hübscher Ausstattung auch  
verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchen-  
musiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten,  
Organisten und Sänger sehr wertvoll und wird  
gratis geliefert.

Ausstellungen des obigen sowie unseres  
eigenen Verlags stehen bereitwillig zur Verfügung.  
Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer eini-  
ge Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Cho-  
res u. s. w. zu machen.

J. FISCHER & BRO.

Zu haben bei

### J. SINGENBERGER

ST. FRANCIS, WIS.

Easy and complete Vespers for the Feast  
of the Most Holy Rosary, for 4 voices,  
with Organ accompaniment, by J.  
SINGENBERGER. \$0.35.

Complete Vespers for Christmas, contain-  
ing Prelude, Antiphons, Psalms,  
Hymn, Magnificat, Responsories, the  
Anthem "Alma Redemptoris mater",  
for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ ac-  
companiment. By J. SINGENBERGER.  
BERGER. Price, \$0.35.

The four Antiphons of the Blessed Vir-  
gin Mary, for two or three voices and  
organ, \$0.30.

Ave Trinitatis Sacramentum. For Solo and  
Chorus (Soprano and Alto), with Organ  
accompaniment, by Fr. WITT. One  
copy 25c, 12 copies \$2.50.

Offert. "Afferentur regi", for two voices,  
with Organ accompaniment, by P.  
PIEL. One copy 10c, 12 copies \$1.00.

Ave MARIA, for S., A., T., B., and organ,  
by Fr. LISZT. 25 cents.

Ave MARIA, for Alto and Bariton-Solo,  
with choir and organ accompaniment.  
By J. G. E. STEHLE. One copy 25c.

VENI CREATOR and the Offertory AVE  
MARIA, for S., A., T., B. and Organ, by  
J. HANISCH. 20 cents.

Kind Jesu Lied, für zwei Stimmen und  
Orgel, von E. Greith. 10 Cents.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen und  
Orgel, von P. S. Thiele, und TAN-  
TUM ERGO, für vier gem. Stimmen, von J.  
Wittner. 10 Cents.



**ZIMMERMANN BROS.**

*Clothing Co.*

**Talar-Fabrik**

— and —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben und die Hochwür-  
dige Geistlichkeit zu benachrichti-  
gen, daß wir eine große Auswahl  
Priester-Talare vorrätig halten.  
Wir fabriciren Talare aus ganz  
wollenen Stoffen, garantiren die  
Reinheit der Farbe, und sind in  
der Lage, geneigte Bestellungen  
prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
eine große Auswahl Kleider vor-  
rätig, die in Bezug auf Schnitt  
und Façon für den Gebrauch der  
Hochwürdigsten Herren Geistlichen  
geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht  
der Preis in deutlichen Zahlen  
verzeichnet, und Käufer erhalten  
einen Rabatt von 10 Prozent vom  
unseren festen Preisen, wenn die  
Zahlung innerhalb 30 Tagen er-  
folgt.

Statt.

Talarstoffmuster, die Preis-  
liste für Talare, oder für  
Kleider, nebst Anweisung  
zum Selbstmaßnehmen werden  
unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap-  
pekte und Serges welche wir per Maß oder bei dem Stück ver-  
kaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Zuländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird  
garantirt, da wir dieselben direkt von den  
Produzenten beziehen.

459 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELBER,**

Groß- und Kleinhandler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Euro: \$2.25.

5 Exemplare .. \$ 8.00 | 20 Exemplare .. \$25.00

10 .. 14.00 | 30 .. 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen bezogen.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen... \$12.00

5 .. 3.50 | 25 .. 15.00

10 .. 6.50 | 30 .. 17.00

15 .. 9.50

Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldeinsendungen, etc., an

J. Sinaenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 11.

Beilage.

November 1895.

## Inhalts-Angabe.

Berichte der Presse über das Cäcilienfest in Detroit, Mich., (Schluß).....	41
Etwas für die Organisten.....	43
Verichte.....	43
Neue Publikationen.....	43
Berichtendes.....	44
Quittungen.....	44

## Musikbeilage.

Vesperae de Communi Confessoris Pontificis, für eine, zwei, drei oder vier gem. Stimmen und Orgel, von J. Singenberger.....	73
O salutaris hostia, für zwei, drei oder vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger.....	83
Tantum ergo, für zwei, drei oder vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger.....	84

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. P. Elder, W. P. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, W. Corrigan und der Herren Bischöfe: E. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmore, St. B. Ryan, Thomas P. Grace, P. J. Baltes, R. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Tobbe, C. H. Borgeß, John Hennessy, Th. Hendricks, Louis de Goessbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McKeirney, J. F. Shanahan, J. B. Calpointe, Jos. P. Wachebeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, V. McQuaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kilian G. Flaherty, J. McMullen, S. J. Richter, D. Barbetti.

## Haydn's Ophjen-Menuett.

Von H. Pfeil.

Im Jahre 1787 war es, als Haydn, als Kapellmeister des Fürsten Esterhazy in seiner freundlich ausgestatteten Wohnung am Klavier sitzend, mitten im Komponiren einer seiner schönsten Symphonien begriffen war. Kurz vorher hatte er eine aus Prag an ihn gelangte ehrenvolle Einladung, für das dortige Theater eine Oper zu komponiren, mit ebensoviel Bescheidenheit als richtigem Takte abgelehnt, indem er in bestimmter Weise erklärte, daß er sich nicht für bedeutend genug halte, um mit dem großen Mozart einen Wettstreit einzugehen.

Da pocht es mit derber Hand an seine Thür, und als er dem Klopfenden ein „Herein!“ entgegengerufen, erscheint in seinem Zimmer ein breit-schultriger, wohlgenährter Mann in der Tracht des wohlhabenden ungarischen Gutsbesizers oder Viehhändlers. Er grüßt höflich und bekräftigt seinen Gruß durch einen vertraulichen Händedruck,



## Kirchen-Orgel-Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgekosteten Material v-rfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter andern die Kreuziger-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Anspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,

St. Louis, Mo.

dessen Vertheit der weichen Hand unseres guten Kapellmeisters fast Schmerzen verursachte.

„Euer Gnaden, vergehen's wenn ich stör'“, sagte der Eingetretene. „Nämlich ich wollt' Euch bitten, daß Ihr mir eine Günst erzeiget. Euer Gnaden machen so viel schöne Musik; die klingt doch ganz anders, als das Gefiedel und Gefrag unserer Zigeunermusikanten, beispielsweise die „sieben Worte“, die ich vorigen Sonntag in unserer Kirche gehört hab'; denn ich bin immer der Erste in der Kirche, wenn von Eurer Musik ein schönes Oratorium oder Liedlein an die Reihe kommt.“

Haydn, welchen die Treuherzigkeit des Mannes rührte, lud ihn ein Platz zu nehmen und ihm sein Anliegen mitzutheilen.

„Weil Euer Gnaden nun die Lieb' und Güte selber sind,“ fuhr dieser fort, „so wollt' ich hoffen, daß Ihr mir auch ein Stücklein Musik zurecht macht.“

Der Kapellmeister konnte sich des Lächelns nicht erwehren. Er hatte zwar schon manche ehrenvolle Bestellung von Kompositionen für Kirchen und Konzertsäle empfangen, aber von einer so schlichten Seite war ihm doch noch kein derartiger Wunsch ausgesprochen worden. Doch war er weit davon entfernt, sich darüber beleidigt zu finden, im Gegenteil, er freute sich darüber.

„Nun, laßt hören,“ erwiderte Haydn leutselig, „zu welchem Behufe wünscht Ihr Musik? Für Eure Kirche, oder zu einem Begräbniß?“

„Oh, Euer Gnaden, bleiben's z'haus mit einem Begräbniß! Für eine heitere Gelegenheit möcht' ich das Stücklein haben. Nämlich meine Tochter — ich hab' nur diese eine — soll nächstens ihre Hochzeit halten, wissen's, mit dem Herrn Fichtelhaimer, der ein Kaufmann in Dedenburg ist und eine sehr respektierliche Person vorstellt. Weil Ihr nun gar so schöne Sachen komponiert, die immer so gemüthlich klingen, daß einem's Herz im Leibe lacht, so möcht' ich für den Fall, nämlich für die Hochzeit, ein recht gemüthliches Menuett haben, wissen's, ich meine so eins, wonach die Füße schon das Zappeln bekommen, wie nach der Weise des Rattenfängers vom Magdale-nengrunde in Kornenburg. Denn sehen's, Euer Gnaden, ein Oratorium oder eine Messe mit wunderbaren Engelstimmen, das ist freilich etwas gar Herrliches, aber es geht mir doch nichts über ein so hübsches Menuett. Also ich bitt' recht schön!“

Haydn hatte Mühe, seine Heiterkeit über die naive Vergleichung des seltsamen Gastes zu verbeissen; da er indes allezeit gern gefällig war, so erklärte er sich bereit, das Gewünschte zu liefern.

„Viel tausendmal Dank,“ sagte der Musikfreund, „ich heiße Zapolya Ignaz — gerade wie der große Zapolya, nur daß der Stephan hieß, aber mein Adel ist so gut als Seiniger — und ich handle mit Rindern und Schweinen; wissen's ich bin ein Mann, der so sein Auskommen hat, das heißt sein gutes Auskommen.“ Der Viehhändler versprach in einigen Tagen wieder anzuklopfen und verabschiedete sich.

Haydn schrieb in derselben Stunde („um das Ding los zu werden“) das Menuett nieder und legte das Blatt beiseite.

Nach einigen Tagen kam der edle Herr, oder vielmehr der Herr von Zapolya wieder, nahm das Tonstück welches Haydn ihm einmal auf dem Klavier vorspielte, mit entzücktem Danke in Empfang und zog ab. Der Kapellmeister konnte sich doch nicht enthalten, etwas von „billigem Danke“ in sich hineinzumurmeln.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Bläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.**

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Novitäten

aus dem Kirchenmusikverlage von

**J. Georg Böhmeyer**

in Regensburg (Bayern).

**Hanisch, Jos.,** 14 Präludien in den gebräuchlichsten Tonarten für die Orgel, M. 1.80.

**Jennwein, A. M.,** op. XI. Zwei Marienlieder, für vierst. gen. Chor. Part. M. 0.80, Stimmen @ 20 Pfennige.

**Renner, Jos., jr.,** op. XXXV. Requiem (F-dur) für eine mittlere Singstimme, mit Orgel (leicht ausführbar.) Part. und St. M. 1.25.

— op. XXXVII. Messe (B-dur) für vierst. Männerchor (leicht ausführbar). Part. M. 1.20, Stimmen @ 20 Pfennige.

**Sepfner, Otto,** Sehr leicht ausführbare Messe f. S., A. und Baß, mit Orgelbegl. (ad libitum), auch nur für Sopr., Alt und Orgel ausführbar. Part. M. 1.20, Stimmen @ 30 Pfennige.

— Vier sehr leicht ausführbare Pange lingua, für S., A. und Baß, mit Orgel (ad lib.), auch für Sopr., Alt und Orgel ausführbar. Part. 80 Pfennige, Stimmen @ 30 Pfennige.

**Witt, Fr.,** op. XII. Missa ad 4 voces impares, comitante organo (et 2 Tromonis ad libit.) 3. Aufl. Part. M. 2.40, Stimmen @ 40 Pfennige.

— op. XIII. Litaniae Lauret. (Amineur) ad 4 voces inaequales, comitante Organo. 4. Aufl. Part. M. 1.60, Stimmen @ 40 Pfennige.

# HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,**

**SQUARE,**

**and UPRIGHT**

# PIANO - FORTES.

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,

NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**LOUIS BOHNE,**

GENERAL AGENT,

NOTARY PUBLIC,

GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 310 REED STREET,

MILWAUKEE, WIS.

## Kneipp'sche Wasserkur

im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

54te Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt bleibt vom 1. Nov. bis 1. April geschlossen. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Seb. Kneipp, Pf.

Dr. Hirschfeld.



Es vergingen etwa vierzehn Tage. Da vernahm Haydn plötzlich unter seinem Fenster eine Musik, aus deren mehr lärmendem und unreinem, als wohlklingendem Getöse er doch das Thema seines Menuetts heraushörte. Neugierig trat er ans Fenster und schaute hinunter. Da erblickten seine Augen ein seltsames Schauspiel; ein mit Blättern und Blumen geschmückter Dösch wurde unter musikalischer Begleitung herangeführt und von diesem komischen Bilde hob sich die Figur des behäbigen Zapotla ab, welche sich ins Haus bewegte und bald darauf in Haydns Gemach erschien.

„Grüß Gott, Euer Gnaden,“ begann er, „Ihr wundert Euch, kann ich mir denken, aber unser Beginnen; aber Ihr erinnert Euch, daß ich mich bis daher nur erst mit Worten für Euer schönes Menuett bedankt habe. Da nun die Hochzeit meiner Tochter mit aller Freude von statten gegangen ist, und das Menuett die Beine der Alten wie der Jungen gehörig in Bewegung gesetzt hat, so mollt' ich nicht verfehlen, Euch mit meinem besten Dösch eine Ehre zu erweisen. Wenn Ihr's erlaubt, führe ich ihn in den Stall, denn er ist Euer Eigentum. So, nun behüt' Euch Gott, Euer Gnaden, und möget Ihr den Dösch gesund genießen.“

Der Geschenkgeber verschwand wieder. Der Dösch wurde unter den Klängen des Menuetts in den Stall gebracht. Haydn verkaufte das Thier an die fürstlich Esterhazy'sche Gutsverwaltung und freute sich des seltsamen Dankes noch in seinen späten Tagen, als er seine Meisterwerke „Die Schöpfung“ und „Die Jahreszeiten“ geschaffen hatte.

Das hier in Rede stehende Menuett führte seitdem den kuriosen Titel „Das Dösch en Menuett“.

(M. Jugendpost.)

— Der Trompeter als Zimmerherr. Hausfrau: „Mein Zimmerherr ist sonst ein ganz guter Mensch; aber eine schlechte Gewohnheit hat er: So oft er eine Trompete in's Maul nimmt, bläst er hinein.“ (Fl. Bl.)

— Auch ein Klavierlehrer. „Aber haben Sie denn nie ernsthafte Studien gemacht, haben Sie denn niemals um den Fingersatz sich bekümmert, niemals eine Skala geübt?“ ließ der Professor einen Engländer an, der in schon reifen Jahren um Aufnahme in ein Konservatorium sich bewarb und eben etwas auf dem Klavier vorgespielt hatte. — „Ach, ich hatte hierzu in London keine Zeit,“ lautete die Antwort. „Ich mußte gar so viele Klavierstunden geben!“

**WEIS BRO.,**

383 Ostwaßer-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihre reichhaltigen Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim St. Mesopfer, sowie für Kranke verwendbar.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN. GENUA, NEAPEL.

**WM KUHLMANN.** WESTLICHER AGENT.

Die billigsten Preise. Neueste Bedienung garantiert.

302 E. NORTH AVE. CHICAGO.

HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

**B. Schaefer,**  
**Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einsicht können reingehaltene echte Weine garantiert und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probiert werden.



**CAN I OBTAIN A PATENT?** For a prompt answer and an honest opinion, write to **MUNN & CO.,** who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free.

Patents taken through **Munn & Co.** receive special notice in the **Scientific American**, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free. Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in colors, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address **MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.**



**M. SCHWALBACH,**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
Beste Empfehlungen zur Hand.

**KNABE**

Grand, Square u. Upright

**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unerkauften Vorrang,  
welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Maarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York,  
1422 Pennsylvania Av. N. W., Washington



**Das Lehrer-Seminar**

— in —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmönatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost,  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.

Novitäten aus dem Verlag von

**FR. PUSTET & CO.**

52 Barclay St., NEW YORK,  
435 Main St., CINCINNATI, O.

## Cäcilien-Kalender

für kath. Chorregenten, Lehrer, Organisten und Kirchenlieder

herausgegeben von Dr. Fr. X. Haberl.

**Schalt-Jahr, 1896.**

192 Seiten. Gebunden 25 Cents. Postfrei gegen Einsendung von 30 Cents in Briefmarken.

Das Erscheinen des Cäcilienkalenders in der Form eines praktischen Taschenbuchs wurde allseitig gewünscht. Dasselbe enthält eine reichhaltige Ouvertüre von Dr. Anton Walter und ein profaies Vorwort der Redaktion; 4 Wochenstundenpläne; Tabellen für Chorsänger, Schüler, geliebte und verlebte Musikanten; das deutsche und lateinische Kalenderium, jede Woche auf zwei Seiten in der Weise eingetheilt, daß allen Wünschen der Chorregenten und Sänger entsprochen ist, mit leerem Raum für Diözesan- und Terminaleben, kirchliche Verrichtungen und Aufführungen, Einnahmen und Ausgaben, u. s. w. Der zweite kleinere Theil enthält eine Originalkomposition von J. Quadsflieg „Im Maien“ für vierstimmigen gemischten Chor, zwei Gebichte „An Sancti Cäcilia's Felle“ von Heinrich Güttinger und „Sancti Cäcilia's Erbschaft“ von Franz Lehner, einen Aufsatz der Redaktion: „Altes und Neues über die gottesdienstliche Musik und den musikalischen Gottesdienst“, ein praktisches Sachregister zu Nr. 1500—1812 des G. B. K., verfaßt von Joh. Strubel, sowie kleine Beiträge, u. s. w.

**Gruber, J.**, op. 6, Litaniae Lauretanae, für vierstimmigen gemischten Chor und Orgel. Part. 30c, Stimmen 15c.

**Haller, M.**, op. 60, XXV. Offertorien für vierstimmigen Männerchor. Part. 50c, Stimmen 30c.

**Hamm, C.**, op. 12, 8 Segensgesänge für vierstimmigen gem. Chor. Part. 30c, Stimmen 20c.

**Perosi, E.**, Missa in hon. B. Ambrosii ad duas voces inaequales. Part. 40c, Stimmen 20c.

**Quadsflieg, J.**, Te Deum Laudamus, für S. A. T. Bar. und B. Part. 30c, Stimmen 20c.

**Thielen, P. S.**, op. 40, Missa Brevis VIII. Toni, für A, T. und 2 B. Part. 20, Stimmen 15c.

Vesperae de SS. Eucharistiae Sacramento, nach dem röm. Vesperbuch. Volksausgabe 10c.

**Boller, G.**, Missa pro defunctis, für vierstimmigen Männerchor. Part. 35c, Stimmen 15c. Zweistimmige Offertorien mit obligater Orgelbegleitung. 5. Heft. Die Offertorien der Heiligenfeste (14. Aug. bis Schluß des Kirchenjahres. 16 Originalkompositionen). Part. 30c, Stimmen 15c.

**Joh. Ev. Haberl's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

zu beziehen.

**Coeben** erschienen und durch

**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchenmusikalien-Verlagehandlung von L. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Ansichtsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

**Complete Vespers for Christmas**, containing Prelude, Antiphons, Psalms, Hymn, Magnificat, Responsories, the Anthem „Alma Redemptoris mater“, for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment. By J. SINGENBERGER. Price, \$0.35.

The four Antiphons of the Blessed Virgin Mary, for two or three voices and organ, \$0.30.

**Ave Trinitatis Sacramentum**. For Solo and Chorus (Soprano and Alto), with Organ accompaniment, by Fr. Witt. One copy 25c, 12 copies \$2.50.

Offert. „Afferentur regi“, for two voices, with Organ accompaniment, by P. PIEL. One copy 10c, 12 copies \$1.00.

**Ave Maria**, for S., A., T., B., and organ, by Fr. Liszt. 25 cents.

**Ave Maria**, for Alto and Bariton-Solo, with choir and organ accompaniment. By J. G. E. STEHLE. One copy 25c.

**Veni Creator** and the Offertory **Ave Maria**, for S., A., T., B. and Organ, by J. HANISCH. 20 cents.

**Kind Jesu Lied**, für zwei Stimmen und Orgel, von C. Greith. 10 Cents.

**O SALUTARIS**, für vier gem. Stimmen und Orgel, von P. S. Thielen, und **Tantum Ergo**, für vier gem. Stimmen, von J. Ritterer. 10 Cents.

**LAUDATE DOMINUM**. A collection of Asperges, Vidi aquam, Veni Creator, Introits, Graduals, Offertories, Communion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for two and three female voices with Organ accompaniment. \$2.00.



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwürdigsten Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Keckheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Maßen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drapen und Serges welche wir per Yard oder bei dem Stück verkaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Keckheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

**Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.**

468 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Leitseite von 4 Seiten, und einer  
**Musik-Beilage von 8 Seiten.**  
 Der „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

**Für die Abonnenten:**  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage ... \$ 75 | 20 Extra-Beilagen \$12.00  
 5 „ „ „ 3.50 | 25 „ „ „ 15.00  
 10 „ „ „ 6.50 | 30 „ „ „ 17.00  
 15 „ „ „ 9.50  
 Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 12.

Beilage.

Dezember 1895.

## Inhalts-Angabe.

Einheit und Mannigfaltigkeit in der Liturgie.....	45
Fragekasten .....	46
Rev. S. Kuborn, C. S. R. ....	47
Berichte .....	47
Neue Publikationen .....	47
Verzeichnis neuer Mitglieder des A. C. B. ....	48
Quittungen .....	48

## Musikbeilage.

Offertorium „Ave Maria“ (8. Dezember), für sechs gemischte Stimmen und Orgel, von Drechsner .....	85
„Adeste fideles“, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von Fr. Rosen. ....	83
„O salutaris hostia“, für vier gemischte Stimmen und Streichquartett oder Orgelbegleitung, von Jos. Gruber .....	92

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. H. Elder, M. Heiß, J. P. Burcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der höchsten Bischöfe P. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmore, St. B. Ryan, Thomas F. Grace, P. J. Baltes, R. Seidenbusch, F. X. Krautbauer, A. M. Tobbe, C. H. Vorgeß, John Henneffey, Th. Hendricks, Louis de Goezbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McMeiry, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jof. P. Machaboens, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, B. McQuaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kilian C. Flisch, J. McMullon, S. J. Richter, D. Bardetti.

## An die Abonnenten der Cäcilia.

Mit dieser Nummer schließt der XXII. Jahrgang der „Cäcilia“. Da noch viele Abonnenten mit der Einzahlung des Abonnements (\$2.00) in Rückstande sind, ersuche ich dringend doch umgehend den Betrag einzusenden. Würde das Blatt regelmäßig voraus bezahlt, so würden mir sehr viele Auslagen und mühevollen Schreibereien erspart. Zugleich ersuche ich um Erneuerung des Abonnements pro 1896 und um Mithilfe zur Gewinnung neuer Abonnenten.

Der II. Jahrgang (No. 1—12, 1895) des „For School and Fireside“ ist nun gebunden gegen Einsendung von 50 Cts. zu haben; Umschlag resp. Titelblatt und Inhaltsverzeichnis gegen Einsendung von 10 Cts.

J. Singenberger.

## Zur Musikbeilage.

Mit dem Offertorium für das Fest der Unbefleckten Empfängnis Mariä erhalten die Abonnenten in der Musikbeilage auch Rosen's gern gefundenes „Adeste fideles“ für gemischten Chor,

**WM. ROHLFING & SONS**   
**Steinway,**  
**Hazeltan, & Briggs**  
**AND BRAMBACH**  
**PIANOS.**  
 ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
**EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.**  
 PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
 FOREIGN & AMERICAN MUSIC.  
**Milwaukee, Wis.**  
**Ann Arbor-Orgeln,**  
 gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantiert.  
 Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von importierten  
**Musikalien.**

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianobücher, Pianokühe, Zithern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS,** (Erlauchte Pianomacher),  
 461 Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Orgel-Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgezeichnetsten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache prächtig, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderem die Kopuginer-Paare der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str.,

St. Louis, Mo.

das ich letztes Jahr für 4 Frauenstimmen in No. 12 publicirte. Das „O salutaris“ mit Streichquartettbegleitung (auch mit Orgelbegleitung ausführbar) wird Manchen willkommen sein, die an hohen Festen Compositionen mit Instrumentalbegleitung aufführen.

An dieser Stelle mache ich aufmerksam, daß die früheren Musikbeilagen (von 1887 an) mit den Offertorien zc. für das hhl. Weihnachtsfest in beliebiger Anzahl bezogen werden können (zu \$1.00 per Dugend, einzeln 10 Cents).

J. Singenberger.

### Kleine Wink für junge Klavierspieler.

Von Sophie v. Abeling.

1. Geistloses Ueben gehört zu den größten Uebeln der Menschheit.

2. Gleite niemals achlos über einen Fehler hinweg.

3. Uebe die schweren Stellen eines Stückes einzeln.

4. Wiederhole das Thema eines Stückes bei dessen Einüben niemals bis zum Ueberdruß.

5. Nur ein solches Spiel, bei welchem sich der ganze Verstand und das ganze Gemüth beteiligt, kann eine musikalische Leistung genannt werden.

6. Ein kluger Maler behauptete einst: die ganze Zeichnungskunst bestehe darin, keinen Strich zu wenig und keinen zu viel zu machen. Ebenso könnte man von der Musik sagen: sie dürfe keinen Ton zu viel, aber auch keinen Ton zu wenig haben. Ich möchte hinzufügen: auch keinen Ton zur Unzeit!

7. Musik richtig anhören, ist Erziehungs-sache; gute Musik machen — Talent.

8. Gewöhne deine Finger frühe daran, auch keinen einzelnen harten Ton anzuschlagen: ein harter Ton ist wie eine Noth — er verlegt.

9. Spiele nichts vor, was du nicht vollkommen bewältigen kannst.

10. Vergiß beim Vorspielen nicht, daß deine Zuhörer nicht bloß Ohren, sondern auch Augen haben.

11. Eine Viertelstunde gut geübt, ist besser als eine Stunde nachlässig gespielt.

12. Suche dich in die Seele, in die Gedankenwelt eines jeden einzelnen Komponisten zu versetzen. Ein jeder von ihnen will auf andere Weise empfunden werden.

13. Das Mechanische in der Musik trete immer hinter das Geistige zurück.

14. Frage dich stets beim Ueben: „Was soll diese Uebung bezwecken? Wie spiele ich sie am besten? Was soll ich aus ihr lernen?“ dann wirst du nicht umsonst üben.

15. Manche haben die schlechte Gewohnheit, beim Ueben leichte Stellen schnell, schwere langsamer zu spielen. Lasse die leichten Stellen, wenn sie fehlerlos gehen, lieber ganz aus und übe nur die schweren.

16. Spiele stets so, wenn du allein bist, als habest du die strengsten Kritiker vor dir. Spielst du aber vor andern, so denke, du wollest dich allein befriedigen.

17. Spiele nichts gedankenlos: selbst Uebungen und Tonleitern haben ihren geistigen Inhalt.

18. Verlorne Zeit ist unwiederbringlich; wieviel mehr diejenige beim nachlässigen Spiele, welche noch andere in Mitleidenschaft zieht.

19. Spiele nur solche Stücke, von denen du geistig Besitz genommen hast.

20. Suche dir beim Ueben eines Tonstückes stets den ersten Eindruck zu vergegenwärtigen, den es auf dich macht.

Unterzeichneter übernimmt auf seinen Namen, mit voller Garantie, **Contrakte für neue Orgeln**, liefert **Pläne und Spezifikationen** zu solchen, besorgt jederzeit prompt und billig **Melodren, Glocken, Pianos**, u. s. w.

J. Singenberger,

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

## Novitäten

aus dem Kirchenmusikverlage von

J. Georg Bößenecker

in Regensburg (Bayern).

Hanisch, Jos., 14 Präludien in den gebräuchlichsten Tonarten für die Orgel, M. 1.80.

Jennewrin, A. A., op. XI. Zwei Marienlieder, für vierst. gem. Chor. Part. M. 0.80, Stimmen @ 20 Pfennige.

Renner, Jos., jr., op. XXXV. Requiem (F-dur) für eine mittlere Singstimme, mit Orgel (leicht ausführbar.) Part. und St. M. 1.25.

— op. XXXVII. Messe (B-dur) für vierst. Männerchor (leicht ausführbar.) Part. M. 1.20, Stimmen @ 20 Pfennige.

Sepfner, Otto, Sehr leicht ausführbare Messe f. S., A. und Baß, mit Orgelbegl. (ad libitum), auch nur für Sopr., Alt und Orgel ausführbar. Part. M. 1.20, Stimmen @ 30 Pfennige.

— Vier sehr leicht ausführbare Pange lingua, für S., A. und Baß, mit Orgel (ad lib.), auch für Sopr., Alt und Orgel ausführbar. Part. 80 Pfennige, Stimmen @ 30 Pfennige.

Witt, Fr., op. XII. Missa ad 4 voces impares, comitante organo (et 2 Trombonis ad libit.) 3 Aufl. Part. M. 2.40, Stimmen @ 40 Pfennige.

— op. XIII. Litanie Lauret. (Amineur) ad 4 voces inaequales, comitante Organo. 4. Aufl. Part. M. 1.60, Stimmen @ 40 Pfennige.

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.

WAREROOMS;

34 and 36 University Place,

NEW YORK, N. Y.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

LOUIS BOHNE,

GENERAL AGENT,

NOTARY PUBLIC,

GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 310 REED STREET,

MILWAUKEE, WIS.

## Kneipp'sche Wasserkur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Edo Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronischen Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe zc.

Die Anstalt bleibt vom 1. Nov. bis 1. April geschlossen. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prakt. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

W. R. S. H. o f e n .



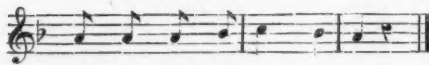
21. Auf Reisen, einsamen Spaziergängen, beim Erwachen spiele in Gedanken deine Stille Note für Note durch: das übt das Gedächtnis.

22. Man muß ein Stück nicht nur mechanisch, sondern auch seiner Harmonie nach auswendig können.

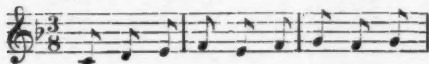
An der böhmischen Landes-Grenze lebte ein Chorregent, der seinen Landespatron im Mai alljährlich mit Oktav zu besingen hatte. Dazu hatte er ein eigenes Votivlied mit entsprechendem Texte componirt, das als Einlage oder auch Offertorium benützt und vom Volke gerne gehört ward. Diese Composition lautet also:



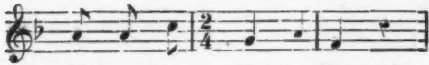
Heil'-ger Ne-po-mu-ce-nus,



Heil'-ger Ne-po-mu-ce-nus



der du hast müß'n dein Leben ein-



büß'n im Mol-dau fluß. Rep.

Nun hatte aber mit diesem Lieblingslied der böhmische Tonkünstler seinen ganzen Spezialreichtum, und war zu bequem, für andere Feste ein anderes Lied zu schaffen, Traf nun ein anderer Festtag, so wurde das Lied nur travestirt: z. B. „heiliger Michaelis... der du hast müß'n dein Leben einbüß'n im Moldaufluß“ — oder sogar bei weiblichen Heiligen: heilige Catharina (des Reimes wegen zu Molbaufluß). Das Lied wurde immer wieder gern gehört.

— Ein Auerbieten. Händchen: „Du, Mariechen, wenn Du mir ein Stück von Deiner Torte gibst, verderbe ich das Klavier so, daß Du drei Wochen lang keine Lektion zu nehmen brauchst!“ —

— In einer Stadt wohnte ein Schuster Namens Pazem. Seine Frau wohnte einem Gottesdienste bei, während welchem eine mehrstimmige Messe vorgetragen wurde. Beim Agnus Dei fügte es sich, daß die einzelnen Stimmen mehreremals Da pacem nach einander sangen. Sobald die Frau dies hörte, läuft sie heim, ruft ihrer Ehehälfte zu: „Rau!“ schnell in die Kirche, sie rufen dir in einem fort, es muß was am Balg kaput sein.“

**WEIS BRO.,**

383 Ostwacker-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim kl. Regopfer, sowie für Kranke verwendbar.

**BREMEN. HAMBURG. STETTIN.**

**WM. KUHLMANN. WESTLICHES AGENT.**

Die billigsten Preise.

Reelle Bedienung garantiert.

**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**LIVERPOOL. LONDON. GENUA. NEAPEL.**

**HAVRE. ANTWERPEN. ROTTERDAM.**

## B. Schaefer, Orgelbauer,

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

## HERMAN TOSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfäufe können reingehaltene echte Weine garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.



**CAN I OBTAIN A PATENT?** For a prompt answer and an honest opinion, write to MUNN & CO., who have had nearly fifty years' experience in the patent business. Communications strictly confidential. A Handbook of Information concerning Patents and how to obtain them sent free. Also a catalogue of mechanical and scientific books sent free.

Patents taken through Munn & Co. receive special notice in the Scientific American, and thus are brought widely before the public without cost to the inventor. This splendid paper, issued weekly, elegantly illustrated, has by far the largest circulation of any scientific work in the world. \$3 a year. Sample copies sent free.

Building Edition, monthly, \$2.50 a year. Single copies, 25 cents. Every number contains beautiful plates, in color, and photographs of new houses, with plans, enabling builders to show the latest designs and secure contracts. Address MUNN & CO., NEW YORK, 361 BROADWAY.



**M. SCHWALBACH,**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.

Sehe Empfehlungen zur Hand.

## KNABE

Grand, Square u. Upright

**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unerkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N.W., Washington



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**

zur Vorbereitung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. J. LOCHEMES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin.

Novitäten aus dem Verlag von

**FR. PUSTET & CO.**

52 Barclay St., NEW YORK,  
435 Main St., CINCINNATI, O.

## Cäcilien-Kalender

für kath. Chorregenten, Lehrer, Organisten und Kirchengänger

herausgegeben von Dr. Fr. A. Habert.

**Schalt-Jahr, 1896.**

192 Seiten. Gebunden 25 Cents. Postfrei gegen Einsendung von 30 Cents in Briefmarken.

Das Erscheinen des Cäcilienkalenders in der Form eines praktischen Taschenbuchs wurde allseitig gewünscht. Dasselbe enthält eine rechnerische Ouvertüre von Dr. Anton Walter und ein profaisches Vorwort der Redaktion; 4 Wochenstundenpläne; Tabellen für Chorführer, Schüler, geliebte und verlebte Musikanten; das deutsche und lateinische Calendarium, jede Woche auf zwei Seiten in der Weise eingetheilt, daß allen Wünschen der Chorregenten und Sänger entsprochen ist, mit leerem Raum für Diözesan- und Terminalender, kirchliche Einrichtungen und Aufführungen, Einnahmen und Ausgaben, u. s. w. Der zweite kleinere Theil enthält eine Originalkomposition von J. Duabstieg „Im Maien“ für vierstimmigen gemischten Chor, zwei Gedichte „An Sancti Cäcilia's Feste“ von Heinrich Güttinger und „Sancti Cäcilia's Erbschaft“ von Franz Lehner, einen Aufsatz der Redaktion: „Altes und Neues über die gottesdienstliche Musik und den musikalischen Gottesdienst“, ein praktisches Sachregister zu Nr. 1500–1812 des G. B. R., verfaßt von Joh. Strubel, sowie kleine Beiträge, u. s. w.

**Gruber, J.**, op. 6, Litanie Lauretanae, für vierstimmigen gemischten Chor und Orgel. Part. 30c, Stimmen 15c.

**Haller, M.**, op. 60, XXV. Offertorien für vierstimmigen Männerchor. Part. 50c, Stimmen 30c.

**Hamm, C.**, op. 12, 8 Segensgesänge für vierstimmigen gem. Chor. Part. 30c, Stimmen 20c.

**Perosi, V.**, Missa in hon. B. Ambrosii ad duas voces inaequales. Part. 40c, Stimmen 20c.

**Quabstieg, J.**, Te Deum Laudamus, für S. A. T. Bar. und B. Part. 30c, Stimmen 20c.

**Thielen, P. P.**, op. 40, Missa Brevis VIII. Toni, für A., T. und 2 B. Part. 20, Stimmen 15c.

Vesperae de SS. Eucharistiae Sacramento, nach dem röm. Vesperbuch. Volksausgabe 10c.

**Zoller, G.**, Missa pro defunctis, für vierstimmigen Männerchor. Part. 35c, Stimmen 15c.

Zweistimmige Offertorien mit obligater Orgelbegleitung. 6. Heft. Die Offertorien der Heiligengeste (14. Aug. bis Schluß des Kirchenjahres. 16 Originalkompositionen). Part. 30c, Stimmen 15c.

**Joh. Ev. Habert's**

Kirchenmusikwerke sind durch

**Breitkopf & Härtel,**

39 East 19 Str., New York, N. Y.,

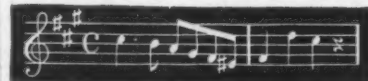
zu beziehen.

**Soeben** erschienen und durch

**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,

zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlags-Handlung von J. Schumann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragendsten Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Ansichtsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

**Complete Vespers for Christmas**, containing Prelude, Antiphons, Psalms, Hymn, Magnificat, Responsories, the Anthem "Alma Redemptoris mater", for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment. By J. SINGENBERGER. Price, \$0.35.

**Ave Maria**, for Alto and Bariton-Solo, with choir and organ accompaniment. By J. G. E. STEHLE. One copy 25c.

**Veni Creator** and the Offertory **Ave Maria**, for S., A., T., B. and Organ, by J. HANISCH. 20 cents.

**Kind Jesu Lied**, für zwei Stimmen und Orgel, von C. Greith. 10 Cents.

**O SALUTARIS**, für vier gem. Stimmen und Orgel, von P. S. Thielen, und **Tantum Ergo**, für vier gem. Stimmen, von J. Ritterer. 10 Cents.

**LAUDATE DOMINUM**. A collection of Asperges, Vidi aquam, Veni Creator, Introits, Graduale, Offertories, Communion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for two and three female voices with Organ accompaniment. \$2.00.

## Vesperae de Communi Confessoris Pontificis.

Complete Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salutaris" and "Tantum ergo", for one, two, three or four parts with organ accompaniment, by J. SINGENBERGER. 35c.



**ZIMMERMANN BROS.**

*Clothing Co.*

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorräthig halten.

Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Weichheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

**Vorräthige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorräthig, die in Bezug auf Schnitt und Hosen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d'ete und Serges welche wir per Yard oder bei dem Stück verkaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Weichheit und Reinheit der Weine wird garantirt, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer

### Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Euro 2.25.

5 Exemplare ... \$ 2.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

### Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer .....\$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage.....\$ .75	20 Extra-Beilagen.....\$12.00
5 „ „ „ 3.50	25 „ „ „ 15.00
10 „ „ „ 6.50	30 „ „ „ 17.00
15 „ „ „ 9.50	

Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an  
J. Singenberger,  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 1.

Beilage.

Januar 1896.

### Inhalts-Angabe.

Zur Musikbeilage.....	1
V. Wen. Jos. Birth, C. SS. R. ....	1
Einheit und Mannigfaltigkeit in der Liturgie.....	1
Fragezeichen.....	2
Berichte.....	2
Berichtendes.....	3
Neue Publikationen.....	4
Quittungen.....	4

### Zur Musikbeilage:

Messe zu Ehren des reinsten Herzens Mariä, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von J. Singenberger... 1

## Die Pflege der Musik an dem Hofe der letzten kaiserlichen Fürstinnen.\*

### I.

Ein vielgenannter Historiker der Gegenwart und seine Schule gefallen sich darin, den jetzigen blühenden Zustand der Rheinlande im Wesentlichen nur als eine Frucht des neuen Regiments darzustellen; das vorige Jahrhundert mit dem noch bestehenden alten römischen Reiche deutscher Nation und ganz besonders mit den geistlichen Fürstenthümern am Rhein erscheint ihnen in dichtes Dunkel gehüllt, während jetzt selbst unsere politischen Gegner das katholische Rheinland den heitersten und aufgeklärtesten Theil des preussischen Vaterlandes zu nennen belieben.

Diese Anschauungen, welche auf einseitiger confessioneller und politischer Tendenz beruhen, entsprechen fast gar nicht den tatsächlichen Verhältnissen. Treffend und richtiger äußert sich Häfner in Betreff der geistlichen Fürstenthümer am Rhein in der folgenden Weise:

„Man kann nicht behaupten, daß in diesen geistlichen Territorien die Regierung schlechter, die wirtschaftlichen und socialen Zustände mehr verzerrt und zerrüttet gewesen, als in weltlichen Staaten von ungefähr gleicher Bedeutung. Das alte Sprichwort „Unter dem Krummstabe ist gut wohnen“ hatte seine Bedeutung, und gerade bei denen, die es am nächsten anging, seine Anerkennung noch nicht verloren. Selten haben, so weit ich sehen kann, die Einwohner, und zwar alle Klassen der Einwohner, anderswo so zufrieden, so neidlos und in ihrer Weise behaglich neben einander gelebt.“

Das moderne Princip der Centralisation ist der natürliche Todfeind aller selbstständigen corporativen Verbände in Stadt und Land, und deshalb auch alle kleinern Staaten; ein unparteiisches Abwägen ihrer Vortheile gegenüber den Nachtheilen ist hierbei vollständig ausgeschlossen.

Gegen diese einseitige und besangene Richtung anzukämpfen, ist ungewisselhaft auch eine der Aufgaben der rheinischen Historiker. Sie werden

\* Bilder aus dem Rheinland. Kulturgeschichtliche Skizzen. Von Leopold Kaufmann. J. P. Bachem, Köln, 1884, p. 223 ff. — Das hochinteressante, Dr. August Reichensperger gewidmete Buch sei hiermit aufs Beste empfohlen. J. S.



## WM. ROHLFING & SONS

### Steinway,

### Hazeltin, & Briggs

### AND BRAMBACH

## PIANOS.

ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.

PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

### Milwaukee, Wis.

### Ann Arbor-Orgeln,

gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.

Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantirt.

Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von importirten

### Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Gitarren, Klaviers, Pianodorden, Pianoforte, Zithern, u. s. w.

### WM. ROHLFING & SONS, (Prattische Pianomacher),

606 Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen- Orgel- Fabrik

von

### Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgetüchteten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Paare der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Anspruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Scherbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Berfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str., St. Louis, Mo.

dabei mit Erfolg das Gebiet der Culturgeschichte betreten können, um in eben so wahrheitsgetreuen als glänzenden Bildern zu zeigen, daß am Rhein das geistige Leben in Religion, Wissenschaft und Kunst sich schon einer hohen Blüthe zu erfreuen hatte, als der Osten unseres deutschen Vaterlandes noch in der tiefen Nacht des Heidenthums gebunden lag.

Aber nicht allein die glorreiche Zeit der Erbauung unserer Dome und vieler herrlicher Kirchen gibt Zeugniß für die hoch entwickelte Cultur unserer schönen Heimath: zeit langer Zeit bis auf unsere Tage war und blieb der Rhein fast nach allen Richtungen hin die Hauptader des öffentlichen Lebens in den deutschen Landen.

Selbst die Schreden und Verheerungen des unglückseligen dreißigjährigen Krieges, dieser bittersten Frucht der sogenannten Reformation, konnten unsere, von der Natur so reichlich gesegneten rheinischen Lande unter dem milden Regiment ihrer geistlichen Fürsten rascher überwinden als viele andere Theile Deutschlands. Kurköln hatte sich im vorigen Jahrhundert eines lange andauernden Friedens zu erfreuen, nachdem der damalige Kurfürst Joseph Clemens aus dem französischen Exil in sein Fürstenthum zurückgekehrt war.

Auch während seines Aufenthaltes in Frankreich hatte Joseph Clemens seinen Hofstaat beibehalten; als geborener bairischer Herzog liebte er es, seine Person mit Pracht und Glanz zu umgeben.

Ein französischer Edelmann gibt das folgende Portrait von dem Kurfürsten: „Er war blond, und trug eine sehr dicke, lange Perrücke; er war ein gewaltig häßlicher Herr, mit einem großen Buckel hinten und einem kleineren von, aber mit seiner Person und seinem Gespräch nicht im mindesten verlegen.“

Am Hofe seiner Eltern, in München, wurde die Musik mit besonderer Vorliebe gepflegt; es ist daher natürlich, daß auch Joseph Clements dieser Kunst sein Interesse zuwendete. Seinen ersten Hof-Capellmeister, einen tüchtigen Musiker, Johann Christoph Pegg, brachte er aus München in seine Residenzstadt Bonn.

Die Capelle, welche aus zwanzig Personen bestand, folgte ihrem Herrn in's Exil. Aus einem bis in die intimsten Einzelheiten gehenden Tagebuch seines Geheimschreibers Andre Gabriel Kopp, über den Land-Aufenthalt des Kurfürsten auf dem Schlosse Raimés bei Valenciennes während des Sommers 1712 gewinn man ein sehr anschauliches und lebendiges Bild dieses Fürsten, den sein süddeutscher Humor selbst im Unglück nicht verläßt, der aber von seiner geistlichen Würde nur wenig Bewußtsein gehabt zu haben scheint.

Man kann es in unsern Tagen, wo die deutschen Bischofsstühle von den würdigsten Priestern, ja in manchen Fällen von fast heiligmäßigen Männern besetzt sind, kaum für möglich halten, wie sehr die geistlichen Fürsten über ihrer weltlichen Würde die des Bischofs vergessen konnten. Es klingt doch fast unglaublich, wenn Kopp erzählt, daß Joseph Clements nach einem sehr heiteren Diner mit seinem Hofstaat nach Valenciennes fuhr, um dort bei den Benedictinerinnen die Vesper zu halten. Bei dem feierlichen Anzuge durch die Kirche sah der Kurfürst ein Frau in seiner Nähe; er setzte ihr die Inful auf den Kopf und ließ sie im Zuge vor sich hergehen, „worüber Alles lachte.“

In einem Memorienbuche des Kurfürsten, das in dem ehemaligen Belvedere-Archiv in Bonn

hastem Latein ein so wunderbares Gemisch kindlicher Naivetät mit tiefgläubigen, wahrhaft erbauenden Herzensergießungen, daß man an der aufrichtigen Frömmigkeit des Kurfürsten nicht zweifeln kann.

Am die Weihnachtszeit 1715 kehrte Joseph Clemens aus Frankreich, wo er das harte Brod der Verbannung gegessen hatte, in sein Land zurück. „Als er bei Gracht den kölnischen Boden betrat,“ so entnehmen wir den Aufzeichnungen des Vicarius Rosellen in einem alten Sebastianus-Bruderschaftsbuche zu Hülchrath, „allwo eine Bäuerin gestanden, weißbrodt zu verkaufen, hatt vorbeischiebener Kurfürst dieselbe abgefragt, aus welchem Land sie wäre, eylend's darauf geantwortet: „Gnädigster Herr, ich bin aus dem kölnischen Land,“ worauf Seine kurfürstliche Durchlaucht gesprochen, sie solle das weißbrodt, so viel sie hätte, hergeben. Nach gescheneuer reichlicher Bezahlung siele Seine Durchlaucht in jene Worth: „Nun danke ich Gott dem Allmächtigen, daß ich wieder Brod in meinem Lande habe;“ bevor aber, daß er ein bißlein von diesem Brod genohmen, siele er auf seine Kniee, küßte die Erde, bat alle umstehenden Capaliers und Unterthanen um Verzeihung: sie müßten um Gottes Willen ihm verzeihen, daß er so blind gewesen wäre, Land und Leute verderben zu lassen, welches vielen Umstehenden die Thränen in die Augen gebracht und mit harter Stimme gerufen: „Gnädigster Herr, es ist gern verziehen.“

Im Vollgefühl seiner persönlichen Würde als Kurfürst hatte er mit großer Sorgfalt eine neue Hofordnung entworfen; als er seine Residenz Bonn wieder bezog, ging er bald dazu über, die Hof-Musik in einem großartigen Maßstabe zu organisiren. Die Capellmeister-Stelle, welche durch den Abgang des Capellmeisters Pegg vacant geworden war, scheint unbefest geblieben zu sein; dagegen gab es jetzt zwei Concertmeister und einen Cantor. Es wurde dabei zwischen der Kirchen-Musik und der weltlichen unterschieden, auch zwischen solchen Aufführungen, „wan mit Zustimmung der Instrumente gesungen,“ und „wan ein Concert von Instrumenten ohne Gesang gehalten wird.“

Die ganze Capelle bestand aus 12 Vocalisten und 17 Instrumentalisten, außerdem 8 Hof-Trompetern, Pautern und 6 Hof-Hautboisten.

Aus der Verordnung des Kurfürsten scheint hervorzugehen, daß unter den Mitgliedern der Hof-Capelle nicht immer die wünschenswerthe Harmonie geherrscht hat; deshalb bestimmte der § 5 der Verordnung vom 19. Juli 1719, „daß in Fällen, wo über die gegenseitige Befähigung der einzelnen Mitglieder unter denselben Zank und Streit ausgebrochen wäre, Ihrer kurfürstlichen Durchlaucht einzig und allein die Entscheidung und die Erkändniß hierüber zustehet, welche jeder Zeit für jenen nach der Gerechtigkeit urtheilen werden, welchen sie am meisten dero Diensten würdig erachtet, daß also, wenn einer den andern anzapfet, solches auf jenen nicht ankommet, welcher deshalb angefochten wird, sondern auf unsern Herrn selbst auszuweisen ist, als welcher solchen in seine Dienste gnädigst hat aufnehmen wollen, gestalten dem auch die Uebertreter dieses Befehls der Gebühr nach bestraft werden sollen, wie jene, welche gegen ihren gnädigsten Herrn den schuldigen Respekt verlegt und den pflichtmäßigen Gehorsam nicht beobachtet haben.“ Ob eine richtige Werthschätzung der musikalischen Leistungen durch das Urtheil des Kurfürsten gesichert war, dürfen wir billig bezweifeln, wenn man von ihm selbst erfährt,

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publicum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unerkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Baarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave, near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N. W., Washington

**Zu haben bei**

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

**EASY MASSES:**

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment, and in an appendix the Ven. Creator and all the Responses at High Mass (oleum and ferial), by J. Singenberger. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (Soprano, Alto and Basso), by A. Wiltberger. One copy 30c, 12 copies \$3.00.

**EASY AND COMPLETE VESPERS;**

BY J. SINGENBERGER.

(For 1, 2, 3 or 4 Parts and Organ.)

1. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
2. In honor of St. Joseph. 30c.
3. In honor of the Holy Angels. 30c.
4. In honor of the Most Holy Rosary, with "Salve Regina". 35c.
5. Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris." 35c.
6. Vespers for Easter. 35c.
7. Vespers de Communi Confessoris Pontificis. Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salutaris" and "Tantum ergo," for one, two, three or four parts with organ accompaniment. 35c.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen, von P. S. Thies, 10 Cents.

Liturgical Chants for Holy Confirmation, for 2 or 4 voices, by J. Singenberger. 25c. "O Quam Amabilis es Bone Jesu", for 4 female voices, by J. Singenberger. 10c.

LAUDATE DOMINUM. A collection of Adversaries, Vidi aquam, Veni Creator, Introits, Graduals, Offertories, Communions, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for 2 and 3 female voices with organ accompaniment. \$2.00.



aufbewahrt ist, findet sich in recht schlechtem, fehler- in welcher Weise er Versuche im Componiren gemacht hat.

In einem an den Münchener Capellmeister, Hof-Kammerrath Rauch, gerichteten Schreiben drückt er sich in folgender Art aus: „Es scheint vermessen zu sein, daß ein Ignorant, der gar keine Musik kann, sich unterfange, zu componiren. Dieses widerfähret mir. Der Methodus aber, so ich hierin vorgeschrieben habe, ist allein jener, so die Imben zu thun pflegen, welche aus denen schönsten Blumen das Hönig herausziehen und solches zusammentragen. Also auch ich Alles, was ich componirt habe, allein genommen von guten Meistern, deren Musikalien mir gefallen. Weilen ich nun weder Noten kann, noch die Musik im Geringsten verstehe, dahero gezwungen bin, einem musikalischen Componisten vorzusagen, so meine Gedanken zu Papier bringt.“

Leider gibt das sonst ziemlich reichhaltige Alten-Material des rheinischen Provincial-Archivs zu Düsseldorf keinen Anhalt, um auf den Charakter der am Hofe des Joseph Clemens aufgeführten Musikstücke schließen zu können. Es wäre dies von großem Interesse gewesen, weil gerade in die Zeit seiner Regierung der Uebergang der früher bloß zu Tanzmusiken bestimmten Orchester in eine selbständigere Stellung hineinfällt.

Bekanntlich ging der Hauptstoß zu dieser folgenreichen Reform der Musik von Italien aus, zunächst von Bologna, und dann von Rom unter dem berühmten Corelli, während Venedig in der Schule der schon früher hoch entwickelten Kunst des Gefanges immer noch den ersten Rang behauptete. Von jetzt ab treten die Streich-Instrumente mehr in den Vordergrund, die Zinken (Carnutti) verschwinden gänzlich, und an ihre Stelle tritt ausschließlich die Violine. Zugleich beginnt mit dieser Normirung in Anwendung der Tonwerkzeuge eine künstlerisch-methobische Durchbildung des Streich-Quartetts, jenes einheitlichen Organismus, der später als Hauptkern und Grundpfeiler des Orchesters dessen Fundamentalkraft bildet.

Seinem Onkel, dem 1724 verstorbenen Kurfürsten Joseph Clemens, folgte im Mai desselben Jahres C l e m e n s A u g u s t, der dritte Sohn Max Emmanuël's, des Kurfürsten von Baiern und seiner zweiten Frau, einer Tochter des berühmten und im vorgegangenen Jahre wegen der Säcularfeier der Befreiung Wiens von den Türken vielgenannten Potentkönigs Johann Sobiesky.

Als Inhaber von fünf Bischofsstühlen: Köln, Münster, Paderborn, Osnabrück und Hildesheim, und später auch Großmeister des deutschen Ordens, hatte der neue Landesherr über große Geldmittel zu verfügen; er liebte Pracht und Glanz und hat sich durch seine ausgedehnte Bauhätigkeit in seinem Kurstaate bis auf unsere Zeit ein dankbares Andenken erhalten.

Es scheint damals zur Hofetiquette gehört zu haben, daß, wenn der Kurfürst starb, auch seine musikalische Capelle mit ihm starb. Die Mitglieder der frühern Capelle waren deshalb genöthigt, sich bei dem neuen Landesherrn wieder um ihre Stellen zu bewerben. Zuweilen erfolgten auch Anstellungen bei der Hof-Capelle ohne Gehalt, die in den Hof-Kalendern als „Accessisten“ verzeichnet zu werden pflegen. Sie hatten bei eintretenden Vacanzen, wenn sie sich als tüchtig bewährten, in der Regel einen Vorzug.

(Fortsetzung folgt.)

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM KUHLMANN** WESTLICHER AGENT.  
 Die billigsten Preise. Reelle Bedienung garantiert.  
 302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
 LIVERPOOL, LONDON. GENUA, NEAPEL.  
 HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

## B. Schaefer, Orgelbauer, Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

Scientific American Agency for  
**PATENTS**  
 CAVEATS, TRADE MARKS, DESIGN PATENTS, COPYRIGHTS, etc.  
 For information and free Handbook write to MUNN & CO., 361 BROADWAY, NEW YORK. Oldest bureau for securing patents in America. Every patent taken out by us is brought before the public by a notice given free of charge in the  
**Scientific American**  
 Largest circulation of any scientific paper in the world. Splendidly illustrated. No intelligent man should be without it. Weekly, \$3.00 a year; \$1.50 six months. Address, MUNN & CO., PUBLISHERS, 361 Broadway, New York City.

Neue Orgeln, Pläne und Spezifikationen zu solchen, Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w., besorgt jederzeit prompt und billig

**J. Singenberger,**  
Musikprofessor,  
St. Francis, Wis.

**WEIS BRO.,**  
343 Milwaukee Str.,  
Milwaukee, - Wisconsin,  
erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner  
**Weine**

empfehlen.  
 Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deßhalb am Gebrauche beim St. Mesopier, sowie für Kranke verwendbar.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —  
**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**  
 zur Veranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. J. LOCHEMES, Rector,  
 St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
 Wisconsin.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
 AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**LOUIS BOHNE,**

GENERAL AGENT,  
 NOTARY PUBLIC,  
 GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 310 REED STREET,  
 MILWAUKEE, WIS.

Novitäten aus dem Verlag von

**FR. PUSTET & CO.**

52 Barclay St., NEW YORK,  
435 Main St., CINCINNATI, O.

## Cäcilien-Kalender

für kath. Chorregenten, Lehrer, Organisten und Kirchensänger

herausgegeben von Dr. Fr. X. Haberl.

**Schalt-Jahr, 1896.**

192 Seiten. Gebunden 25 Cents. Postfrei gegen Einsendung von 30 Cents in Briefmarken.

Das Erscheinen des Cäcilienkalenders in der Form eines praktischen Taschenbuches wurde allseitig gewünscht. Dasselbe enthält eine rechnerische Übersicht von Fr. Anton Walter und ein profailler Vorwort der Redaktion; 4 Wochenstundenpläne; Tabellen für Chorleiter, Schüler, geliebte und verlebte Musikanten; das deutsche und lateinische Calendarium, jede Woche auf zwei Seiten in der Weise eingetheilt, daß allen Wünschen der Chorregenten und Sänger entsprochen ist, mit leerem Raum für Dispositionen und Terminale, kirchliche Verordnungen und Aufführungen, Einnahmen und Ausgaben, u. s. w. Der zweite kleinere Theil enthält eine Originalkomposition von J. Quadsflieg „Im Maien“ für vierstimmigen gemischten Chor, zwei Gebichte „An Sancti Cäcilia's Feste“ von Heinrich Hüttinger und „Sancti Cäcilia's Lebensfahrt“ von Franz Lehner, einen Aufsatz der Redaktion: „Altes und Neues über die gottesdienstliche Musik und den musikalischen Gottesdienst“, ein praktisches Sachregister zu Nr. 1500—1812 des G. B. K., verfaßt von Joh. Strubel, sowie kleine Beiträge, u. s. w.

**Gruber, J.**, op. 6, Litaniae Lauretanae, für vierstimmigen gemischten Chor und Orgel. Part. 30c, Stimmen 15c.

**Haller, M.**, op. 60, XXV. Offertorien für vierstimmigen Männerchor. Part. 50c, Stimmen 30c.

**Hamm, C.**, op. 12, 8 Segensgesänge für vierstimmigen gem. Chor. Part. 30c, Stimmen 20c.

**Petrossi, L.**, Missa in hon. B. Ambrosii ad duas voces inaequales. Part. 40c, Stimmen 20c.

**Quadsflieg, J.**, Te Deum Laudamus, für S. A. T. Bar. und B. Part. 30c, Stimmen 20c.

**Thielen, P. G.**, op. 40, Missa Brevis VIII. Toni, für A, T. und 2 P. Part. 20, Stimmen 15c.

Vesperae de SS. Eucharistiae Sacramento, nach dem röm. Vesperbuch. Volksausgabe 10c.

**Zoller, G.**, Missa pro defunctis, für vierstimmigen Männerchor. Part. 35c, Stimmen 15c.

Zweistimmige Offertorien mit obligater Orgelbegleitung. 5. Heft. Die Offertorien der Heiligengeste (14. Aug. bis Schluß des Kirchenjahres. 16 Originalkompositionen). Part. 30c, Stimmen 15c.

## HERMAN TOSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Eisölen.

Durch persönliche Einfäufe können reingehaltene, leichte Weine garantirt und Ihnen solche jederzeit in unserer Weinhandlung bezogen werden.

## Wichtige Novität für Orgel

aus dem Verlage von

Alfred Coppenrath (S. Pawelet) in  
Regensburg.

## Laudate Dominum.

Orgelbegleitung

den wechselnden Meßgesängen der vorzüglichsten Feste des Kirchenjahres und zu den meist benötigten stehenden Choralgesängen vor, während und nach der hl. Messe aus dem „Graduale Romanum“ und dem „Ordinarium Missae“

praktischen Gebrauche in der Kirche

Selbststudium für Chorregenten und Organisten  
bearbeitet und herausgegeben

**P. Piel,**

Seminar-Oberlehrer und 1gl. Musikdirektor.

232 Seiten Orgelformat.

Subscriptionspreis bis 31. Dezember 1895  
nur M. 7.50 geb. M. 8.50. Ab 1. Januar  
1896 kostet das Werk M. 10., geb. M. 11.

Es ist vorauszusetzen, daß das Piel'sche Werk überall mit aufrichtiger Freude begrüßt werden wird, nicht nur, weil es sich sowohl zum Studium als auch zum praktischen Gebrauche vorzüglich eignet, sondern auch ganz besonders darum, weil es das Nützlichste für jeden Kirchenchor bietet und dadurch die Anschaffung anderer kostspieliger Orgelbegleitungen überflüssig macht.

Goeben erschienen und durch

**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,

zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlags-Handlung von L. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Anfragsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**



**ZIMMERMANN BROS.**

*Clothing Co.*

**Talar-Fabrik**

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasserstraße, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die hochwürdige Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus gewollenen Stoffen, garantiren die Reichtigkeit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Bestellungen prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Haecon für den Gebrauch der hochwürdigen Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen wird unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d Rte und Serges welche wir per Mail oder bei dem Etail verkaufen.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reichtigkeit und Reinheit der Weine wird garantirt, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**JOHN ELSEN,**

Groß- und Kleinhändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.

468 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.









# Extra-Beilage zur „Cäcilia“, No. 1, 1896.

Nachstehendes, hochwichtige Werk ist soeben erschienen:

## Einführung in die Gregorianischen Melodien.

### Ein Handbuch der Choralkunde

Von Dr. Peter Wagner.

Mit 13 Tabellen und zahlreichen Notenbeispielen im Text. 322 Seiten gr. 8o. Preis: M. 6.

Wenn das Buch sich auch in erster Linie an die Musikverständigen wendet, so ist doch das behandelte Thema (namentlich der erste Theil) so interessant, haben Choralgesang und Liturgie so viele Verührungs-Punkte, daß das Werk auch von weiteren Kreisen mit hohem Genuß und vielem Gewinn gelesen werden wird, selbst von denjenigen welche mit den Noten-Zeichen (seien es runde oder edige Punkte) nicht viel anzufangen wissen. Dazu kommt, daß das Werk nicht ein trockenes Lehrbuch ist; der Verfasser versteht es vielmehr, durch schöne Sprache, klare Darstellungsweise und die Wärme seines Tones den Leser zu begeistern.

Die Tendenz des Buches ist bezeichnet durch den Nebentitel: Ein Handbuch der Choralkunde. Unter Venußung der bisherigen Forschungs-Ergebnisse ist hier eine zusammenhängende, wissenschaftliche Behandlung des gregorianischen Kunstwerkes versucht. Bisher fehlte ein durchaus wissenschaftlich gehaltenes und über das ganze Gebiet der Choralwissenschaft orientierendes Lehrbuch.

Diese Lücke wollte der Verfasser anfüllen. Zu diesem Zwecke hat er die gregorianischen Lieder aufs neue und eindringend durchforscht. Vor allem war er bestrebt in das Centrum der gregorianischen Kunst einzudringen, die in ihr lebendig gewordene Kunstanschauung bloßzulegen. Dadurch erhebt sich das Buch weit über die bisherige Choral-Literatur die mehr oder weniger richtige Sätze aufstellte, ohne aber ihren Zusammenhang mit einander und mit dem Wesen der gregorianischen Musik zu betrachten. So ist es dem Verfasser gelungen, ein ganz neues Licht über die verschiedensten in Betracht kommenden Fragen zu verbreiten; wie es hier geschieht, ist der Choral bisher noch nie behandelt worden, als ein innerlich zusammenhängendes organisch gefügtes Kunstwerk. Das Buch ist in der That ein ganz neues Werk, neu in der Auffassung, neu in den Resultaten.

Auf die Fülle dieser neuen Gesichtspunkte und Resultate kann hier nicht ausführlich aufmerksam gemacht werden, hingewiesen sei nur auf die Darstellung der Melismen, ihr Verhältniß zur gregorianischen Musikauf-führung, ihre gregorianische Form und die Gesetze nach denen sie gebaut sind: über gregorianische Tonalität und Tonarten verbreitet der Verfasser ein neues Licht, namentlich seine längere Ausführung über die Geschichte der Dominanten ist reich an neuen Thatsachen; zc., zc., im Allgemeinen ist hier der hohe Kunstwerth des gregorianischen Chorals zum ersten Male aufgedeckt.

Nachstehend ein Auszug aus dem reichen Inhalt des Buches:

#### I. Geschichte der gregorianischen Melodien im Mittelalter.

**1. Kapitel.** — Der kirchliche Gesang bis auf Gregor den Großen. Der älteste christliche Gesang. Die Psalmodie und ihr Ursprung. Ambrosianischer Choral, zc.

**2. Kapitel.** — Ordnung des liturgischen Gesanges durch Gregor den Großen, um 600. Streit für und wider die Tradition. Versuch einer Schilderung der Thätigkeit Gregors, zc.

**3. Kapitel.** — Verbreitung des gregorianischen Gesanges. Die ambrosianische, gallitanische und mozarabische Liturgie, zc.

**4. Kapitel.** — Die Sängerschule von St. Gallen. Entstehung der Sequenzen und Tropen. Die übrigen Choralformen. Romanus und sein Wirken in St. Gallen. Ratpert, Notker und Tuotilo. Notker und die Sequenzen, Tuotilo und die Tropen, zc.

**5. Kapitel.** — Die Notenschrift des gregorianischen Gesanges. Älteste Choral-schrift. Entstehung der Accentneumen. Einfache und zusammengesetzte Formen. Die Ueberlieferung des liturgischen Gesanges im Mittelalter. Verbesserungversuche. Die Punktneumen, ihre Entstehung und Weiterbildung. Die Notenlinie, die Schlüsselbuchstaben, der Cusos.

#### II. Theorie der gregorianischen Melodien.

**Einleitung.** — Mittelalterliche Theorie und Choraltheorie.

**1. Kapitel.** — Das Ton-system des Choral-s. Das wirkliche Choral-system. Der Tritonus. Das mittelalterliche Ton-system, zc.

**2. Kapitel.** — Die Tonarten des gregorianischen Gesanges. Die diatonischen Tonarten. Rezitations- und Tonarten-melodien. Die Choral-tonarten. Die andern Tonarten-systeme, insbesondere das byzantinische 4<sup>z</sup>, resp. 8. Tonarten-system, zc.

**3. Kapitel.** — Die Melodik des gregorianischen Gesanges. Choralintervalle. Umfang der Choral-melodien. Die Ambitus-theorie, ihr Verhältniß zur gregorianischen Praxis. Die Schlußbildung: Finalis und Affinalis, Schlußformen, Anfangstöne, moderne und gregorianische Anschauung. Die Tonika im Choral. Dominanten, moderne Lehre und gregorianische Praxis. Abriß der Dominantengeschichte. Periodenschlüsse.

**4. Kapitel.** — Rhythmus und Gliederung der gregorianischen Gesänge. Rhythmus der lateinischen Prosa. Rhythmus des Choral-s. Guido v. Arezzo. Bau der Choral-melodien. Alleluia-form, die melismatischen Bildungen, der Reim. Das Kunstmittel der Nachahmung im Allgemeinen, zc.

**5. Kapitel.** — Wort und Ton im gregorianischen Choral. Verhältniß der Melodie zur sprachlichen Form des Textes in der griechischen, der poliphonen Musik und im gregorianischen Choral. Die Bedeutung des Accentes im Choral; der Cursus und seine Bedeutung für die Psalmodie. Unveränderlichkeit der psalmischen Formeln. Die Melismen auf der letzten Wort-silbe. Das Wesen und die Wirkung des Accentes; seine Beachtung im gregorianischen Choral. Aufgabe der Musik in der Liturgie. Der Choral als lyrisches Kunstwerk.

Ein ausführliches Personen- und Sachregister erleichtert das Studium. Bei der glänzenden Ausstattung und den vielen Noten-Beispielen ist der Preis von M. 6. sehr mäßig.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Unverfälscht-Buchhandlung (S. Weith)  
Freiburg (Schweiz).

Ertra Beilage zur Zeitung, den 1. 1890

Erklärung der Verwaltung

der Verwaltung

Die Verwaltung der Zeitung hat die Ehre, hiermit zu erklären, dass die Zeitung in der Regel pünktlich und vollständig erscheint. In den Fällen, in denen die Zeitung aus irgendwelchen Gründen nicht erscheinen kann, wird dies in der Zeitung selbst bekannt gegeben. Die Verwaltung der Zeitung ist für die Richtigkeit der Angaben in der Zeitung nicht verantwortlich. Die Verwaltung der Zeitung ist für die Richtigkeit der Angaben in der Zeitung nicht verantwortlich.

Die Verwaltung der Zeitung hat die Ehre, hiermit zu erklären, dass die Zeitung in der Regel pünktlich und vollständig erscheint. In den Fällen, in denen die Zeitung aus irgendwelchen Gründen nicht erscheinen kann, wird dies in der Zeitung selbst bekannt gegeben. Die Verwaltung der Zeitung ist für die Richtigkeit der Angaben in der Zeitung nicht verantwortlich. Die Verwaltung der Zeitung ist für die Richtigkeit der Angaben in der Zeitung nicht verantwortlich.

Die Verwaltung der Zeitung hat die Ehre, hiermit zu erklären, dass die Zeitung in der Regel pünktlich und vollständig erscheint. In den Fällen, in denen die Zeitung aus irgendwelchen Gründen nicht erscheinen kann, wird dies in der Zeitung selbst bekannt gegeben. Die Verwaltung der Zeitung ist für die Richtigkeit der Angaben in der Zeitung nicht verantwortlich. Die Verwaltung der Zeitung ist für die Richtigkeit der Angaben in der Zeitung nicht verantwortlich.

Die Verwaltung der Zeitung hat die Ehre, hiermit zu erklären, dass die Zeitung in der Regel pünktlich und vollständig erscheint. In den Fällen, in denen die Zeitung aus irgendwelchen Gründen nicht erscheinen kann, wird dies in der Zeitung selbst bekannt gegeben. Die Verwaltung der Zeitung ist für die Richtigkeit der Angaben in der Zeitung nicht verantwortlich. Die Verwaltung der Zeitung ist für die Richtigkeit der Angaben in der Zeitung nicht verantwortlich.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis.,  
at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage... \$ 75 20 Extra-Beilagen... \$12.00

5 „ „ „ 3.50 25 „ „ „ 15.00

10 „ „ „ 6.50 30 „ „ „ 17.00

15 „ „ „ 9.50

Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 2.

Beilage.

Februar 1896.

## Inhalts-Angabe.

Silbernes Jubiläum des kirchlichen Lehrerseminars und	5
Vio Nono Collegiums in St. Francis, Wis.	5
Ueber Registrierung der Orgel.	7
Berichte.	8
Neue Publicationen.	8
Berichtendes.	8
Quittungen.	8

## Musikbeilage:

Messe zu Ehren des reinsten Herzens Mariä, für vier  
gemischte Stimmen und Orgel, von J. Singenberger... 9-16

## Die Pflege der Musik an dem Hofe der letzten königlichen Kurfürsten.\*

(Fortsetzung.)

Clemens August brachte, ehe er den Kurfürstenthron einnahm, oft längere Zeit in Italien zu; Rom und Venedig waren ihm genauer bekannt geworden. Es machte sich dies auch bei der Bildung seiner Hof-Capelle bemerkbar; während unter Joseph Clemens das französische Element unter den Musikern überwiegt, hatte unter Clemens August mehr das italienische den Vorzug.

Am 13. Mai 1724 wurde der Kammerherr Marquis de Caponi als Director der Hofmusik mit einem Gehalte von 1000 Gulden angestellt. Unter den Capellmeistern finden wir die Italiener Zudoli, Trevisani und Donini, unter den Hofmusikern Dall'Abaco, Ambrosini, unter den Sängern Giovanna della Stella, und Rosa Costa, deren Portraits noch in dem Schlosse Brühl zu sehen sind.

Die Periode, in welche die Regierung von Clemens August fällt, 1724 — 1790, ist jene, in welcher die alte italienische Oper, das Oratorium und die geistliche Cantate die höchste Stufe ihrer Entwicklung durch Händel und J. S. Bach erreichten. Sie endigt mit dem Zeitpunkt, in welchem Gluck, Ph. E. Bach und Joseph Haydn die Grundlage zu einer neuen Opern-, Orchester- und Clavier-Musik legten.

Jedoch sind die Forschungen nach dem Charakter und der Beschaffenheit der um diese Zeit am kurfürstlichen Hofe aufgeführten Musikstücke fast von keinem Erfolge belohnt worden.

In jenen Tagen wurde verhältnismäßig wenig Musik durch den Druck bekannt gemacht, und in Folge dessen fanden neue Formen und Stile nur langsam ihren Weg zur allgemeinen Anerkennung. Eine andere Folge war die, daß das Amt eines Capellmeisters an einem geistlichen Hofe, wo für Musik in der Kirche, in der Kammer und im Theater gesorgt werden mußte, keineswegs eine Sinecure bildete, sondern daß die Componisten Musik liefern mußten, wie der Hof-Jäger Wildpret und der Fischer Fische.

Das vorhandene urkundliche Material gibt im Wesentlichen nur über Anstellung und Befoldung der Mitglieder der Hof-Capelle Auskunft. Es würde wenig Reiz haben, eine eingehende Revue des Personals vorzunehmen; ich will mich darauf

**Wm. ROHLFING & SONS**  
Steinway,  
Hazelton, & Briggs  
AND PRAMBACH  
PIANOS.  
ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.  
PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.  
Ann Arbor, und Mason & Hamlin-Organ,  
gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule  
und Haus.  
Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantirt.  
Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nord-  
westen von importirten  
Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Guitarron, Flöten, Pianoboden, Pianokühle, Zithern, u. s. w.

**WM. ROHLFING & SONS,** (Prattische Pianomacher),  
Ecke Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

## Kirchen = Orgel = Fabrik

**Wilhelm Schülke,**

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organen von irgend einer Größe, werden zum Bau  
contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten  
Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten  
Erfindungen versehen. Die Orgelart ist leicht und geräusch-  
los, die Anpräge präcis, der Ton der Register vorzüglich und  
unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden ge-  
nügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter ande-  
ren die Kapellmeister-Pastor der St. Francis-Kirche, Mil-  
waukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich  
und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Anspruch bittet

**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

**W. DAUS & CO.,**

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors,  
Hinges, Crosses, and other articles for  
similar purposes, also Fences for church-  
yards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeiffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
St. Louis, Mo.

beschränken, nur auf einige Namen aufmerksam zu machen, die mit dem größten Tonkünstler der Welt, mit Ludwig van Beethoven, in Verbindung stehen. Eine etwas genauere Kenntniss derjenigen Kunst-Institute, aus deren Traditionen und Anschauungen er hervorgegangen ist, wird nicht überflüssig sein und gewiss einiges Interesse erregen.

Im März des Jahres 1733 begegnen wir in Bonn zuerst dem Namen Beethoven: Ludovicus van Beethoven wurde durch Decret des Kurfürsten Clemens August zu dessen Hof-Musicus mit einem jährlichen Gehalt von 400 Gulden ernannt. Er stammte aus einer flämischen Familie und wurde 1712 am Ende des Monats December in Antwerpen getauft. Häuslicher Mißhelligkeiten wegen verließ er heimlich das Elternhaus und fand, da er musikalisch sehr ausgebildet war, eine Stelle als Chorführer bei dem Capitel ad Sanctum Petrum in Löwen, von wo er nach Bonn kam. Am 7. September 1733 vermählte er sich mit Maria Josepha Boll aus Bonn; der Mann war noch nicht 21, die Frau 19 Jahre alt.

Nachdem der erste Sohn aus dieser Ehe schon wenige Tage nach seiner Geburt gestorben war, kam 1739 oder 1740 ein zweiter Sohn auf die Welt. Wahrscheinlich wurde dieser in der Hof-Capelle getauft und deshalb der Taufschein nicht aufgefunden, da die sämtlichen betreffenden Kirchen-Urkunden verloren gegangen sind. Der Sohn wurde Johannes genannt; er ist der Vater Ludwig van Beethoven's.

Ludovicus van Beethoven war nicht allein ein tüchtiger Musiker, sondern auch ein sehr braver Mann, dessen Lage, sowohl in seiner socialen Stellung, als auch in seinen Einnahmen, sich allmählig verbesserte. Am 27. Nov. 1762 wurde er unter Verbeibehaltung seiner Stelle als Bassist zum Hof-Capellmeister ernannt, und dem entsprechend sein Gehalt erhöht. Die Erhebung eines Sängers zu einer solchen Stelle war zu jener Zeit nicht eben ungewöhnlich; auch Haffs und Braun und der preussische Capellmeister Righini begannen ihre Künstler-Kaufbahn als Sänger.

In seinem Hause hatte aber der brave Capellmeister kein Glück; seine Frau Josepha ergab sich in solchem Grade dem Trunk, daß sie in einem Kloster zu Köln untergebracht werden mußte, wo sie auch gestorben ist.

Der Sohn Johannes trat als Knabe von zwölf Jahren als Sopranist in die Hof-Capelle und wurde, sechszehn Jahre alt, Accessist bei der Hof-Musik.

Kurfürst Clemens August starb auf einem Besuche bei dem Kurfürsten von Trier in dessen Schloß zu Ehrenbreitstein. Er hatte seiner Liebhaberei zum Tanzen nicht widerstehen können; nach dem Souper nahm er Theil an verschiedenen Francaisen, obgleich er sich schon etwas unwohl gefühlt hatte; in der Nacht starb er an einem Schlaganfall.

Ihm folgte 1761 Maximilian Friedrich, Graf v. Königs- und Rothenfels, der auch in dem darauf folgenden Jahre Bischof von Münster wurde. Er war ein sehr gutmüthiger, freundlicher, aber indolenter Herr, der im Ganzen mit dem zufrieden war, was sein energischer Minister, Kaspar Anton von Velderbusch, that. Dessen erste Sorge war, die durch die übertriebenen Ausgaben von Clemens August schwierig gewordene Lage der Finanzen wieder in Ordnung zu bringen. Nach dem energischen Eingreifen von Velderbusch vergingen nicht viele Jahre, und das Land war von den pecuniären

Bedrängnissen befreit und genoß eines immer steigenden Wohlstandes.

In den Briefen eines reisenden Franzosen aus dem Jahre 1780 wird über die rheinischen geistlichen Staaten ein günstiges Urtheil gefällt, was um so schwerer wiegt, als derselbe keineswegs ein Vorurtheil zu Gunsten der kirchlich-bürgerlichen Herrschaften hegte.

„Der natürliche Reichthum des Bodens im Vergleich mit andern deutschen Ländern, und der leichte Abzug der Producte mittelst des Rheines tragen ohne Zweifel das Meiste dazu bei. Allein, so sehr man auch in Deutschland gegen die geistlichen Regierungen eingenommen, ist, so haben sie doch gewiß auch zu dem blühenden Zustande dieser Gegenden beigetragen. In den drei geistlichen Kurfürstenthümern, welche den größten Theil dieses Landstriches ausmachen, weiß man nichts von den gehäufigen Auflagen, worunter die Unterthanen weltlichen Fürsten Deutschlands seufzen. Diese Fürsten haben die Grenzen der alten Steuer-Anlagen sehr wenig überschritten. Man weiß in ihren Ländern nur wenig von der Leibeigenschaft. Die Apanage vieler Prinzen und Prinzessinnen zwingen sie zu keinen Exproressionen. Sie haben kein unnütziges Militair, und sie haben an den innern und äußern Kriegen Deutschlands nie so viel Theil genommen, als die weltlichen Fürsten.“

Die vorübergehenden Einschränkungen, welche durch Velderbusch eingetreten waren, scheinen aber die Hof-Musik nicht getroffen zu haben. Schon am Ende des Jahres 1763 machte der Capellmeister Ludwig van Beethoven für seinen Sohn Johann eine Petition, die eine Zulage von 100 Thlr. zur Folge hatte. Der Capellmeister erfreute sich der besondern Guld seines Landesherren. In einer Beschwärde, die er gegen die Contra-Altkistin Valentina Schwaighover direct bei dem Kurfürsten rhob, „weil sie im Beisein der ganzen Hof-Musik unpertinent mit diesen Formalien geantwortet: „Ich acceptire Euerer Ordre nicht, Ihr habt mir nichts zu befehlen.“ decretirte der Kurfürst ganz zu Gunsten seines Capellmeisters und befahl seinen sämtlichen Hof-Musikanten, „wohlernstlich, daß sie denen von Unserm Capellmeister in Unserm Namen ertheilten Befehlen und Anordnungen ohne Widerrede die schuldige Einsolge leisten.“ Am 17. November 1769 erhielt der Hof-Musicus Johann van Beethoven eine weitere Gehaltszulage.

Am Weihnachts-Abend, den 24. December 1773, starb der Capellmeister Ludovicus van Beethoven. „Ich ging als kleiner Knabe in der Nachbarschaft zur Schule,“ so erzählt ein geborener Bonner, der in Narburg verstorbene Professor der Medicin, Burzer, „und habe den alten Capellmeister oft gesehen, der gewöhnlich einen rothen Mantel trug.“

Wenn man sich die stattlichen Trachten jenes Zeitalters und dann den gedrungenen Mann mit seiner dunkeln Gesichtsfarbe und seinen hellen Augen vorstellt, wie ihn Wegeler beschreibt, und wie ein Gemälde von dem Hofmaler Rabour ihn darstellt, so steht ein würdiges und imponirendes Bild vor unserer Phantasie.

Johannes Beethoven, der im Ganzen immer noch ein geringes Einkommen hatte, ließ sich dadurch nicht abhalten, im Jahre 1767 in den Ehestand zu treten. Heirath Reverich, der Vater seiner Frau, war Hauptkock bei dem Kurfürsten von Trier und wohnte im Schloß zu Ehrenbreitstein. Seine Tochter, Maria Magdalena, heirathete mit 17 Jahren einen kurtrierischen Kammerdiener, Johann Raym, der aber schon

# KNABE

Grand, Square u. Upright

## PIANO FORTES.

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit zu danken sie ihren

Unerkauften Vorrang,

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Maarcnlaaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N. W., Washington

# HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

## GRAND, SQUARE, and UPRIGHT PIANO - FORTES.

WAREHOOMS:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

The choir of St. John's cathedral, Milwaukee, Wis., yesterday received a new grand piano, which will be used in its rehearsal hall next to the Cathedral. The instrument was manufactured at New York expressly for the choir, and is valued at \$1,500. — (Milwaukee Sentinel.)

Das hier erwähnte Instrument ist ein großer Concert-Klaviel der Firma Hazelton Bros., New York, N. Y. Dieser Klaviel gebührt mit vollem Rechte der Ruhm, in der Fabrication von Pianos, wenn vielleicht auch nicht quantitativ, so doch sicher qualitativ den besten Firmen unseres Landes ebenbürtig zur Seite zu stehen. Was edle Fülle und Rundung des Tones, Vollkommenheit und Solidität der Mechanik, sowie Eleganz der äußeren Ausstattung angeht, stehen die Instrumente von Hazelton Bros. vollständig auf der Höhe der Zeit und entsprechen den höchsten Anforderungen, die wir heutzutage an die Kunst des Pianobaus zu stellen berechtigt sind.

# WEIS BRO.,

363 Ostwaßer - Str.,

Milwaukee, • Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

## Weine

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim kl. Mesopier, sowie für Kranke verwendbar.



1765 starb, und Maria Magdalena war Wittwe geworden, ehe sie 19 Jahre zählte. In der früheren Pfarrkirche von St. Remigius, die auf dem jetzigen Römerplatz zu Bonn gestanden hat, fand die Trauung mit ihrem zweiten Manne statt.

Um diese Zeit wohnte Johann van Beethoven in der Bonngasse in dem Hintergebäude des Hauses des Posamentirers Clasen. Die Nachbarschaft bildete eine förmliche Colonie von Musikern; hier hatte auch der alte Capellmeister Beethoven gewohnt; ganz in Nähe fanden die später berühmt gewordenen Familien Ries, Sinrock und Salomon ihre Wohnungen.

Der erste Sohn Johann van Beethoven's wurde am 2. April 1769 geboren, starb aber schon nach sechs Tagen.

Am 17. December 1770 wurde der zweitgeborene Sohn in der Pfarrkirche von St. Remigius, getauft und erhielt den Namen Ludovicus, nach seinem damals noch lebenden Großvater, der Pathe über seinen Enkel wurde. Patin war die Frau des nächsten Nachbarn, des kurfürstlichen Hofstellers-Schreibers Johann Baun. Ueber das Geburtshaus Beethoven's wurde längere Zeit ein erbitterter Zeitungstreit geführt, der jetzt zu Gunsten des Hauses Nr. 20, alte Nummer 515, in der Bonngasse entschieden ist. Bei der Säcular-Feier Ludwig's van Beethoven ließ ich dieses Haus mit einer Inschrift auf einer Marmortafel versehen. So sehr man es damals wünschte, es war nicht zu erreichen, daß die schon lange Jahre an dem alten Fischer'schen Hause in der Rheingasse bestandene Gedenktafel entfernt wurde. Es ist das eines der wenigen alterthümlichen Häuser in Bonn, und bildete es eine Hauptbeschäftigung der ehemaligen alten Eigenthümer des Hauses, des verstorbenen Bädermeisters Fischer und seiner Schwester Cäcilia, den reisenden Fremden, welche das vermeintliche Geburtshaus des großen Beethoven's besahen, die rührendsten Geschichten aus der Jugendzeit Beethoven's zu erzählen. Allerdings war es begreiflich, daß die schwärmerischen Verehrer Beethoven's sich leichter für das originelle und äußerlich ehrwürdige Haus des Bädermeisters Fischer erwärmten, als für das gewöhnlich aussehende echte Geburtshaus. Es dauerte daher lange, bis die profaische Wahrheit über die romantische Sage den Sieg davon trug.

(Fortsetzung folgt.)

Friedrich der Große lernte hauptsächlich darum die Flöte, um sich beim Singen begleiten zu können.

**Abonnements-Einladung**  
— auf den —  
**Excelsior.**  
Katholisch-Wochenblatt.  
Der „Excelsior“ kostet noch immer, wie bei seiner Gründung am 8. Sept. 1883, für den Kreis nur \$1.00 per Jahr, und seit dem 1. Januar 1893 auch nur \$1.00 für Lehrer und Schullehrer. Probenummern auf Verlangen gratis. Agenten verlangt. Adressire  
**Excelsior Publ. Co.,**  
86 Mason Str., = Milwaukee, W. S.

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**  
**WM. KUHLMANN WESTLICHES AGENT.**  
Die billigsten Preise. Beste Bedienung garantiert.  
**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**  
**HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.**  
LIVERPOOL, LONDON. GENUA, NEAPEL.

## B. Schaefer, Orgelbauer,

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

**MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE**  
AT CHEAPEST RATES.  
**ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND CAREFULLY DRAWN UP.**

**Steamship Tickets To And From Europe**  
**LOUIS BOHNE,**

**GENERAL AGENT,**  
**NOTARY PUBLIC,**  
**GENERAL INSURANCE.**  
Money to Loan on Real Estate. Abstracts of Titles Furnished and Examined.  
**OFFICE: 560 22 AVENUE,**  
**MILWAUKEE, WIS.**



## Das Lehrer-Seminar

— zu —  
**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,  
St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.

*Julius's Samen ist immer das Beste*  
Was der liebe Knabe oben schreibt ist die Erfahrung abertausender unserer deutschen Landeskute in America, denn Salzer's Samen keimt, wächst und erzeugt immer tüchtige Ernten.  
**Feinsamen in Hülsen und Fülle.**  
Unser Borrath Acker-Gras-Samen, sowie Futterpflanzen, Korn, Weizen, Hafer, Gerste, Kartoffeln u. s. w., u. s. w., ist enorm. Unsere Preise sind spottbillig.  
**Gemüse- und Blumen-Sämereien.**  
Ein großer Borrath, darunter herrliche Sorten, die ich vorletzten Sommer aus Deutschland mitbrachte. Salzer's Samen erzeugt einmal die feinsten Gemüse und schönsten Blumen der Welt! 47-as Badete fröhlicher Gemüse-Samen portofrei für \$1.00.  
**1,000,000 herrliche Pflanzen. — 21 für \$1.00 portofrei.**  
Unser Deutscher Katalog sammt einem Päckel Bismarck-Gurken-Samen, den wir vorletzten Sommer in Deutschland fanden, und der ausschließlich auf dem Bismarck'schen Gut gezogen, sollen jedem gegen 8 Cents für Porto, frei zugesandt werden. Katalog allein, 4 Cents für Porto. Sendet noch heute dafür!  
**BISMARCK**  
**JOHN A. SALZER SEED CO LACROSSE, WIS.**

Novitäten aus dem Verlag von  
**FR. PUSTET & CO.,**

52 Barclay St., NEW YORK.  
435 Main St., CINCINNATI, O.

## Cäcilien-Kalender

für kath. Chorregenten, Lehrer, Organisten und Kirchenlieder

herausgegeben von Dr. Fr. X. Haberl.

**Schalt-Jahr, 1896.**

192 Seiten. Gebunden 25 Cents. Postfrei gegen Einsendung von 30 Cents in Briefmarken.

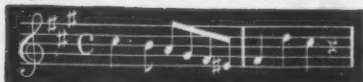
Das Erscheinen des Cäcilienkalenders in der Form eines praktischen Taschenbuches wurde allseitig gewünscht. Dasselbe enthält eine rednerische Ouvertüre von Dr. Anton Walter und ein prosaisches Wortwort der Redaktion; 4 Wochenstundenpläne; Tabellen für Chorsänger, Schüler, geliebte und verlebte Musikanten; das deutsche und lateinische Kalendarium, jede Woche auf zwei Seiten in der Weise eingetheilt, daß allen Wünschen der Chorregenten und Sänger entsprochen ist, mit leerem Raum für Dispositionen und Terminalender, kirchliche Verrichtungen und Aufführungen, Einnahmen und Ausgaben, u. s. w. Der zweite kleinere Theil enthält eine Originalkomposition von J. Quabstieg „Im Walden“ für vierstimmigen gemischten Chor, zwei Gedichte „An Sancti Cäcilia's Feste“ von Heinrich Hüttinger und „Sancti Cäcilia's Erdenfahrt“ von Franz Lehner, einen Aufsatz der Redaktion.

**Goeben** erschienen und durch

**J. FISHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,

zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlags-Handlung von E. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Anfragesendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwillig zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Strick House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Statistiken Unserer reingehaltene ächte Weine garantieren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.

**JOHN ELSEER,**

Groß- und Kleinbändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.

463 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

Zu haben bei  
**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

EASY AND COMPLETE VESPERS;

BY J. SINGENBERGER.

(For 1, 2, 3 or 4 Parts and Organ.)

1. Vespers for Easter. 35c.
2. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
3. In honor of St. Joseph. 30c.
4. In honor of the Holy Angels. 30c.
5. In honor of the Most Holy Rosary, with "Salve Regina". 35c.
6. Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris." 35c.
7. Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salvatoris" and "Tantum ergo," for one, two, three or four parts with organ accompaniment. 35c.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen, von B. S. Thie-  
len, und TANTUM ERGO, für vier gem. Stimmen, von J.  
Witterer, 10 Cents.

Liturgical Chants for Holy Confirmation, for 2 or 4  
voices, by J. Singenberger. 25c. "O Quam Amabilis es  
Bone Jesu", for 4 tenor voices, by J. Singenberger. 10c.

LAUDATE DOMINUM. A collection of Adsparges, Vidi  
aquam, Veni Creator, Introits, Graduals, Offertories, Com-  
munion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for  
2 and 3 female voices with organ accompaniment. \$1.00.

### EASY MASSES:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts,  
with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni  
Creator and all the Responses at High Mass (Gleichen und  
ferial), by J. Singenberger. One copy 35c; 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (Co-  
prano, Alto and Basso), by A. Wiltberger. One copy 30c  
12 copies \$3.00.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großbändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reichtigkeit und Reinheit der Weine wir  
garantirt, da wir dieselben direkt von den  
Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

SIGN OF THE  
BLUE FLAG



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die hochwür-  
dige Weltlichkeit zu benachrichti-  
gen, daß wir eine große Auswahl  
Priester-Talare vorrätig halten.  
Wir fabriciren Talare aus ganz  
wollenen Stoffen, garantiren die  
Reinheit der Farbe, und sind in  
der Lage, genaue Bestellungen  
prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
eine große Auswahl Kleider vor-  
rätig, die in Bezug auf Schnitt  
und Kosten für den Gebrauch der  
hochwürdigen Herren Geistlichen  
geeignet sind.  
Auf jedem Kleidungsstück steht  
der Preis in deutlichen Zahlen  
verzeichnet, und Priester erhalten  
einen Rabatt von 10 Prozent vom  
unteren festen Preise, wenn die  
Abholung innerhalb 30 Tagen er-  
folgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preis-  
liste für Talare, oder für  
Kleider, nebst Anweisung  
zum Selbstmaßnehmen werden  
unentgeltlich zugesandt.

N. H. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap-  
pe und Berge welche wir per Maß oder bei dem Ein- und Ver-  
kaufen.

**SALZER'S SEEDS**

BRL

\$1.50

35 Pakete  
Frühestes Gemüse-  
Samen  
portofrei für \$1.

**Laßt den Farmer jubelieren.**

Warum? Ei, weil die neuen Getreide-Sorten, die wir produzierten, den Er-  
trag verdreifachen, das ist, wo letztes Jahr 60 Bushel Hafer wuchsen, werden in  
1896 180 Bushel sein; wo es 70 Bushel Korn gab, giebt es 210 Bushel; wo man 40  
Bushel Gerste bekam, erntet man jetzt 120 Bushel; wo der Acker 250 Bushel Kar-  
toffeln erzeugte, giebt es jetzt 750 Bushel und mehr! Und das, wo der Acker früher  
nur eine Tonne brachte, mit unseren Grasmischungen sind 4 bis 6 Tonnen nun  
möglich! Mit solchem Ertrage giebt's Geld, selbst zu den jetzigen spottbilligen  
Preisen!

\$200 in Gold zahlen wir demjenigen, der die größte Bushelzahl Silber  
Weizen Hafer giebt! Im 1895 zog Herr Kuther aus Pennsylvania 208 Bushel  
von einem Acker, gerichtlich bezeugt. Ein Deutscher zog 116 Bushel unserer neuen Ger-  
sten-Sorte pro Acker, einer 200 Bushel Korn u. s. w. Wunderbar!

Salzer's deutscher Bracht-Katalog enthält ausführliche Beschreibungen  
von Gemüse, Blumen- und Farm-Samereien, sowie Pflanzen und Kleintiere  
wird Jedem nach Empfang von 4 Cents Porto zugesandt. Es wird sich rufen-  
schon, unseren deutschen Katalog können zu lesen.  
10 Broden Farmen, darunter Gerste, Korn und Hafer, Klei-Gras, sowie  
herrliche Futterpflanzen, sammt Katalog für nur 10 Cents für Porto.

**JOHN A. SALZER SEED CO LA CROSSE, WIS.**



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Euro: \$2.25.  
 5 Exemplare .. \$ 8.00 | 20 Exemplare .. \$25.00  
 10 .. 14.00 | 30 .. 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

## Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.  
**Für die Abonnenten:**  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Dem ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage .. \$ 75 | 20 Extra-Beilagen .. \$12.00  
 5 .. 3.50 | 25 .. 15.00  
 10 .. 6.50 | 30 .. 17.00  
 15 .. 9.50  
 Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co. Wis.

Nummer 3.

Beilage.

März 1896.

### Inhalts-Angabe.

Festpredigt bei Gelegenheit des silbernen Jubiläums der Normal-Schule in St. Francis .....	9
Registrierung der Orgel .....	11
Berichte .....	12
Neue Publikationen .....	12
Danksagen .....	12

### Musikbeilage:

Messe zu Ehren des reinsten Herzens Mariä, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von J. Singenberger. 17-32

### Zu kaufen gesucht.

**Cäcilia:** 1874, 1875, 1876, Text.  
 1882, Text und Musikbeilagen.  
 1883, Text.  
 1886, Musikbeilagen.  
 1874, Text.  
 1875, Text.  
 1876, Text.  
 1879 und 1880, Musikbeilagen.

**Echo:** Vol. II und Vol. III—Musikbeilagen.  
 Vol. I—Text.

### Die Pflege der Musik an dem Hofe der letzten kölnischen Kurfürsten.

(Fortsetzung.)

Schwerlich würde ich der Versuchung widerstehen, recht viel Interessantes aus den ersten Jugendjahren Beethoven's zu erzählen; leider aber stießen die reinen Quellen hier so dürftig, und hat die Sucht, etwas Neues, Ueberraschendes zu sagen, zu einem solchen Gemisch von Thatsachen und Phantasie geführt, daß es jetzt außerordentlich schwer fällt, dasselbe gehörig und scharf zu scheiden. Die wenigen Mittheilungen, auf die ich mich beschränken muß, werden aber, wie ich hoffe, deshalb an Werth gewinnen, weil sie nur unzweifelhaft Wahres enthalten.

### II.

Wie bei vielen berühmten Männern, bot auch für Ludwig van Beethoven das Elternhaus nur wenig Erfreuliches. Die unglückliche Leidenschaft des Trunkes war von der Großmutter auf ihrem Sohn Johann übergegangen. Bei dem geringen Verdienste hielt das, was der fleißige und tüchtige Großvater hinterlassen hatte, nur kurze Zeit aus, besonders da dem ältesten Sohne rasch noch andere folgten.

Wahrscheinlich war Ludwig sechs Jahre alt, als seine Eltern aus der Bonngasse in das Fischer'sche Haus überzogen. Wann die musikalische Erziehung Beethoven's angefangen hat, wissen wir nicht bestimmt; so viel ist aber sicher, daß nach dem Einzuge in das Fischer'sche Haus dem Knaben seine tägliche Beschäftigung mit musikalischen Studien und Uebungen vorgeschrieben war und daß er trotz seiner Thränen denselben fleißig obzuliegen gezwungen wurde. Den ersten Unterricht in Clavier



**WM ROHLFING & SONS**  
**Steinway,**  
**Hazeltun, & Briggs**  
**AND PRAMBACH**  
**PIANOS.**  
 ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
**EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.**  
 PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
 FOREIGN & AMERICAN MUSIC.  
**Milwaukee, Wis.**  
**Ann Arbor, und Nasen & Hamlin-Organ,**  
 gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantirt.  
 Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von importirten  
**Musikalien.**  
 Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianoböden, Pianoforte, Zithern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS,** (Eigentliche Pianomacher),  
 Ecke Broadway und Mason-Straße, Milwaukee, Wis.

### Kirchen-Organ-Fabrik

**Wilhelm Schülke,**

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organ von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Organisten-Baues der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

**Wm. Schülke,** Organbauer.

**W. DAUS & CO.,**

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

### Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

### WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

### CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

### BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

### J. G. Pfeiffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str., St. Louis, Mo.

und Violine erhielt er von seinem Vater, der eine möglichst rasche Entwicklung des musikalischen Talentes seines Sohnes erstrebte, um ihn nach dem Beispiele Mozart's schon als Kind in öffentlichen Concerten bewundern und bezahlen zu lassen. Er gönnte ihm daher keine weitere Schulbildung, als die, welche er in einer der öffentlichen Schulen erhielt. Dort lernte der Knabe Lesen, Schreiben, Rechnen und ein wenig Latein. Auf dem Gymnasium ist er nie gewesen und wurde schon, ehe er 13 Jahre alt war, aus der Schule entlassen. Dieser Mangel macht sich im ganzen Leben Beethoven's, namentlich in seinen Briefen bemerkbar.

An seiner Mutter, einer sanften, frommen Frau, hing Beethoven mit großer Innigkeit; die Liebe zu ihr sparte ihn noch mehr wie die Strenge des Vaters zur äußersten Anstrengung an. Im neunten Jahre mußte er schon einen andern tauglichen Lehrer haben, als seinen Vater. Einen solchen fand er an Tobias Pfeiffer, einem Tenoristen bei der Großmann'schen Theatertruppe, auf die ich später noch zurückkommen werde. Pfeiffer war ein genialer Clavierspieler, Sänger und Componist, aber ein unruhiger, leichtsinniger Mensch.

Die Unterrichtsstunden, die er dem jungen Beethoven erteilte, waren sehr unregelmäßig. Es kam sogar vor, daß, wenn er mit dem immer durstigen Vater Beethoven bis tief in die Nacht hinein im Weinhanse geblieben war, der arme Knabe aus dem Bette geholt und an's Clavier geschleppt wurde. Beethoven war aber für seinen genialen Lehrer ein dankbarer Schüler. Er behauptete später noch wiederholt, von diesem Lehrer das Meiste gelernt zu haben. Viele Jahre nachher ließ er dem in Dürftigkeit gerathenen alten Musicus von Wien aus noch Unterstüzungen zukommen. Im Orgelspiel erhielt Beethoven Unterricht von dem alten Hof-Organisten van der Eeden.

Als Ludwig elf Jahre alt war, machte seine Mutter mit ihm eine Kunstreise nach Holland.

Ludwig spielte in vielen vornehmen Häusern und setzte die Zuhörer durch seine außergewöhnliche Fertigkeit in Erstaunen. Nach dem Zeugnisse einer sehr alten, glaubhaften Bonnerin hätte Beethoven's Mutter, eine stille, leidende Frau, manchmal von den Strapazen der holländischen Reise erzählt. Auf dem Schiffe bei der Hinfahrt nach Holland sei es so kalt gewesen, daß sie die Füße des kleinen Ludwig in ihrem Schooße gehalten habe, um sie vor Frost zu schützen. Leider ergab diese Reise fast gar keinen Gewinn, was wohl Veranlassung gewesen sein mag, daß Beethoven im spätern Leben wenig Sympathie für Holland äußerte.

Als der alte Hof-Organist van der Eeden seine Stelle niedergelegt hatte, folgte ihm Christian Gottlob Neefe. Dieser besaß eine ausgezeichnete Schule, die er in Leipzig durch den berühmten Cantor an der Thomasschule und Director der Gewandhaus-Concerte, Johann Adam Hiller, erhalten hatte. Er liebte besonders Händel und Johann Sebastian Bach. Außer seiner Musik besaß er eine ungewöhnliche allgemeine Bildung.

Seines talentvollen jungen Schülers nahm er sich mit vieler Liebe an. Seiner Correspondenz in „Cramer's Magazin“ verdanken wir die erste gedruckte Notiz über Beethoven; sie ist so interessant, daß ich sie ganz mittheilen muß. „Louis van Beethoven, Sohn des obenangeführten Tenoristen, ein Knabe von elf Jahren, und von vielversprechendem Talent. Er spielt sehr fertig und mit Kraft das Clavier, liest sehr gut vom Blatt, und, um Alles in Einem zu sagen, er spielt größtentheils das

molltemperirte Clavier von Sebastian Bach, welches ihm Herr Neefe unter die Hände gegeben. Herr Neefe hat ihm auch, sofern es seine übrigen Geschäfte erlaubten, einige Anleitung zum Generalbass gegeben. Jetzt übt er in der Composition, und zu seiner Ermunterung hat er neun Variationen von ihm für's Clavier über einen Marsch in Mannheim stehen lassen. Dieses junge Genie verdient Unterstützung, daß er reisen könnte. Er würde gewiß ein zweiter Wolfgang Amadeus Mozart werden, wenn er so fortschritte, wie er angefangen.“ Die Anspielung auf Mozart, der damals noch nicht jene unsterblichen Werke hervorgebracht hatte, auf denen jetzt sein Ruhm vorzugsweise beruht, spricht sehr für Neefe's Einsicht, und macht seine hohe Würdigung des Genie's seines Schülers noch überraschender.

Die Fortschritte des jungen Beethoven waren auch im Orgelspiel so bedeutend, daß Neefe wagte, den erst elf und ein halbes Jahr alten Ludwig von Beethoven zu seinem Stellvertreter vorzuschlagen.

Als Neefe im Sommer des Jahres 1782 für längere Zeit von Bonn abwesend war, übernahm der kleine Beethoven die Versorgung der Orgel während des Gottesdienstes in der Hof-Capelle. Jeden Sonn- und Festtag mußte er um 11 Uhr in der Hofmesse, und Nachmittags um 3 Uhr in der Besper spielen. Als Neefe allmählig immer mehr mit Geschäften überhäuft wurde, war der Lehrer gezwungen, die Hülfe des Knaben noch mehr in Anspruch zu nehmen. Neefe konnte nicht länger die Theaterproben am Clavier leiten, und Ludwig, jetzt zwölf Jahre alt, wurde auch Embalist im Orchester. In jenen Tagen war jedes Orchester mit einem Clavier versehen, an welchem der Dirigent die Aufführung leitete, indem er aus der Partitur spielte. Hier war also zum Theil der Ursprung jener wunderbaren Fertigkeit, mit welcher Beethoven in spätern Jahren seine Zuhörer in Erstaunen setzte, indem er die schwersten und verwickeltesten Partituren vom Blatt las und spielte. Für Ludwig van Beethoven war das Clavier im Orchester der Ort, wo er, was er zu Hause aus Büchern und Partituren lernte, auch praktisch sich eigen machen konnte. Ueberdies war es eine Stelle, in welcher er schon als Knabe die populären französischen, italienischen und deutschen Opern des Tages zum Ueberdruß hören konnte, und wo er fühlen lernte, daß etwas Höheres und Edelers nöthig war, um die tiefern Gefühle des Herzens zu rühren; eine Stelle, welche, wenn der letzte Kurfürst zehn Jahre länger in Bonn gelebt hätte, der Welt einen andern, nicht nur großen, sondern fruchtbaren, ja unerschöpflichen Opern-Componisten gegeben haben würde.

Aus der frühesten Jugend besaßen wir kein Bild von Beethoven. Nach den Aussagen von Franz Ries und Nicolaus Simrok war Ludwig als Knabe kräftig, von festem, plumpem Körperbau.

Die ungewöhnlichen Leistungen des jungen Beethoven fanden auch die Anerkennung des Kurfürsten, der ihm 1784 zum zweiten Hof-Organisten ernannte; über das Gehalt des dreizehnjährigen Musikers war noch nichts festgesetzt, als der Kurfürst am 15. April 1784 starb. Die Hof-Capelle zählte kurz nach dem Regierungsantritt Max Friedrich's nur 9 Vocalisten, 14 Instrumentalisten und zwei Organisten. Bemerkenswerth ist, daß die Zahl der Violinisten sich auf sieben belief, während von Blas-Instrumenten nur zwei Fagotte erwähnt werden.

Lange dauerte es aber nicht, und der umsichtige Velderbush konnte auch der Hof-Capelle seine Auf-

# KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang,  
welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Waarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N.W., Washington

# HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmönatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost,  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.



merksamkeit zuwenden und für die Hebung derselben neue Mittel flüssig machen.

Schon im Mai 1774 wurde Andreas Luchesi, der drei Jahre bei Clemens August gedient hatte, als Capellmeister mit einem Gehalte von 1000 Gulden, und Gaetano Mattioli als Concertmeister mit demselben Gehalte angestellt. Bald erfolgten Gehaltserhöhungen bei vielen Personen, und begannen wir hier manchen Namen, die später eine nicht unbedeutende Stelle in der Musikgeschichte eingenommen haben, u. A. Franz Ries, dem Vater des berühmten Ferdinand Ries, und dem Hofgeiger und Sänger Christoph Brandt, dessen Tochter die Frau des berühmten Karl Maria v. Weber geworden ist.

Außer der Kirchen-Musik nahm das Theater die Hof-Capelle ganz besonders in Anspruch; es wurden hauptsächlich leichte Opern von Italienern und Franzosen aufgeführt, von denen wenige uns auch nur dem Namen nach bekannt sind, unter diesen von Piccini, dem großen Rivalen Gluck's, von Sacchini und Gretry.

(Fortsetzung folgt.)

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**LOUIS BOHNE,**

GENERAL AGENT,  
NOTARY PUBLIC,  
GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 560 22 AVENUE,  
MILWAUKEE, WIS.

**B. Schaefer,**  
**Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und  
zwei Manualen. Die besten Referenzen  
können gegeben werden.

Abonnements-Einladung

— auf den —

**Excelsior.**

Katholisches Wochenblatt.

Der „Excelsior“ kostet noch immer, wie bei  
seiner Gründung am 8. Sept. 1883, für den  
Kleus nur \$1.00 per Jahr, und seit dem 1.  
Januar 1893 auch nur \$1.00 für Lehrer und  
Schulmeister. Probenummern auf Verlang  
gen gratis. Agenten verlangt. Adresse:

**Excelsior Publ. Co.,**

86 Mason Str., = Milwaukee, W. S.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM KUHLMANN.** WESTLICHES  
AGENT.  
Die billigsten Preise.  
Reelle Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
LIVERPOOL, LONDON. GENUA, NEAPEL.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

**NOVA**

VON

**L. Schwann in Düsseldorf.**

Durch jede Buch- und Musikalienhandlung zu beziehen:

**Peroſi, Lorenzo,** Kapellmeister an S. Marco in Venedig, Miſſa Patriarchalis für 4 gemiſchte Stimmen mit Orgelbegleitung. Sr. Eminenz dem hochwürdigſten Herrn Kardinal Joſeph Sarto, Patriarch von Venedig, gewidmet. Part. 2 Mk., die 4 St. einz. je 20 Pf.

**Plag, Johannes,** op. 17. Miſſa in honorem S. Aloſii. Kurze und leichte Meſſe für 2 gemiſchte Stimmen und Orgel (oder Harmonium). Part. 1 Mk. 20 Pf., die 2 Stimmen einzeln je 15 Pf.

**Thiel, Karl,** op. 16. Acht Marienſänge für vierſtimmigen gemiſchten Chor. Part. 1 Mk. 20 Pf., die 4 Stimmen einzeln je 20 Pf.

**Wiltberger, Aug.,** op. 62. Geliebt ſei überall das hl. Herz Jeſu! Herz-Jeſu Lieder.

Ausgabe A für vierſtimmigen gemiſchten Chor.

Ausgabe B für vierſtimmigen Männerchor.

Preis jeder Part. 80 Pf., jeder einzelnen St. 15 Pf.

Inhalt: Herz Jeſu, tief durchſtochen — O Heilands Herz, im tieſten Schmerz. — Dem Herzen Jeſu ſinge — Wie innig möcht' ich lieben. — O wie ſanft entſtrömt die Welle. — O trauer-volle Herzen.

**Wiltberger, H.,** op. 49. Miſſa in honorem S. Martini für Sopran, Alt, Tenor und Baß, leicht ausführbar. Part. 1 Mk. 20 Pf., die 4 St. einzeln 20 Pf.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinbändler in allen Sorten

Proviſionen, friſchem und gepökeltem  
Fleiſch, u. ſ. w.

463 Dammer-ſtraße. Milwaukee, Wis.

**HERMAN TÖSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem City Hotel gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einſicht können reinhaltene ſchöne Weine  
gekauft und ihnen ſolche jederzeit in unſerer Weinhandlung  
produkt werden.

*Salzer's Samen ist immer der Beste*

Was der liebe Knabe oben schreibt ist die Erfahrung abertausender unserer deutschen  
Landsleute in Amerika, denn Salzer's Samen keimt, wächst und erzeugt immer tüchtige  
Ernten.

**Heimſamen in Hülle und Fülle.**  
Unser Vorrath Acker-Gras-Samen, sowie Futterpflanzen, Korn, Weizen, Hafer,  
Gerste, Kartoffeln u. ſ. w., u. ſ. w., ist enorm. Unsere Preise sind spottbillig.

**Gemüſe- und Blumen-Züchterei.**  
Ein großer Vorrath, darunter herrliche Sorten, die ich vorleihen Sommer aus  
Deutschland mitbrachte. Salzer's Samen erzeugt einmal die feinsten Gemüſe und  
schönsten Blumen der Welt! 35 Pakete frühesten Gemüſe-Samen portofrei für \$1.00.

**1,000,000 herrliche Pflanzen. — 21 für \$1.00 portofrei.**  
Unser deutscher Katalog sammt einem Paket Bismarck-Baum-Samen, den wir  
vorleihen Sommer in Deutschland fanden, und der  
ausschließlich auf dem Bismarck'schen Gut gezogen,  
sollen jedem gegen 8 Cents für Porto, frei zugelandet  
werden. Katalog allein, 4 Cents für Porto. Send  
noch heute dafür!

**BISMARCK**

**JOHN A. SALZER SEED CO LACROSSE, WIS.**

Novitäten aus dem Verlag von

**FR. PUSTET & CO.,**

52 Barclay St., NEW YORK,  
435 Main St., CINCINNATI, O.

Für die Fastenzeit und Ostern.

**Ad finem Laudum Tridui Sacri.** Cant. „Benedictus“, 4 et 5 voc. inaequalium, auct. Palestini Ant. „Christus factus est“ 4 voc. et Psalm. „Miserere“ 4 et 5 voc. inaequalium auct. Anerio, red. Dr. P. X. Haberl. Partitur 25 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Gruber, Jos.** (op. 57). Missa in Sabbato Sancto (Messe am hl. Karfreitag), (Soprano, Alt, Tenor, Bass und Orgel). Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

Die Messe am Karfreitag ist infolge ihrer eigentümlichen liturgischen Handlungen sehr complicierter Art. Der Komponist glaubt deshalb vielen Chorgesangten durch Herausgabe gerade dieser Messe, bei welcher alle vocalen Einlagen der Ordnung und Reihe nach niedergeschrieben sind, einen besonderen Dienst zu erweisen.

**Wetterleider, W.** (op. 16). Seg. Stabat Mater Dolorosa, für vierstimmigen gem. Chor und Orgel. Partitur \$1.00, Stimmen 15 Cts.

**Witterer, John**, Die 27 Hesperiden der Charnooche, vierstimmigen gem. Chor. Part. 60 Cts., Stimmen 30 Cts.

**Remmer, J.** (op. 35). Auferstehungsfeier: Surrexit pastor bonus. Aurora celum purpurat. Tantum ergo. Für Sopran I und II, Alt (oder Tenor) und Bass obligat mit vierstimmiger Begleitung oder Orgel (nicht obligat). Part. 25 Cts., Singstimmen 15 Cts., Instrumentalstimmen 10 Cts.

**Zuriano, F.** Die Passionschöre vom Palmsonntag und Charfreitag für Sopran, Alt, Tenor, Bass, ed. von Haberl. Partitur 20 Cts., Stimmen 20 Cts.

**A. L. F.** (op. 7). Sequentia Stabat Mater, für vierstimmigen Chor mit Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

(op. 26). Cantu in Feria VI. in Parasceve, quos vocant „Improperium“, für Chorgesang. Part. 25 Cts.

(op. 32a). Preces Stationum Crucis. 14 Kreuzwegstationen mit lat. und deutschem Text, für S. A. T. und B. Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 32b). 14 Kreuzwegstationen mit Eingangs- und Schluss-Gesang. Mit deutschem Text, für ein oder zwei Singstimmen mit Orgel. Part. 40 Cts., St. 15 Cts.

**Goeben** erschienen und durch

**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,

zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von L. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorgesangten, Organisten und Sänger sehr wertvoll und wird gratis geliefert.

Anfragsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. f. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

**WEIS BRO.,**

383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

EASY AND COMPLETE VESPERS;

BY J. SINGENBERGER.

(For 1, 2, 3 or 4 Parts and Organ.)

1. Vespers for Easter. 35c.
2. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
3. In honor of St. Joseph. 30c.
4. In honor of the Holy Angels. 30c.
5. In honor of the Most Holy Rosary, with "Salve Regina". 35c.
6. Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris." 35c.
7. Vespers for Communion Confessoris Pontificis. Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salvatoris" and "Tantum ergo," for one, two, three or four parts with organ accompaniment. 35c.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen, von P. S. Tzbie-  
len, und TANTUM ERGO, für vier gem. Stimmen, von J.  
Witterer, 10 Cents.

Liturgical Chants for Holy Confirmation, for 2 or 4  
voices, by J. Singenberger. 25c. "O Quam Amabilis es  
Bone Jesu", for 4 female voices, by J. Singenberger. 10c.

LAUDATE DOMINUM. A collection of Ad-  
vantages, Veni Creator, Introits, Graduals, Offertories, Com-  
munion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for  
2 and 3 female voices with organ accompaniment. \$1.00.

#### EASY MASSES:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts,  
with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni  
Creator and all the Responses at High Mass (oleum and  
terial), by J. Singenberger. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (soprano,  
prano, Alto and Bass), by A. Wiltberger. One copy 30c,  
12 copies \$3.00.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Einheit der Weine wird  
garantirt, da wir dieselben direkt von den  
Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



**ZIMMERMANN BROS.**

*Clothing Co.*

**Talar-Fabrik**

— and —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**Priester-Talare an Hand.**

Wir erlauben uns die Hochwür-  
digen Geistlichen zu benachrichti-  
gen, daß wir eine große Auswahl  
Priester-Talare vorrätig halten.  
Wir fabriciren Talare aus ganz  
wollenen Stoffen, garantiren die  
Reinheit der Farbe, und sind in  
der Lage, geeignete Bestellungen  
prompt auszuführen.

**Vorrätige Kleider.**

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
eine große Auswahl Kleider vor-  
rätig, die in Bezug auf Schnitt  
und Wacon für den Gebrauch der  
Hochwürdigen Herren Geistlichen  
geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht  
der Preis in deutlichen Zahlen  
verzeichnet, und Priester erhalten  
einen Rabatt von 10 Prozent vom  
unsern festen Preisen, wenn die  
Zahlung innerhalb 30 Tagen er-  
folgt.

**Notiz.**

Talarstoffmuster, die Preis-  
liste für Talare, oder für  
Kleider, nebst Anweisung  
zum Selbstmaßnehmen zu er-  
neuertlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap-  
pe und Serges welche wir per Yard oder bei dem Stück ver-  
kaufen.

**SALZER'S SEEDS**

BRL

\$1.50



35 Pakete  
Frühester Gemüse-  
Samen  
postofrei für \$1.



**Laßt den Farmer jublieren.**

Warum? Ei, weil die neuen Getreide-Sorten, die wir produzierten, den Er-  
trag vervielfachen, das ist, wo letztes Jahr 60 Bushel Hafer muthen, werden in  
1896 180 Bushel sein; wo es 70 Bushel Korn gab, giebt es 210 Bushel; wo man 40  
Bushel Gerste bekam, erntet man jetzt 120 Bushel; wo der Acker 250 Bushel Kar-  
toffeln erzeugte, giebt es jetzt 750 Bushel und mehr! Und Sen, wo der Acker früher  
nur eine Tonne brachte, mit unseren Grassmischungen sind 4 bis 6 Tonnen nun  
möglich! Mit solchem Ertrage giebt's Geld, selbst zu den jetzigen spottbilligen  
Preisen!

\$200 in Gold zahlen wir demjenigen, der die größte Bushelzahl Silber  
Weine hat! In 1896 100 Herr Luther aus Pennsylvania 200 Bushel von  
einem Acker, gerichtlich begzeugt. Ein Deutscher 100 116 Bushel unserer neuen Ger-  
sten-Sorte pro Acker, einer 200 Bushel Korn u. f. w. Wunderbar!

Salzer's deutscher Frucht-Katalog enthält ausführliche Beschreibungen  
von Gemüse, Blumen- und Farm-Sämereien, sowie Pflanzen und Klein-Obst und  
wird Jedem nach Empfang von 4 Cents Porto zugesandt. Es wird sich tausendfach  
lohnern, unseren deutschen Katalog kommen zu lassen.

10 Proben Farm-Samen, darunter Gerste, Korn und Hafer, Klee-Gras, sowie  
herrliche Futterpflanzen, sammt Katalog für nur 10 Cents für Porto.

**JOHN A. SALZER SEED CO. LA CROSSE, WIS.**









Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Tr „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger.**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.  
**Für die Abonnenten:**  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage... \$ .75 | 20 Extra-Beilagen... \$12.00  
 5 „ „ „ 3.50 | 21 „ „ „ 15.00  
 10 „ „ „ 6.50 | 30 „ „ „ 17.00  
 15 „ „ „ 9.50  
 Man adressire Bestellungen, Nummern, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 4.

Beilage.

April 1896.

## Inhalts-Angabe.

Kirchenmusikalischer Instruktionskurs.....	13
Registrierung der Orgel.....	13
Fragekasten.....	14
Verichte.....	15
Neue Publikationen.....	15
Quittungen.....	16

## Musikbeilage:

Messe zu Ehren des reinen Herzens Mariä, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von J. Singenberger. 33-40

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. H. Elder, W. Heig, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrid, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der höchsten Bischöfe: M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Valter, N. Seidenbusch, J. K. Krautbauer, A. M. Töbke, C. H. Borgeß, John Henneßey, Th. Hendriden, Louis de Guesbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McReirny, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. D'Connell, J. D' Connor, B. McDaid, Martin Marty, C. P. Wadhams, Kilian C. Flajsch, J. McNeill, H. J. Richter, D. Bardetti.

## Zu kaufen gesucht.

Cäcilia: 1874, 1875, 1876, Text.  
 1882, Text und Musikbeilagen.  
 1883, Text.  
 1886, Musikbeilagen.  
 1874, Text.  
 1875, Text.  
 1876, Text.  
 1879 und 1880, Musikbeilagen.

Echo: Vol. II und Vol. III—Musikbeilagen.  
 Vol. I—Text.

## Die Pflege der Musik an dem Hofe der letzten kaiserlichen Kaiserinnen.

(Fortsetzung.)

Von großer Bedeutung ist die Entwicklung, welche die deutsche Bühne unter Max Friedrich zu nehmen anfang; es war eine Periode allgemeinen Aufschwunges in theatralischen Dingen. Fürsten und Höfe begannen allenthalben in Deutschland die Bearbeitung des Drama's in ihrer Muttersprache zu unterstützen, und die Bemühungen von Lessing, Gotter und andern namhaften deutschen Männern sowohl in deutscher Original-Production als in Uebersetzung der besten englischen und italienischen Stücke begründeten und beförderten überall

**WM. ROHLFING & SONS**  
**Steinway,**  
**Hazeltin, & Briggs**  
**AND BRAMBACH**  
**PIANOS.**  
 ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
**EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.**  
 PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
**Milwaukee, Wis.**  
**Ann Arbor, und Mason & Hamlin-Orgeln,**  
 gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantirt.  
 Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nordwesten von importirten  
**Musikalien.**  
 Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Keine Violinen, Citarren, Flöten, Pianoducen, Pianokühle, Zithern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS,** (Prothische Pianomacher),  
 Ecke Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen = Orgel = Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgereichsten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter andern die Kapuziner-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

**Wm. Schülke,** Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

461 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeiffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Orgeln.

1005 und 1007 Marion-Str., St. Louis, Mo.

den Umschwung des Geschmacks. Was der Herzog von Gotha und der pfälzische Kurfürst in Mannheim in dieser Richtung unternahmen, das nachzuahmen durfte Max Friedrich sich wohl entschließen. Selbst in Münster war durch die Sorgfalt des in jeder Beziehung ausgezeichneten Ministers v. Fürstenberg ein stehendes Theater eingerichtet. Es gelang Max Friedrich, zwei leitende Mitglieder der damals berühmten Schauspielers-Gesellschaft von Scyler, die Schauspieler Großmann und Helmuth, dafür zu gewinnen, in Bonn eine Gesellschaft zu bilden und zu leiten, damit „die deutsche Schauspielkunst zu einer Sitten- und Lehrschule für sein Volk erhoben werden möchte.“

Die Eröffnung des Theaters geschah am 26. November 1778 mit dem Trauerspiel „Wilhelmine von Blonheim“ von Großmann. Die Saison dauerte bis zum 30. Mai 1779; die Zahl der Abende, an denen das Theater geöffnet war, betrug 50. Regelmäßig nahm ein fünfaktiges Stück die ganze Aufführung ein; gelegentlich wurde auch einer Operette der Zugang verschafft. Die Wahl der Stücke gibt im Ganzen einen günstigen Begriff von dem Geschmack der Unternehmener. Fünf von Lessing's Dramen, darunter „Minna von Barnhelm“ und „Emilia Galotti“, befanden sich unter denselben, außerdem Stücke in Uebersetzung von Garrick, Beaumarchais, Goldoni und Moliere. Max Friedrich war am Ende der Saison offenbar zufrieden mit der Großmann'schen Truppe: am 8. April ließ er der ganzen Gesellschaft ein prächtiges Dejeuner im Theater geben. Die Aufführungen fanden im kurfürstlichen Theater statt, in dem Locale des jetzigen akademischen Gypsfiguren-Cabinet, mit einem Ausgange nach der Stadtseite und einem nach dem Hofgarten. Letzterer ist jetzt zwar zugemauert, aber noch wohl zu erkennen. Der allerdings niedrige Zuschauerraum faßte an fünfhundert Personen; im Ganzen war es ein hübsches, kleines, behagliches Theater.

Für die zweite Saison von 1779—80 wurden die schon früher als Lehrer Beethovens angeführten Musiker Pfeiffer und Keeser der Bonner Bühne gewonnen. Als Director blieb Großmann an der Spitze der Gesellschaft.

Dieser Künstler nimmt in der Geschichte des deutschen Drama's eine hervorragende Stelle als Director und Autor ein, und obwohl ein Mann von sehr kleiner Statur, gebot er dennoch über eine Reihe von Rollen, in denen er wahrhaft excellirte. Unter den durchgehends guten Schauspielerinnen glänzte am meisten die Tochter von Frau Großmann aus erster Ehe, Friederike Flittner, die später berühmte Berliner Hofschauspielerin Frau Anzelmann.

Es kamen nun zu weiterer Verfolge Dramen von Shakespeare und Lessing, dann Schiller's „Räuber“ und „Fiesco“ zur Aufführung. Daneben gingen regelmäßig 20 Opern über die Bühne: von Gluck, Piccini, Gretry, Sacchini, Piller, Salieri, Cimarosa, und Mozart's „Entführung aus dem Serail“.

Um auch größere Opern geben zu können, engagierte Großmann ein Ballet von 18 Personen.

Daß eine Gesellschaft, welche fast ausschließlich aus Schauspielern gebildet war, welche die Probe eines häufigen Auftretens bestanden hatten, welche ferner mit voller Kenntnis der Fähigkeiten eines jeden ausgestattet war und überhaupt einen Erfolg bei dem Bonner Hofe erlebt hatte, der ihre dauernde Organisation zur Folge gehabt, keine von den gewöhnlichen, und wenigstens in der leichteren Oper eine ausgezeichnete war, bedarf keiner weiteren Begründung. Auch ist es unbestritten, daß der

tägliche Verkehr mit der Truppe und die Betheiligung an ihrer Thätigkeit auf einen Knaben von so entschieden musikalischen Talent, wie Ludwig van Beethoven, einen großen Einfluß ausübte.

Nach dem Tode Max Friedrich's folgte als letzter Kurfürst von Köln der Erzherzog Maximilian Franz, der jüngste Sohn der Kaiserin Maria Theresia und Bruder Kaiser Joseph's. Er war schon am 7. August 1770 zum Coadjutor Max Friedrich's für Köln und am 19. August desselben Jahres für Münster gewählt worden. Der Besitz dieser Länder wurde als eine des Sohnes der Kaiserin Königin würdige Versorgung angesehen, um so mehr, als Max Franz zum Coadjutor seines väterlichen Oheims, des Hoch- und Deutschmeisters Herzogs Karl von Lothringen, bereits früher gewählt worden war.

Als Kurfürst und als Herr der Ufer des Niederrheins konnte derselbe seinem Hause nützlich sein und gerade in dem Theile von Deutschland, wo der preussische Einfluß am bedeutendsten war, demselben entgegen wirken.

Max Franz stand in seinem 28. Jahre als er nach Bonn kam. Er war von mittlerer Größe, stark gebaut und schon zu jener Corpulenz hinneigend, welche ihn in seinen letzten Lebensjahren förmlich entstellte.

Wenn man alle Phrasen seiner Lobredner für Wahrheit annehmen wollte, so wäre der letzte Kurfürst von Köln mit allen Vorzügen des Gemüthes und Charakters ausgestattet gewesen, welche je die menschliche Natur geschmückt haben. In Wirklichkeit war er ein Mann von angenehmem Aussehen, freundlich, doch indolent, dabei leicht zugänglich und gesprächig, ein Liebhaber von Scherzen und ein Feind steifer Ceremonien, ein liebenswürdiger Regent, von gutem Willen, aber ganz unter dem Einflusse seines aufgestellten, stark liberalisirenden kaiserlichen Bruders. Auch die ganze Leitung seines Kirchen-Regiments als Erzbischof war eine josephinistische; er glaubte das Heil seiner katholischen Unterthanen durch möglichste Unabhängigkeit von Rom zu fördern, und trat später dem bekannten Congresse von Ems bei.

Max Franz war am 27. April 1784 nach Bonn gekommen. Obgleich er durch Privilegium das Recht hatte, den Empfang der Priesterweihe für eine Periode von zehn Jahren zu verschieben, so gewann er doch schon im November desselben Jahres Zeit, in das Priester-Seminar in Köln einzutreten und sich für die Consecration vorzubereiten. Streng unterwarf er sich der ganzen

Disciplin der Unterweisung für die Dauer von acht Tagen, nach welchen der päpstliche Nuntius Villiotti ihm zum Subdiacon weihte; nach weiteren acht Tagen wurde er Diacon und am 21. December Priester. Nach seiner Rückkehr von Köln las er in Bonn in der Florins-Kapelle seines Residenz-Schlusses seine erste h. Messe. Der vierwöchentliche Aufenthalt des Kurfürsten im Seminar zu Köln wurde durch eine Gedentafel daselbst bezeichnet. Am 8. Mai 1785 wurde er durch den Kurfürst Erzbischof Clemens Wenzeslaus von Trier in der Münsterkirche zu Bonn als Erzbischof consecrirt.

(Fortsetzung folgt.)

# KNABE

Grand, Square u. Upright

## PIANO FORTES.

Diese Instrumente sind vor dem Publicum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit zu danken sie ihren

**Unerkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

## WM. KNABE & CO.

**Waarenlager:**

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N. W., Washington

# HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

## GRAND,

## SQUARE,

## and UPRIGHT

## PIANO - FORTES.

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,

**NEW YORK, N. Y.**

**Wiederoeffnung am 1. April!**

## Kneipp'sche Wasserkur

## im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

**Ecke Greenfield- und Washington-Aves., South Side.**

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronische Catarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

**SISTER M. ALEXIA.**

Der prat. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

**Wörishofen.**





## Das Lehrer-Seminar

— zu —  
ST. FRANCIS, WISCONSIN,  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost,  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,  
St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin



M. SCHWALBACH,  
Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.  
426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
Beste Empfehlungen zur Hand. 63



CAVEATS,  
TRADE MARKS,  
DESIGN PATENTS,  
COPYRIGHTS, etc.  
For information and free Handbook write to  
MUNN & CO., 361 BROADWAY, NEW YORK.  
Oldest bureau for securing patents in America.  
Every patent taken out by us is brought before  
the public by a notice given free of charge in the  
**Scientific American**

Largest circulation of any scientific paper in the  
world. Splendidly illustrated. No intelligent  
man should be without it. Weekly, \$3.00 a  
year; \$1.50 six months. Address, MUNN & CO.,  
PUBLISHERS, 361 Broadway, New York City.

**B. Schaefer,**  
**Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und  
zwei Manualen. Die besten Referenzen  
können gegeben werden.



## NOVA

VON

— L. Schwann in Düsseldorf. —

Durch jede Buch- und Musikalienhandlung zu beziehen:

Cohen, Carl, Domkapellmeister in Köln, op. 9. Quatuor Antiphonae Beatae Mariae Virginis ad duas et tres voces aequales organo comitante. Partitur 1,20 Mk., die 3 St. einzeln je 15 Pf.

— op. 10. Litanias lauretanae et Hymnus Pange lingua ad quatuor voces aequales. Part. 1 Mk., die 4 St. einzeln je 15 Pf.

In der Domkirche zu Köln und vom Chor des Priesterseminars dafelbst sind diese Kompositionen erfolgreich aufgeführt worden. Da die Fassung einfach ist, können auch kleinere Chöre dieselben in Angriff nehmen.

Hille, Max, op. 19. Missa in G-dur ad quatuor voces inaequales. Partitur 1,50 Mk., die 4 St. einzeln je 20 Pf.

Mittelschwer, von großem Wohlklang — eine Messe, die sich ohne Zweifel viele Freunde erwerben wird.

Mettenleiter, Bernhard, op. 46. Missa in honorem SS. Nominis Mariae Virginis für Sopran, Alt, Tenor und Baß. Partitur 1,20 Mk., die 4 St. je 20 Pf.

Diese Messe ist tadellos gesetzt, leicht ausführbar und klangvoll; ein besonderer Vorzug liegt in dem glücklichen Wechsel der Stimmen.

Riedhammer, Jos., op. 9. Missa "Laudate, pueri, Dominum". Für ungleiche Stimmen. Part. 2 Mk., die 4 St. je 20 Pf.

Eine sehr schön gearbeitete Messe, die namentlich auch besseren Chören warm empfohlen sei.

Piel, Peter, op. 76. Vierundsechzig Stücke in den alten Tonarten für Orgel oder Harmonium. Zum Studium und zu kirchlichem Gebrauche komponiert. 3 Mk.

Kurze Stücke von vorzüglicher praktischer Verwendbarkeit als Interludien zwischen Gesängen.

## JOHN ELSER,

Groß- und Kleinbändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.

463 Damasker-Strasse. Milwaukee, Wis.

## HERMAN TÖSER CO.,

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfuhr können reingehaltene Lichte Weine  
garantieren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung  
probiert werden.

*Salzer's Samen ist immer das Beste*

Was der liebe Knabe oben schreibt ist die Erfahrung abertausender unserer deutschen  
Landleute in Amerika, denn Salzer's Samen keimt, wächst und erzeugt immer tüchtige  
Ernten.

Fremsamen in Hülle und Fülle.

Unser Vorrath Acker-Gras-Samen, sowie Futterpflanzen, Korn, Weizen, Hafer,  
Gerste, Kartoffeln u. s. w., u. s. w., ist enorm. Unsere Preise sind spottbillig.

Gemüse- und Blumen-Sämereien.

Ein großer Vorrath, darunter herrliche Sorten, die ich vorleihen Sommer aus  
Deutschland mitbrachte. Salzer's Samen erzeugt einmal die feinsten Gemüse und  
schönsten Blumen der Welt! 35 Pakete frühesten Gemüse-Samen portofrei für \$1.00.

1,000,000 herrliche Pflanzen. — 21 für \$1.00 portofrei.

Unser Deutscher Katalog sammt einem Paket Bismarck-Gurken-Samen, den wir  
vorleihen Sommer in Deutschland fanden, und der  
ausschließlich auf dem Bismarck'schen Gut gezogen  
sollen jedem gegen 8 Cents für Porto, frei zugesandt  
werden. Katalog allein, 4 Cents für Porto. Sendet  
noch heute dafür!

**BISMARCK**

**JOHN A. SALZER SEED CO LACROSSE, WIS.**

Novitäten aus dem Verlag von  
**Fr. Pustet & Co.,**  
 52 Barclay St., NEW YORK,  
 435 Main St., CINCINNATI, O.

### Für den Monat Mai.

**Diebold, Joh.** (op. 51). 23 Jesus, Maria, Joseph- und Kindliedchen mit deutschen Texten. Ein- und zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor für Kirche, Schule und Haus, leicht ausführbar. Partitur 30 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Deller, W.** (op. 17a). Mariengrüße. Zehn Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, für 4stimmigen gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

(op. 17b). Mariengrüße. Neue Folge. Zwölf Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 17c). Mariengrüße. (Dritte Sammlung.) 18 Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 32). Mariengärten. 31 Lieder zur Verehrung der heiligen Jungfrau Maria. Ein-, zwei- und dreistimmig mit Begleitung des Pianoforte, Harmoniums oder der Orgel. Dritte, verbesserte Auflage. Partitur 60 Cts., Zwei Stimmenhefte 40 Cts.

**Witterer, Joh.** (op. 5). Marienpreis. 12 Lieder zu Ehren der heiligen Jungfrau, für gemischten Chor, theils mit, theils ohne Begleitung der Orgel. Partitur 40 Cts., 4 Stimmen 25 Cts.

**Eingeberger, Joh.** Marienlieder, vier, und zwei lateinische Litaneien. Partitur 10 Cts.

Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heiligen Herzens Maria. (Cantu in honorem Ss. Cordis et Nominis Jesu et purissimi Cordis R. Mariae Virginis.) Original-Compositionen für 2, 3 und 4 gleiche und ungleiche Stimmen. Mit einem Hornwort von Dr. Fr. X. Witt. Partitur \$1.00, Stimmen \$1.00.

Eine sehr werthvolle Sammlung sowohl was den Text als auch die musikalische Behandlung betrifft anbelangt. Unter 67 Nummern enthalten 25 liturgische Texte, 29 außerliturgische in deutscher und 13 in lateinischer Sprache. Für Männerchöre erscheinen 13, für gemischte Stimmen 54 Gesänge verzeichnet. — Wie das Vorwort bemerkt, wird Jeder in dieser Sammlung etwas seinen Kräften entsprechendes finden, vom Allereinfachsten bis zum Komplizierten.

**Witt, Fr. X.** (op. 45b). „Gegrüßte seist du, Maria!“ für 4stimmigen Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 15 Cts., Stimmen 30 Cts.

— Litaneien zu Ehren der Mutter Gottes in großer Auswahl. Kataloge unseres musikal. Verlages versenden wir auf Verlangen, postfrei.

Sieben erschienen und durch  
**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
 zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von F. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragenden Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Anfragsendungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags stehen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

**WEIS BRO.,**

383 Ostwässer-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim H. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**  
 ST. FRANCIS, WIS.

EASY AND COMPLETE VESPER;

BY J. SINGENBERGER.

(For 1, 2, 3 or 4 Parts and Organ.)

1. Vespers for Easter. 35c.
2. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
3. In honor of St. Joseph. 30c.
4. In honor of the Holy Angels. 30c.
5. In honor of the Most Holy Rosary, with "Salve Regina". 35c.
6. Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris". 35c.
7. Vespers de Communi Confessoria Pontificis. Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salutaris" and "Tantum ergo," for one, two, three or four parts with organ accompaniment. 35c.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen, von F. S. Diebold, und TANTUM ERGO, für vier gem. Stimmen, von J. Witterer, 30 Cents.

Liturgical Chants for Holy Confirmation, for 1, 2 or 4 voices, by J. Singenberger. 25c. "O Quam Amabilis es Bone Jesu", for 4 female voices, by J. Singenberger. 10c.

LAUDATE DOMINUM. A collection of Adsperses, Vidi aquam, Veni Creator, Introits, Graduals, Offertories, Communion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for 2 and 3 female voices with organ accompaniment. \$1.00.

### EASY MASSES:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (oleum and tercia), by J. Singenberger. One copy 35c., 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (Soprano, Alto and Bass), by A. Witterer. One copy 30c., 12 copies \$3.00.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird  
 garantiert, da wir dieselben direkt von den  
 Produzenten beziehen.

459 Ostwässer-Strasse, Milwaukee, Wis.



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwässer-Strasse, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Bestellungen prompt auszuführen.

Borrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Facon für den Gebrauch der Hochwürdigen Herren Geistlichen geeignet sind. Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen wird unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drapen und Serges welche wir per Yard oder bei dem Stück verkaufen.

**SALZER'S SEEDS**

BRL

\$1.50

35 Pakete  
 Frühester Gemüse-  
 Samen  
 portofrei für \$1.

**Laßt den Farmer jubilieren.**

Warum? Ei, weil die neuen Getreide-Sorten, die wir produzierten, den Ertrag vervielfachen, das ist, wo letztes Jahr 60 Bushel Hafer wurden, werden in 1896 180 Bushel sein; wo es 70 Bushel Korn gab, giebt es 210 Bushel; wo man 40 Bushel Gerste bekam, erntet man jetzt 120 Bushel; wo der Acker 250 Bushel Kartoffeln erzeugte, giebt es jetzt 750 Bushel und mehr! Und den, wo der Acker früher nur eine Tonne brachte, mit unseren Grasmischungen sind 4 bis 6 Tonnen nun möglich! Mit solchem Ertrage giebt's Geld, selbst zu den jetzigen spottbilligen Preisen!

\$200 in Gold zahlen wir demjenigen, der die größte Bushelzahl Silver Wine Hafer giebt! In 1896 sog Herr Luther aus Pennsylvania 209 Bushel von einem Acker, gerichtlich begutachtet. Ein Deutscher sog 116 Bushel unserer neuen Gerstensorte pro Acker, einer 200 Bushel Korn u. s. w. Wunderbar!

Salzer's deutscher Frucht-Katalog enthält ausführliche Beschreibungen von Gemüse, Blumen- und Farm-Sämereien, sowie Pflanzen und Klein-Obst und wird Jedem nach Empfang von 4 Cents Porto zugesandt. Es wird sich tausendfach lohnen, unseren deutschen Katalog kommen zu lassen.

10 Proben Farmnamen, darunter Gerste, Korn und Hafer, Acker-Gras, sowie herrliche Futterpflanzen, sammt Katalog für nur 10 Cents für Porto.

**JOHNA. SALZER SEED CO. LA CROSSE, WIS.**



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage... \$ 75 | 20 Extra-Beilagen... \$12.00  
 5 „ „ „ 3 50 | 25 „ „ „ 15 00  
 10 „ „ „ 6 50 | 30 „ „ „ 17 00  
 15 „ „ „ 9 50  
 Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an  
 J. Singenberger,  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 5.

Beilage.

Mai 1896.

## Inhalts-Angabe.

Zur Musikbeilage.....	17
Zum kirchenmusikalischen Instruktionskurs.....	17
Die Volksschule und der Kinderkirchengefang.....	18
Verichte.....	19
Neue Publikationen.....	20
Mitteilungen.....	20

### Musikbeilage:

Beayer für das hdt. Pfingstfest, für zwei, drei oder vier Stimmen, von J. Singenberger.....	33
„Kille rein“, Marienlied für vier gemischte Stimmen, von J. G. E. Stehle.....	44

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. H. Elder, W. H. Gray, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Hmsten Bischöfe: R. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas P. Grace, P. J. Valter, M. Seidenbusch, F. X. Krauthauer, A. M. Tobbe, C. J. Vorgeß, John Hennessen, Th. Hendriden, Louis de Gossbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McNeirney, J. F. Schmahar, J. B. Salpointe, Jos. P. Machaboef, J. J. Hogan, G. O'Connell, J. O'Connor, V. McCuaid, Martin Marty, E. P. Badhams, Kilian G. Flach, J. McMullen, H. J. Richter, D. Bardetti.

## Zu kaufen gesucht.

Cäcilia: 1874, 1875, 1876, Text.

## Die Pflege der Musik an dem Hofe der letzten kaiserlichen Kaiserin.

(Fortsetzung.)

Seine Mutter, Maria Theresia, hatte von ihrem Vater eine sehr solide musikalische Bildung erhalten; sie ließ eine solche wiederum ihren Kindern angedeihen, und die Talente derselben scheinen die darauf verwendete Mühe und Zeit gerechtfertigt zu haben. Die Erzherzoginnen Christine und Maria Elisabeth übernahmen schon im Alter von sechs und sieben Jahren Rollen in den musikalischen Festspielen. Die später so unglückliche Erzherzogin Maria Antoinette war im Stande, Gluck zu würdigen und später in Paris die Partei seiner Verehrer gegenüber den Anhängern Piccini's zu leiten. Kaiser Joseph hatte seine täglichen Musikstunden in seinem Privatzimmer, wo er je nach der Reizung des Augenblicks entweder sang oder ein Instrument, deren er mehrere spielte, übernahm. Max Franz, der Jüngste von den kaiserlichen Kindern, erlangte eine ziemliche Fertigkeit sowohl im Singen als in der Behandlung seines Lieblings-Instrumentes, der Bratsche.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianetiden, Pianoforte, Sphären, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS**, (Faktische Pianomacher),  
 606 Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Organ-Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organen von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgezeichnetsten Material v. rüchrig, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Orgelart leicht und geräuschlos, die Ansprache kräftig, der Ton der Register vorzüglich und unüberbietbar. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Organisten-Patres der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bitte!

Wm. Schülke, Organbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

429-431 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str.,

St. Louis, Mo.

Mit Mozart war Max Franz schon 1775 in Salzburg persönlich bekannt geworden; er protegirte ihn möglichst, nachdem Mozart nach Wien übersiedelt war.

Max Franz bekümmerte sich sofort nach der Ueberrahme der Regierung speciell um alle Geschäfte, auch um die der Hof-Capelle, und ließ sich einen eingehenden Bericht über die einzelnen Mitglieder derselben erstatten. Dieser ist noch in den Acten des Provincial-Archivs zu Düsseldorf aufbewahrt; auch Beethoven's Vater, der Hof-Sänger Johann van Beethoven, ist in dem Berichte erwähnt, er erhält aber darin nur ein sehr mittelmäßiges Zeugniß. Der betreffende Passus lautet wörtlich: „Johann van Beethoven hat eine ganz abständige Stimme, ist lang in Diensten, sehr arm, von ziemlichlicher Aufführung und geheimer.“

Ein besseres Zeugniß erhielt sein Sohn Ludwig van Beethoven. Es heißt wörtlich: „Ludwig Beethoven, ein Sohn des Beethoven unter Nr. 8. hat zwar kein Gehalt, hat aber während der Abwesenheit Luchesi's die Orgel versehen, ist von guter Fähigkeit, jung, von guter stiller Aufführung und arm.“

Sehr ehrenvoll werden die Familien Ries und Simrock erwähnt: „Franz Ries ist der beste Violinist, ist jung, von vortrefflicher Aufführung und verheirathet.“

„Seine Schwester, Anna Ries, verehelichte Tremmer, hat die beste Stimme, ist von sehr guter Aufführung und geheimer mit dem Hof-Musiker Tremmer.“

Der neue Kurfürst regelte durch Decret vom 25. Juni 1784 die Gehälter der Mitglieder der Hof-Capelle. Ludwig van Beethoven erhielt als Gehülfe des Hof-Organisten Neefe zuerst ein festes Gehalt von 150 Florin, oder 100 Thaler; sonst traten im Ganzen wenig Veränderungen ein.

Das von Max Friedrich gegründete National-Theater bestand nicht mehr beim Beginn der Regierung seines Nachfolgers; lange aber wartete dieser nicht damit, das Institut, welches seine volle Sympathie gefunden hatte, wieder in's Leben zu rufen.

In Köln bestand im Anfange des Jahres 1788 unter der Direction von Kloss eine nicht unbedeutende Theater-Gesellschaft. Sie machte aber keine guten Geschäfte, und hoffte man in Köln, sie würde eine Unterstützung von dem Kurfürsten in der Art erhalten, daß die Gesellschaft wöchentlich ein Mal in Bonn vor dem Hofe spielen könnte. Inzwischen machte aber Kloss im Laufe des Sommers Bankrott, und waren mehrere Mitglieder seiner Gesellschaft sehr erfreut, in eine neue Gesellschaft einzutreten, welche jetzt zu Bonn zur Wiederbelebung des National-Theaters gebildet wurde. Das neue Institut wurde Hoftheater; die Mitglieder der Gesellschaft und des Orchesters erhielten feste Anstellungen.

Es gelang den Bemühungen des Kurfürsten, eine vorzügliche Gesellschaft zusammen zu bringen.

Die Mitglieder wirkten größtentheils sowohl im Schauspiel als auch in der Oper. Director war Joseph Reicha, ein nicht unbedeutender Componist und Virtuose auf dem Cello. Pianist und Bühnen-Director für die Oper wurde der uns schon bekannte Neefe. Die Zahl der Schauspieler betrug zwölf, die der Schauspielerinnen neun; acht Kinder übernahmen die Kinder-Rollen. Unter den Schauspielern war der berühmteste Joseph Lux, ein ausgezeichnete Bassist und feiner Komiker; er lebte noch, sehr beliebt, bis 1818, wo er tief betruert in Frankfurt a. M. gestorben ist. Ich habe noch wiederholt von alten Bonnern sein größtes

Rob gehört. Neben ihm glänzte Spigeder, dessen Sohn der berühmte Berliner Hof-Schauspieler Spigeder gewesen ist. Unter den Sängerinnen war die hervorragendste Christina Reitholz, späterhin als Frau Hasloch berühmte Primadonna in Kassel, Hamburg und Frankfurt a. M.

Das Orchester zählte acht Violinen, zwei Bratschen, drei Cellos, zwei Contrabässe, drei Clarinetten, zwei Fagotte, zwei Hörner, einen Contrafagott, zwei Flöten, zwei Oboen und vier Trompeten.

Ludwig van Beethoven wurde im Orchester, als Bratschist engagirt. Dieses Orchester, unter der tüchtigen Leitung Reicha's, zusammengesetzt aus 32 Personen, von denen viele noch jung und voll Ehrgeiz waren, andere, wie Franz Ries und die Brüder Andreas und Bernhard Romberg, schon als Virtuosen rühmlich genannt wurden, gewährte eine Schule der Instrumental-Musik, wie weder Händel und Bach, noch Mozart und Haydn in ihrer Jugend sie durchgemacht haben.

Den Correspondenzen Neefe's, welcher eine gebildete Feder führte, verdanken wir sehr interessante Notizen über die Opern-Aufführungen des neuen Instituts. Danach wurden in der ersten Winter-Saison vom 3. Januar bis 23. Mai 1789 dreizehn Opern aufgeführt von Vendo, Paesiello, Desjardes, „die Entführung aus dem Serail“ von Mozart, Salieri, Gretry und Cimarosa. In der zweiten Saison blieb dieselbe Zahl von Opern, darunter aber zwei von Mozart, und zwar „Don Juan“ und „die Hochzeit des Figaro“. Von der Aufführung der letztern berichtet Neefe: „Sie gefiel ungemein; Sänger und Orchester weitesterten mit einander, dieser schönen Oper Genüge zu thun. Auch waren die Kleider prächtig und geschmackvoll.“ Ueber „Don Juan“ berichtet er: „Die Musik gefiel den Kennern sehr, die Handlung mittelmäßig.“ „Figaro's Hochzeit“ wurde vier Mal, „Don Juan“ drei Mal, der „Barbier von Sevilla“ von Paesiello zwei Mal, die übrigen ein Mal gegeben.

Die Aufführungen im Schauspiel standen hinter der Oper zurück. Neefe schreibt: „Die hiesigen Komödien sind nicht mehr, was sie bei Großmann waren, der bei uns noch immer in gutem Andenken steht. Für Trauerspiele sind gar keine Leute vorhanden, im Lustspiel muß es Lux allein thun; er ist aber auch im bas comique ganz vortrefflich. Als er neulich den Ritter Tulipan in Paesiello's gleichnamiger Oper machte und auf seinem Rappen saß, war ein so allgemeines Lachen, daß man weder Gesang noch das starke Orchester hören konnte. Man hat Thränen gelacht.“

Am 8. März 1791, am Fastnachts-Sonntag, führte der Hofadel auf dem Redouten-Saale im kurfürstlichen Schlosse ein charakteristisches Ballet in altdeutscher Tracht auf. Der Text war vom Grafen Waldstein, die Musik von Ludwig van Beethoven. Beides gereichte nach der Correspondenz Neefe's den Verfassern zur Ehre.

Beethoven's achtzehnter Geburtstag fiel in die Zeit der Proben für die erste Saison dieses Theaters, sein zweiundzwanzigster gerade nach dem Beginn der fünften. In dem Zeitraum von vier Jahren, von 1788 bis 1792, hat er seine musikalischen Kenntnisse und Erfahrungen in einer Richtung bereichert, in welcher er gewöhnlich als weniger bedeutend dargestellt wird: als thätiges Mitglied eines Opern-Orchesters. Die Mittheilungen aus dem Verzeichnisse der aufgeführten Opern zeigen, daß die besten Schulen der Zeit vollständig von ihm in ihrer ganzen Stärke und Schwäche bemerkt worden sein müssen



## Das Lehrer-Seminar

— 34 —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,  
zur Veranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Voranschlagung), für Kost,  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.



For information and free Handbook write to  
MUNN & CO., 361 BROADWAY, NEW YORK.  
Oldest bureau for securing patents in America.  
Every patent taken out by us is brought before  
the public by a notice given free of charge in the

**Scientific American**

Largest circulation of any scientific paper in the  
world. Splendidly illustrated. No intelligent  
man should be without it. Weekly, \$3.00 a  
year; \$1.50 six months. Address, MUNN & CO.,  
PUBLISHERS, 361 Broadway, New York City.

**B. Schaefer,**  
**Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und  
zwei Manualen. Die besten Referenzen  
können gegeben werden.



## III.

Nachdem wir uns mit der Umgebung des jungen Beethoven etwas näher bekannt gemacht haben, wollen wir nun sehen, wie es ihm ergangen ist.

Als Hof-Organist war er, wie wir schon wissen, sehr angestrengt. Gerade aus dieser Zeit ist eine Anekdote zuverlässig überliefert. Wegeler erzählt sie mit Berufung auf Franz Ries. In der Charwoche wurden in der Hofkapelle Lamentationen gesungen und zwar von einer einzelnen Stimme, in sehr einfachen musikalischen Phrasen und mit Begleitung des Claviers. In der Woche, die mit dem 27. März 1785 endigt, war ein Mal Ferdinand Heller der recitierende Musiker, ein sehr fester Sänger, welcher nicht in Verlegenheit zu kommen pflegte. Beethoven fragte ihn, ob er ihm erlauben wolle, ihn durch das Accompagnement herauszuwerfen. Die rasch gegebene Erlaubnis des Sängers benutzte er so, daß Heller den Schlußfall nicht mehr finden konnte, obgleich Beethoven den von dem Sänger anzuhaltenden Ton fortwährend mit dem kleinen Finger anschlug. In der ersten Aufwallung verklagte Heller den jugendlichen Organisten bei dem Kurfürsten, der sich indessen damit begnügte, ihm einen gnädigen Verweis und die Verwarnung, in der Zukunft nicht ähnliche Geniestreiche zu machen, ertheilte.

Reese, der sehr fleißig über die Bonner Musik correspondierte, hatte schon 1783 über Beethoven berichtet: „Dieses junge Genie verdient Unterstützung, daß er reisen könnte.“ Als Beethoven 16 Jahre alt war, fanden sich für ihn die Mittel zu einer Reise nach Wien; auf welche Weise sie beschafft worden sind, ist nicht mehr zu ermitteln. Auch ist nicht genau zu constatieren, wann er seine Reise antrat; wahrscheinlich aber geschah es im Mai 1787. Die Veranlassung zu dieser Reise mag wohl die Absicht des armen Vaters, Johann van Beethoven, gewesen sein, seinen Sohn in Wien von dem berühmten Mozart unterrichten zu lassen, damit er sich auf Kunststreifen als dessen Schüler produciren könnte.

(Fortsetzung folgt.)

### Des Katholischen Jugendfreundes Singschule und Liedersammlung

für unsere Pfarrschulen wie für Privatgebrauch. 78 theils deutsche, theils englische Lieder enthaltend, nebst einer kurzen und leichten Anleitung zur Erlernung eines regelrechten Gesanges. Preis 35c, netto,—in elegantem Leinwandband 45c. Herausgegeben vom

„Katholischen Jugendfreund“,  
378 Orlenas Str., Chicago, Ills.

**Neue Orgeln, Pläne und Spezifikationen zu solchen, Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.,** besorgt jederzeit prompt und billig

**J. Singenberger,**  
Musikprofessor,  
St. Francis, Wis.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.  
**WM. KUHLMANN** WESTLICHES AGENT.  
Die billigsten Preise.  
Schnelle Bedienung garantiert.  
302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.  
LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPOL.

**KNABE**  
Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**  
Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren **Unerkauften Vorrang,** welcher unübertroffen steht in Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.  
**WM. KNABE & CO.**  
Baarensaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N.W., Washington

**JOHN ELSER,**  
Groß- und Kleinbändler in allen Sorten  
**Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.**  
163 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

**HAZELTON BROS.**  
MANUFACTURERS OF  
**GRAND, SQUARE, and UPRIGHT PIANO-FORTES.**

WAREHOUSES:  
34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

**M. SCHWALBACH,**  
Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**  
Send for Circulars.  
426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
Beste Empfehlungen zur Hand.

Wiedereröffnung am 1. April!

**Rneipp'sche Wassertur**  
im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.  
Ecke Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Rneipp. Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronische Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

Der prat. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.  
Dr. Hirschfeld.

Novitäten aus dem Verlag von  
**Fr. Pustet & Co.,**  
 52 Barclay St., NEW YORK,  
 435 Main St., CINCINNATI, O.

### Für den Monat Mai.

**Diebold, Joh.** (op. 51). 25 Jesu's, Maria's, Joseph's und 100stimmige mit deutschen Texten. Ein- und zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor für Kirche, Schule und Haus, leicht ausführbar. Partitur 30 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Saller, W.** (op. 179). Mariengröße. 30n Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, für 4stimmigen Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

(op. 179). Mariengröße. Neue Folge. 30n Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 179). Mariengröße. (Dritte Sammlung.) 18 Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 32). Mariengärten. 31 Lieder zur Verehrung der heiligen Jungfrau Maria. Ein-, zwei- und dreistimmig mit Begleitung des Pianoforte, Harmoniums oder der Orgel. Dritte, verbesserte Auflage. Partitur 60 Cts., Zwei Stimmenhefte 40 Cts.

**Witterer, Joh.** (op. 5). Marienpreis. 12 Lieder zu Ehren der heiligen Jungfrau, für gemischten Chor, theils mit, theils ohne Begleitung der Orgel. Partitur 40 Cts., 4 Stimmen 25 Cts.

**Singer, Joh.** Marienlieder, vier, und zwei lauterliche Litaneien. Partitur 10 Cts.

Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Mariens Jesu und des heiligen Herzens Mariä. (Cantu in honorem ss. cordis et Nominis Jesu et purissimi Cordis R. Mariæ Virginis.) Original-Compositionen für 2, 3 und 4 gleiche und ungleiche Stimmen. Mit einem Vorwort von Dr. F. X. Witt. Partitur \$1.00, Stimmen \$1.00.

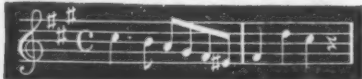
Eine sehr werthvolle Sammlung sowohl was den Text als was die musikalische Behandlung des Textes anbelangt. Unter 67 Nummern enthalten 25 liturgische Lieder, 29 außerliturgische in deutscher und 13 in lateinischer Sprache. Für Männerchöre erscheinen 13, für gemischte Stimmen 54 Gesänge bezeichnet. — Wie das Vorwort bemerkt, wird Jeder in dieser Sammlung etwas seinen Kräften entsprechendes finden, vom Allereinfachsten bis zum Komplizierten.

**Witt, F. X.** (op. 45b). „Begrüßet seist du, Maria!“ für 4stimmigen Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 15 Cts., Stimmen 30 Cts.

Ein Litanien zu Ehren der Mutter Gottes in großer Auswahl. Kataloge unseres musikal. Verlages versenden wir auf Verlangen, postfrei.

**Soeben erschienen und durch**  
**J. FISCHER & BRO.**

No. 7 Bible House, New York City,  
 zu beziehen:



Ein neuer übersichtlicher Katalog der Kirchen-Musikalien-Verlagshandlung von F. Schwann in Düsseldorf, welcher nebst hübscher Ausstattung auch verschiedene Portraits der hervorragendsten Kirchenmusiker enthält. Derselbe ist für alle Chorregenten, Organisten und Sänger sehr werthvoll und wird gratis geliefert.

Anfrägen und Bestellungen des obigen sowie unseres eigenen Verlags liegen bereitwilligst zur Verfügung. Wir bitten jedoch bei solchen Aufträgen immer einige Angaben über die Leistungsfähigkeiten des Chores u. s. w. zu machen.

**J. FISCHER & BRO.**

**WEIS BRO.,**

383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

versenden sie ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Genuß beim kl. Regopfer, sowie für Kranke verwendbar.

Zu haben bei  
**J. SINGENBERGER**  
 ST. FRANCIS, WIS.

EASY AND COMPLETE VESPER;

BY J. SINGENBERGER.

(For 1, 2, 3 or 4 Parts and Organ.)

1. Vespers for Pentecost. 35c.
2. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
3. In honor of St. Joseph. 30c.
4. In honor of the Holy Angels. 30c.
5. In honor of the Most Holy Rosary, with "Salve Regina". 35c.
6. Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris". 35c.
7. Vespers de Communi Confessoris Pontificis. Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salutaris" and "Tantum ergo," for one, two, three or four parts with organ accompaniment. 35c.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen, von P. S. Thiele, 10 Cents.

Liturgical Chants for Holy Confirmation, for 2 or 4 voices, by J. Singenberger. 25c. "O Quam Amabilis es Bone Jesu", for 4 female voices, by J. Singenberger. 10c.

LAUDATE DOMINUM. A collection of Asperges, Vidi aquam, Veni Creator, Introits, Graduals, Offertories, Communion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for 2 and 3 female voices with organ accompaniment. \$1.00.

### EASY MASSES:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (olemn and tercia), by J. Singenberger. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (soprano, Alto and Basso), by A. Wiltberger. One copy 30c, 12 copies \$3.00.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

MONEY ORDERS AND DRAFTS TO EUROPE  
 AT CHEAPEST RATES.

ALL LEGAL DOCUMENTS PROMPTLY AND  
 CAREFULLY DRAWN UP.

Steamship Tickets To And From Europe

**LOUIS BOHNE,**

GENERAL AGENT,  
 NOTARY PUBLIC,  
 GENERAL INSURANCE.

Money to Loan on Real Estate. Abstracts of  
 Titles Furnished and Examined.

OFFICE: 560 22 AVENUE,  
 MILWAUKEE, WIS.



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

— and —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben und die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reinheit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)  
 Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Maßen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutschen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom untern festen Preise, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drapen und Serges welche wir per Hand oder bei dem Etilde verkaufen.

Abonnements-Einladung

— auf den —

**Excelsior.**

Katholisches Wochenblatt.

Der „Excelsior“ kostet noch immer, wie bei seiner Gründung am 8. Sept. 1883, für den Kreis nur \$1.00 per Jahr, und seit dem 1. Januar 1893 auch nur \$1.00 für Lehrer und Schulschwärmer. Probenummern auf Verlangen gratis. Agenten verlangt. Adresse

Excelsior Publ. Co.,

86 Mason Str., - Milwaukee, W. S.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,

dem City House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einsicht können eingehaltene echte Weine garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ ... 14.00 | 30 „ ... 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage.... \$ .75	20 Extra-Beilagen..\$12.00
5 „ ..... 3.50	25 „ ..... 15.00
10 „ ..... 6.50	30 „ ..... 17.00
15 „ ..... 9.50	

Man adressire Bestellungen, Rimeffen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. D.,

Milwaukee Co., Wis.

Nummer 6.

Beilage.

Juni 1896.

## Inhalts-Angabe.

Zur Musikbeilage.....	21
Der kirchenmusikalische Instruktionskurs.....	21
Eine wichtige Entscheidung der Aienkongregation.....	21
Verwendung der Orgel.....	21
Fragekasten.....	22
Der Musikdirektor Ed. Sieble, jun. f.....	23
Berichte.....	23
Briefe.....	23
Neue Publikationen.....	23
Mitteilungen.....	24

## Musikbeilage:

Ant. „Sancta Maria“, für zwei gleiche Stimmen und Orgel, von J. Singenberger.....	45
Orgel- und Chor-„Gloria“, für zwei gleiche Stimmen und Orgel, von Fr. Koenen.....	47

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. D. Elver, W. D. Peig, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Hohen Bischöfe E. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Baltes, R. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Többe, C. S. Borgeß, John Hennessy, Th. Hendricks, Louis de Goeßbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McNeirny, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. D'Connell, J. D'Connor, B. McDaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kilian C. Flath, J. McMullen, S. J. Richter, D. Gardetti.

## Lehrer und Organisten.

Mehrere fähige und empfehlenswerthe Lehrer und Organisten suchen entsprechende Anstellung für das kommende Schuljahr. Wegen Näheres wende man sich an die Red. der „Cäcilia“.

## Die Pflege der Musik an dem Hofe der letzten kaiserlichen Kaiserin.

(Fortsetzung.)

Die einzige zuverlässige Quelle über den ersten Wiener Aufenthalt Beethoven's ist die berühmte Biographie Mozart's von Otto Jahn. Danach ist es unzweifelhaft, daß Beethoven einige Stunden in der Compositionslehre von Mozart erhalten hat. Als er bei diesem eingeführt wurde, spielte er ihm auf seine Aufforderung etwas vor, welches dieser, weil er es für ein eingelehrtes Paradestück hielt, ziemlich kühl beurtheilte. Beethoven, der das merkte, bat ihn hierauf um ein Thema zu einer freien Phantasie, und wie er stets vortrefflich zu spielen pflegte, wenn er gereizt war, erging er sich nun in einer Weise auf dem Clavier, daß Mozart, dessen Aufmerksamkeit und Spannung immer mehr, endlich sagte zu dem im Nebenzimmer



**WM. ROHLFING & SONS**  
Steinway,  
Hazelton, & Briggs  
AND BRAMBACH  
PIANOS.

ON EASY TERMS OF PURCHASE.

EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.

PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.

**Milwaukee, Wis.**

Ann Arbor, und Mason & Hamlin-Organen,  
gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule  
und Haus.

Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantirt.  
Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nord-  
westen von importirten

## Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianocorden, Pianocäcile, Sphären, u. s. w.

**WM. ROHLFING & SONS, Inc.** (Eigentliche Pianomacher),  
Ecke Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen-Organ-Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organen von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgezeichneten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen bereichert. Die Orgelarbeit ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präzis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Kirche der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet

**Wm. Schülke, Organbauer.**

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrack & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Et

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

429-431 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## J. G. Pfeiffer & Sohn.

Verfertiger von

Kirchen- und Concert-Organen.

1005 und 1007 Marion-Str.,  
St. Louis, Mo.

figenden Freunde ging und lebhaft sagte: „Auf den gebt Acht, der wird ein Mal in der Welt von sich reden machen.“

Wahrscheinlich war der leidende Zustand der geliebten Mutter Beethoven's die Veranlassung zu seiner raschen Heimkehr. Er fand sie noch am Leben, aber in dem elendesten Zustande. Aus einem Briefe an einen Protector, den Advocaten Dr. Schrader in Augsburg, der den jungen Beethoven auf der Rückkehr durch einen Geldvorstoß unterstützt hatte, erfahren wir, daß die Mutter an der Schwindsucht gestorben ist. Beethoven schreibt: „Sie starb endlich an der Schwindsucht nach vielen überstandenen Schmerzen und Leiden. Sie war mir eine so gute, liebenswürdige Mutter, meine beste Freundin. O, wer war glücklicher als ich, da ich noch den süßen Namen Mutter aussprechen konnte, und er wurde gehört; und wem kann ich ihn jetzt sagen? Den stummen, ihr ähnlichen Bildern, die mir meine Einbildungskraft zusammengezeichnet? So lange ich hier bin, habe ich noch wenige vergnügte Stunden genossen; die ganze Zeit bin ich mit der Engbrüstigkeit behaftet gewesen, und ich muß fürchten, daß gar eine Schwindsucht daraus entsteht; dazu kommt noch Melancholie, welche für mich fast ein eben so großes Uebel ist, als eine Krankheit selbst.“

In der Familie Beethoven war die Lage damals eine sehr gedrückte und traurige. Johann van Beethoven hatte sich mit einem Gesuche an den Kurfürsten gewendet. Das Original ist verloren; wir finden aber dessen Inhalt in einem Bande der „geheimen Staatsprotokolle“ für 1787 mit den folgenden Worten registriert:

„Juli 24. 1787.

Hofmusiker v. Beethoven stellt gehorsamst vor, daß er durch langwierige und anhaltende Krankheit seiner Frau in sehr mißliche Umstände gerathen und bereits genöthigt worden sei, seine Effecten theils zu verkaufen, theils zu versetzen und daß er sich dormalen mit seiner kranken Frau und vielen Kindern nicht mehr zu helfen wisse.“

In dem schönen und vornehmen Hause, das ehemals dem Dechanten des St. Cassius-Stiftes, Herrn von Buermann, gehörte, gelegen am Münsterplatz neben dem jetzigen Geschäftshause des Vorromäus-Vereins, wohnte um jene Zeit die Wittwe des kurfürstlichen Hof-Kammerrathes Joseph v. Breuning, Helene v. Kerich, mit ihren Kindern, drei Söhnen und einer Tochter, Eleonore Brigitta. Außerdem gehörten noch zur Familie der Onkel und Vormund der Kinder, Lorenz v. Breuning, Kanzler des St. Cassius-Stiftes, und ein Bruder der Frau v. Breuning, der Canonicus und Scholaster Abraham v. Kerich. Der Tochter Eleonore und dem jüngsten Sohne Lorenz, der Lenz, genannt wurde, ertheilte Beethoven Unterricht im Clavier.

Der kürzlich erfolgte Tod seiner Mutter hatte in seinem gefühlvollen Herzen eine Leere zurückgelassen, welche allein eine so vorzügliche Frau, wie Frau v. Breuning, in gewisser Weise ausfüllen konnte. Beethoven stand in dem Alter, in welchem das schlechte Beispiel seines Vaters ein Gegengewicht bedurfte, wo auch das Gefühl der Unvollkommenheit in allen Dingen, mit Ausnahme seiner Kunst, angefangen mußte, drückend für ihn zu werden.

Seine geistigen Fähigkeiten, so kräftig und gesund, verlangten eine Abwechslung und Erfrischung von der fortwährenden Anstrengung nur in der einen Richtung auf Musik, wo ein hoher und edler Ehrgeiz ihn weckte.

Es muß doch etwas sehr Anziehendes in dem Charakter des kleinen, podennarbigem Jünglings gewesen sein, sonst hätte er schwerlich den Weg zum

Herzen der Wittve v. Breuning und ihrer Kinder finden können.

Es herrschte in diesem Hause ein ungezwungener, gebildeter Ton. Verschiedene Hausfreunde zeichneten sich durch gesellige Unterhaltung aus, welche das Nützliche mit dem Angenehmen verband. Beethoven wurde bald wie ein Kind des Hauses behandelt; er brachte nicht nur den größten Theil des Tages, sondern selbst manche Nacht dort zu.

Hier fühlte er sich frei, hier bewegte er sich mit Leichtigkeit; alles wirkte zusammen, ihn heiter zu stimmen und seinen lebhaften Geist zu entwickeln. Die erste Bekanntschaft mit der deutschen Literatur, vorzüglich mit Dichtern, sowie seine erste Bildung für das gesellschaftliche Leben ertheilte Beethoven in der Mitte der Familie v. Breuning. Großen und sehr günstigen Einfluß auf die jugendliche Gesellschaft übten auch außer der Mutter die beiden sehr gebildeten geistlichen Oheime.

Es ist gewiß eine interessante Frage, wie es denn mit dem Herzen des jungen Beethoven gegangen, nachdem er, zum Jüngling herangewachsen, auch Gelegenheit hatte, junge Damen aus höhern Ständen kennen zu lernen. Begeler, der Jugendfreund Beethoven's, gibt darüber folgende Auskunft: „Die Wahrheit, wie mein Schwager, Stephan v. Breuning, wie Ferdinand Ries, wie Bernhard Romberg, wie ich sie kennen lernte, ist: Beethoven war nie ohne eine Liebe, und meistens von ihr in hohem Grade ergriffen.“

Es liegt nahe, daß man hier an Eleonore von Breuning denkt, um so mehr, als Beethoven, auf der Höhe seines Ruhmes, nach ihr seine erste und einzige Oper nannte, die später als Fidelio berühmt geworden ist. Es bestand aber in Wirklichkeit kein Liebesverhältniß, sondern nur eine aufrichtige und warme Freundschaft zwischen Beethoven und seiner liebenswürdigen Schülerin. Unter den wenigen Erinnerungszeichen an Jugendfreundschaften, die Beethoven bis in sein späteres Leben aufbewahrt hat, befand sich der folgende Gruß an ihn zu seinem zwanzigsten Geburtstage, von einem Blumenkranz umgeben.

„Zu Beethoven's Geburtstag,  
von seiner Schülerin.

Glück und langes Leben  
Wünsch' ich heute dir,  
Aber noch daneben  
Wünsch' ich etwas mir:  
Mir in Rücksicht deiner  
Wünsch' ich deine Hülfe,  
Dir in Rücksicht meiner  
Nachsicht und Geduld.

Von Ihrer Freundin und Schülerin

Lorenz v. Breuning. 1790.“

Außer der Familie von Breuning gewann der junge Beethoven sich auch die Protection eines einflußreichen Mannes, des Grafen Ferdinand von Waldstein, der am 17. Juni 1787 von Max Franz als Hoch- und Deutsch-Meister in Bonn durch den Ritterschlag in den Orden aufgenommen worden war.

Der junge Graf war zwar acht Jahre älter als Beethoven, aber seine musikalische Bildung befähigte ihn, das große Genie Beethoven's zu erkennen. Er trat dem jungen Künstler persönlich nahe und führte ihn in einen geistig bedeutenden und sehr anregenden Kreis von Herren ein, die sich täglich in den Abendstunden in einer Weinmirthschaft, die noch besteht, in dem Zehrgarten auf dem Markte zu Bonn, zu versammeln pflegte. Es waren das Professoren der neu errichteten Universität, Fische- nisch, Velten, Derefer, junge Diplomaten und Künstler, besonders noch angezogen durch die schöne und

## For the N. E. A. Meeting

at Buffalo, N. Y., July 7th to 11th, it will be of interest to teachers and their friends to know that arrangements have been successfully accomplished by the Nickel Plate Road providing for the sale of excursion tickets at \$12.00 for the round trip, with \$2.00 added for membership fee. Tickets will be on sale July 5th and 6th and liberal return limits will be granted. For further information as to stop overs, routes, time of trains, etc., address J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.



## Das Lehrer-Seminar

— in —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost,  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medicin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin.

B. Schaefer,

Orgelbauer,

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein oder  
zwei Manualen. Die besten Referenzen  
können gegeben werden.



geistreiche Tochter des Hauses, Frä. Babette Koch, spätere Gräfin von Velderbush.

So gestaltete sich das Leben des jungen Beethoven immer freundlicher; durch die zeitweise Abwesenheit des Kurfürsten erhielt er auch freie Stunden, die er zu großen Fußtouren durch das Siebengebirge und selbst bis zu dem Ahrthale benutzte. Nur die häuslichen Verhältnisse wurden immer trauriger; der Vater ergab sich so dem Trunke, daß er am 20. November 1789 seines Dienstes enthoben, und seinem Sohne Ludwig die Hälfte des väterlichen Gehaltes zu dessen Unterhaltung bewilligt wurde. Mit dieser Bewilligung übernahm Ludwig auch die Sorge für seine jüngern Geschwister. Karl wurde zum Musiker bestimmt; Johann kam zu dem damaligen Hof-Apotheker Pittorf in die Lehre.

Das glänzende Leben am kurfürstlichen Hofe führte auch fremde Künstler nach Bonn; die berühmte portugiesische Sängerin Madame Todi, die einzige Nebenbuhlerin der Mara, trat an der Hofbühne auf und entzückte das Publicum so, daß ihr von dem Kurfürsten und der Hof-Capelle die größten Aufmerksamkeiten erwiesen wurden. Das größte musikalische Ereigniß des Jahres 1790 war aber ein Besuch Joseph Haydn's in Bonn mit seinem Freunde, dem berühmten Violinisten Johann Peter Salomon, früher Orchester-Mitglied der kurfürstlichen Hof-Capelle. Dieser nahm damals in England eine noch einflussreichere Stelle ein als gegenwärtig Joachim. Man darf es wohl als sicher annehmen, wenn es auch nicht besonders erwähnt wird, daß Beethoven als Hof-Organist an den Festlichkeiten zu Ehren Haydn's und Salomon's sich theilgehabt hat.

(Fortsetzung folgt.)

The method pursued by the Nickel Plate Road by which its agents figure rates as low as the lowest, seems to meet the requirements of the traveling public. No one should think of purchasing a ticket to Buffalo N. E. A. Convention during July, until they first inquire what the rate is over the Nickel Plate Road. For particulars write J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.

### Des Katholischen Jugendfreundes Singschule und Liedersamm- lung

für unsere Pfarrschulen wie für Privatgebrauch. 78 theils deutsche, theils englische Lieder enthaltend, nebst einer kurzen und leichten Anleitung zur Erlernung eines regelrechten Gesanges. Preis 35c, netto,—in elegantem Leinwandband 45c. Herausgegeben vom

„Katholischen Jugendfreund“,  
378 Orleans Str., Chicago, Ills

**Neue Orgeln, Pläne und Spezifikationen zu solchen, Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w.,** besorgt jederzeit prompt und billig

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**

**WM KUHLMANN WESTLICHER AGENT.**

Die billigsten Preise. Reelle Bedienung garantiert.

**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**LIVERPOOL, LONDON. GENUA, NEAPEL. HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.**

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N.W., Washington

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND, SQUARE, and UPRIGHT PIANO-FORTES.**

WAREROOMS:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

**JOHN ELSER,**  
Groß- und Kleinhändler in allen Sorten  
**Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.**

168 Schwabacher-Strasse, Milwaukee, Wis.

**M. SCHWALBACH,**  
Manufacturer of  
**TOWER CLOCKS.**  
Send for Circulars.  
426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
42 Beste Empfehlungen zur Hand.

## Kneipp'sche Wassertur im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

4te Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronische Katarrh und alle Uebelstände der Grippe u.

Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin  
**SISTER M. ALEXIA.**

Der prat. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

W. Rischhofen.

Novitäten aus dem Verlag von  
**Fr. Pustet & Co.,**  
 52 Barclay St., NEW YORK,  
 435 Main St., CINCINNATI, O.

### Für den Monat Mai.

**Diebold, Joh.** (op. 53), 25 Jesus, Maria, Joseph und Apostellieder mit deutschen Texten. Ein- und zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor für Kirche, Schule und Haus, leicht ausführbar. Partitur 3 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Saller, W.** (op. 174), Mariengröße. Zehn Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, für 4stimm. gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

(op. 175), Mariengröße. Neue Folge. Zwölf Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 176), Mariengröße. (Dritte Sammlung.) 18 Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 32), Mariengröße. 31 Lieder zur Verehrung der heiligen Jungfrau Maria. Ein-, zwei- und dreistimmig mit Begleitung des Pianoforte, Harmoniums oder der Orgel. Dritte, verbesserte Auflage. Partitur 60 Cts., Zwei Stimmenhefte 40 Cts.

**Mittlerer, Joh.** (op. 5), Marienpreis. 12 Lieder zu Ehren der heiligen Jungfrau, für gemischten Chor, theils mit, theils ohne Begleitung der Orgel. Partitur 40 Cts., 4 Stimmen 25 Cts.

**Singer, Joh.**, Marienlieder, vier, und zwei lausendeitanische Litanien. Partitur 10 Cts.

Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Mariens. In deutscher und 13 in lateinischer Sprache. Für Männerchöre erscheinen 13, für gemischte Stimmen 14 Gesänge vergednet. — Wie das Vorwort bemerkt, wird jeder in dieser Sammlung etwas seinen Kräften entsprechendes finden, von Vereinfachungen bis zum Komplizierten.

**Witt, R. A.** (op. 45b), „Gegrüßtest selbst du, Maria!“ Für 3stimm. Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 15 Cts., Stimmen 30 Cts.

Platanen zu Ehren der Mutter Gottes in großer Auswahl. Kataloge unseres musikal. Verlags finden wir auf Verlangen, postfrei.

## Fischer's Musik-Verlag

in New York.



Specialität: Musikalien für Kirche und Schule. Größte Auswahl von Orgel-Musik jeder Art. Auswahlendungen stehen auf Wunsch zu Diensten. Langjährige Erfahrung auf dem Gebiete der Kirchenmusik ermöglicht es uns in dieser Richtung besondere Vortheile zu bieten. Unsere Kataloge werden gratis zugesandt. Bei gefälligen Vorstellungen für Ansichtsendungen ist es erwünscht, nähere Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chors u. s. w. zu machen.

Man adressire:

**J. FISCHER & BRO.,**

7 Bible House, New York.

**WEIS BRO.,**  
 383 Ostwasser-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich die reichhaltigste Lager reiner

## Weine

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim H. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

EASY AND COMPLETE VESPERS;

BY J. SINGENBERGER.

(For 1, 2, 3 or 4 Parts and Organ.)

1. Vespers for Pentecost. 35c.
2. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
3. In honor of St. Joseph. 30c.
4. In honor of the Holy Angels. 30c.
5. In honor of the Most Holy Rosary, with "Salve Regina". 35c.
6. Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris". 35c.
7. Vespers de Communi Confessoris Pontificis. Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salutaris" and "Tantum ergo," for one, two, three or four parts with organ accompaniment. 35c.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen, von P. S. Thie-  
 len, und TANTUM ERGO, für vier gem. Stimmen, von J.  
 Mittlerer, 10 Cts.

Liturgical Chants for Holy Confirmation, for 1, 2 or 4  
 voices, by J. Singenberger. 25c. "O Quam Amabilis es  
 Bone Jesu", for 4 female voices, by J. Singenberger. 10c.

LAUDATE DOMINUM. A collection of Adsperses, Vidi  
 aquam, Veni Creator, Introits, Graduals, Offerories, Com-  
 munion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for  
 2 and 3 female voices with organ accompaniment. 2.00.

### EASY MASSES:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts,  
 with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni  
 Creator and all the Responses at High Mass (olemn and  
 serial), by J. Singenberger. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (So,  
 prano, Alto and Basso), by A. Wiltberger. One copy 30c  
 12 copies \$3.00

## Jacob Best & Bro.

Importure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

## Weinen.

Für die Aechttheit und Reinheit der Weine wird  
 garantiert, da wir dieselben direkt von den  
 Produzenten beziehen.

459 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.

People who wish to go to Buffalo to  
 attend the N. E. A. Convention, who want  
 fast time, the most excellent train service  
 and superior accommodations, will do well  
 to consider the Nickel Plate Road before  
 purchasing tickets. A fare of \$12.00 for  
 the round trip will apply with \$2.00  
 added for membership fee. Tickets will  
 be on sale July 5th and 6th with liberal  
 return limit and with privilege of stop  
 over at Chautauqua Lake. Additional  
 information cheerfully given on applica-  
 tion to J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111  
 Adams St., Chicago, Ill.



**ZIMMERMANN BROS.**

*Clothing Co.*

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwasser-Strasse, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die hochwür-  
 dige Geistlichkeit zu benachrichti-  
 gen, daß wir eine große Auswahl  
 Priester-Talare vorrätig halten.  
 Wir fabriciren Talare aus ganz  
 wollenen Stoffen, garantiren die  
 Aechttheit der Farbe, und sind in  
 der Lage, geneigte Bestellungen  
 prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
 eine große Auswahl Kleider vor-  
 rätig, die in Bezug auf Schnitt  
 und Waagen für den Gebrauch der  
 hochwürdigen Herren Geistlichen  
 geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht  
 der Preis in deutlichen Zahlen  
 verzeichnet, und Priester erhalten  
 einen Rabatt von 10 Prozent von  
 unseren festen Preisen, wenn die  
 Zahlung innerhalb 30 Tagen er-  
 folgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preis-  
 liste für Talare, oder für  
 Kleider, nebst Anweisung  
 zum Selbstmaßnehmen zu er-  
 unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap-  
 e Kle und Serges welche wir per Hand oder bei dem Etich der-  
 kaufen.

Abonnements-Einladung

— auf den —

**Excelsior.**

Katholisches Wochenblatt.

Der „Excelsior“ kostet noch immer, wie bei  
 seiner Gründung am 8. Sept. 1883, für den  
 Klerus nur \$1.00 per Jahr, und seit dem 1.  
 Januar 1898 auch nur \$1.00 für Lehrer und  
 Schulkinder. Probenummern auf Verlan-  
 gen gratis. Agenten verlangt. Adresse

**Excelsior Publ. Co.,**

86 Mason Str., - Milwaukee, Wis.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,

dem Kirch House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfäufe Weinen reingehaltene Lichte Weine  
 garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhand-  
 lung bestellt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Beilage von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 8.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage ... \$ 75 | 20 Extra-Beilagen ... \$12.00

5 „ „ „ 3.50 | 25 „ „ „ 15.00

10 „ „ „ 6.50 | 30 „ „ „ 17.00

15 „ „ „ 9.50

Man adressire Bestellungen, Remessen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. D.,

Milwaukee Co., Wis.

Nummer 7.

Beilage.

Juli 1896.

## Inhalts-Angabe.

Kirchenmusikal. Instruktionskurs in Covington, Ky.....	25
Nieder den Gebrauch der Ekanien beim öffentlichen Gottesdienst.....	25
Cardinal Sotoli Cäcilianer.....	26
Bewerbung der Orgel.....	26
Berichte.....	27
Berichtenes.....	28
Neue Publikationen.....	28
Ausstellungen.....	28

## Musikbeilage.

Vesper de Communi Confessoris non Pontificis, für eine, zwei, drei oder vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger.....49

## Lehrer und Organisten.

Mehrere fähige und empfehlenswerthe Lehrer und Organisten suchen entsprechende Anstellung für das kommende Schuljahr. Wegen Näheres wende man sich an die Red. der „Cäcilia“.

## Die Pflege der Musik an dem Hofe der letzten kaiserlichen Kurfürsten.

(Fortsetzung und Schluß.)

Eine sehr poetische kleine Episode aus dem Jugendleben Beethoven's ist noch erhalten. Der Kurfürst ging als Groß- und Deutsch-Meister des deutschen Ordens nach Mergerheim, der Hauptstadt des deutschen Ordens. Dahin folgte ihm ein kleiner, aber ausnehmender Theil seiner Hof-Capelle, unter Leitung von Franz Ries, da Reicha erkrankt war. Die Reise wurde sowohl auf dem Rhein als auf dem Main in zwei Schiffen zurückgelegt. Ehe die Gesellschaft abfuhr, versammelte sie sich und wählte den Komiker Lur zu ihrem Könige. Jeder erhielt eine Würde an dem Hofe des Königs; Bernhard Romberg und Beethoven wurden Hof-Küchenjungen. Als die Gesellschaft den Niederwald bestieg, erhob König Lur Beethoven zu einer höheren Würde und bestätigte seine Ernennung durch ein Diplom, datirt von der Höhe über Rüdesheim. Diesem wichtigen Document war mit einem aus einem Segel gelösten Faden ein großes Siegel von Pech eingedrückt in dem Dedel einer kleinen Blechbüchse. Dieses Diplom von der Hand Seiner kaiserlichen Majestät befand sich unter den Gegenständen, welche ihr Befiger mit nach Wien nahm, wo Wegeler im Jahre 1786 es noch sorgfältig aufbewahrt gesehen hat.

Das neue Verhältniß Beethoven's zu seinem Vater und den Brüdern war weniger drückend als früher; seine angesehene Stellung in der Gesellschaft, die er gänzlich und allein seinem Talent verdankte, bewirkte eine eben so fräftige geistige als künstlerische und sittliche Entwicklung.

Beethoven war in reichlicher Weise für eine höhere Sphäre vorbereitet; er hatte sich lange danach gesehnt, und die Zeit dazu war endlich gekommen. Wahrscheinlich hatte die Anwesenheit Haydn's die Veranlassung dazu gegeben, daß von Beethoven Wien als das Ziel der Reise, und Haydn als Lehrer in der Composition in's Auge gefaßt wurde. Wer ihm die Mittel zur Reise beschaffte, ist nicht festzustellen. Zwischen dem 30. October und 3. November 1792 verließ Ludwig



Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden. Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianocorden, Pianoforte, Zithern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS**, (Eigentliche Pianomacher),  
Ede Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen = Orgel = Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organen von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgezeichneten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapuziner-Palast der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Aufpruch bittet

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books, Stationery, Religious Articles Etc.

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

429-431 EAST WATER STREET, MILWAUKEE, WIS.

## B. Schaefer,

## Orgelbauer,

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

van Beethoven seine Vaterstadt Bonn, die er nie mehr wiedersehen sollte.

Wie groß die Hoffnungen seiner Freunde auf seine künftige Laufbahn gewesen sind, beweist ein prophetischer Brief des Grafen Waldstein vom 29. October 1792.

„Lieber Beethoven!

Sie reisen jetzt nach Wien zur Erfüllung Ihrer so lange bestrittenen Wünsche. Mozart's Genius trauert noch und beweint den Tod seines Zögling's. Bei dem unerschöpflichen Haydn fand er Zuflucht, aber keine Beschäftigung; durch ihn wünscht er noch ein Mal mit Jemand vereint zu werden. Durch ununterbrochenen Fleiß erhalten Sie Mozart's Geist aus Haydn's Händen.

Ihr wahrer Freund Waldstein.“

Um dieselbe Zeit näherte sich die französische Revolutions-Armee dem Rheine; am 31. October 1792 erreichte der Kurfürst Max Franz, begleitet von dem Fürsten von Neuwied, Cleve auf der ersten Flucht aus seiner Residenz.

Im Frühjahr des folgenden Jahres kehrte er mit seiner Hof-Capelle, die ihm nach Münster gefolgt war, nach Bonn zurück; noch ein Mal vor dem Schlusse fand eine glänzende musikalische Leistung statt. Reife erzählt: „Im Juni wurde zu Godesberg im großen Redouten-Saale Mozart's Zauberflöte unter Leitung des Herrn Franz Ries mit ungetheiltem Beifall vor dem Kurfürsten, dem ganzen Adel, überhaupt vor einem glänzenden Auditorium aufgeführt. Es waren viele Fremde weiten Weges gekommen, diese Musik zu hören.“ Nicht lange aber dauerte dieses letzte schöne Aufklappen; am 5. October 1794 verließ der letzte kölnische Kurfürst seine Residenz und sein Land zum zweiten Male, um niemals zurückzukehren.

Nachdem ich fast ein Jahrhundert des musikalischen Lebens am kur-kölnischen Hofe vorgeführt habe, wird man es wohl nicht allzu kühn finden, wenn ich zum Schluß die Ansicht ausspreche, daß der kur-kölnische Hof am Ausgange des vorigen Jahrhunderts dieselbe hervorragende Stelle für Musik in Deutschland eingenommen hat, wie Weimar unter Göthe's Einfluß für Literatur und Poesie. Und wiederum, wie für Göthe ohne Weimar vielleicht nicht sein glänzender Siegeslauf möglich gewesen wäre, so darf man wohl annehmen, daß für die glückliche Entwicklung des Genie's Beethoven's die Bonner Schule von der größten Bedeutung und Förderung gewesen ist. In unausgesetztem Verkehr mit sämtlichen Factoren des Tonreiches war er aufgewachsen; schon den Knaben sahen wir durch eine vielbeschäftigte, nach den verschiedensten Richtungen hin sich verzweigende praktische Thätigkeit in Anspruch genommen. Was den Componisten der klassischen Periode tausendfach zu gute kam und sie von den neuen unterscheidet, ist der Umstand, daß sie insgesammt tüchtige Musikanter gewesen sind, ehe sie große Musiker wurden. Ohne Absicht und Reflexion war Beethoven zum vollkommensten Verständnisse der Instrumente gekommen, und da es galt, sie seinem künstlerischen Willen dienstbar zu machen, mußten sie ihm alles gewähren. So fest und innig war das Band, welches sich zwischen Beethoven und der Welt der Töne geknüpft hatte, daß es selbst noch in der Erinnerung ungeschwächt bei ihm fortlebte, auch nachdem das Ohr sich längst jedem äußern Eindrücke verschlossen hatte.

Als eine segensreiche Fügung dürfen wir es ansehen, daß Beethoven in das für ihn neue Wiener Musikleben erst eintrat, als er bereits an der Schwelle des Mannesalters stand, als er, gereift

durch die Arbeit des Lehrlings, sich als Meister mit seltener Energie und ferniger Männlichkeit gegen die verführerischen Reize der Phäakenstadt Wien gewappnet hatte. Der ideale Zug, der mit dem Aufschwunge unserer vaterländischen Poesie das geistige Leben der gebildeten Welt in Bonn erfüllte, und der gesunde, rheinische Humor befähigten Beethoven, die bisher unerreichte Verbindung des höchsten geistigen Fluges mit dem tiefsten männlichen Ernste mit gesunder, kräftiger Heiterkeit und gemüthvoller Freude zu vereinigen. Das kur-kölnische Land darf stolz darauf sein, den größten Meister der Tonkunst seinen Sohn zu nennen.

#### Der Sturm und seine Verheerungen ist

der Titel einer Mappe von fast hundert photographischen Ansichten der vom Tornado am 27. Mai heimgesuchten Stadttheile in St. Louis und Ost St. Louis, mit erklärender Beschreibung in deutscher Sprache, die der „Herold des Glaubens“ zum Beiten der zerstörten und beschädigten katholischen Kirchen von St. Louis herausgegeben hat. Von allen den ähnlichen Büchern ist dies das reichhaltigste und enthält u. A. u. s. s. c. h. l. i. e. s. die Abbildungen der zerstörten und beschädigten Kirchen unserer Glaubensgenossen. Dies, verbunden mit dem Umstand, daß der Reinertrag den Kirchen zu Gute kommt, sollte Jedermann veranlassen, sich das Werkchen anzuschaffen. Kinder und Kindeskinde, die von dem größten und verheerendsten Wirbelsturm Amerikas hören werden, können an der Hand dieser Bilder und Beschreibungen sich noch eine Idee von den Verwüstungen, die er angerichtet, machen; das Büchlein wird ein immerwährendes Andenken an den Sturm bilden. Das Werk eignet sich auch besonders zum Verschicken nach auswärts, namentlich nach Deutschland, wo es das größte Interesse hervorrufen wird. Der Preis ist 25 Cents; nach auswärts, auch nach Europa wohlverpackt gefandt, 30 Cents. Man adressire: German Printing & Publishing Association, 309 Convent Street, St. Louis, Mo.

#### Aufruf

zur Errichtung eines Lehrstuhls für deutsche Sprache und Literatur an der katholischen Universität Amerikas zu Washington, D. C.

An der im Jahre 1889 durch den hl. Vater Paps Leo XIII. gegründeten katholischen Universität zu Washington, D. C. ist mit Beginn des letzten Schuljahres auch die Fakultät für Sprachwissenschaften eröffnet worden. Während aber die Lehrstühle für alte Sprachen schon ziemlich ausreichend besetzt sind, ist dies für neuere Sprachen noch nicht in dem gewünschten Maße der Fall. In richtiger Würdigung der hohen Bedeutung unserer deutschen Sprache und Literatur, sowie der ehrenvollen Stellung des Deutschthums in unserm Lande, hat der Verwaltungsrath der Universität bei seiner letzten Zusammenkunft den dringenden Wunsch ausgesprochen, daß bezüglich der modernen Sprache in erster Linie eine würdige Vertretung unserer Muttersprache in's Auge gefaßt werde. Es soll dies geschehen durch die Berufung eines anerkannten tüchtigen Professors, der ein gründliches Verständniß seiner deutschen Muttersprache und ihrer herrlichen Literatur mit einer entsprechenden Kenntniß der übrigen germanischen Idiome verbindet, und überhaupt der Aufgabe gewachsen ist, seine Zuhörer die kostbaren Erbgüter deutschen Blutes und deutschen Sinnes vornehmen, hochschätzen und lieben zu lehren. Da nun, wie die Gründung und Erhaltung der Universität überhaupt, so auch die Errichtung und Ausstattung der einzelnen Lehrstühle nur durch freiwillige Beiträge hochherziger Gönner gesichert werden kann, so erscheint es als eine Ehrensache des Deutschthums unseres Landes, die zur Gründung des deutschen Lehrstuhls erforderliche Summe — \$50,000 — auf demselben Wege zu beschaffen. Unsere Mitbürger in'samer Abstammung haben für eine Professur der

#### You will save \$1.50

if you patronize the Nickel Plate Road Chicago to Cleveland and return on occasion of the meeting of the Imperial Council June 23rd and 24th at Cleveland, O. for which tickets will be on sale at \$8.50 for the round trip June 21st and 22nd available on all trains and returning until June 25th. Why not travel over the Nickel Plate Road; perfect service; luxurious sleepers; unexcelled dining cars. For further information as to trains, etc., write J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,

zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr (in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost, Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente (Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co., Wisconsin

### Des Katholischen Jugendfreundes Singschule und Liedersammlung

für unsere Pfarrschulen wie für Privatgebrauch. 78 theils deutsche, theils englische Lieder enthaltend, nebst einer kurzen und leichten Anleitung zur Erlernung eines regelrechten Gesanges. Preis 35c, netto, — in elegantem Leinwandband 45c. Herausgegeben vom

„Katholischen Jugendfreund“,  
378 Orleans Str., Chicago, Ills

Neue Orgeln, Pläne und Spezifikationen zu solchen, Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w., besorgt jederzeit prompt und billig

J. Singenberger,

Musikprofessor,  
St. Francis, Wis.



celtischen Sprachen während der letzten Jahre genannte Summe beinahe (bis auf \$7000) beigeleuert. Wir Deutsch-Amerikaner dürfen und wollen nicht hinter ihnen, und überhaupt hinter keiner andern Nationalität zurückbleiben, wo es gilt, von unserer Anhänglichkeit an deutsche Sprache und Sitte vor dem ganzen Lande von Neuem bereites Zeugnis abzulegen. Wir werden uns dadurch für jetzt wie für die Zukunft die dankbare Anerkennung nicht nur der deutsch-amerikanischen Jugend, sondern auch aller Gebildeten des Landes verdienen, welche die hohen Vorzüge des deutschen gesprochenen und geschriebenen Wortes auf allen Gebieten menschlichen Wissens und Strebens wohl zu schätzen wissen. Erstreben wir das Ziel mit opferwilliger Einnigkeit, so wird es uns ein Leichtes sein, schon bei Beginn des Schuljahres am 1. Oktober 1897 den deutschen Lehrstuhl einem geeigneten Inhaber zu übergeben. Im Einverständnis mit dem Verwaltungsrath hat der Rektor der Universität, der hochwürdigste Bischof Keane, es ausdrücklich dem Unterzeichneten anheimgegeben, geeignete Candidaten dem Vorstand der Universität zu bezeichnen. Es bedarf wohl kaum einer Versicherung, daß ich nur nach Rücksprache und im Einvernehmen mit berufenen Sachkennern und Vertretern des amerikanischen Deutschthums, insbesondere mit den deutschen Mitgliedern unseres Episcopats, mich dieses Auftrages zu entledigen gedenke.

Das Amt des Schatzmeisters für Einsammlung der Beiträge hat der deutsche Pfarrer der Muttergottes-Kirche in Washington, D. C., der hochwürdige Herr Georg Glaab, zu übernehmen die Güte gehabt. Derselbe wird den Empfang der einkaufenden Beiträge den freundlichen Gebern sofort bescheinigen und dieselben von Zeit zu Zeit auch durch die deutsche Presse bekannt geben. Für die Sicherstellung des Geldes durch Bürgschaft u. s. w. ist jede wünschenswerthe Vorlage getroffen; dasselbe wird vom Herrn Schatzmeister auf der Bank niedergelegt und verzinst, bis der ganze Betrag zur Verfügung steht. Man sende demnach die Beiträge an

REV. GEO. GLAAB, ST. MARY'S CHURCH,  
5th St., N. W., WASHINGTON, D. C.

Es ist somit den Gönnern des Unternehmens die Garantie geboten, daß dasselbe wahrhaft dem Zwecke dienen wird, welcher der Unterstützung desselben allen Freunden der deutschen Sache mit Recht vor Augen schwebt. Der Inhaber des deutschen Lehrstuhles soll durch Wort und Beispiel als leuchtender Beweis dafür dienen, daß wir Deutsch-Amerikaner den deutschen Charakter nicht verleugnen, deutsche Vergangenheit nicht vergessen, sondern deutsche Sprache und deutsche Wissenschaft, deutsches Lied und deutsche Uebersetzungen, deutsches Denken und deutsche Dichtung freudig in den Dienst unseres Adoptiv-Vaterlandes stellen, in dessen Geschichte deutsche Tapferkeit und Schaffenskraft schon manches Ruhmesblatt hineingeschrieben hat. Denn auch auf americanischem Boden bleibt für uns das Wort Rückert's wahr:

„Das Volk ist glücklich, des Mannesalter ist durchdrungen  
Von unverwundlichen Jugenderinnerungen,  
Das immer werdend nie Gewordenes verliert  
Und sich aus eigenem Grund stets höher umgebietet.“

Und wir wollen gewiß nicht verschweigen, daß wir, wie bei allen Bestrebungen, welche auf die Pflege und Ehrung unserer deutschen Muttersprache hinarbeiten, so auch hier den großen Einfluß derselben auf die Erhaltung und Förderung der treuen Anhänglichkeit an unsere hl. Religion nicht aus dem Auge verlieren. Auch in dieser Beziehung soll der durch deutsche Großmuth und Freigebigkeit zu errichtende Lehrstuhl das Seinige dazu beitragen, daß sich an uns das Wort bewahrheitet:

„Ihr Geschlecht hat Alles, was gut ist, bewahrt:  
ihre Enkel haben unverletzt erhalten das ruhmreiche  
Erbe der Vorfahren, und ihre Nachkommen sind treu  
geblieben der Religion ihrer Väter.“ (Ecc. 44, 11-12.)

Mit hochachtungsvollem Gruß

Monsignor Dr. Jos. Schroeder,  
Professor der Theologie.

Catholic University, Washington, D. C., 8. Juni 1896.

Enclose a stamp to any agent of the Nickel Plate Road for an elaborately illustrated Art Souvenir, entitled "Summer Outings". Address J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN. GENUA, NEAPEL.

**WM. KUHLMANN** WESTLICHES AGENT.

Die billigsten Preise. Reelle Bedienung garantiert.

302 E. NORTH AVE. CHICAGO.

HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

**KNABE**

Grand, Square u. Upright

**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

**Unverkauften Vorrang,**

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**

Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N. W., Washington

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinhandler in allen Sorten

**Provisionen, frischem und gepökeltem Fleisch, u. s. w.**

463 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.

**HAZELTON BROS.**

MANUFACTURERS OF

**GRAND, SQUARE, and UPRIGHT PIANO-FORTES.**

WAREHOUSES:  
34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

**M. SCHWALBACH,**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
47 Beste Empfehlungen zur Hand.

## Kneipp'sche Wassertur

### im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

#### Gate Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp. Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronische Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe u. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin

Leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prat. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wörishofen.

Novitäten aus dem Verlag von  
**Fr. Pustet & Co.,**  
 52 Barclay St., NEW YORK,  
 435 Main St., CINCINNATI, O.

### Für den Monat Mai.

**Diebold, Joh.** (op. 51), 25 Jesus, Maria, Joseph- und Marienlieder mit deutschen Texten. Ein- und zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor für Kirche, Schule und Haus, leicht ausführbar. Partitur 3 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Daller, W.** (op. 17a), Mariengrüße. Zehn Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, für 4stimm. gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

(op. 17b), Mariengrüße. Neue Folge. Zwölf Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 17c), Mariengrüße. (Dritte Sammlung.) 18 Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 32), Mariengärten. 34 Lieder zur Verehrung der heiligen Jungfrau Maria. Ein-, zwei- und dreistimmig mit Begleitung des Pianoforte, Harmoniums oder der Orgel. Dritte, verbesserte Auflage. Partitur 50 Cts., Zwei Stimmenhefte 40 Cts.

**Mitterer, Joh.** (op. 5), Marienpreis. 12 Lieder zu Ehren der heiligen Jungfrau, für gemischten Chor, theils mit, theils ohne Begleitung der Orgel. Partitur 40 Cts., 4 Stimmen 25 Cts.

**Singerberger, Joh.**, Marienlieder, vier- und zweistimmige Kantaten. Partitur 10 Cts., Stimmen 5 Cts. — Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heiligen Mariens. Original-Compositionen für 2, 3 und 4 gleiche und ungleiche Stimmen. Mit einem Vorworte von Dr. F. X. Witt. Partitur \$1.00, Stimmen \$1.00.

Eine sehr wertvolle Sammlung sowohl was den Text als was die musikalische Behandlung derselben anbelangt. Unter 67 Nummern enthalten 25 liturgische Texte, 29 außerliturgische in deutscher und 13 in lateinischer Sprache. Für Männerchöre erscheinen 13, für gemischte Chöre 54 Gesänge verzeichnet. — Wie das Vorwort bemerkt, wird jeder in dieser Sammlung etwas seinen Kräften entsprechendes finden, vom Auerinsachen bis zum Komplizieren.

**Witt, F. X.** (op. 45b), „Gegrüßet seist du, Maria!“ für 4stimm. Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 15 Cts., Stimmen 30 Cts.

— Kantaten zu Ehren der Mutter Gottes in großer Auswahl. Kataloge unseres musikal. Verlages versenden wir auf Verlangen, postfrei.

## Fischer's Musik-Verlag in New York.



Specialität: Musikalien für Kirche und Schule. Größte Auswahl von Orgel-Musik jeder Art. Auswahlsendungen stehen auf Wunsch zu Diensten. Langjährige Erfahrung auf dem Gebiete der Kirchenmusik ermöglicht es uns in dieser Richtung besondere Vorteile zu bieten. Unsere Kataloge werden gratis zugesandt. Bei gefälligen Bestellungen für Ansichtssendungen ist es erwünscht, nähere Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chors u. s. w. zu machen.

Man adressire:

**J. FISCHER & BRO.,**

7 Bible House, New York.

**WEIS BRO.,**  
 383 Ostwäcker-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauche beim kl. Meßopfer, sowie für Kranke verwendbar.

## Zu haben bei J. SINGENBERGER ST. FRANCIS, WIS.

„Missa in honorem purissimi Cordis  
 B. Mariae V.  
 For Soprano, Alto, Tenor, Bass and Organ accompaniment.  
 By J. SINGENBERGER.  
 50 Cents.

**EASY AND COMPLETE VESPERS;**  
 BY J. SINGENBERGER.  
 (For 1, 2, 3 or 4 Parts and Organ.)

1. Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris". 35c
2. Vespers for Easter. 35c.
3. Vespers for Pentecost. 35c.
4. In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.
5. In honor of St. Joseph. 30c.
6. In honor of the Holy Angels. 30c.
7. In honor of the Most Holy Rosary, with "Salve Regina". 35c.
8. Vespers de Communi Confessoris Pontificis. Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salutaris" and "Tantum ergo," for one, two, three or four parts with organ accompaniment. 35c.
9. Vespers de Communi Confessoris non Pontificis. 35c.

The four Antiphons of the Blessed Virgin Mary, for two or three voices and Organ. 30c.  
 "SALVE REGINA," for four voices, by J. Singenberger. 10c.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen, von P. S. Thiele, und TANTUM ERGO, für vier gem. Stimmen, von J. Mitterer, 10 Cents.

Liturgical Chants for Holy Confirmation, for 2 or 4 voices, by J. Singenberger. 25c. "O Quam Amabilis es Bone Jesu" for 4 female voices, by J. Singenberger. 10c.

LAUDETE DOMINUM. A collection of Adsperses, Vidi aquam, Veni Creator, Introits, Graduals, Offertories, Communion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for 2 and 3 female voices with organ accompaniment. \$1.00.

### EASY MASSES FOR CHILDREN:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (Gleim and ferial), by J. Singenberger. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (Soprano, Alto and Bass), by A. Wiltberger. One copy 30c, 12 copies \$3.00.

Mass in hon. of St. Charles Borromeo, for one voice, with Organ accompaniment, by Rev. Ch. Becker. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

## Jacob Best & Bro.

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reichtigkeit und Reinheit der Weine wird  
 garantiert, da wir dieselben direkt von den  
 Produzenten beziehen.

459 Ostwäcker-Strasse, Milwaukee, Wis.

For the Meeting of the Nobles of the  
 Mystic Shrine at Cleveland  
 June 23rd and 24th

the Nickel Plate Road will sell tickets available on all trains June 21st and 22nd from Chicago to Cleveland and return at \$8.50 for the round trip, good returning until June 25th. This is a saving of \$1.50 on the round trip as compared with other lines and our passenger service includes fast trains. For further particulars, address J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.



**ZIMMERMANN BROS.**  
*Clothing Co.*

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwäcker-Strasse, Milwaukee, Wis.



### Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigsten Geistlichen zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten.

Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Reichtigkeit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Bestellungen prompt auszuführen.

### Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Hosen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unfernen festen Preise, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

### Notiz.

Talar-Kostmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drapés und Serges welche wir per Yard oder bei dem Stück verkaufen.

\$8.50 To Cleveland and Return \$8.50.

For the meeting of the Imperial Council of the Mystic Shrine at Cleveland, O. June 23rd and 24th, the Nickel Plate Road will sell tickets June 21st and 22nd, Chicago to Cleveland and return at \$8.50 for the round trip, which is \$1.50 less than via other lines. Tickets available on all trains, returning until June 25th. Further information cheerfully given on application to J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.

**HERMAN TOSER CO.,**

455 East Water St., Milwaukee, Wis.,

dem Kirby House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einfäufe können reingehaltene echte Weine garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.









Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.  
T1 „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 1.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:  
12 Extra-Beilagen von einer Nummer .....\$1.00  
Vom ganzen Jahrgang:  
1 Extra-Beilage... \$ 75 20 Extra-Beilagen...\$12.00  
5 „ „ „ 3.50 25 „ „ „ 15.00  
10 „ „ „ 6.50 30 „ „ „ 17.00  
15 „ „ „ 9.50  
Man adressire Bestellungen, Rimeisen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,  
St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 8-9.

Beilage.

Aug. u. Sept. 1896.

## Inhalts-Angabe.

In die Abonnenten..... 29  
Der kirchenmusikalische Instruktionskurs in Covington, Ky. 29  
Verwendung der Orgel. (Fortsetzung)..... 36  
Quittungen..... (Textbeilage)

### Musikbeilage.

Jesu rex admirabile, für drei gleiche Stimmen, von G. Valsestra..... 57  
Adoramus te, für drei gleiche Stimmen, von D. Kaffo..... 58  
Exaudi, Deus, für vier Männerstimmen, von G. Croce..... 59  
Justorum animae, für vier Männerstimmen, von Fr. Witt..... 61  
Voce mea, für vier Männerstimmen, von G. Croce..... 63

## Quittungen fuer die „Cäcilia“ 1896. Bis 15. Juli, 1896.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmässige Abonnementsbetrag gemeint.

P. L. Pauly; M. Dellert; F. Fassbender; E. Bonn, '95;  
H. Gramann; Cn. Padberg; Rev. P. Placidus Zarn, O. S. B.;  
L. M. Jung, '95; Rev. J. R. Weber; Rev. L. Moench; Rev.  
J. Meis; Rev. W. Kraemer; Ven. Sr. Secunda; Rev. A.  
Seifert; Rev. F. H. Schneider; Rev. J. suit Fathers, Prairie  
du Chien, Wis.; Rev. C. Kalvelage; Rev. H. Blum; Rev.  
B. Jacobsmeier; Rev. H. Niehaus; Rev. B. Elskamp, '95  
und '96; Rev. P. Dauffenbach; Rev. W. A. Harks; Rev. J.  
Schroeder; Rev. J. E. Brune; Rev. F. J. Hütershoff; Rev.  
G. Bornemann, \$5.00; Rev. F. Schulte; Rev. F. J. Antl;  
H. Andries; H. Joerg; Rev. A. Zaiser; Rev. J. M. Mamer;  
J. A. Weber; J. A. Miller; Rev. H. J. Hagen; Rev. O.  
Derenthal, \$5.00; Rev. H. Hegemann; Rev. C. A. Ganzer;  
Rev. N. Prell; Rev. J. E. Meyer; Rev. Brueggemann; Rev.  
A. Brefeld; N. Meyer; Ven. Sr. Clodesinde; Rev. J. E.  
Prucha, Superior, Wis.; Rev. Otto Wiest; Rev. D. Lau-  
renzis, \$7.20; Rev. H. A. Deckenbrock; Rev. Jesuit Fathers,  
Toledo; Sr. M. Xaveria; O. S. B.; Rev. F. J. Vallaza, S. J.;  
Rev. P. Clement Deymann, '96 und '97; Rev. P. Wigger;  
Rev. H. Wigger; Rev. J. Locher, \$1.90; V. Rev. Th.  
Wittmer, \$5.90; Rev. A. Suter; Sr. Isabella; J. N. Arens;  
Rev. H. van den Berg; J. B. Bonitas; Rev. B. Florian  
Hahn, C. P. P. S.; Rev. Th. Meyer; Ven. Srs. of St. Fr.  
Pine Kidge, Dak.; Rev. J. Kellner; Rev. H. Goosens; Geo.  
M. Kunkel, '95 und '96; J. C. Heim; Rev. Redemptorist  
Fathers, Ichester; Rev. Fidelis Kaercher, O. S. F.; Ven.  
Sr. M. Aloysia; Rev. F. Kivelitz; Ven. Sr. M. Theodore;  
M. Klebarski, '95 und '96; H. Hoerstmann; Rev. D. Faber,  
'96 und '97; Gr. Kieier; Rev. C. Johannes; K. Heilmair;  
J. Hauch.

## Quittungen fuer Vereins-Beiträge pro 1896.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmässige Betrag—50 Cents—gemeint. Die mit \* bezeichneten Vereinsbeiträge wurden an den Schatzmeister direkt eingesandt.

Mr. P. L. Pauly, Cary, O.; Mr. F. Fassbender, Louis-  
ville, Ky.; Rev. J. Meis, Le Mars, Ia.; Rev. L. Moench,  
Plymouth, Ind.; Rev. A. J. Hase, New Haven, O.;  
Rev. H. van den Berg, Heron Lake, Minn.; J. Weber, New  
York, N. Y., \$1.50.

J. B. Seiz, Schatzmeister,  
L. B. 1066, New York.

## Corrigenda.

In No. 6 der „Cäcilia“, Seite 22, zweite  
Spalte, 20. Zeile von unten, muß es heißen:  
Für einen schwach besetzten Chor wird eine  
oder wenige 8' Labialstimmen schon  
ausreichen, während ein starker Chor leicht 1—2  
4' Labialstimmen u. s. w.

Im kathol. Lehrerseminar zu St. Francis,  
Wis.,

beginnt das neue Schuljahr am 2. September.  
Junge Leute, welche als katholische Lehrer und Or-  
ganisten eine gründliche Vorbereitung für ihren  
Beruf erhalten wollen, mögen sich an den Hochw.  
Rektor der Anstalt, Rev. M. J. Fochmes (St.  
Francis, Wis.), wenden, der bereitwilligst jede  
nähere Information erteilen wird. Mit der An-  
stalt ist auch ein „Business College“ ver-  
bunden.

**WM. ROHLFING & SONS**  
**Steinway,**  
**Hazeltan, Briggs**  
**AND BRAMBACH**  
**PIANOS.**  
ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
**EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.**  
PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.  
**Milwaukee, Wis.**  
Ann Arbor, und Mason & Hamlin-Orgeln,  
gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule  
und Haus.  
Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantiert.  
Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nord-  
westen von importierten  
**Musikalien.**  
Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Keine Violinen, Gitarren, Klöten, Pianobücher, Pianokühe, Zithern, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS, (Fertigste Pianomacher),**  
Ede Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen = Orgel = Fabrik

VON

**Wilhelm Schülke,**

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau  
contractlich übernommen, aus dem besten und ausgewählten  
Material gefertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten  
Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräusch-  
los, die Ansprache präzis, der Ton der Register vorzüglich und  
unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden ge-  
eignet garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter ande-  
ren die Organisten-Patres der St. Francis-Kirche, Mil-  
waukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich  
und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet.

Wm. Schülke, Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors,  
Hinges, Crosses, and other articles for  
similar purposes, also Fences for church-  
yards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrack & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Etc

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

429—431 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## B. Schaefer,

## Orgelbauer,

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und  
zwei Manualen. Die besten Referenzen  
können gegeben werden.

## Aufruf an die deutschen Katholiken der Ver. Staaten.

### Auf nach Detroit

am 21. September zur Theilnahme an der achten  
allgemeinen Deutsch-Amerikanischen Ka-  
tholiken-Verammlung.

Wiederum hat der Unterzeichnete die Ehre und  
die Freude, im Namen des Priestervereins die  
deutschen Katholiken dieses Landes zu einer all-  
gemeinen Versammlung einzuladen.

Dieselbe wird am 22. und 23. September die-  
ses Jahres zu Detroit, in Verbindung mit der  
Generalversammlung des Centralvereins, abge-  
halten werden, während gleichzeitig der D. A.  
Priesterverein und der Centralbund der D. A.  
Jünglingsvereine tagen.

Was wollen wir in Detroit?

Wir wollen schon durch unser zahlreiches Er-  
scheinen protestiren gegen die Umräume jener mo-  
dernern, lichtfeuen Knownothings, die unter dem  
Deckmantel des Patriotismus die Einwanderung  
knebeln, und namentlich uns als Katholiken die  
durch die Constitution gewährleistete Freiheit und  
Gleichberechtigung verkümmern wollen.

Wir wollen protestiren gegen die noch immer  
auch im eigenen Lager fortgesetzten Angriffe auf  
uns als Amerikanische Katholiken *deutsch*er  
Abkunft, auf den berechtigten Vollbesitz unserer  
geistigen Erbgüter, besonders auf unsere liebe Mut-  
tersprache—Angriffe, zu deren Scheinberechtigung  
man in fast sacrilegischer Weise die Religion selbst  
vorküsst!

Wir wollen eintreten für die Wiedereinlösung  
und den Vollbesitz der vollständigen und unbes-  
dingtesten Freiheit und Unabhängigkeit unseres  
obersten Hirten, des hl. Vaters.

Eintreten für die Aufrechterhaltung und Be-  
förderung unserer katholischen Pfarrschulen, auf  
denen wesentlich der Fortbestand unserer hl. Kirche  
in diesem Lande für die Zukunft beruht.

Eintreten für die Erhaltung und Kräftigung  
unserer guten katholischen Vereine, besonders sol-  
cher, welche die gegenseitige Unterstützung im  
Auge haben.

Eintreten für die Unterstützung unserer katholi-  
schen Presse, deren Bedeutung für das katholische  
Leben nicht hoch genug geschätzt werden kann.

Wir wollen uns von Neuem wieder erfreuen  
und begeistern lassen durch die Reden, welche an  
den beiden Hauptabenden von fähigen Männern  
über die wichtigsten Tagesfragen gehalten werden:  
über Vereine—Schule—Verein der hl. Familie—  
Papst und sociale Frage—Einwanderung—unsere  
Muttersprache und geistigen Erbgüter.

Wir stehen im Kampf: nicht als Angreifer,  
sondern als Angegriffene. Wir wollen Freiheit  
und Frieden. Wer Frieden haben will, muß  
nicht kampf *fähig*—wohl aber kampf *tüch-*  
*tig* und kampf *bereit* sein.

In unserer Einigkeit liegt unsere Kraft. In  
unserer Vereinigung unsere Stärke. In unserem  
vereinten Auftreten und Zusammenwirken unsere  
Unbesieglichkeit.

Also auf nach Detroit zum Katholikentage!

W. Faerber,

Corresp. Sekretär des D. A. P.-B.  
St. Louis, Mo., 21. Juli 1896.

### Die Kunst, zuzuhören.

Dieses originelle Thema behandelt Julius  
Stettenheim im „Humoristischen Deutsch-  
land“ in einer recht witzigen, humorvollen Plau-  
deri, aus der wir hier einiges wiedergeben:

Daß das Zuhören eine nicht minder große und  
nicht minder seltene Kunstleistung ist, als das Re-  
den und Erzählen, das werden die wenigsten zu-  
geben, denn nichts wird in der Gesellschaft mehr  
unterschätzt, als das Schweigen, das eine der vor-  
nehmsten Begabungen derjenigen ist, welche die  
kleine Gemeinde der Hörfünftler bilden.

Moltke wird der große Schweiger genannt.  
Meines Wissens führt kein anderer Zeitgenosse  
dieses vielagenden Titel. Schon dieser Umstand  
wird beweisen, daß das Schweigen eine hervor-  
ragende Eigenschaft bedeutet, daß man es bewundert  
und deshalb auszeichnet, daß es aber zugleich zu  
den größten Seltenheiten gehört. Dies war auch  
früher der Fall, denn schon im 16. Jahrhundert  
sehen wir einen Dranien im Besitz des Titels des  
Schweigfamen, welcher nicht etwa mit dem jetzt  
von Räten aller Art vielgetragenen Titel „Ge-  
heimer“ gleichwertig ist, sondern eine Auszeichnung  
für Tapferkeit vor dem Vielredner bildet und also  
andeutet, daß schon vor 300 Jahren die Kunst des  
virtuosen Schweigens und Zuhörens eine hochge-  
schätzte und wenig ausgeübte gewesen ist.

Heute scheint sie ganz verloren gegangen zu  
sein. In den Theatern und Konzerten begeg-  
net man kaum noch ihren Spuren. In Opern  
und Konzerten hat man immer Nachbarn, die we-  
niger zum Hören als zum Mitmusizieren gekom-  
men zu sein scheinen. Wie alte Droschkenpferde  
beim Klang einer Militärmusik, sich plötzlich ihrer  
Militärdienstzeit erinnernd, eine die Droschke bla-  
mierende oder in Verlegenheit setzende Lebhaftig-  
keit verraten, so gibt es hier Zuhörer, die unver-  
hofft, wie von dem Stab des Musikdirektors be-  
rührt, die gerade vorgetragene Melodie herausspru-  
deln, indem sie sie mit einer unerträglichen  
Brummstimme begleiten, unbeirrt von dem Zi-  
schen, daß sie den Nächstigen abnötigen, die  
nur der Bühne oder der Konzerttribüne einen  
Ohrenschmaus verdanken wollen. Ebenso schlimm  
sind die Nachbarn, welche ihr Entzücken oder ihr  
Mißfallen laut werden lassen. „Reizend!“ „Biel  
zu langsam!“ oder: „Haben Sie das von Hans  
von Bulow gehört? Nein? Dann haben Sie  
gar nichts gehört!“ und ähnliche, gewöhnlich ge-  
gen einen hinter ihnen Eigenden geäußerte Re-  
densarten verraten den Laien in der Kunst des  
Zuhörens.

Zu dieser Klasse schlechter Zuhörer gehören  
auch diejenigen Besucher von Konzerten, Theatern  
und Vorlesungen, die einen Husten mitbringen,  
den sie sich doch wahrscheinlich nicht unterwegs  
angeeignet haben, mit dem sie also in eine Gesell-  
schaft gehen, die sie wesentlich stören. Bekannt-  
lich verbieten in verschiedenen Etablissements Pla-  
kate das Mitbringen von Hunden, aber das Mit-  
bringen von Husten verbietet kein einziges, und  
doch scheint mir ein mitgebrachter Hund schon aus  
dem Grunde vorgezogen werden zu dürfen, weil  
man den Hund aus dem Fokal schaffen kann,  
während sein Eigenthümer anwesend bleibt, ein  
Husten aber nicht zu entfernen ist, weil sein Ei-  
genthümer sich nicht entfernt, der das Entree,  
ohne Rücksicht auf die Nerven und Ohren seiner  
Saalgenossen, abgibt. Daß es aber allge-  
mein verboten ist, Hunde mitzubringen, während  
niemand daran denkt, dem Husteneigenthümer das  
Betreten eines Auditoriums zu verbieten, das be-

### For the Biennial Encampment

of the Knights of Pythias, Uniform Rank,  
at Cleveland August 23rd to 30th the  
Nickel Plate Road will sell tickets, avail-  
able on all trains August 22nd, 23rd and  
24th from Chicago to Cleveland and  
return at \$8.50 for the round trip, good  
returning until August 31st. This is a  
saving of \$1.50 on the round trip as com-  
pared with other lines, and our passenger  
service includes fast trains, drawing room  
sleeping cars and unexcelled dining ser-  
vice. For further particulars address J.  
Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St.,  
Chicago, Ill.



## Das Lehrer-Seminar

ST. FRANCIS, WISCONSIN,  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin

### Des Katholischen Jugendfreundes Singschule und Liedersamm- lung

für unsere Pfarrschulen wie für Privat-  
gebrauch. 78 theils deutsche, theils eng-  
lische Lieder enthaltend, nebst einer kur-  
zen und leichten Anleitung zur Erlernung  
eines regelrechten Gesanges. Preis 35c,  
netto,—in elegantem Leinwandband 45c.  
Herausgegeben vom

„Katholischen Jugendfreund“,  
378 Orleans Str., Chicago, Ills

Neue Orgeln, Pläne und Spe-  
zifikationen zu solchen, Melodeon,  
Glocken, Pianos, u. s. w., besorgt jeder-  
zeit prompt und billig

J. Singenberger,

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.

Enclose a stamp to any agent of the  
Nickel Plate Road for an elaborately  
illustrated Art Souvenir, entitled „Sum-  
mer Outings“. Address J. Y. Calahan,  
Gen'l. Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.



weist wieder, wie wenig die Kunst des Zuhörens verbreitet ist. Denn wenn sie verbreitet wäre, so existierte längst eine Form, in welcher man zum Schutz des Hörkünstlers einen hustenden Mitbürger ersuchen könnte, die Erhaltung, fern vom Geräusch des Konzertes, der Bühne oder des Rednerpultes, den Seinen im engsten Familienkreise vorzuhusten, die ihn ja auch mit den Ohren der Liebe und somit duldsamer und bedauernd anhören, während fremde Menschen, denen er den erhofften Genuß entzweibelt, sich mit erbarmungslosen düsteren Blicken nach ihm umsehen und ihn mit stummen oder leise gemurmelten wohlverdienten Injurien überschütten. Zu der Kunst, zuzuhören, gehört vor allem die Fähigkeit, alles zu vermeiden, was den Nebenmenschen in der Ausübung dieser Kunst stören könnte.

Diese Fähigkeit besteht nicht nur darin, daß man nicht vor tausend Ohren hustet, oder gar, was dasselbe wäre, sich nicht mitten im Parkett im Trummeln übt, sondern in dem Unterlassen von unscheinbar scheinenden, aber das Zuhören ebenso störenden Geräuschen und Bewegungen. Mitmenschen, welche die intimsten Geheimnisse ihrer Nase den Taschentüchern indiskret anvertrauen, harte Bonbons zwischen den Zähnen klappernd umherwälzen, die Uhr aufziehen und kurz vor dem Schluß des Abends die Hedschra nach der Garderobe antreten, verrathen sich dadurch als noch nicht heimisch in der erhabenen Kunst des Zuhörens.

Weil ich mich selbst bemühe, bestens zuzuhören, hat es mir stets ein besonderes Vergnügen gemacht, Ohrvirtuosen zu begegnen. Matart z. B. war ein solcher, aber die Laien des Zuhörens haben ihn verkannt und ihn als stumm oder einsilbig verschrien. Sehr natürlich, denn selten wird der Laie duldsam sein gegen jemand, der ihm durch das Können in irgend einer Kunst imponirt. So hat man denn gegen Matart die Anekdote geschmiedet, Frau Galmayr habe einmal, nachdem er lange stumm neben ihr gesessen, zu ihm gesagt: „Schweigen wir von etwas anderem.“ Ich habe Matart gefragt, ob diese Anekdote historisch sei. Er kannte sie gar nicht, fand aber die Erfindung sehr begreiflich, weil er das Talent habe, zuzuhören. Und Matart war nicht bloß ein Talent, sondern ein Künstler des Zuhörens, durch nichts störte er den Sprechenden, aber er war am wenigsten einsilbig. Er sprach sogar viel und, speziell über die Kunst, ungemein vieles und hervorragend interessant und kenntnißreich. Freilich mußte man zuzuhören verstehen. Wenn jemand, der das nicht verstand, anwesend war und ihn mit unnützen Bemerkungen unterbrach, dann versank er in ein bewunderungswürdiges Schweigen, wie ich es bei wenigen wiedergefunden habe. Matart war nicht stumm, sondern ein virtuoser Hörer.

Wer den Anspruch erheben darf, für das, was er sagt, ein halbwegs aufmerksames Ohr zu finden, wird wissen, daß ein solches Ohr selten aufzutreiben ist. Es ist bedeutend seltener, als ein ganz echter Mops und scheint allmählich ganz auszusterben. Nach meiner Meinung ist die Menschengattung der virtuellen Hörer schon so weit gekommen, daß es ein gutes Unternehmen des Panoptikums wäre, einige Vertreter derselben auszustellen. Der Andrang seitens der guten Erzähler würde ein enormer sein, während allerdings das Gros des Publikums in der Furcht, beschämt zu werden, dem Castan'schen Etablissement fernbleiben würde. (N. M.)

BREMEN, HAMBURG, STETTIN. •  
**WM. KUHLMANN.** WESTLICHES AGENT.  
 Die billigsten Preise. •  
 Neelle Bedienung garantiert. •  
 302 E. NORTH AVE. CHICAGO.  
 • HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM. •  
 LIVERPOOL, LONDON. •  
 GENOVA, NEAPEL. •

## KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang,

welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
 Waarenlager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
 148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
 1422 Pennsylvania Av. N.W., Washington

**JOHN ELSER,**  
 Groß- und Kleinhändler in allen Sorten  
 Provisionen, frischem und gepökeltem  
 Fleisch, u. s. w.  
 168 Ostwasser-Straße, Milwaukee, Wis.

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,**

**SQUARE,**

**and UPRIGHT**

**PIANO-FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
 NEW YORK, N. Y.



**M. SCHWALBACH,**  
 Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street,

**MILWAUKEE, WIS.**

Beste Empfehlungen zur Hand. 68

## Kneipp'sche Wasserkur

im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

Eds Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf- und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronische Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die Franziskaner-Schwwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft erteilt die Oberin leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prof. Arzt Dr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Wörishofen.

*Die Wasserkur ist gemeinlich in der Stadt, besonders in der Nähe des Herz Jesu-Sanitariums, sehr beliebt.*

Novitäten aus dem Verlag von  
**Fr. Pustet & Co.,**  
 52 Barclay St., NEW YORK,  
 436 Main St., CINCINNATI, O.

**Diebold, Joh.** (op. 51). 25 Jesus, Maria, Joseph- und Kindeslieder mit deutschen Texten. Ein- und zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor für Kirche, Schule und Haus, leicht ausführbar. Partitur 30 Cts., Stimmen 40 Cts.

**Diebold, Joh.** (op. 178). Mariengröße. 20 Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, für 4stimmigen gemischten Chor. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

(op. 179). Mariengröße. Neue Folge. 20 Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 179). Mariengröße. (Dritte Sammlung.) 18 Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.

(op. 32). Mariengröße. 34 Gesänge zur Verehrung der heiligen Jungfrau Maria. Ein-, zwei- und dreistimmig mit Begleitung des Pianoforte, Harmoniums oder der Orgel. Dritte, verbesserte Auflage. Partitur 60 Cts., Zwei Stimmenhefte 40 Cts.

**Wittner, Joh.** (op. 5). Marienpreis. 12 Lieder zu Ehren der heiligen Jungfrau, für gemischten Chor, theils mit, theils ohne Begleitung der Orgel. Partitur 40 Cts., 4 Stimmen 25 Cts.

**Singeberger, Joh.** Marienlieder, vier- und zweistimmige Litaneien. Partitur 10 Cts.

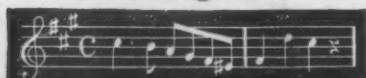
**Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heiligen Herzens Mariä.** (Cantus in honorem Ss. Cordis et Nominis Jesu et purissimi Cordis R. Mariae Virginis.) Original-Compositionen für 2, 3 und 4 gleiche und ungleiche Stimmen. Mit einem Vorspiel von Dr. Fr. X. Witt. Partitur \$1.00, Stimmen \$1.00.

Eine sehr werthvolle Sammlung sowohl was den Text als was die musikalische Behandlung derselben anbelangt. Unter 67 Nummern enthalten 25 liturgische Texte, 29 außerliturgische in deutscher und 13 in lateinischer Sprache. Für Männerchöre erscheinen 13, für gemischte Stimmen 54 Gesänge verzeichnet. — Wie das Vorwort bemerkt, wird Jeder in dieser Sammlung etwas finden, was seinen entsprechenden finden, vom Vereinfachten bis zum Komplizierten.

**M. F. X.** (op. 45b). „Gegrüßet seist du, Maria!“ für Mann, Frauenchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 15 Cts., Stimmen 30 Cts.

**12 Litanien zu Ehren der Mutter Gottes in großer Auswahl.** Kataloge unseres musikal. Verlages versenden wir auf Verlangen, postfrei.

**Fischer's Musik-Verlag**  
 in New York.



Specialität: Musikalien für Kirche und Schule. Größte Auswahl von Orgel-Musik jeder Art. Auswahlsendungen stehen auf Wunsch zu Diensten. Langjährige Erfahrung auf dem Gebiete der Kirchenmusik ermöglicht es uns in dieser Richtung besondere Vortheile zu bieten. Unsere Kataloge werden gratis zugesandt. Bei gefälligen Bestellungen für Ansichtsendungen ist es erwünscht, nähere Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chors u. s. w. zu machen.

Man adressire:

**J. FISCHER & BRO.,**

7 Bible House, New York.

**WEIS BRO.,**  
 383 Ostwässer-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erhalten Sie das reichhaltigste Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Gebrauch beim H. Mesopier, sowie für Kranke vorzuziehen.



CAVEATS,  
 TRADE MARKS,  
 DESIGN PATENTS,  
 COPYRIGHTS, etc.

For information and free Handbook write to  
 MUNN & CO., 361 BROADWAY, NEW YORK.  
 Oldest bureau for securing patents in America.  
 Every patent taken out by us is brought before  
 the public by a notice given free of charge in the

**Scientific American**  
 Largest circulation of any scientific paper in the world. Splendidly illustrated. No intelligent man should be without it. Weekly, \$3.00 a year; \$1.50 six months. Address, MUNN & CO., Publishers, 361 Broadway, New York City.

The 50th Anniversary Number of THE SCIENTIFIC AMERICAN, New York, just out, is a really handsome and valuable publication of 72 pages. It reviews the progress of the past 50 years in the various sciences and industrial arts; and the various articles by the best scientific writers of the day are easily written and richly illustrated. The editors have accomplished the difficult task of presenting a compendium of information that shall be at once historical, technical and popular. The interest never flags for a moment, and the story of the half century's growth is in itself a veritable compendium of valuable scientific information for future reference. Price, 10 cents per copy.

Zu haben bei  
**J. SINGENBERGER,**  
 ST. FRANCIS, WIS.

EASY MASSES FOR CHILDREN:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (solemn and ferial), by J. Singenberger. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (Soprano, Alto and Bass), by A. Willtger. One copy 30c, 12 copies \$3.00.

Mass in hon. of St. Charles Borromeo, for one voice, with Organ accompaniment, by Rev. Ch. Becker. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Keckheit und Reinheit der Weine wird  
 garantiert, da wir dieselben direkt von den

Produzenten beziehen.

459 Ostwässer-Strasse, Milwaukee, Wis.

One Fare to Cleveland and return.

For the Biennial Encampment of the Knights of Pythias, Uniform Rank, at Cleveland August 23d to 30th, the Nickel Plate Road will sell tickets August 22nd, 23rd and 24th at \$8.50 for the round trip, Chicago to Cleveland and return, being \$1.50 lower than via other Lines. Tickets available on all trains, returning until August 31st. Further information cheerfully given on application to J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwässer-Strasse, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwür-  
 dige Geistlichkeit zu benachrichti-  
 gen, daß wir eine große Auswahl  
 Priester-Talare vorrätig halten.

Wir fabriciren Talare aus ganz  
 wollenen Stoffen, garantiren die  
 Keckheit der Farbe, und sind in  
 der Lage, geneigte Bestellungen  
 prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets  
 eine große Auswahl Kleider vor-  
 rätig, die in Bezug auf Schnitt  
 und Facen für den Gebrauch der  
 Hochwürdigsten Herren Geistlichen  
 geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht  
 der Preis in deutlichen Zahlen  
 verzeichnet, und Priester erhalten  
 einen Rabatt von 10 Prozent von  
 unseren festen Preisen, wenn die  
 Zahlung innerhalb 30 Tagen er-  
 folgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preis-  
 liste für Talare, oder für  
 Kleider, nebst Aufweisung  
 zum Selbstmaßnehmen wird  
 unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap-  
 d Kte und Serges welche wir per Maß oder bei dem Stück ver-  
 kaufen.

Special Inducements

are offered to passengers traveling via the Nickel Plate Road to Cleveland on occasion of the Biennial Encampment Knights of Pythias, Uniform Rank, August 23rd to 30th inclusive. A smooth road-  
 way, quick time; a train service that is unapproachable and that affords all the comforts available in travel, besides being \$1.50 lower than rates offered by other lines. For this occasion tickets will be on sale August 22nd, 23rd and 24th at \$8.50, Chicago to Cleveland and return, good returning until August 31st. J. Y. Calahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.

**HERMAN TÖSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
 dem City House gegenüber.

Importeure von Weinen und Eisölen.

Durch persönliche Einfuhr können reingehaltene echte Weine  
 garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung  
 probirt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Leitseite von 4 Seiten, und einer Musik-Beilage von 8 Seiten.  
 Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.  
 Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage ... \$ .75 20 Extra-Beilagen ... \$12.00  
 5 „ „ „ 3.50 25 „ „ „ 15.00  
 10 „ „ „ 6.50 30 „ „ „ 17.00  
 Man adressire Bestellungen, Remeisen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. O., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 10.

Beilage.

Oktober, 1896.

## Inhalt: Angabe

Verwendung der Orgel.....	37
Entscheidung der Kirchencongregation.....	38
Lantate.....	39
Trauernachrichten:	
† Mt. Rev. Bischof Marty.....	39
† Hochw. Herr J. Friedland.....	39
† J. E. Haber.....	39
Music in churches.....	40
25 Jahre Lehrer und Organist.....	40
Berichte.....	40
Suitungen.....	40

## Musikbeilage.

Ecce Sacendos, für drei Männerstimmen und Orgel, von J. Schildnecht.....	65
Ecce Sacerdos, für vier gemischte Stimmen und Orgel (oder vier Blechinstrumente), von J. Schildnecht.....	68
Mysterium „Justus et animus“, für das Allerheiligste u. f. w., für vier gemischte Stimmen, von Fr. Witt.....	72
Mysterium „Justus et palam“, für vier gemischte Stimmen und Orgel, von J. Mütter.....	74

## Die „Cäcilia“

erfreut sich der Empfehlung Sr. Eminenz des verstorbenen Kardinal, Erzbischof John McCloskey, Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal-Erzbischofes James Gibbons, W. P. Elver, W. Heig, J. P. Purcell, Peter Richard Kenrick, J. J. Lynch, J. J. Williams, M. Corrigan und der Herren Bischöfe E. M. Fink, J. Dwenger, R. Gilmour, St. B. Ryan, Thomas L. Grace, P. J. Baltes, R. Seidenbusch, F. K. Krautbauer, A. M. Többe, C. H. Borgeß, John Hennessy, Th. Hendricks, Louis de Goebsbriand, Wm. G. McCloskey, J. A. Healy, Francis McKeirny, J. F. Shanahan, J. B. Salpointe, Jos. P. Macheboeuf, J. J. Hogan, E. O'Connell, J. O'Connor, W. McDaid, Martin Marty, E. P. Wadhams, Kilian C. Klafsch, J. McManus, H. J. Richter, D. Zardetti.

## Ein Bissli aus alter Zeit.

Unter den Kammerjüngern des Kurfürsten Johann Georg zu Sachsen befand sich auch der Contrabassist Georg Kaiser, der nach den über ihn vorhandenen altlichen Notizen ein wahres Original von Seltsamkeiten gewesen sein muß. In ihm war seltener Humor mit rücksichtsloser Verboheit gepaart, er war dabei aber ein sehr brauchbares Mitglied. So bat er z. B. im August 1651 um Zulage, und als Grund für sein Gefuch giebt er wörtlich an: „Weil ich über vierzehn Jahre des österreichischen und ungarischen starken Weins gewohnt und also das Bier hier zu Lande, wie ich mich zwar danach gefehnet, ganz und gar nicht trinken kann, denn es mir nur den Magen erfüllt und den ganzen Leib, wie zu sehen, aufdehnet, daß ich also nur einzig und allein wegen des Weines, welcher hier in etwas theuer, mit meiner Besoldung mich kaum hinbringen könnte, geschweige Weib und Kind davon zu ernähren.“ Da er nun deshalb keine Berücksichtigung erhalten haben mochte, so schreibt Kapellmeister Schütz unter'm 28 Mai



**WM. ROHLFING & SONS**  
 Steinway,  
 Hazeltan, Briggs  
 AND BRAMBACH  
**PIANOS.**  
 ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
**EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.**  
 PUBLISHERS, IMPORTERS;  
 and Dealers in  
**FOREIGN & AMERICAN MUSIC.**  
**Ann Arbor, und Mason & Hamlin-Organen,**  
 gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule  
 und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantirt.  
 Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nord-  
 westen von importirten  
**Musikalien.**  
 Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianobücher, Pianoküchle, Sitteln, u. f. w.  
**WM. ROHLFING & SONS, (Praktische Pianomacher),**  
 606 Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen = Orgel = Fabrik

VON

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organen von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Gesäuden versehen. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Anprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapellmeister-Paare der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Anspruch bittet

**Wm. Schülke, Orgelbauer.**

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrack & Co.  
 IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
 Stationery, Religious Articles Etc

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

429-431 EAST WATER STREET,  
 MILWAUKEE, WIS.

## B. Schaefer,

## Orgelbauer,

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

1652 deßhalb an den Geheimsekretär Reichbrod: „Der Kaiser ist nicht anders als eine Bestie im Walde verwildert, er will aus Mangel durchaus davon gehen, ist aber schade, und immer schade um so köstliche Stimme, daß sie aus der Kapelle verloren gehen sollte. Wahr ist's daß sonst an seinem Humor nichts sonderlich Taugliches und seine Zunge täglich in der Weinkanne will abgewaschen sein. Allein eine solche weite Gurgel bedarf auch mehr Kasse als manche enge, und ob der gute Kerl seine geringe Besoldung — sie beträgt 160 Fl. jährlich — gleich auch richtig bekäme, würde sie doch zu großen Banquetten nie ausreichen, und wenn man dieses Kerl Gouvernament und Haushaltung recht erkennen wollte so sollte man ihn, wie ich vermeine, sein gering Bistum nur zu rechter Zeit geben lassen, als lange aber solches nicht geschieht, kann man ihn gleichwohl für einen großen Verschwender auch nicht ausrufen.“ Ob ihm die erbetene Zulage gewährt worden, berichtet Dr. W. Schäfers interessante Sachschonkritik nicht.

### Tonschöpfer brauchen Anregungen.

Vom Schaffen des Musikers erzählte jüngst Dr. Wilhelm Kienzl mancherlei in der „N. d. Rhld.“ Pász komponierte, während er mit Fremden plauderte, mit seiner Frau stritt, seine Kinder strafe oder mit den Diensthofen zankte, an den größten Werken („Sergino“, „Achillens“). Sallieri durchwanderte die belebtesten Stadttheile, stets Schreibtafel und Stift in der Hand haltend, um glückliche Einfälle sofort notieren zu können. Dabei hatte er stets Bonbons im Munde. Gluck mußte, um sich nach Lauris oder in den Erebus zu versetzen, auf einer Wiese sich in frischer Luft den Sonnenstrahlen preisgeben, wo er am Klavier saß und Champagner schürfte. Pászello komponierte ausschließlich im Bette, so seine beste Oper „La molinara“. Dies erinnert mich an Robert Hamerling, der mich wiederholt Mittags im Bett empfing mit der Motivierung, „da besuche ihn die Muse am liebsten.“ Das mag wohl rein physiologische Gründe haben, indem die liegende Haltung des Körpers der Gehirnthätigkeit nicht ungünstig sein dürfte. Hierher gehört die von Schindler übermittelte Thatsache, daß Beethoven die höchsten Inspirationen am frühen Morgen im Bade hatte. Zingarelli, der am Clavier komponierte, las vorher stets einige Seiten aus einem römischen Kirchenvater oder lateinischen Dichter; dann ging aber auch die Arbeit mit Riesenschritten vorwärts. Haydn saß ruhig in seinem Stuhle, wenn er Gedanken faßte, aber er mußte den Ring am Finger haben, den er einst von Friedrich II. erhalten hatte, damit sich seine Ideen schön und klar entfalten konnten. Ueber ganz bestimmte Anregungen zu einzelnen Werken wird Verschiedenes erzählt. So berichtet Karl Czerny, daß Beethoven die musikalische Idee zum Scherzo der neunten Symphonie gekommen sei, als er einst im Garten das Gezwitscher der Späzen gehört habe. Nach anderer Version soll Beethoven lange im Finstern im Freien geseffen haben, wobei ihm von allen Seiten aufsteigende Lichter das Motiv zu jenem Scherzo eingegeben haben sollen. Von Weber wird erzählt, daß ihn der Anblick von übereinandergestellten Stühlen (!) in einem Gastgarten zum Marsch im „Oberton“ inspiriert habe, sowie von Goldmark, daß er den harmonisch und melodisch so eigenthümlichen und herrlichen Lockruf der Astaroth im zweiten Akt der „Königen von Saba“ dem Gesange einer Lerche in Karlsbad abgelauscht habe.

### Der achte deutsche Humor.

Wenn ein Deutscher recht lustig ist, singt er:  
„Ich weiß nicht was soll es bedeuten  
Daß ich so traurig bin.“  
Wenn er in der Einsamkeit und traurig ist:  
„Wir sitzen so sechlich beisammen.“  
Wenn er auf einer Fußwanderung marschirt:  
„Im tiefen Keller sitz ich hier.“  
Wenn er mitten in kohlischer Nacht eine Sere-  
nade singt:  
„Ihr Freunde seht wie herrlich strahlt der  
Morgen.“  
Wenn er im Arrest sitzt:  
„Ich bin ein freier Mann und singe.“  
Wenn seine Kinder um Brod rufen:  
„Wohlauf noch getrunken den funkelnden  
Wein.“  
Wenn ihm vor Zahnschmerz in der Nacht kein  
Schlummer in die Augen kommt:  
„Ungeheure Heiterkeit ist meines Lebens Re-  
gel.“  
Wenn ihn der Nachtwächter beim Tragen packt;  
„Mich ergreift, ich weiß nicht wie, himm-  
lisches Verhängen.“  
Wenn er die weinenden Kinder in Schlaf wiegt:  
„Singe, wenn Gesang gegeben.“  
Wenn die Sonne aufsteht:  
„Guter Mond, du gehst so stille durch die  
Abendwolken hin.“

### Musikalische Späne.\*

Von Alexander Moszkowski.

### Galanter Rat.

Du fragst mich, in welchem Saal  
Du solltest konzertieren;  
Dein Vortrag war mir stets egal,  
Doch muß ich konstatieren,  
Dein Schleppleid wirkt ganz kolossal,  
Drum drück' ich mich galant aus:  
Für deine Künste paßt als Saal  
Am besten das Gewandhaus!

### Prüfungs-Konzert.

Bier Stunden Schülerleistung, angefüllt  
Mit Violin-, Klavier-, Gesangsgetöse!  
Die Hörerschaft bei der Verzweiflung Bild,  
Ja, eine schwere Prüfung ist's gewesen!

### Albumblatt.

Erst trittst du auf, so herrlich schön geschaffen,  
Dann hört man des Sopranes Ton;  
Um dich zu würd'gen, brauche ich zwei Waffen:  
Ein Opernglas und ein Antiphon.

### Einem Bravour-Komponisten.

Ein Violinkonzert willst du verlegen?  
An Breitkopfs Firma schreibst du schon deswegen?  
Der Schwierigkeiten höchstes Maß  
Willst du dem Geiger da bereiten,  
Der Herr Verleger, glaube das,  
Nacht doch noch größ're Schwierigkeiten.

### Kopier-Regel.

Im Stile darfst du and're treu kopieren,  
Die Themen mußt du selber komponieren:  
Anleihen ist verzeihlich,  
Anklammern aber grenzlich!

\* Aus dem „Berliner Tageblatt“.

# KNABE

## Grand, Square u. Upright PIANO FORTES.

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

### Unverkauften Vorrang,

welcher unübertroffen steht in  
Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

## WM. KNABE & CO. Waarenlaaer:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N.W., Washington



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

ST. FRANCIS, WISCONSIN,  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin

## Des Katholischen Jugendfreundes Singschule und Liedersamm- lung

für unsere Pfarrschulen wie für Privat-  
gebrauch. 78 theils deutsche, theils eng-  
lische Lieder enthaltend, nebst einer kur-  
zen und leichten Anleitung zur Erlernung  
eines regelrechten Gesanges. Preis 35c,  
netto, — in elegantem Leinwandband 45c.  
Herausgegeben vom

„Katholischen Jugendfreund“,  
378 Orleans Str., Chicago, Ills

Neue Orgeln, Pläne und Spe-  
zifikationen zu solchen, Melodeon,  
Glocken, Pianos, u. s. w., besorgt jeder-  
zeit prompt und billig

J. Singenberger,

Musikprofessor,  
St. Francis, Wis.



### Announce einer Schnell-Klavier- schule.

Der Kursus umfaßt ein Quartal  
Und kostet nicht viel Moneten,  
Man lernt bei mir das Pedal  
Sehr schnell und meisterlich treten.  
So wird in kürzester Frist  
Am Pianoforte erzogen  
Der Velocipedalist  
Beim Velocipädagogen!

### Eine Altistin.

Sie hat den Kritikern zugelegt  
Mit Schmeicheln, Flehen und Bitten,  
Sie hat das Lob erzwungen zuletzt  
Durch Recensenten-Bisiten.

Ich las die Berichte unter dem Strich,  
Da konnte ich's selber nicht leugnen:  
Sie hatte sämtliche Stimmen für sich,  
Mit Ausnahme ihrer eigenen.

— Die Bull war einst in Paris um Kon-  
zerte zu geben. Kaum war er angelangt, als auch  
schon Vornehme und Reiche gegen ihn Sturm  
ließen, um ihn in ihren Gesellschaften zu sehen.  
Die schöne Herzogin v. N., die Eleganz in Per-  
son, landte ihm eine Einladung zum Diner mit  
der Nachschrift: „Wäre es allzufühn, wenn wir  
Sie in Gesellschaft Ihrer Violine  
erwarteten?“ — Die Gäste sind versammelt, nur  
Die Bull läßt noch auf sich warten. Statt seiner  
erscheint endlich — seine Violine und ein Brief-  
chen: „Da ich nicht ganz wohl bin, so bitte ich  
heute mit meiner Violine vorlieb zu nehmen.“

— Eine musikalische Karriere.  
Was, ich soll nicht musikalisch sein? Schon in  
meiner Kindheit hing mir der Himmel voller Gei-  
gen. Dann hörte ich oft den Drummhag meines  
Vaters und wurde nach Noten geprügelt. Als ich  
später studierte fiel ich mit Pauten und Trompeten  
durch, mein väterliches Erbtheil ging flöten, ich  
wurde Sänger und man piff mich aus, jetzt pfeif  
ich auf dem letzten Loche — und nun soll mir trotz-  
dem abgesprochen werden, daß ich musikalisch bin?

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

GRAND,

SQUARE,

and UPRIGHT

## PIANO - FORTES.

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

JOHN ELGER,

Groß- und Kleinbändler in allen Sorten

Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.

408 Ostwaffer-Straße, Milwaukee, Wis.

BREMEN, HAMBURG, STETTIN.

# WM KUHLMANN

WESTLICHES  
AGENT.



Die  
billigsten  
Preise.

Beste  
Bedienung  
garantirt.

302 E. NORTH AVE. CHICAGO.

LIVERPOOL, LONDON. GENOVA, NEAPEL.

HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.

## NOVA

VON

### L. Schwann in Düsseldorf.

Durch jede Buch- und Musikalienhandlung zu beziehen:

**Allmendinger, Carl**, op. 12b. *Sechs leichte Gradualien* für gemischten Chor. Partitur 80 Pf.; die vier Stimmen einzeln je 15 Pf.

Inhalt: Propter veritatem (Mariä Himmelfahrt). — Propter veritatem (Rosenkranzfest). — I. locus iste (Kirch-  
weihe). — Timete (Allerheiligen). — Benedicta (Mariä Empfängnis). — Audi filia (S. Cäcilia).  
Gute und würdige Kompositionen, die sich durch erfrischende Mannigfaltigkeit auszeichnen. Meist leicht  
oder von mittlerer Schwierigkeit; einige Nummern können auch von noch ganz schwachen Chören  
leicht bewältigt werden.

**Auer, Joseph**, op. 20. *Neun Herz Jesu-Lieder* für zwei-, drei- und vierstimmigen Frauenchor  
mit Orgelbegleitung. Partitur 2,50 Mk.; die vier Stimmen einzeln je 30 Pf.

Inhalt: Herz Jesu, mir gefällt nichts mehr. — Ein Herz ist uns geschenkt. — Herz Jesu, sei gepriesen. —  
Herz Jesu, süße Lieblichkeit. — Ich weiss ein Herz. — Herz Jesu, gebrochen. — O du von Lieb' entflamm-  
tes Herz (vierstimmig und dreistimmig). — Dem Herzen Jesu singe (vierstimmig und zweistimmig). —  
Herz Jesu, Sitz der Liebe (vierstimmig und dreistimmig).

Ausserordentlich empfehlenswerte Kompositionen von hohem musikalischen Werte.

**Pe-osi, Lorenz**, op. 14. *Acht Weihnachts-Motetten* (Responsoria ad Matutinum) für zwei un-  
gleiche Stimmen mit Orgelbegleitung. Partitur 1,80 Mk.; die zwei Gesangstimmen einzeln je  
15 Pf.

Inhalt: Hodie nobis coelorum rex. — Hodie nobis de coelo. — Quem vidistis pastores? — O magnum myste-  
rium. — Beata Dei genitrix. — Sancta et immaculata virginitas. — Beata viscera. — Verbum caro factum est.  
Leichte Responsorien von guter Klangwirkung, in der Weihnachtszeit auch als Einlagen nach dem Offer-  
torium zu verwenden.

**Piel, P.**, op. 78. *Messe zu Ehren des hl. Antonius von Padua* für vierstimmigen gemischten Chor  
mit obligater Orgelbegleitung. Partitur 2 Mk.; jede der vier Stimmen einzeln je 25 Pf.

Diese Messe ist dem hochwürd. Herrn P. Fuhr in Quincy zugeeignet und stellt sich den besten Kompositio-  
nen Piel's würdig an die Seite.

**Steln, Bruno**, op. 9. *Octa nova Offertoria ad duas voces cum organo*. Acht neue Offertorien für  
zwei Stimmen mit Orgelbegleitung. Partitur 1,50 Mk.; die zwei Gesangstimmen einzeln je  
20 Pf.

Inhalt: Confirma hoc (Pfingsten). — Intonuit de coelo (Feria II post Pentecosten). — Sacerdotes Domini  
(Fronleichnam). — Constitues eos (Peter u. Paul). — Justorum animae (Allerheiligen). — Ave Maria (Mariä  
Namens- und Rosenkranzfest). — Ave Maria (Unbefleckte Empfängnis). — Gloria et honore (Commune  
unius Mart. non Pontif.)

**Zoller, Georg**, op. 14. *Missa sollemnis in hon. S. Cäcilie* ad quinque voces inaequales (für fünf  
ungleiche Stimmen). Partitur 2 Mk.; die fünf Stimmen einzeln je 25 Pf.

Eine gediegene, in echt kirchlichem Geiste komponierte Festmesse von prächtiger Klangwirkung.

— op. 15. *Tonstücke fuer die Orgel* über Gregorianische Melodien. Erste Folge. Preis  
1,20 Mk.

Gut gearbeitete, der weitesten Verbreitung würdige Orgelstücke, die auch vorgeschrittenen Spielern als  
Übungstoff empfohlen seien.

## Kneipp'sche Wasserkur

### im Herz Jesu-Sanitarium zu Milwaukee, Wis.

### Ecke Greenfield- und Washington-Aves., South Side.

Diese neue, von den Franziskaner-Schwestern gegründete Anstalt steht unter der Leitung eines  
tüchtigen, praktischen Arztes aus Deutschland, eines Schülers von Vater Kneipp.

Folgende Krankheiten werden kurirt: Rheumatismus, Verdauungs-, Unterleibs-, Nerven-, Kopf-  
und Frauenleiden, sowie Neuralgie, Migräne, chronische Katarrh und alle Ueberbleibsel der Grippe etc.  
Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Die Verpflegung der Kranken geschieht durch die  
Franziskaner-Schwestern vom St. Joseph's-Kloster. Ausführliche Auskunft ertheilt die Oberin  
leitender Arzt: Dr. Hirschfeld.

SISTER M. ALEXIA.

Der prat. Arzt Hr. Dr. Hirschfeld hat sich bei mir zu einem vorzüglichen Kenner  
und Vertreter meiner Heilmethode ausgebildet, und kann ich denselben in jeder Beziehung bestens  
empfehlen.

Seb. Kneipp, Pf

Wörishofen.

Novitäten aus dem Verlag von  
**Fr. Pustet & Co.,**  
 52 Barclay St., NEW YORK,  
 435 Main St., CINCINNATI, O.

**Diebold, Joh.** (op. 51), 25 Jesus, Maria, Josef und Apostellieder mit deutschen Texten. Ein- und zweistimmig mit Orgel (Harmonium) oder für vierstimmigen gemischten Chor für Kirche, Schule und Haus, leicht ausführbar. Partitur 3/4 Gts., Stimmen 40 Gts.

**Keller, W.** (p. 172), Mariengröße. 36n Gesänge zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, für 4stimm. gemischten Chor. Partitur 30 Gts., Stimmen 15 Gts.

(op. 173), Mariengröße. Neue Folge. 26n Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Gts., Stimmen 20 Gts.

(op. 174), Mariengröße. (Dritte Sammlung.) 18 Lieder zur heiligen Jungfrau und Gottesmutter Maria für gemischten Chor. Partitur 35 Gts., Stimmen 20 Gts.

(op. 32), Mariengröße. 34 Lieder zur Verehrung der heiligen Jungfrau Maria. Ein-, zwei- und dreistimmig mit Begleitung des Klaviers, Harmoniums oder der Orgel. Dritte, verbesserte Auflage. Partitur 60 Gts., Zwei Stimmenhefte 40 Gts.

**Witterer, Joh.** (op. 5), Marienpreis. 12 Lieder zu Ehren der heiligen Jungfrau, für gemischten Chor, theils mit, theils ohne Begleitung der Orgel. Partitur 40 Gts., 4 Stimmen 25 Gts.

**Singerberger, Joh.**, Marienlieder, vier- und zweistimmige Kantaten. Partitur 10 Gts.

— Gesänge zu Ehren des göttlichen Herzens und Namens Jesu und des heiligen Herzens Mariä. (Cantus in honorem Ss. Cordis et Nominis Jesu et purissimi Cordis B. Mariae Virginis.) Original-Compositionen für 2, 3 und 4 gleiche und ungleiche Stimmen. Mit einem Vorwort von Dr. Fr. X. Witt. Partitur \$1.00, Stimmen \$1.00.

Eine sehr werthvolle Sammlung sowohl was den Text als was die musikalische Behandlung derselben anbelangt. Unter 67 Nummern enthalten 25 liturgische Texte, 29 außerliturgische in deutscher und 13 in lateinischer Sprache. Für Männerchöre erscheinen 13, für gemischte Stimmen 54 Gesänge vergesungen. — Wie das Vorwort bemerkt, wird Jeder in dieser Sammlung etwas seinen Kräften entsprechendes finden, vom Allereinfachsten bis zum Komplizierten.

**Witt, Fr. X.** (op. 45b), „Gegrüßet seist du, Maria!“ für Männerchor oder für fünf Stimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur 15 Gts., Stimmen 30 Gts.

— Kantaten zu Ehren der Mutter Gottes in großer Auswahl. Kataloge unseres musikal. Verlages versenden wir auf Verlangen, postfrei.

**Fischer's Musik-Verlag**  
 in New York.



Specialität: Musikalien für Kirche und Schule. Größte Auswahl von Orgel-Musik jeder Art. Auswahlendungen stehen auf Wunsch zu Diensten. Langjährige Erfahrung auf dem Gebiete der Kirchenmusik ermöglicht es uns in dieser Richtung besondere Vortheile zu bieten. Unsere Kataloge werden gratis zugelandt. Bei gefälligen Bestellungen für Ansichtsendungen ist es erwünscht, nähere Mittheilungen über die Leistungsfähigkeit des Chors u. s. w. zu machen.

Man adressire:

**J. FISCHER & BRO.,**

7 Bible House, New York.

**WEIS BRO.,**

383 Ostwaffer-Str.,

Milwaukee, Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämmtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Genuß beim hl. Messopfer, sowie für Kranke verwendbar.



For information and free Handbook write to:  
 MUNN & CO., 361 BROADWAY, NEW YORK.  
 Oldest bureau for securing patents in America.  
 Every patent taken out by us is brought before the public by a notice given free of charge in the

**Scientific American**

Largest circulation of any scientific paper in the world. Splendidly illustrated. No intelligent man should be without it. Weekly, \$3.00 a year; \$1.50 six months. Address, MUNN & CO., PUBLISHERS, 361 Broadway, New York City.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**  
 ST. FRANCIS, WIS.

Lied zur hl. Cäcilia, für zwei Stimmen und Orgel, von J. Singenberger, 10 Gts.

Lied zum hl. Nikolaus, für zwei Stimmen und Orgel, oder für vier gemischte Stimmen, von J. Singenberger, 10 Gts.

Beispiel für das hl. Rosenkranzgebet (am ersten Sonntag in October) von J. Singenberger, 35 Gts.

„SALVE REGINA“, for four voices, by J. Singenberger, 10c.

O SALUTARIS, für vier gem. Stimmen, von P. S. Thies, 10c.

Liturgical Chants for Holy Confirmation, for 2 or 4 voices, by J. Singenberger, 25c. „O Quam Amabilis es Bone Jesu“, for 4 female voices, by J. Singenberger, 10c.

LAUDATE DOMINUM. A collection of Adorations, Visions, Veni Creator, Introits, Graduals, Offertories, Communion, Ecce Sacerdos, Hymns for Benediction, etc., for 2 and 3 female voices with organ accompaniment. \$2.00.

EASY MASSES FOR CHILDREN:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (oleum and ferat), by J. Singenberger. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (Soprano, Alto and Bass), by A. Witterer. One copy 30c, 12 copies \$3.00.

Mass in hon. of St. Charles Borromeo, for one voice, with Organ accompaniment, by Rev. Ch. Becker. One copy 35c, 12 copies \$3.50.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reichtigkeit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwaffer-Strasse, Milwaukee, Wis.



**M. SCHWALBACH**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
 426 Beste Empfehlungen zur Ganz-We.



**ZIMMERMANN BROS.**

**Clothing Co.**

**Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwaffer-Strasse, Milwaukee, Wis.



Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus gangbaren Stoffen, garantiren die Reichtigkeit der Farbe, und sind in der Lage, geneigte Bestellungen prompt auszuführen.

Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Hosen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unferen festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen zu eb unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap de Kte und Serges welche wir per Mail oder bei dem Eilboten verkaufen.

Abonnements-Einladung

— auf den —

**Excelsior.**

Katholisches Wochenblatt.

Der „Excelsior“ kostet noch immer, wie bei seiner Gründung am 8. Sept. 1883, für den Klerus nur \$1.00 per Jahr, und seit dem 1. Januar 1893 auch nur \$1.00 für Lehrer und Schulknechte. Probenummern auf Verlangen gratis. Agenten verlangt. Adressire

**Excelsior Publ. Co.,**

86 Mason Str., Milwaukee, Wis.

**HERMAN TOSER CO.,**

435 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
 dem Kirche House gegenüber.

Importeure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Einkäufe können reingehaltene echte Weine garantirt und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung probirt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer  
**Musik-Beilage von 8 Seiten.**  
 Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.  
 5 Exemplare ... \$ 8.00 20 Exemplare ... \$25.00  
 10 „ „ „ 14.00 30 „ „ „ 35.50  
 Redakteur und Herausgeber

**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.  
 Entered at the Post Office at St. Francis, Wis.,  
 at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
 Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:  
 12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00  
 Vom ganzen Jahrgang:  
 1 Extra-Beilage... \$ .75 20 Extra-Beilagen... \$12.00  
 5 „ „ „ 3.50 25 „ „ „ 15.00  
 10 „ „ „ 6.50 30 „ „ „ 17.00  
 15 „ „ „ 9.50  
 Man adressire Bestellungen, Rimeisen, Geldsendungen, etc., an  
**J. Singenberger,**  
 St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Nummer 11.

Beilage.

November, 1896.

## Inhalts-Angabe.

Verwendung der Orgel. Schluß.....	41
Ein gutes Beispiel.....	42
Domine, Jesu Christe, von C. Ett.....	43
Verichte.....	43
† Dr. A. Walter.....	44
† A. Stadner.....	44
Quittungen..... (Textbeilage)	

## Musikbeilage.

In honorem SS. Eucharistie:	
1. Ego sum panis, für zwei gemischte Stimmen und Orgel, von Fr. Roeten.....	77
2. Dominus regit me, für zwei gemischte Stimmen und Orgel, von Fr. Roeten.....	80
Tantum ergo, für zwei gemischte Stimmen und Orgel, von Fr. Roeten.....	83
Tantum ergo, für zwei gemischte Stimmen und Orgel, von Fr. Roeten.....	85
Antiphon „Alma, Redemptoris mater“, für vier gemischte Stimmen, von G. P. Kallitina.....	86

## Quittungen fuer die „Cäcilia“ 1896.

Bis 15. September, 1896.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Abonnementsbetrag gemeint.

Rev. A. Acker; Rev. Mother Angela, O. S. B.; Rev. M. Graetzinger; Rev. Capuchin Fathers, Herman, \$6.80; Rev. Byrgier; H. Prange; Fr. Loehrer; Rev. P. M. Jung; Rev. A. J. Trudel; Rev. Pierron, 1897; C. Koch, \$7.85; Rev. J. M. Puetz; Rev. J. Hertram, \$7.75; W. Berg; Rev. L. Blum; Rev. P. Pape; „ev. P. Theo. Arentz, O. S. F., \$15.00; Rev. A. Cipin; Rev. Capuchin Fathers, Milwaukee, \$11.50; Rev. Buchheit; Mr. Schwinghammer; Rev. Benzinger; Alex. Westhoff; John Schmitz; Rev. Förster, '97 und '99; V. Rev. W. Cluse, V. G., '96 und '97; Rev. C. Pasche, '96 und '97; St. Lindenberger; Rev. F. Oberholzer; Rev. J. M. Koudelka, '96 und '97; Rev. G. W. Hoehn; B. Stein; Rev. J. C. Nake; Rev. M. Krz, \$7.50; J. Oppenheim; Rev. J. B. Brender, \$1.10; Rev. I. Heitz, C. P. S.; Rev. W. Hackner; Rev. J. Späth; Rev. A. Albers; St. Josephs College, Teutopolis, Ill.; Rev. B. Schütte, '95 und '96; Rev. Ch. Koenig, \$3.00; John Koesters; J. Neuhäusel und N. Neuhäusel, '95 und '96; T. Hillebrand; Rev. A. Kremer.

## Quittungen fuer Verelns-Beitraege pro 1896.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Betrag—50 Cents—gemeint. Die mit \* bezeichneten Vereinsbeiträge wurden an den Schatzmeister direkt eingesandt.

\* St. Bonifaciuskirchenchor in Buffalo, N. Y., \$2.80, pro '95 und '96; Rev. J. M. Puetz, Tiffin, O.; Rev. A. Cipin, Roadville, Wis.; Mr. St. Lindenberger, Belleville, Ill.; Mr. J. Oppenheim, Marquette, O.; Rev. Ch. Koenig, East St. Louis, Ill.; Mr. J. Hillebrand, St. Louis, Mo.

**J. B. Selz,**  
 Adresse: L. B. 1066, New York. Schatzmeister.

## Amerik. Opernnamen.

(Von Otto B. Weiß.)

Unter den mannigfachen Mühseligkeiten, welche das Schreiben einer Oper für den Komponisten gemeinlich mit sich bringt, ist die Wahl eines angemessenen Titels sicherlich keine der kleinsten. Denn so gewiß es einerseits auch ist, daß der Titel einer Oper keineswegs etwas mit deren Werth und innerem Wesen zu thun hat, so zeigt uns andererseits die Geschichte doch an gar vielen Beispielen, daß selbst ein so nebensächliches Ding, wie der Name es ist, auf den Erfolg oder Mißerfolg eines Werkes von erheblichem Einflusse sein könne. Nicht zu lange und nicht zu geschwätzig, nicht zu abgebraucht und auch nicht zu gesucht, soll der Titel für die Oper mehr als ein bloßer Name, oft sogar der Keder sein, der unserer im Gewühle des Tages vielfach zersplitterten Aufmerksamkeit zugeworfen wird, damit sie sich an ihm festankere. Mit vollem Rechte haben die Alten ausgesprochen, was wir im Leben sowohl, als auch in der Kunst mehr denn einmal erfahren: Nomen et omen.

**WM. ROHLFING & SONS**  
 Steinway,  
 Hazelton, Briggs  
 AND BRAMBACH  
 PIANOS.  
 ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
**EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.**  
 PUBLISHERS, IMPORTERS,  
 and Dealers in  
**Milwaukee, Wis.**  
 Ann Arbor, und Mason & Hamlin-Organen,  
 gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule  
 und Haus.  
 Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantiert.  
 Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nord-  
 westen von importirten  
**Musikalien.**  
 Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
 Keine Violinen, Gitarren, Glöckchen, Pianoböden, Pianofähle, Saiten, u. s. w.  
**WM. ROHLFING & SONS, (Praktische Pianomacher),**  
 Ecke Broadway und Mason-Strasse,  
 Milwaukee, Wis.

## Kirchen = Orgel = Fabrik

von

**Wilhelm Schülke,**

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Organen von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausdauerndsten Material verfertigt, sowie mit dem neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ausprache kräftig, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantiert.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Konjugier-Paare der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Organen werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet.

**Wm. Schülke, Orgelbauer.**

**W. DAUS & CO.,**

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

**Ornamental Iron & Brass Work**

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrack & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

**CHURCH ORNAMENTS,  
 VESTMENTS,**

Statues, School and Prayer Books,  
 Stationery, Religious Articles &c

MANUFACTURERS OF

**BANNERS AND REGALIAS.**

429—431 EAST WATER STREET,  
 MILWAUKEE, WIS.

**B. Schaefer,**

**Orgelbauer,**

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

Was nun die Sorge um einen passenden Opernnamen anbelangt, so lag dieselbe unseren Vorfahren weit weniger am Herzen, als den Komponisten der modernen Zeit. Absonderlich langatmige, in ihrer Naivetät und Plumpheit geradezu lächerlich klingende Operntitel waren noch vor 50 oder 60 Jahren an der Tagesordnung und einige Jahrzehnte früher stand der Titel-Unsinn gar in vollster Blüte. Man begnügte sich in jenen Zeiten nicht wie heute damit, den Namen des Helden oder der Heldin zum Titel zu erheben, sondern wollte dem Zuhörer gleich in dem Titel der neuen Oper ein möglichst genaues Bild des Schauplazes, der Handlung und des Ausgangs derselben bieten. Daß es dabei zu sonderlichen Ausschreitungen und Geschmackverirrungen kam, ist natürlich. Manche deutsche Komponisten namentlich verfielen auf die unerhörtesten, kuriosesten Benennungen der Kinder ihrer Muse, deren lächerlichen Eindruck selbst die erklärenden Nebentitel als „tragische Oper“, „Fest-Oper“ etc., nicht abzuschwächen vermögen. Unter diesen Komponisten glänzt insbesondere der hamburgische Tonsetzer Reinhold Kiefer (1673 bis 1739), von dessen Opern wir einige der ganz außergewöhnlichen Kuriosität ihrer Titel halber hier anführen wollen.

„Alexanderthänigster Gehorsam“ (Ballet-Oper aufgeführt 1698 zu Hamburg),

„Der aus Hyperborea nach Eymbrien überbrachte goldene Apfel“ (aufgeführt zu Hamburg 1699),

„Die Hamburger Schlachtzeit“ (aufgeführt ebenda 1725),

„Die durch Wilhelm den Großen in Britannien wieder eingeführte Freie“ (Hamburg 1697)

und endlich:

„Der bei dem allgemeinen Weltfrieden von dem großen Augustus geschlossene Tempel des Janus auf dem langgewünschten Friedensfeste, welches im Jahre 1698 in Hamburg gefeiert ward, in einem Singspiel dargestellt“,

gewiß der längste, atemraubendste Titel, den die Operngeschichte überhaupt aufzuweisen hat.

Das Talent, einen passenden Titel zu finden, ging von Kiefer auf seinen Nachfolger im Amte, Georg Philipp Telemann (1681 bis 1767), über. Daß diesem würdigen Manne oft sehr bange wurde um einen Namen für ein neues Werk, darf uns nicht Wunder nehmen, wenn wir erfahren, daß er nicht weniger als 60 Opern geschrieben. Woher auch die Namen für so viele Kinder nehmen? Und doch hat er für alle solche gefunden, freilich ohne dabei viel nachzudenken, oder etwa sonderlich wäherlich zu sein.

„Eymbriens Frohlocken“ und „Die Amours der Bepetta“ (1727) gehören noch zu den vernünftigen Opern-Telemanns, vernünftig wenigstens im Vergleich zu den anderen, die da:

„Das neubeglückte Sachsen“ (1730), „Die aus Einsamkeit zurückgekehrte Oper“,

„Die verkehrte Welt“,

und ähnlich lauteten. Letztere Oper verdient nicht nur des eigentümlichen Titels, sondern auch einer in ihr angewandten musikalischen Spielerei wegen genannt zu werden, die für die Kompositionsweise Telemanns und den Geschmack des zeitgenössischen Publikums gleich charakteristisch ist. Wir meinen

nämlich das in der erwähnten Oper mit peinlicher Gewissenhaftigkeit zu Tage tretende Bemühen, den Titel „Die verkehrte Welt“ dadurch auch musikalisch zu illustrieren, daß, wo dies nur immer angeht, den Kontrabässen die Melodie und den Geigen, Flöten und anderen sonst dominierenden Instrumenten die nach damaliger Seart überaus primitiven Begleitungsfiguren zugeteilt erscheinen. Kärwahr ein seltsames Experiment, keinesfalls der Mühe und Aufmerksamkeit wert, die Telemann auf seine Ausführung verwendete! —

Gleichwie in der Physiognomie ihrer Kompositionen, so bestand auch in dem Unsinn der Titel gar kein zu großer Unterschied zwischen den eben angeführten großen hamburgischen Tonmeistern und der Menge ihrer Nachahmer und Zeitgenossen.

So schrieb J. A. Kobelius, Landrenten- und Kapellmeister zu Weiskensfeld, eine Oper, benamset: „Das doppelte Glück getreuer Liebe zwischen Fernando und Bellamira, in gleichen Don Carlos und Sidonie“ (aufgeführt zu Weiskensfeld 1709) und J. W. Bach, 1695, Organist in Jena, war der Schöpfer eines einst vielgerühmten Singspiels:

„Der Jenaische Wein- und Bier-ruf“ (1740),

Wenige Jahre früher wurde zu Arnstadt eine Oper:

„Die Klugheit der Obrigkeit in Anordnung des Bierbrauens“ aufgeführt, die des ganz besonders poetisch duftenden Titels wegen viel Gefallen gefunden haben soll.

„De gustibus non est disputandum“ denken wir und sehen gleichzeitig zu unserem Erstaunen, daß eine Oper dieses Titels von G. Scarlatti komponiert und anno 1756 in Venedig gegeben wurde.

Im Gegensatz zu den bereits mitgeteilten Beispielen von allerlei Operntiteln, deren Kuriosität hauptsächlich ihrer Länge und Geschwägigkeit zuzuschreiben ist, enthält die Literatur der Oper jedoch auch eine Menge von (zumeist der neueren Zeit angehörigen) Namen, die gerade durch die extremen Eigenschaften, durch ihre Unvollständigkeit und ihren Vokalismus interessant erscheinen.

Unter vielen können wir hier nur einiger, wie der Zahlenoper:

„1717“, Komische Oper von A. Thomas (1838),

der aus bloßen Buchstaben gebildeten Titel:

„X. Y. Z.“, Opera buffa von Vinc. Fioravanti (1847),

„M. P.“, englische Oper von C. E. Horn (1815), und des aus einem einzigen Buchstaben bestehenden Namens:

„N.“, französische Oper von J. G. Raftner (1846) gedenken.

Wer aber glauben sollte, daß es keinen kleineren, als den zuletzt genannten Opernnamen geben könne, der würde sich gar gewaltig täuschen. Wie ist dies möglich, dürfte wohl jeder fragen. Es gibt eben eine Oper, die einen noch winzigeren Titel hat, gar keinen nämlich. Sie ist von Alessandro Scarlatti, dem berühmten Komponisten und führt keinen, wenn man will aber doch einen, noch dazu recht launigen und originellen Namen: L'opera senza titolo.

(N. N.)

# KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50 Jahren, und nur ihrer Vorzüglichkeit verdanken sie ihren

Unverkauften Vorrang,  
welcher unübertroffen feststeht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Baarenlaac:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore,  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York,  
1422 Pennsylvania Av. N. W., Washington



## Das Lehrer-Seminar

— zu —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost,  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,

St. Francis Station, Milwaukee Co.,

Wisconsin

## Des Katholischen Jugendfreundes Singschule und Liedersamm- lung

für unsere Pfarrschulen wie für Privat-  
gebrauch. 78 theils deutsche, theils eng-  
lische Lieder enthaltend, nebst einer kur-  
zen und leichten Anleitung zur Erlernung  
eines regelrechten Gesanges. Preis 35c,  
netto, — in elegantem Leinwandband 45c.  
Herausgegeben vom

„Katholischen Jugendfreund“,  
378 Orleans Str., Chicago, Ills

## The Ideal Highway

from Chicago to Ft. Wayne, Cleveland,  
Erie, Buffalo with solid trains to New  
York and through cars to Boston is the  
Nickel Plate Road which operate one of  
the most conveniently arranged and  
punctual train services with all the neces-  
sities tending to promote the safety, com-  
fort and pleasure of the traveler. For  
information as to rates, routes, time-tables,  
etc., address J. Y. Callahan, Gen'l Agent,  
111 Adams St., Chicago, Ill.



— Eine Dame, die in einer Gesellschaft aufgefodert wurde, Rossini etwas vorzusingen, zierte sich sehr lange. Endlich sagte sie einen Entschluß und erklärte eine Komposition von Rossini vorzutragen zu wollen. Im letzten Moment aber brach sie neuerdings in die Worte aus: „Ach, teurer Meister, wie ich mich fürchte!“ „Und ich erst!“ rief Rossini, dem die Geduld gerissen war.

— H. G. Ja so! Bühnenleiter (der gerade dazu kommt, wie der Theaterdiener und einige Gehilfen Körbe voll Klavierauszüge und Partituren aus der Theaterbibliothek schleppen): „Ha, Leute, wo wollt ihr nur mit all den Musikalien hin?“—Theaterdiener: „Zum Herr Kapellmeister!“—Direktor: „Wozu braucht er sie denn?“—Theaterdiener: „Ja, ich glaub', der Herr Kapellmeister schreibt wieder eine neue Oper!“

### Unsurpassed Facilities

are offered to passengers traveling via the Nickel Plate Road to all points east. Parties arriving in Chicago in the morning via any of the western roads can leave at 1:30 P. M. arrive at Cleveland the same evening at 11:30, Buffalo the following morning at 6 o'clock and New York at 6:30 P. M. and Boston at 8:45 P. M. Its rates are always the lowest. Its roadbed is perfect; a train service that is unapproachable and that affords all the comforts available in travel.

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO-FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

**JOHN ELSER,**

Groß- und Kleinbändler in allen Sorten

**Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.**

148 Dwaßer-Straße, Milwaukee, Wis.

**Abonnements-Einladung**

— auf den —

## Excelsior.

Katholisches Wochenblatt.

Der „Excelsior“ kostet noch immer, wie bei seiner Gründung am 8. Sept. 1883, für den Leser nur \$1.00 per Jahr, und seit dem 1. Januar 1893 auch nur \$1.00 für Lehrer und Schulklassen. Probenummern auf Verlangen gratis. Agenten verlangt. Abreise

**Excelsior Publ. Co.,**

86 Mason Str., Milwaukee, Wis.

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**

**WM. KUHLMANN** WESTLICHE  
AGENT.



**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.**

LIVERPOOL, LONDON

GENOVA, NEAPEL

Die billigsten Preise.

Reelle Bedienung garantiert.

## NOVA

VON

### L. Schwann in Düsseldorf.

Durch jede Buch- und Musikalienhandlung zu beziehen:

**Allmendinger, Carl, op. 12b. Sechs leichte Gradualien für gemischten Chor.** Partitur 80 Pf.; die vier Stimmen einzeln je 15 Pf.

Inhalt: Propter veritatem (Mariä Himmelfahrt).—Propter veritatem (Rosenkranzfest).—I.ocus iste (Kirchweih).—Tímote (Allerheiligen).—Benedicta (Mariä Empfängnis).—Audi filia (S. Cäcilia).

Gute und würdige Kompositionen, die sich durch erfrischende Mannigfaltigkeit auszeichnen. Meist leicht oder von mittlerer Schwierigkeit; einige Nummern können auch von noch ganz schwachen Chören leicht bewältigt werden.

**Auer, Joseph, op. 20. Neun Herz Jesu-Lieder für zwei-, drei- und vierstimmigen Frauenchor mit Orgelbegleitung.** Partitur 2,50 Mk.; die vier Stimmen einzeln je 80 Pf.

Inhalt: Herz Jesu, mir gefällt nichts mehr. — Ein Herz ist uns geschenkt. — Herz Jesu, sei gepriesen. — Herz Jesu, süße Lieblichkeit. — Ich weiss ein Herz. — Herz Jesu, gebrochen. — O du von Lieb' entflammtes Herz (vierstimmig und dreistimmig). — Dem Herzen Jesu singe (vierstimmig und zweistimmig). — Herz Jesu, Sitz der Liebe (vierstimmig und dreistimmig).

Ausserordentlich empfehlenswerte Kompositionen von hohem musikalischen Werte.

**Pe-osi, Lorenz, op. 14. Acht Weihnachts-Motetten (Responsoria ad Matutinum) für zwei ungleiche Stimmen mit Orgelbegleitung.** Partitur 1,80 Mk.; die zwei Gesangstimmen einzeln je 15 Pf.

Inhalt: Hodie nobis coelorum rex. — Hodie nobis de coelo. — Quem vidistis pastores? — O magnum mysterium — Beata Dei genitrix — Sancta et immaculata virginitas. — Beata viscera. — Verbum caro factum est. Leichte Responsorien von guter Klangwirkung, in der Weihnachtszeit auch als Einlagen nach dem Offertorium zu verwenden.

**Piel, P., op. 78. Messe zu Ehren des hl. Antonius von Padua für vierstimmigen gemischten Chor mit obligater Orgelbegleitung.** Partitur 2 Mk.; jede der vier Stimmen einzeln je 25 Pf.

Diese Messe ist dem hochwürd. Herrn P. Fuhr in Quincy zugeeignet und stellt sich den besten Kompositionen Piel's würdig an die Seite.

**Stein, Bruno, op. 9. Octa nova Offertoria ad duas voces cum organo.** Acht neue Offertorien für zwei Stimmen mit Orgelbegleitung. Partitur 1,50 Mk.; die zwei Gesangstimmen einzeln je 20 Pf.

Inhalt: Confirma hoc (Pfingsten).—Intonuit de coelo (Feria II post Pentecosten).—Sacerdotes Domini (Fronleichnam).—Constitutes eos (Peter u. Paul).—Justorum animae (Allerheiligen).—Ave Maria (Mariä Namens- und Rosenkranzfest).—Ave Maria (Unbefleckte Empfängnis).—Gloria et honore (Commune unius Mart. non Pontif.).

**Zoller, Georg, op. 14. Missa solennis in hon. S. Caeciliae ad quinque voces inaequales (für fünf ungleiche Stimmen).** Partitur 2 Mk.; die fünf Stimmen einzeln je 25 Pf.

Eine gediegene, in echt kirchlichem Geiste komponierte Festmesse von prächtiger Klangwirkung.

— op. 15. **Tonstücke fuer die Orgel über Gregorianische Melodien. Erste Folge.** Preis 1,20 Mk.

Gut gearbeitete, der weitesten Verbreitung würdige Orgelstücke, die auch vorgeschrittenen Spielern als Übungsstoff empfohlen seien.

### FOR GOOD EATING'S SAKE.

THE UNIQUE SYSTEM ADOPTED BY A RAILROAD COMPANY TO HAVE ITS DINING CAR SERVICE UP TO THE BEST.

The following is an extract from the Locomotive Engineer of New York city, a paper of recognized authority in technical railroad matters:

"In connection with the through train service between Chicago, Buffalo, New York and Boston, the Nickel Plate Railroad run their own eating cars and they have adopted a rather unique manner of keeping the men in charge of the cars up to the mark. There is a grievance committee consisting of two superintendents, the superintendent of motive power, the regular traveling representatives, and the general car inspector, who have authority to take a meal in the cars at any time and report on anything they find wrong. These officers make life a burden to the superintendent of the dining cars. There is a good deal of peasantry about the criticisms, but those patronizing the cars find that they never have reason to complain of the victuals being cold or out of season.

"The dining car service on the trains of the Nickel Plate Railroad is something that strikes the traveler as approaching perfection. With the system in force referred to, there is not much room for a 'kick' from anybody."

In conjunction with the above article we feel justified in adding our compliments to the painstaking management of the Nickel Plate Road. It has been our good fortune to have occasion to use this line in our frequent trips from Chicago to New York city and Boston.

While traveling in one of the day coaches on a little jaunt from a local station into Buffalo, I was impressed by the cleanliness of the car. The secret was soon divulged. Along came a colored porter in uniform, dust cloth and brush in hand, and with a polish here and a wipe there, the seats, window sills and floor were kept scrupulously clean.

The schedules of their fast trains are convenient and the sleeping cars placed in the regular daily service are of the most luxurious type of modern car construction. Solid trains are run between Chicago, Buffalo and New York city and through sleepers to Boston.

A fact worthy of note yet remains to be pointed out to the readers of this journal, which, perhaps, has not come to the notice of many. Rates are offered between the same points lower than those quoted by competitors of the Nickel Plate Road and from my experience their passenger facilities are excelled by none.

## Musikalische Novitäten

aus dem Verlage von

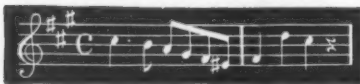
**Fr. Puslet & Co.,**

52 Barclay St., NEW YORK,

435 Main St., CINCINNATI, O.

- Musikf. H.**, (op. 100), Klavier Messe für Sopran, Alt und Bass, mit Orgelbegleitung. Part. 30 Cts., Stim. 15 Cts.  
 — (op. 22), Missa „Domus Aurea“, für vier gemischte Stimmen ohne Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.  
**Partsch, J.**, (op. 4), „Missa Secunda“, für vier gemischte Stimmen ohne Orgel. Part. 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Reichardt, Joh.**, (op. 6), „Missa in hon. S. Joannis“, für vier gemischte Stimmen ohne Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Scher, W. Victor, O. S. B.**, „Litaniae lauretanae“, für Sopran, Alt, Tenor und Bass, ohne Orgel. Part. 25 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Silke, W.**, (op. 10), Missa in G. Dur. für vier gemischte Stimmen ohne Orgel. Part. 40 Cts., Stim. 20 Cts.  
**Walde, W.**, (op. 18), „Antemus Domino“, Sammlung latein. Gesänge für Männerchor, vierstimmig ohne Orgel. Partitur 50 Cts., Stimmen 30 Cts.  
**Gruber, Jos.**, (op. 6), „Litaniae lauretanae“, für vier gemischte Stimmen mit Orgel. Part. 30 Cts., Stim. 15 Cts.  
 — (op. 8), Missa in honor S. Thomae de Aquino, für Cant. I et II, Alt, Tenor I und II, Bass I und II mit Orgel. Part. 45 Cts., Stimmen 45 Cts.  
 — (op. 87), Missa (ohne Credo) in honor. Ss. Trinitatis, für Alt, Tenor und Bass, mit Orgel. Partitur 25 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Kaffler, W.**, (op. 5b), Missa Quarta B., für vier gemischte Stimmen und Orgel. Part. 25 Cts., Stimmen 15 Cts.  
 — (op. 60), XXV Offertoria, für vier Männerstimmen ohne Orgel. Partitur 50 Cts., Stimmen 30 Cts.  
 — (op. 6), XII Pange lingua et Tantum ergo, IV. V. VI, VII et VIII Vocum. Part. 30 Cts., Stimmen 30 Cts.  
 — (op. 65), Missa Septima Ilerina in honor. B. M. V., für Sopran, Mezzosopran, Alt, Tenor und Bass, ohne Orgel. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.  
**Hamm, C.**, (op. 12), Acht Segensgesänge, für vierstimmigen gemischten Chor, ohne Orgel. Part. 30 Cts., Stim. 20 Cts.  
**Hämel, H.**, (op. 10), Missa in honor. S. Francisci Xaverii, für vier Männerstimmen ohne Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Kraus, C.**, Orgelbegleitung zur Weihnachts- und Ostermesse und zum Toten Officium nebst den Gesängen zur Palmsonntag und das Officium Tridui Sacri, gebd., 1/2 Bde., \$2.50.  
**Mandl, R.**, (op. 17), Missa in hon. Sr. Cordis Jesu, für vier gemischte Stimmen ohne Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

## Novität im Verlage von

**J. FISCHER & BRO.,**

7 BIBLE HOUSE, NEW YORK.

## Liederkränz

für Schule und Haus.

Eine Sammlung beliebter Deutscher und Englischer Lieder, für ein oder zwei Singstimmen, mit Klavierbegleitung. Herausgegeben von

G. Fischer.

Preis \$1.00. Schul Ausgabe, ohne Begleitung 25c

Unsere Kataloge werden, auf Verlangen, gratis zugesandt.

**WEIS BRO.,**

383 Ostwacker-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

welchen sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Beimischung anderer Stoffe und deshalb zum Genuß beim H. Mesopfer, sowie zu Kranken verwendbar.



For information and free Handbook write to MUNN & CO., 361 Broadway, New York. Oldest bureau for securing patents in America. Every patent taken out by us is brought before the public by a notice given free of charge in the

**Scientific American**

Largest circulation of any scientific paper in the world. Splendidly illustrated. No intelligent man should be without it. Weekly, \$3.00 a year; \$1.50 six months. Address, MUNN & CO., PUBLISHERS, 361 Broadway, New York City.

Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

Lied zur h. Cäcilia, für zwei Stimmen und Orgel von J. Singenberger. 10c.

## EASY AND COMPLETE VESPERS

BY J. SINGENBERGER.

(For 1, 2, 3 or 4 Parts and Organ.)

Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris", 35c.

In honor of the Blessed Virgin Mary. 35c.

In honor of St. Joseph. 30c.

In honor of the Holy Angels. 30c.

Vesperae de Communi Confessoris Pontificis. Vespers for the Feast of a Confessor and Bishop, and in an appendix the hymns for Benediction "O salutaris" and "Tantum ergo," for one, two, three or four parts with organ accompaniment. 35c.

Vesperae de Communi Confessoris non Pontificis. 35c.

The four Antiphons of the Blessed Virgin Mary, for two or three voices and Organ. 30c.

## EASY MASSES FOR CHILDREN:

Mass in Honor of the Holy Ghost, for 1, 2, 3 or 4 parts, with Organ accompaniment, and in an appendix the Veni Creator and all the Responses at High Mass (oleum and ferial), by J. Singenberger. One copy 35c., 12 copies \$3.50.

Easy Mass in G. For one voice or for three voices (Soprano, Alto and Bass), by A. Wiltberger. One copy 30c., 12 copies \$3.00.

Mass in hon. of St. Charles Borromeo, for one voice, with Organ accompaniment, by Rev. Ch. Becker. One copy 35c., 12 copies \$3.50.

**Jacob Best & Bro.**

Importeure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Reinheit und Weinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwacker-Strasse, Milwaukee, Wis.

**M. SCHWALBACH.**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
 68-70 Beste Empfehlungen zur Hand 10-4

**ZIMMERMANN BROS.****Clothing Co.****Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwacker-Strasse, Milwaukee, Wis.



## Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Weichheit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Bestellungen prompt auszuführen.

## Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Hosen für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent von unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

## Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Aufweisung zum Selbstmaßnehmen werden unentgeltlich zugesandt.

N. B. — Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d'Ete und Serges welche wir per Pair oder bei dem Stück verkaufen.

## The limited Fast Express Train

leaving Chicago daily at 1:30 P. M. via the Nickel Plate Road, arriving at New York City the following evening at 6:30 P. M. and Boston at 8:45, is unrivalled, peerless and incomparable for speed, comfort and safety with rates that are as low as the lowest. Trains consisting of baggage cars, buffet sleeping and elegant day coaches, lighted by gas, heated by steam and with all modern improvements are run through without change from Chicago to New York with through cars to Boston. J. Y. Calahan, Gen'l Agent, Chicago, Ill.

**HERMAN TOSER CO.,**

436 East Water St., Milwaukee, Wis.,

dem Strich Hause gegenüber.

Importeure von Weinen und Eisöfen.

Durch persönliche Einfuhr von reingehaltenen besten Weinen garantiren und können solche jederzeit in unserer Weinkarte probirt werden.



Die „Cäcilia“ erscheint monatlich, 8 Seiten stark, mit einer Textbeilage von 4 Seiten, und einer

Musik-Beilage von 8 Seiten.

Die „Cäcilia“ kostet per Jahr, in Vorausbezahlung \$2.00. Nach Europa \$2.25.

5 Exemplare ... \$ 4.00 | 20 Exemplare ... \$25.00  
10 „ „ „ 14.00 | 30 „ „ „ 35.50

Redakteur und Herausgeber

J. Singenberger,

St. Francis P. D., Milwaukee Co., Wis.

Entered at the Post Office at St. Francis, Wis., at second-class rates.

# Cäcilia!

Monatsschrift für katholische  
Kirchenmusik.

Separate Musikbeilagen werden zu folgenden Preisen berechnet.

Für die Abonnenten:

12 Extra-Beilagen von einer Nummer ..... \$1.00

Vom ganzen Jahrgang:

1 Extra-Beilage ..... \$ .75 20 Extra-Beilagen ..... \$12.00

5 „ „ ..... \$ .50 25 „ „ ..... 15.00

10 „ „ ..... \$ .50 30 „ „ ..... 17.00

Man adressire Bestellungen, Kündigungen, Geldsendungen, etc., an

J. Singenberger,

St. Francis P. D.,

Milwaukee Co., Wis.

Nummer 12.

Beilage.

Dezember, 1896.

## Inhalts-Angabe.

Kirchenmusikalisches aus Brasilien .....	45
! Hochw. Hr. Westphal .....	46
Freigeist .....	46
Bericht .....	47
Neue Publikationen .....	48
Quittungen .....	Textbeilage

## Musikbeilage.

Graduale für die erste Weihnachtsmesse, „Te cum principium“, für vier gemischte Stimmen von Hr. Witt. ....	89
Graduale für die dritte Weihnachtsmesse, sowie für das Fest der Weihnacht (Kujabr), „Viderunt moes“, für vier gemischte Stimmen von J. B. Wollner. ....	93
Ein altes Weihnachtslied, für zwei, drei oder vier Stimmen, harm. v. J. Singenberger. ....	96

## Quittungen fuer die „Cäcilia“ 1896.

Bis 15. Oktober, 1896.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Abonnementsbetrag gemeint.

Jos. Schischka; Rev. M. Anlerger; Rev. Mother Theresa, O. S. B.; Rev. J. A. van Freck, '96 und '97; Rev. Fr. X. Ege, '96 und '97; Rev. W. Krausmann, '96 und '97; Rev. L. Lammert; Rev. Neustädter; L. Gertken, '96 und '97; Rev. H. Loecker; Th. Nickolay; Franz Netterheim, '97; K. Schmitt, '95 und '96; Sr. M. Louisa, '96 und '97; Rev. C. Scheele; Rev. W. Heder; Jos. Reuter, '95 und '96; Rev. H. Meissner; Rev. P. Ludger Reck, O. S. F., '96 und '97; Fr. Sobolewski; Rev. J. M. Tozhey, C.S.C.; B. Schulte; Rev. P. Faber.

## Quittungen fuer Vereins-Beiträge pro 1896.

Wo keine Zahl angegeben, ist immer der regelmäßige Betrag—50 Cents—gemeint. Die mit \* bezeichneten Vereinsbeiträge wurden an den Schatzmeister direkt eingesandt.

Neue Mitglieder des Vereines im Lehrerseminar zu St. Francis, Wis., \$1.50; B. Schulte, New Vienna, Ia.

## Neue Vereinsmitglieder.

5268—5277. O. Leineweber; A. Pung; J. Ehresmann; H. Kiefer; Ch. Adams; R. Schwinn; P. Fierle; A. Berkel; J. Bovy; M. Wojtalewicz; M. Schischka; J. Fromme; P. Bichler; J. Placzek; J. Hoevel.

J. B. Seiz,

Adresse: L. B. 1066, New York. Schatzmeister.

## An die Abonnenten.

Mit Zusendung der Schlussnummer des 23. Jahrganges der „Cäcilia“ möchte ich alle, die es angeht, dringend bitten, die rückständigen Abonnementsgelder einzuschicken und ihr Abonnement für 1897 zu erneuern, sowie zur Gewinnung neuer Leser behilflich zu sein. Auch bringe ich „For School and Fireside“, wovon nun auch der Jahrgang 1896 No. 1—12 als Vol. III in schönem Umschlage gebunden gegen Einsendung von 50c zu beziehen ist, in empfehlende Erinnerung. Auch Vol. I (1894) und Vol. II (1895) sind zu demselben Preise zu haben und dürften als Weihnachtsgeschenk manchem jugendlichen Musikliebhaber Freude bereiten. Man bestelle bei Unterzeichnetem oder irgend einem Musikalienhändler. J. Singenberger.

## J. E. Habert's Werke.

Von Dr. Alois Hartl, Gymnasial-Professor in Ried, Oberösterreich, Sekretär der Section für Kunst und Wissenschaft beim vierten allgem. österr. Katholikentage zu Salzburg wurde das nachstehende Circular zur Veröffentlichung zugesandt:



**Wm. ROHLFING & SONS**  
Steinway,  
Hazelton, Briggs  
AND BRAMBACH  
PIANOS.  
ON EASY TERMS OF PURCHASE.  
EVERY PIANO WARRANTED FOR 5 YEARS.  
PUBLISHERS, IMPORTERS,  
and Dealers in  
FOREIGN & AMERICAN MUSIC.  
Milwaukee, Wis.  
Ann Arbor, und Mason & Hamlin-Orgeln,  
gegenwärtig die bevorzugten Instrumente für Kirche, Schule  
und Haus.  
Jedes Instrument wird auf fünf Jahre garantirt.  
Zufriedenstellende Bedingungen. Die größte Niederlage im Nord-  
westen von importirten  
Musikalien.

Die Werke aller großen Meister elegant eingebunden.  
Feine Violinen, Gitarren, Flöten, Pianodosen, Pianoflügel, Sichern, u. s. w.

**WM. ROHLFING & SONS**, (Praktische Pianomacher),  
Ede Broadway und Mason-Strasse, Milwaukee, Wis.

## Kirchen = Orgel = Fabrik

von

## Wilhelm Schülke,

2219, 2221 Walnut St., Milwaukee, Wis.

Kirchen-Orgeln von irgend einer Größe, werden zum Bau contractlich übernommen, aus dem besten und ausgefeiltesten Material verfertigt, sowie mit den neuesten und bewährtesten Erfindungen hergestellt. Die Spielart ist leicht und geräuschlos, die Ansprache präcis, der Ton der Register vorzüglich und unübertrefflich. Alle Werke aus meiner Fabrik werden genügend garantirt.

Die besten Referenzen können gegeben werden; unter anderen die Kapaziner-Paare der St. Francis-Kirche, Milwaukee, Wis.

Reparaturen und Stimmen von Orgeln werden pünktlich und auf's Beste ausgeführt. Um geneigten Zuspruch bittet  
Wm. Schülke, Orgelbauer.

## W. DAUS & CO.,

219 8th St., Milwaukee, Wis.

MANUFACTURERS OF

## Ornamental Iron & Brass Work

As Altar Railings, Wrought Iron Doors, Hinges, Crosses, and other articles for similar purposes, also Fences for churchyards and Residences.

## WILTZIUS & CO.,

Successors to M. Schuerbrock & Co.

IMPORTERS OF AND WHOLESALE DEALERS IN

## CHURCH ORNAMENTS, VESTMENTS,

Statues, School and Prayer Books,  
Stationery, Religious Articles Et

MANUFACTURERS OF

## BANNERS AND REGALIAS.

429—431 EAST WATER STREET,  
MILWAUKEE, WIS.

## B. Schaefer,

## Orgelbauer,

Schlesingerville, Wis.

Baut Orgeln von verschiedener Größe, mit ein und zwei Manualen. Die besten Referenzen können gegeben werden.

Die kirchenmusikalische Resolution des österreichischen Katholikentages in Salzburg. Die Resolution über Kirchenmusik, welche der österreichische Katholikentag in Salzburg gefasst hat, lautet: „Der IV. allgemeine österreichische Katholikentag macht auf die geplante Gesamtausgabe der musikalischen Werke des hochverdienenden Kirchencomponisten Johann Ev. Habert empfehlend aufmerksam.“

Wie bekannt, ist Johann Habert am 1. September 1894 in Gmunden nach längerer Krankheit gestorben. Es ist ein eigenthümliches Zusammentreffen, dass gerade an seinem Sterbetage die Section für Kunst und Wissenschaft auf dem Katholikentage die obige Resolution angenommen und dass an seinem Begräbnistage, dem 3. September, die beschlussfassende Versammlung dieselbe zum Beschlusse erhoben hat. Der Referent in letzter, Universitäts-Professor Schindler in Wien, hob dieses Zusammentreffen unter Ergriffenheit der Versammlung ausdrücklich hervor. Fast ebenso merkwürdig ist, was seither bekannt wurde, dass nämlich nicht nur am selben Tage, sondern auch zur selben Stunde um 9 Uhr vormittags, wo die Versammlung in Salzburg den obigen Beschlusse fasste, die zweite österreichische Lourdes-Pilgerfahrt zum Anlasse wurde, dass in der berühmten Kirche „Notre dame de fourvière“ zu Lyon in Hochamt stattfand, bei welchem eine Messe Haberts, und zwar jene zu Ehren der hl. Dreifaltigkeit, für vierstimmigen Männerchor, von circa 40 Sängern aufgeführt wurde.

Dieses merkwürdige Zusammentreffen vermehrt noch die Theilnahme, welche auch sonst dem hochbegabten und arbeitsfreudigen Künstler bei seinem Hinscheiden sicher gewesen wäre.

Was die geplante Gesamtausgabe anbelangt, so hat der Verlebene schon vor ein paar Jahren mit derselben begonnen. Nach seiner eigenen annäherungsweise Schätzung umfassen seine Werke, wovon nur ein kleiner Theil bis jetzt gedruckt, der weitaus grösste Theil aber nur im druckreifen Manuscript vorhanden ist, 24 Folio-Bände in Partitur im Umfange von je 100 bis 300 Druckseiten, und zwar 6 Folio-Bände Messen, 3 Bände Motetten, 2 Bände Litaneien, 1 Band Magnificat, 1 Band Psalmen etc., 3 Bände Orgelwerke, 1 Band Kirchenlieder, 1 Band weltliche ein- und mehrstimmige Gesänge, 1 Band Streichquartett, 3 Bände Clavier (zweihändig), 1 Band Clavier (vierhändig), 1 Band Orchesterwerke, 4 Bände theoretische Werke. Dieses ganze Werk wird um den Preis von 30 fl. = 500 Mark, und zwar in dem Zeitraume von fünf Jahren abgegeben werden, wenn sich wenigstens 100 Subscribenten melden, welche diesen Betrag entweder auf einmal oder in fünf Jahresraten zu 60 fl. = 100 Mark zu leisten versprechen. Der Betrag, beziehungsweise die erste Rate, ist nach Empfang der ersten Lieferung zu entrichten. Mehrere Subscribenten wie Erzherzog Eugen von Oesterreich, Bischof Doppelbauer von Linz u. a. haben sich hiezu schon bereit erklärt. Die Namen der Subscribenten werden in einem der ersten Bände veröffentlicht werden. Da aber vielen der Betrag auch in fünf Jahresraten zu hoch sein wird, so ist die Möglichkeit geschaffen, gegen jährlich 15 fl. = 25 M. in verhältnissmässig längerer Zeit in den Besitz der Gesamtausgabe zu gelangen. Es ist auch zulässig, sich ausschliesslich auf die kirchlichen oder ausschliesslich auf die weltlichen Compositionen vormerken zu lassen. Das Genauere enthält die Subscriptionseinladung, welche 17 Unterschriften trägt und im Monate August an zahlreiche Musikfreunde, Institute u. s. w. versandt wurde. Dieselbe ist auch jetzt noch durch den mitunterzeichneten Gymnasialprofessor Dr. Alois Hartl in Ried, Oberösterreich, zu erhalten, an den auch die Anmeldungen zu richten sind. Da alle Vorbereitungen für die Gesamtausgabe noch von Habert selbst getroffen wurden, so steht deren weiterer Veröffentlichung auch nach seinem Tode kein Hinderniss entgegen, und bedarf es nur der erforderlichen Anzahl von Subscribenten, damit das Unternehmen, dem auch wir den besten Erfolg wünschen, gesichert sei.

### Shuberts erste Composition.

Es ist an einem Herbstabend des Jahres 1810. Die Böglinge des „Kaiserlich-königlichen Konvikts“ \* zu Wien sind soeben von einem zweitägigen Aufenthalt im Garten, wo sie sich mit Reifen und Ballspiel vergnügt haben, zurückgekehrt und bringen ihrer ziemlich zerzauste Kleidung in Ordnung, um sich sodann in den Speisesaal zu begeben.

Die Lebensordnung der einzelnen Tage hier ist eine streng geregelte: nach den allabendlich stattfindenden Übungen im Orchester, Quartettspiel und Gesang ertönt um 9 Uhr das Kommando zum Schlafengehen. Jede laute Unterhaltung im Schlafsaal ist streng verboten, außer der Nachtlampe darf hier kein Licht brennen; aber der ebenfalls hier schlafende Lehrer hat heute das kleine Malheur gehabt, augenblicklich einzuschlafen, ein Umstand, der von den Schülern natürlich sofort zu einer anfangs ganz leise geführten Unterhaltung ausgeht, die je länger, desto lebhafter wird, und die oft genug ein halblautes Getöse unterbricht.

„Noch einmal, bitte, wie heisst der schöne Vers?“ ertönt jetzt eine Stimme, der auch nicht die allgeringste Müdigkeit anzuhören ist, und eine andere beginnt:

„Als Dionys von Syrakus  
Aufhören muß!  
Tyrann zu sein,  
Da ward er ein — — —“

Das herzliche allseitige Gelächter, das dieses klassische Citat belohnt, wird plötzlich von einem kleinem Hustenanfall des schlafenden Lehrers unterbrochen, worauf minutenlanges entsetztes Schweigen eintritt; dann hebt die erste Stimme wieder an:

„War einer von euch heute bei Franz?“ — „Nein, der ist ja so vertieft in seine Composition, daß er niemand gebrauchen kann.“

Ich glaube wahrhaftig,“ versichert ein dritter, „der zieht seine kleine Halsentzündung absichtlich in die Länge, nur um im Krankensaal desto ungestörter arbeiten zu können.“

Neues Hästeln des schlummernden Lehrers, neuer Schreden der übermühten Gesellschaft: „Still doch“, „psst“, „wenn das gehört wäre!“ „Gute Nacht“, „gute Nacht!“ — und tiefes Schweigen lagert im weitem Raum.

Während dieser Zeit sitzt Franz Schubert beim Schein der Lampe, die im Krankensaal erlaubt ist, eifrig schreibend. Dann und wann legt er die Feder hin, um nach einem Band Gedichte zu greifen, der vor ihm liegt. Mit Staunen lesen wir die Überschrift des Gedichtes, in das er sich eben aufs neue vertieft: „Eine Leichenphantasie.“ — Seltsam genug, daß ein dreizehnjähriger Knabe als Grundlage seiner ersten Composition sich gerade diese düsteren schauerhaften Strophen erwählt, die Schiller in der Militärademie zu Stuttgart im Juni 1780 (also als 21jähriger Jüngling) mit blutenden Herzen dem Andenken eines geliebten verstorbenen Freundes widmete.

Seit zwei Jahren befand sich Schubert hier im Konvikt; sein musikalisches Talent zeigte sich eben bei ihm so frühzeitig und in so glänzender Weise, daß er bereits im ersten Lebensjahre als tüchtiger Sopranfänger und Violinspieler auf dem Chor der Pfarrefirche zu Lichtenthal bei Wien (seinem Geburtsort) thätig war. Sein Vater, ein armer Schullehrer, der außer Franz noch dreizehn Kinder besaß, mußte daran denken, die Ausbildung seines

begabten Knaben ohne große Kosten zu bewerkstelligen, und war glücklich, als es ihm gelang, denselben als Sängerknaben in die kaiserliche Hofkapelle zu bringen, nachdem die Prüfung vor dem Hofkapellmeister Salieri und den übrigen Examinatoren über alle Maßen glänzend ausgefallen war. Hiermit war zugleich die Aufnahme in das Stadtkonvikt verbunden und Franz vorläufig geborgen; er wurde erster Sopranist, spielt die Violin solo, ja es wurde ihm sogar dann und wann die Leitung der Orchesterübungen übertragen, wobei der kleine Franz vom Vult aus dirigierte. Seine Fortschritte waren geradezu staunenerregend: „Ich weiß nicht mehr, was ich mit Schubert treiben soll!“ rief eines Tages der Hoforganist Ruzita Salieri gegenüber aus, „den braucht niemand mehr zu unterweisen, der hat alles schon vom lieben Gott!“ Seit dieser Zeit fühlte sich Salieri noch mehr zu dem wunderbaren Knaben hingezogen, und ließ ihm höheren Unterricht im Generalbass und der Compositionslehre erteilen, was Schubert mit fast schwärmerischer Anhänglichkeit vergalt. — Der Geburtstag des geliebten Lehrers nahte: Franz wußte ganz genau, womit dieser Tag zu verherrlichen sei, und hatte während der letzten Zeit in der Stille des Krankenzimmers so viele kleine Piedercompositionen angefangen und wieder vernichtet, daß kein Vorrat an Notenpapier gänzlich erschöpft war. Sein kärgliches Taschengeld erlaubte ihm gerade jetzt nicht die kleinste Ausgabe, aber — hoch lebte die Freundschaft! — ein in besseren Verhältnissen lebender Mitschüler hatte ihn am Nachmittag mit einem neuen Stoß versorgt, und nun saß er und schrieb mit begeisterter Seele und klopfendem Herzen, bis die Schläge der Uhr Mitternacht verkündeten und der Krankenwärter erschrocken aus dem ersten Schlaf fuhr. „Noch ein Ständchen!“ bat Franz, „es sind ja keine Kranken weiter hier, die gestört werden könnten!“ — und wieder flog die Feder übers Papier und Note auf Note entstand, bis endlich gegen 1 Uhr das vollendete Werk vor dem jugendlichen Componisten lag, in jeder Beziehung des Wortes ein Nachtstück.

Der folgende Tag war ein Sonntag und der Hals unseres Patienten plötzlich so gesund, daß er sein Kirchen solo mit heller klangvoller Stimme ertönen lassen konnte. Für den Nachmittag hatten die Böglinge sämtlich Urlaub erhalten. Schubert, der seine Freistunden gewöhnlich zu einem Besuch bei seinen Eltern benutzte, um an den sonntäglich dort stattfindenden Quartettübungen teilzunehmen, blieb für diesmal zurück, ebenso fünf seiner Mitschüler. Man sah die jungen Verbündeten nachmittags in stundenlangem eifriger Unterhaltung im Garten auf und ab wandeln. Jetzt war die Dunkelheit völlig hereingebrochen: „Kommt!“ rief einer der Freunde, der als Späher abgeschickt war, vom Hause her, „sie sind alle fort!“ Man eilte hinein, richtig, kein Lehrer zu hören und zu sehen, die Klavierlichter im Übungs saal wurden angezündet und Schubert, seine Arbeit von gestern Abend unter dem Arm, schritt zum Instrument. „Eine Leichenphantasie,“ lasen die Knaben verwundert, „paßt das zum Geburtstag?“ wagte der wohlhabende Papierpender schlüchtern einzunehmen.

„Es ist gleich, wie es heißt,“ sagte Franz, „wenn man nur versteht, was es ausdrücken soll!“ und nun begann das Spiel. Ja, sie verstanden es, sie begriffen, daß diese dunkeln schwermüthvollen Klänge den furchtbaren Schmerz des Vaters ausdrücken sollten, der dem Sorg des blühenden, dahingeschiedenen Sohnes folgt:

\* Anstalt, in welcher die Böglinge Kost und Wohnung erhalten.



„Seufzend streicht der Nachtgeist durch die Luft,  
Nebelwolken schauern,  
Sterne trauern  
Bleich herab wie Lampen in der Gruft. —  
Aber der Schmerz löst sich in stiller Ergebung,  
in tröstlicher Hoffnung:

Wiedersehen — himmlischer Gedanke! —  
Wiedersehen, dort an Edens Thor!“

Die Knaben schwiegen, als Schubert geendet,  
ihre junge Seele ist tief erschüttert — keiner ahnt,  
daß hinter der nur angelehnten Thür des Neben-  
zimmers noch jemand gestanden, der mit wachsen-  
dem Erstaunen gelauscht: Salieri! Er hat noch  
andere zugehört, hat gefühlt, daß solche Klänge  
nur einem unendlichen Reichtum von Melodien  
entströmen können, die in der Seele des Knaben  
schlummern, und tritt nun ins Zimmer, Schubert  
beide Hände entgegenstreckend:

„Der kann alles, er ist ein Genie!“

„Es sollte eine Ueberraschung werden,“ stam-  
melte Franz, wie mit Flammen übergossen.

„Es ist gut,“ rief Salieri, „die Ueberraschung  
war vollkommen! Von heute ab wird dein Unter-  
richt von mir persönlich geleitet werden.“

Er hat Wort gehalten und sich Schuberts nach  
jeder Seite hin getreulich angenommen, so daß der  
Aufenthalt desselben im Konvikt—er dauerte bis  
zum Jahre 1813—mit Recht als die eigentliche  
praktische Schule des Meisters betrachtet werden  
daß.

Welch reiches Füllhorn von Liedern er in seinem  
kurzen Leben über uns ausgeschüttet, die nie wieder  
verklingen werden, für jede Stimme, jedes Emp-  
findungsleben, ja, wie er so recht eigentlich der  
Begründer der neueren Liederkomposition genannt  
werden kann—ihr werdet es später noch erfahren!  
(W. Jugendpost.)

### Unsurpassed Facilities

are offered to passengers traveling via the  
Nickel Plate Road to all points east.  
Parties arriving in Chicago in the morn-  
ing via any of the western roads can leave  
at 1:30 P. M. arrive at Cleveland the same  
evening at 11:30, Buffalo the following  
morning at 6 o'clock and New York at  
6:30 P. M. and Boston at 8:45 P. M. Its  
rates are always the lowest. Its roadbed  
is perfect; a train service that is unap-  
proachable and that affords all the com-  
forts available in travel.

# KNABE

Grand, Square u. Upright  
**PIANO FORTES.**

Diese Instrumente sind vor dem Publikum seit beinahe 50  
Jahren, und nur ihrer Vortrefflichkeit verdanken sie ihren

**Auerkaufen Vorrang,**  
welcher unübertroffen steht in

Ton, Anschlag, Arbeit und Dauerhaftigkeit.

**WM. KNABE & CO.**  
Baarenlaager:

22 & 24 E. Baltimore St., Baltimore.  
148 Fifth Ave. near 20th St., New York.  
1422 Pennsylvania Av. N. W., Washington

**BREMEN, HAMBURG, STETTIN.**

**WM. KUHLMANN.** WESTLICHES  
AGENT.



Die billigsten Preise. Reelle Bedienung garantiert.

**302 E. NORTH AVE. CHICAGO.**

**HAVRE, ANTWERPEN, ROTTERDAM.**

LIVERPOOL, LONDON

GENOVA, NEAPEL.

### FOR GOOD EATING'S SAKE.

THE UNIQUE SYSTEM ADOPTED BY A RAILROAD COMPANY TO HAVE ITS DINING CAR SERVICE  
UP TO THE BEST.

The following is an extract from the Locomotive Engineer of New York city, a paper of recognized authority  
in technical railroad matters:

"In connection with the through train service between Chicago, Buffalo, New York and Boston, the Nickel  
Plate Railroad run their own eating cars and they have adopted a rather unique manner of keeping the men in  
charge of the cars up to the mark. There is a grievance committee consisting of two superintendents, the super-  
intendent of motive power, the regular traveling representatives, and the general car inspector, who have  
authority to take a meal in the cars at any time and report on anything they find wrong. These officers make  
life a burden to the superintendent of the dining cars. There is a good deal of pleasantry about the criticisms,  
but those patronizing the cars find that they never have reason to complain of the victuals being cold or out of  
season.

"The dining car service on the trains of the Nickel Plate Railroad is something that strikes the traveler as  
approaching perfection. With the system in force referred to, there is not much room for a 'kick' from any-  
body."

In conjunct on with the above article we feel justified in adding our compliments to the painstaking man-  
agement of the Nickel Plate Road. It has been our good fortune to have occasion to use this line in our frequent  
trips from Chicago to New York city and Boston.

While traveling in one of the day coaches on a little jump from a local station into Buffalo, I was im-  
pressed by the cleanliness of the car. The secret was soon divulged. Along came a colored porter in uniform,  
dust cloth and brush in hand, and with a polish here and a wipe there, the seats, window sills and floor were  
kept scrupulously clean.

The schedules of their fast trains are convenient and the sleeping cars placed in the regular daily service  
are of the most luxuriant type of modern car construction. Solid trains are run between Chicago, Buffalo and  
New York city and through sleepers to Boston.

A fact worthy of note yet remains to be pointed out to the readers of this journal, which, perhaps, has not  
come to the notice of many. Rates are offered between the same points lower than those quoted by competitors  
of the Nickel Plate Road and from my experience their passenger facilities are excelled by none.



## Das Lehrer-Seminar

— in —

**ST. FRANCIS, WISCONSIN,**  
zur Heranbildung tüchtiger Lehrer und  
fähiger Organisten.

\$180.00 für das zehnmonatliche Schuljahr  
(in halbjährlicher Vorausbezahlung), für Kost,  
Wohnung, Unterricht, Gebrauch der Instrumente  
(Orgel, Melodeon, Piano), Bettwäsche, Arzt  
und Medizin.

Rev. M. J. LOCHES, Rector,  
St. Francis Station, Milwaukee Co.,  
Wisconsin

**JOHN ELZER,**  
Groß- und Kleinhändler in allen Sorten  
Provisionen, frischem und gepökeltem  
Fleisch, u. s. w.

108 Dnawer-Strasse, Milwaukee, Wis.

## HAZELTON BROS.

MANUFACTURERS OF

**GRAND,  
SQUARE,  
and UPRIGHT  
PIANO - FORTES.**

WAREHOUSES:

34 and 36 University Place,  
NEW YORK, N. Y.

**Des Katholischen Jugendfreundes  
Singschule und Liedersamm-  
lung**

für unsere Pfarrschulen wie für Privat-  
gebrauch. 78 theils deutsche, theils eng-  
lische Lieder enthaltend, nebst einer kur-  
zen und leichten Anleitung zur Erlernung  
eines regelrechten Gesanges. Preis 35c,  
netto,—in elegantem Leinwandband 45c.  
Herausgegeben vom

„Katholischen Jugendfreund“,  
378 Orleans Str., Chicago, Ills

## Musikalische Novitäten

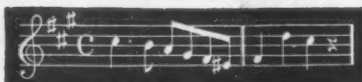
aus dem Verlage von

**FR. PUSTET & CO.**52 Barclay St., NEW YORK,  
435 Main St., CINCINNATI, O.

**Saller, M.**, (op. 5b), Missa Quarta B., für vier gemischte Stimmen und Orgel. Part. 25 Cts., Stimmen 15 Cts.  
 — (op. 60), XXV Offertoria, für vier Männerstimmen ohne Orgel. Partitur 50 Cts., Stimmen 30 Cts.  
 — (op. 6), XII Fange lingua et Tantum ergo, IV. V. VI, VII et VIII Vocum. Part. 30 Cts., Stimmen 30 Cts.  
 — (op. 65), Missa Septima Decima in honor. B. M. V., für Sopran, Alt, Tenor und Bass, ohne Orgel. Partitur 35 Cts., Stimmen 20 Cts.  
**Samm, C.**, (op. 12), Acht Gegenstände, für vierstimmigen gemischten Chor, ohne Orgel. Part. 30 Cts., Stim. 20 Cts.  
**Sammel, A.**, (op. 10), Missa in honor. S. Francisci Xaverii, für vier Männerstimmen ohne Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Kraus, C.**, Orgelbegleitung zur Weihnachts- und Ostermesse und zum Todten Officium nebst den Gesängen zur Palmsonntag und das Officium Iridui Sacri, gebd., 1/2 Leder, \$2.50.  
**Manzal, R.**, (op. 11), Missa in hon. Sr. Cordis Jesu, für vier gemischte Stimmen ohne Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.

**Noviotti, Jos.**, Missa in Honor. S. Casimiri, für vier Männerstimmen mit Orgel. Part. 35 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Offertorien**, zweistimmig mit obligatorischer Orgelbegleitung. Bd. II. Offertor. d. Proprium d. Tempore. Heft I, Sonntags- und Adventsionntage bis Seraphima. Part. 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Veroff, L.**, Missa in hon. Santi Ambrosii, zweistimmig mit Orgel. Partitur 40 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Quadrupel, J.**, (op. 5), „Te Deum Laudamus“, für Sopran, Alt, Tenor, Bass, ohne Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 20 Cts.  
 — (op. 7), Missa S. Laurentii, für vier gemischte Stimmen ohne Orgel. Partitur 45 Cts., Stimmen 20 Cts.  
**Schmidhaus, M.**, Litanie Lauretanæ, für vier Männerstimmen ohne Orgel. Part. 25 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Thielen, V. S.**, (op. 40), Missa Brevis, für Alto, Tenor, Bass I und II, ohne Orgel. Part. 20 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Witt, Dr. Fr. E.**, (op. 20b), Lauretanische Litanei (H. mol.), für vier gemischte Stimmen und Orgel. Partitur 30 Cts., Stimmen 15 Cts.  
**Wolter, G.**, Missa pro Defunctis, für vierstimmigen Männerchor und Orgel. Partitur 35 Cts., Stimmen 15 Cts.

## Novität im Verlage von

**J. FISCHER & BRO.,**

7 BIBLE HOUSE, NEW YORK.

## Liederfranz

für Schule und Haus.

Eine Sammlung beliebter Deutscher und Englischer Lieder, für ein oder zwei Singstimmen, mit Klavierbegleitung. Herausgegeben von

G. Fischer.

Preis \$1.00. Schul Ausgabe, ohne Begleitung 25c

Unsere Kataloge werden, auf Verlangen, gratis zugesandt.

**WEIS BRO.,**

383 Ostwacker-Str.,

Milwaukee, - Wisconsin,

erlauben sich ihr reichhaltiges Lager reiner

**Weine**

zu empfehlen.

Sämtliche Weine sind reiner Traubensaft ohne jede Vermischung anderer Stoffe und deshalb zum Genuß beim H. Abendessen, sowie für Kranke verwendbar.

## The Ideal Highway

from Chicago to Ft. Wayne, Cleveland, Erie, Buffalo with solid trains to New York and through cars to Boston is the Nickel Plate Road which operate one of the most conveniently arranged and punctual train services with all the necessities tending to promote the safety, comfort and pleasure of the traveler. For information as to rates, routes, time-tables, etc., address J. Y. Callahan, Gen'l Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill.

## Zu haben bei

**J. SINGENBERGER**

ST. FRANCIS, WIS.

## Für Weihnachten:

Complete and easy Vespers for Christmas, with "Alma Redemptoris," for 1, 2, 3 or 4 voices, by J. Singenberger.

Kind Jesu Lied, für zwei Singstimmen und Orgel, von E. Gietig. 10 Cts.

Rufstheiligen aus der „Cäcilia“ mit für Weihnachten bestimmten Gesängen, als Gradualien, Offertorien, Adeste fidelis, für gemischte oder gleiche Stimmen, kosten je 10 Cts.

Zu Weihnachtsgeschenken für die musikliebende Jugend seien empfohlen

## For School and Fireside

Vol. I. .... (No. 1—12, 1894)

Vol. II. .... (No. 1—12, 1895)

Vol. III. .... (No. 1—12, 1896)

brochirt, mit schönen Titelblättern, jeder Band mit über 30 Nummern, Pieder, leichte gefällige Piano-stücke, einige Nummern für Violin und Piano— nur 50 Cts.

**Jacob Best & Bro.**

Importure und Großhändler in

Aus- und Inländischen

**Weinen.**

Für die Keichtigkeit und Reinheit der Weine wird garantiert, da wir dieselben direkt von den Produzenten beziehen.

459 Ostwacker-Strasse, Milwaukee, Wis.

**M. SCHWALBACH**

Manufacturer of

**TOWER CLOCKS.**

Send for Circulars.

426 Ninth Street, MILWAUKEE, WIS.  
67 Jahre Empfehlungen zur Bond. 68**HERMAN TOSER CO.,**426 East Water St., Milwaukee, Wis.,  
dem Nichtigen gegenüber.

Importure von Weinen und Likören.

Durch persönliche Besuche haben wir eingehende Lichter beim Genuß und können solche jederzeit in unserer Weinhandlung liefern.

**ZIMMERMANN BROS.****Clothing Co.****Talar-Fabrik**

— und —

**Kleider-Handlung.**

384 Ostwacker-Strasse, Milwaukee, Wis.



## Priester-Talare an Hand.

Wir erlauben uns die Hochwürdigste Geistlichkeit zu benachrichtigen, daß wir eine große Auswahl Priester-Talare vorrätig halten. Wir fabriciren Talare aus ganz wollenen Stoffen, garantiren die Keichtigkeit der Farbe, und sind in der Lage, geeignete Bestellungen prompt auszuführen.

## Vorrätige Kleider.

(READY-MADE CLOTHING.)

Wir fabriciren, und haben stets eine große Auswahl Kleider vorrätig, die in Bezug auf Schnitt und Façon für den Gebrauch der Hochwürdigsten Herren Geistlichen geeignet sind.

Auf jedem Kleidungsstück steht der Preis in deutlichen Zahlen verzeichnet, und Priester erhalten einen Rabatt von 10 Prozent vom unseren festen Preisen, wenn die Zahlung innerhalb 30 Tagen erfolgt.

## Notiz.

Talarstoffmuster, die Preisliste für Talare, oder für Kleider, nebst Anweisung zum Selbstmaßnehmen wird unentgeltlich zugesandt.

N. B.—Wir haben auch stets eine große Auswahl von Drap d Kte und Serges welche wir per Yard oder bei dem Eide verkaufen.

## The limited Fast Express Train

leaving Chicago daily at 1:30 P. M. via the Nickel Plate Road, arriving at New York City the following evening at 6:30 P. M. and Boston at 8:45, is unrivalled, peerless and incomparable for speed, comfort and safety with rates that are as low as the lowest. Trains consisting of baggage cars, buffet sleeping and elegant day coaches, lighted by gas, heated by steam and with all modern improvements are run through without change from Chicago to New York with through cars to Boston. J. Y. Callahan, Gen'l Agent, Chicago, Ill.

Neue Orgeln, Pläne und Spezifikationen zu solchen, Melodeon, Glocken, Pianos, u. s. w., besorgt jede zeit prompt und billig

**J. Singenberger,**

Musikprofessor,

St. Francis, Wis.





